MSC
M
1503
.B625
P47x
1892

20

Die Perlenfischer.

Oper

in drei Akten

von

M. CARRÉ und E. CORMON

Deutsch von Ludwig Hartmann

CAPITOL THEATRE
NEW YORK
MUSIC LIBRARY

Musik

von

GEORGES BIZET

20

Clavier Auszug mit Text.

Alle Rechte vorbehalten

Verlag und Eigenthum
von
N. Simrock in Berlin

Digitized by the Internet Archive
in 2012 with funding from
Brigham Young University

http://archive.org/details/dieperlenfischer00bize

Locked Case
M
1503
.B625
P47x
1892

Die Perlenfischer.

Oper

in drei Akten

von

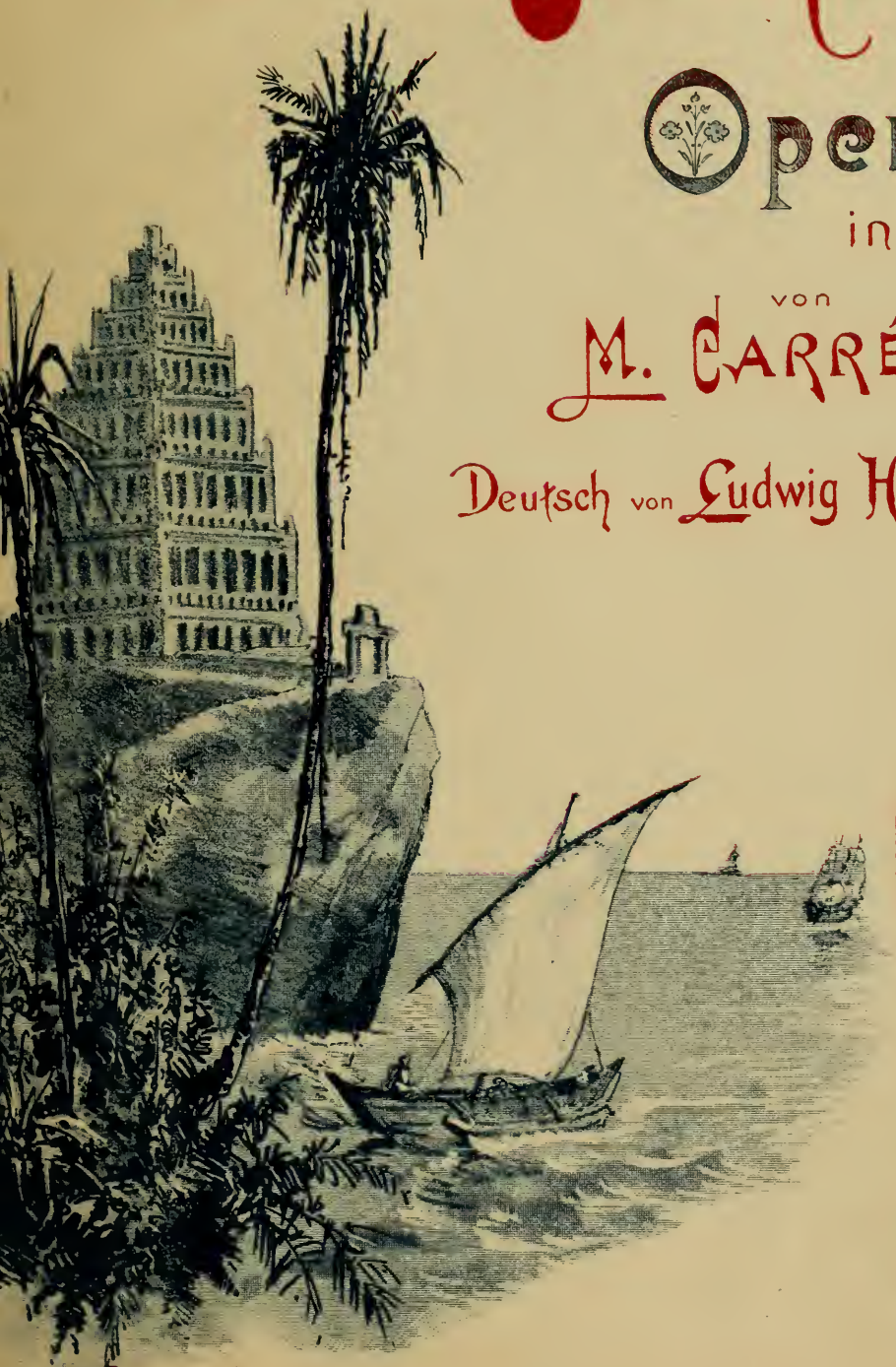
M. CARRÉ und E. CORMON

Deutsch von Ludwig Hartmann

Musik

von

GEORGES BIZET.



Clavier-Auszug mit Text.

Alle Rechte vorbehalten.

Verlag und Eigenthum
von
N. Simrock in Berlin

Paris, Choudens fils, Editeurs

THE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

CAPITOL THEATRE
NEW YORK
MUSIC LIBRARY

VORWORT.

Wie schon bei Gelegenheit der kürzlich erfolgten Veröffentlichung der einactigen Oper „Djamileh“ von Georges Bizet hervorgehoben wurde, ist es überaus befremdend, dass die „Perlenfischer“ desselben Meisters in Deutschland ganz unbekannt geblieben sind. Während Carmen, die originellste, graziöseste und geistreichste französische Oper der neueren Zeit, im Triumph die Welt eroberte, scheint in Deutschland Niemand daran gedacht zu haben, nach diesem ausserordentlichen Erfolge sofort auch auf diejenigen Werke zurückzugreifen, die Bizet ausserdem veröffentlicht oder hinterlassen hatte. Die einactige Oper „Djamileh“ erschien erst jetzt, etwa 17 Jahre nach Bizet's frühem Tode, zum erstenmal deutsch übersetzt. Die Perlenfischer, dieses in Italien allenthalben aufgeführte, und überall dort mit jubelndem Enthusiasmus begrüsste Werk Bizet's wurde in Deutschland, nach oberflächlichen Versuchen, in Folge ungenügender, nicht erschöpfender Wiedergabe des Textes, ohne Weiteres bei Seite gelegt. Es mag hier gesagt werden, dass diese Oper in Weimar zur Darstellung gelangte, dass aber der textliche Inhalt selbst von den mitwirkenden Sängern nicht vollkommen erfasst werden konnte, geschweige denn von den Zuhörern. Es kommt hinzu, dass ein zweites Finale, welches, von Bizet nachträglich componiert, noch hinzugefügt wurde, nur durch verkürzte Zusammenziehung mit dem zuerst vorhandenen Finale befriedigend wirken kann.

Die Verlagshandlung legt nunmehr zum erstenmale eine authentische Ausgabe dieses an melodiösen und rythmischen Schönheiten besonders reichen Werkes Bizet's vor. Nachstehend lassen wir eine kurze Inhaltsangabe folgen. Zurga und Nadir, auf Ceylon geboren, sind von Jugend auf durch das Band innigster, nie getrübter Freundschaft verbunden. Auf einer Reise in Indien erblicken sie ein Mädchen, deren wunderbare Schönheit die Herzen Beider in Liebe entbrennen lässt; alsbald trübt leidenschaftliche Eifersucht die bisherige Freundschaft. Schliesslich siegt scheinbar die letztere: Die Freunde binden sich durch Schwur, der Schönen nicht nachzuforschen, ihr nicht mehr zu begegnen, ja der Begegnung auszuweichen. Dann trennen sie sich. Nadir folgt seinem Jägerberuf, während Zurga in der Heimat bleibt, um mit seinen Genossen an der Küste von Ceylon der gewinnbringenden Perlenfischerei obzuliegen. Die heftigsten Stürme sind dort nicht selten; der Volksglaube führt diese auf tückische Wasser- und Meergeister zurück, die, erzürnt, dass man ihnen ihre Schätze rauben will, verderbenbringende Unwetter heraufbeschwören. Die bösen Geister sind nur durch Gebet und frommen Gesang zu bannen. Deshalb entbieten die Fischer zu jeder Erntezeit eine „reine Jungfrau“ von fernen Gestaden zu sich. Diese muss, wie die vestalischen Jungfrauen, das Gelübde strengster Keuscheit ablegen, ja, sich verpflichten, nie einem Manne ihr Antlitz zu zeigen. Wenn sie diesen Eid hält, so hat sie die Macht, durch ihren Gesang und durch ihr Gebet den Zorn der bösen Geister zu bannen, während im andern Falle deren Wut um so heftiger entfesselt wird. — Beim Beginn der Oper wird Zurga von seinen Genossen zum Anführer erwählt, sie schwören ihm unbedingten Gehorsam und geben ihm Macht über Leben und Tod. Während sich dann die Fischer anschicken, die erwartete Jungfrau, die von Fakiren (Priestern) und den Aeltesten der Gemeinde festlich eingeholt wird, zu begrüssen, erscheint Nadir. Die Freunde begrüssen sich und teilen sich mit, dass sie bis heute den damals geschworenen Eid treu gehalten haben. Dies ist indessen nur bezüglich Zurga's thatsächlich richtig: Nadir hat die Schöne heimlich entdeckt und Beider Herzen haben sich in Liebe gefunden. — Die als Beschwörerin der bösen Geister zur Priesterin erwählte Jungfrau ist Leïla, eben jenes holde, von Nadir und Zurga zugleich geliebte Mädchen. Sie wird von Zurga, weil verschleiert, nicht erkannt, schwört den geforderten Eid und erzählt (in Abwesenheit Zurga's), wie sie schon früher einen Schwur treu gehalten, indem sie einen Flüchtling vor der Wut seiner Verfolger geschützt, ihn verborgen und ihm zur Flucht verholfen habe. Zum Dank habe sie von jenem

Manne einen wertvollen Schmuck erhalten. Nadir hat inzwischen die Stimme der Geliebten erkannt; er schleicht sich in der Nacht mit Gefahr seines Lebens zu ihr, die ihres Priesteramtes walten soll; das Paar tauscht die innigsten Schwüre treuer Liebe. Die Wächter entdecken den Eidbruch der Priesterin, der fliehende Nadir wird gefangen, Beide werden unter dem Wüten der erbitterten Fischer, die ein tobendes Unwetter für die Folgen des Frevels ansehen, durch Zurga, der nun seinerseits Leïla erkennt, zum Tode verdammt. Doch die Reue überkommt Zurga; er beklagt tief, den Freund verurtheilt zu haben. In dieser Stimmung empfängt er Leïla. Sie fleht ihn an, das Leben Nadir's zu schonen; sie will für ihn, für den Geliebten sterben. Da erwacht Zurga's Zorn, seine wilde Eifersucht, sein ganzer Grimm auf's Neue; er sieht sich verschmäht und Nadir geliebt; nun giebt es keine Gnade, beide sollen sterben. Leïla reicht, bevor sie zum Tode geht, einem Fischer den vorher erwähnten Schmuck, mit dem Ersuchen, denselben ihrer Mutter zu überbringen. Zurga sieht den Schmuck — es wird offenbar, dass er jener Flüchtling war, dem Leïla vor Jahren das Leben rettete. Gerührt und erschüttert, eilt Zurga, um den zum Tode Verurtheilten nun dennoch die Freiheit zu schenken. Während das Volk sich auf dem Richtplatz versammelt, zündet er die Hütten seiner Genossen an und benutzt die entstehende Verwirrung um Leïla's und Nadir's Fesseln zu lösen. Sein Verrat wird indess von den Genossen entdeckt; die Fischer eilen herbei und Zurga muss sterben. Während die Abschiedsgrüsse des in einem Schiffe entfliehenden Liebespaares herübertönen, fällt Zurga als Opfer seines Edelmutes. —

Es ist dringend zu wünschen, dass „Djamileh“ und die „Perlenfischer“, gleich wie ihre Schwesteroper „Carmen“ auch in Deutschland ihre wohlverdiente Siegeslaufbahn vollenden.

Die Perlenfischer.

PERSONEN.

NADIR, ein Waldjäger ..... Tenor.
ZURGA, Perlenfischer ..... Baryton.
NURABAD, Aeltester der Gemeinde ..... Bass.
LEÏLA, ein zum Priesterdienste erkorenes, fremdes, junges Mädchen ..... Sopran.

Indische Perlenfischer mit Frauen und Kindern, Fakire, Priester und Priesterinnen des Brahma.

Ort der Handlung: Ceylon.

CAPITOL THEATRE
NEW YORK
MUSIC LIBRARY

Stich und Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.
9824

CAPITOL THEATRE
NEW YORK
MUSIC LIBRARY

Inhalt.

Erster Akt.

Nº 1. Vorspiel..... Pag. 7
„ 2. Einleitung, Chor und Tanz: „Auf dem sand'gen Strand—“..... „ 8
„ 3. Scene und Chor. (Zurga): „Genug, machet ein Ende nun—“..... „ 16
„ 4. Recitativ und Duett (Nadir und Zurga): „Nadir, sprich, wie erging es Dir?—“..... „ 28
„ 5. Recitativ, Chor und Scene (Zurga): „Ha, endlich! Die Barke naht—“..... „ 38
„ 6. Recitativ und Romanze (Nadir): „Hör' ich die Stimme im Traume—“..... „ 54
„ 7. Finale, Scene und Chor: „Der Himmel ist blau—“..... „ 60

Zweiter Akt.

„ 8. Zwischenakt, Chor und Scene: „Leis' schwebt herab die Nacht—“..... „ 72
„ 9. Recitativ und Cavatine (Leïla): „In dunkler Nacht bin ich allein—“..... „ 82
„ 10. Lied (Nadir): „Mein Lieb' gleicht einer schlafenden Blume—“..... „ 87
„ 11. Duett (Leïla und Nadir): „Du wagtest, ach, um mich—“..... „ 89
„ 12. Finale (Leïla): „Ah! zur Vernunft kehr' schnell zurück—“..... „ 99

Dritter Akt.

Erstes Bild.

„ 13. Einleitung, Recitativ und Arie (Zurga): „Der Sturm hat sich gelegt—“..... „ 127
„ 14. Recitativ und Duett (Leïla und Zurga): „Leïla? O Gott! Was seh' ich!—“..... „ 133
„ Duett: „Ach, ich zitt're, ach, ich bebe—“..... „ 134
„ 15. Scene (Leïla, Zurga, Nurabad): „Hört ihr des Opferfestes Klänge—“..... „ 146

Zweites Bild.

„ 16. Tanz und Chor: „Sobald der Sonne goldener Strahl—“..... „ 148
„ 17. Scene und Chor (Nurabad): „Geister der Schattenwelt—“..... „ 154
„ 18. Terzett (Leïla, Zurga, Nadir): „Göttlich' Licht der Liebe—“..... „ 158
„ 19. Finale (Zurga): „Seht doch, seht!—“..... „ 161

9824

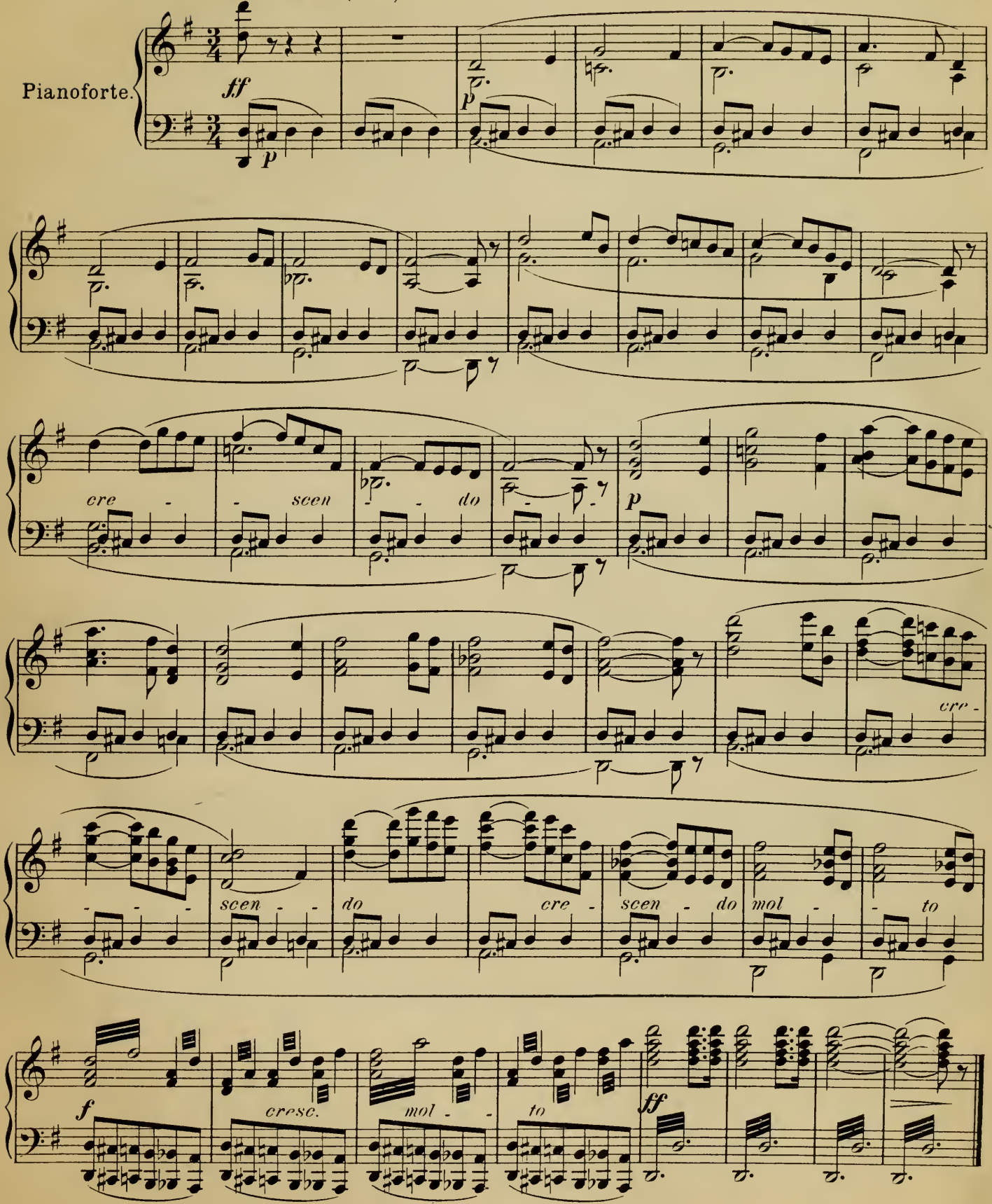
Die Perlenfischer.

No. 1. Vorspiel.

CAPITOL THEATRE
NEW YORK
MUSIC LIBRARY

Andante. M.M. (♩ = 66.)

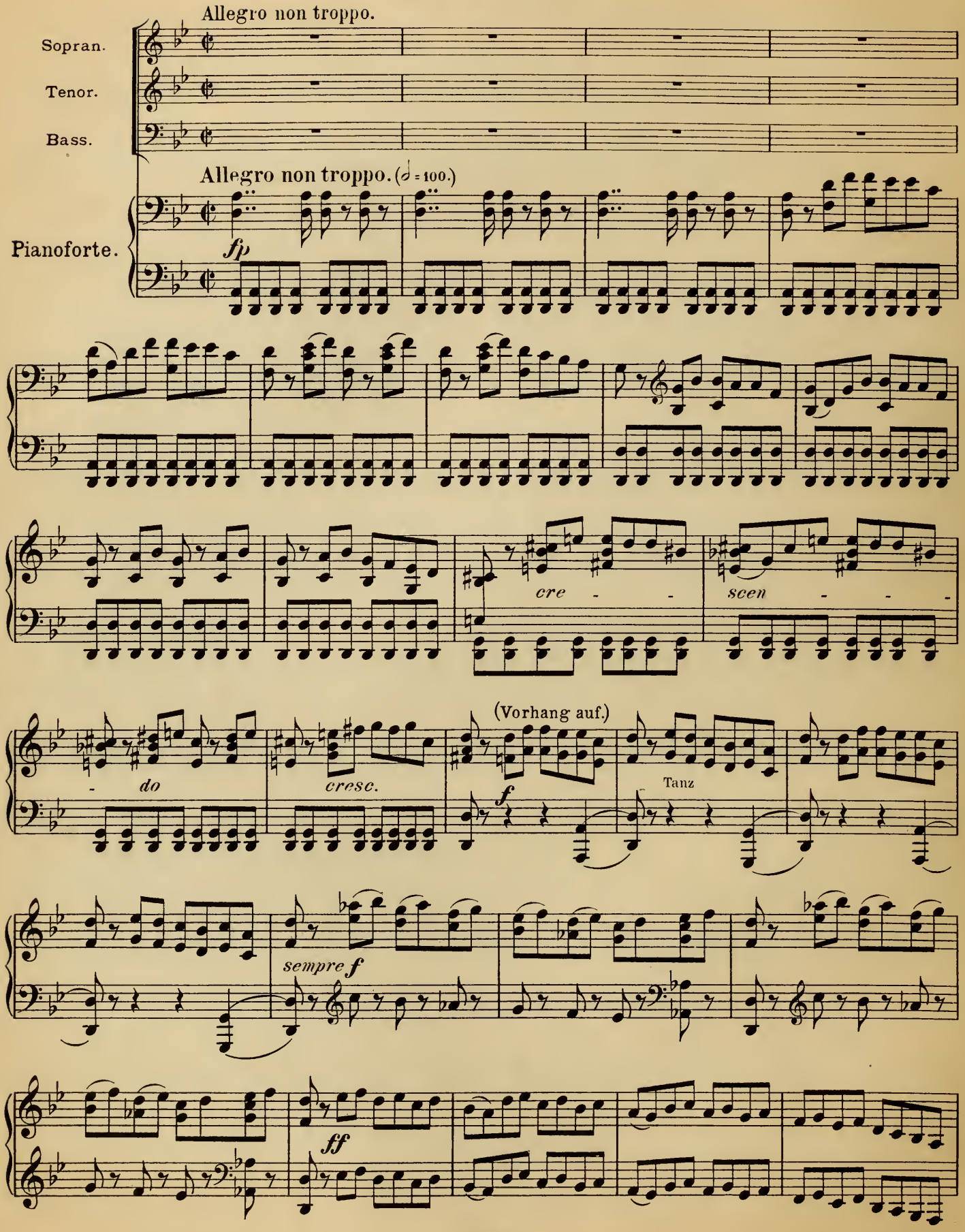
Georges Bizet.

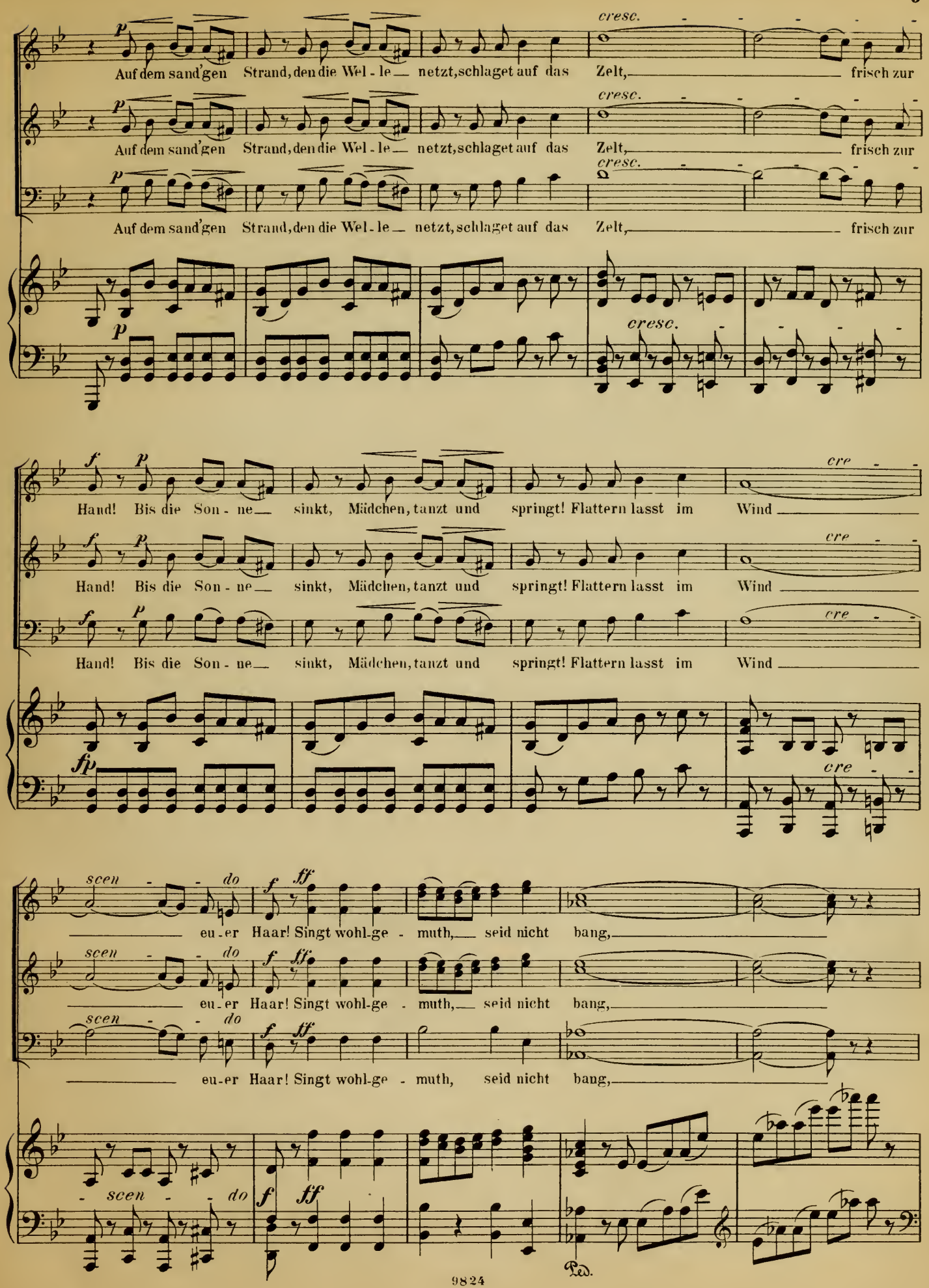


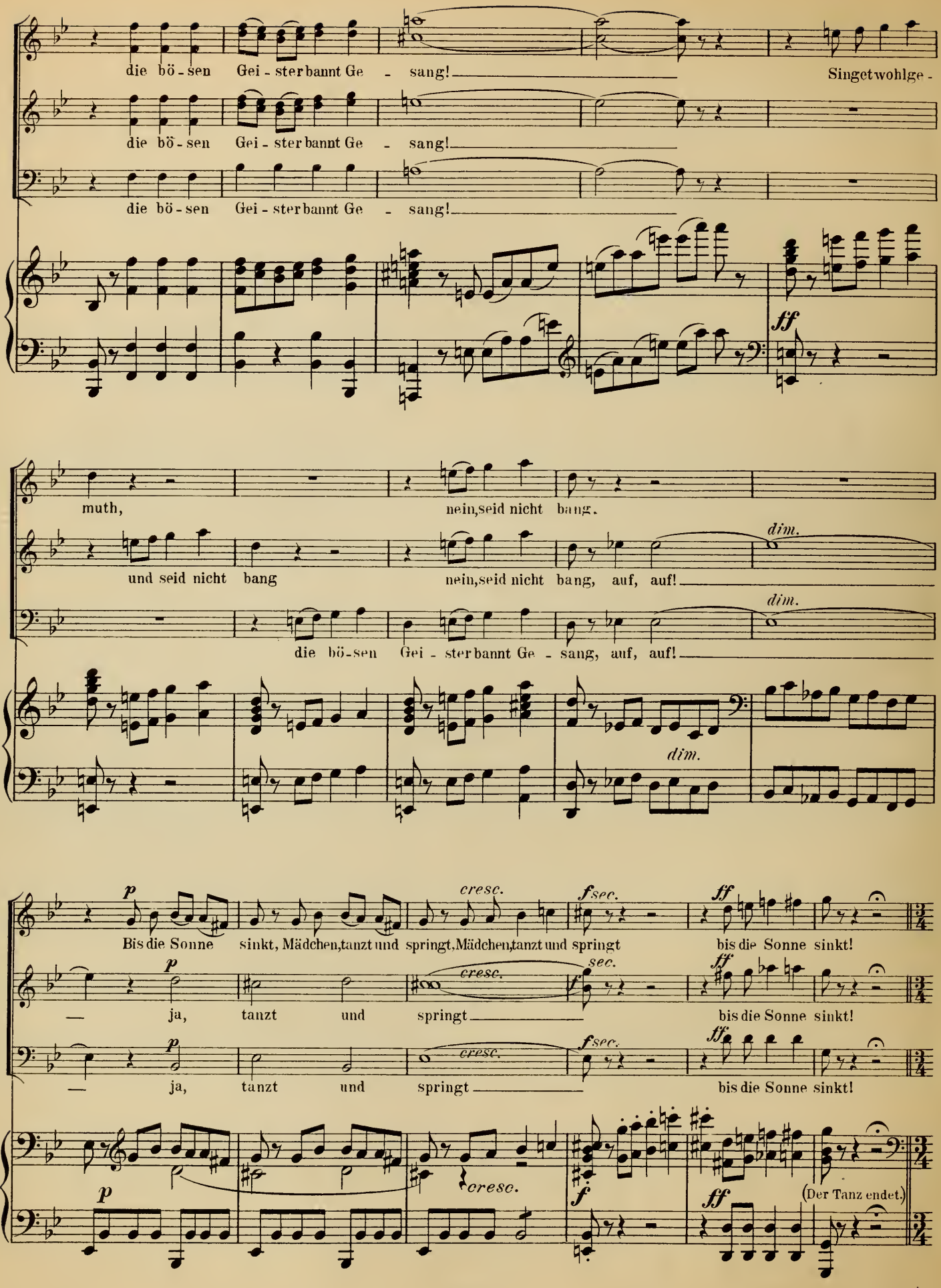
ERSTER AKT.

Nº 2. Einleitung.

Chor und Tanz.




p
cresc.
Auf dem sand'gen Strand, den die Wel - le netzt, schlaget auf das Zelt, frisch zur
f
cre
Hand! Bis die Son - ne sinkt, Mädchen, tanzt und springt! Flattern lasst im Wind
fp
scen - - do
ff
eu - er Haar! Singt wohl-ge - muth, seid nicht bang,
Ped.


die bö - sen Gei - ster bannt Ge - sang!
Singet wohlge -
die bö - sen Gei - ster bannt Ge - sang!
die bö - sen Gei - ster bannt Ge - sang!
ff
muth, nein, seid nicht bang.
und seid nicht bang nein, seid nicht bang, auf, auf!
dim.
die bö - sen Gei - ster bannt Ge - sang, auf, auf!
dim.
dim.
p
Bis die Sonne sinkt, Mädchen, tanzt und springt, Mädchen, tanzt und springt
cresc.
fsec.
ff
bis die Sonne sinkt!
— ja, tanzt und springt
p
cresc.
sec.
ff
bis die Sonne sinkt!
— ja, tanzt und springt
p
cresc.
fsec.
ff
bis die Sonne sinkt!
p
cresc.
f
ff
(Der Tanz endet.)

Moderato maestoso. (♩ = 63.)

Gesang der Fischer.

Tenor. *nobilement* **p**

Es ruht ein köst-lich' Klein-od auf des Mee-res Grund,

Bass. **p**

Es ruht ein köst-lich' Klein-od auf des Mee-res Grund,

wir fürch-ten nicht den Tod, zu ber-gen un-ser'n Fund! Die bo-den-lo-se

wir fürch-ten nicht den Tod, zu ber-gen un-ser'n Fund! Die bo-den-lo-se

Tenor I.

Tie-fe scheu-et der Taucher nicht, ob sie auch ver-bor-gen schliefe, der

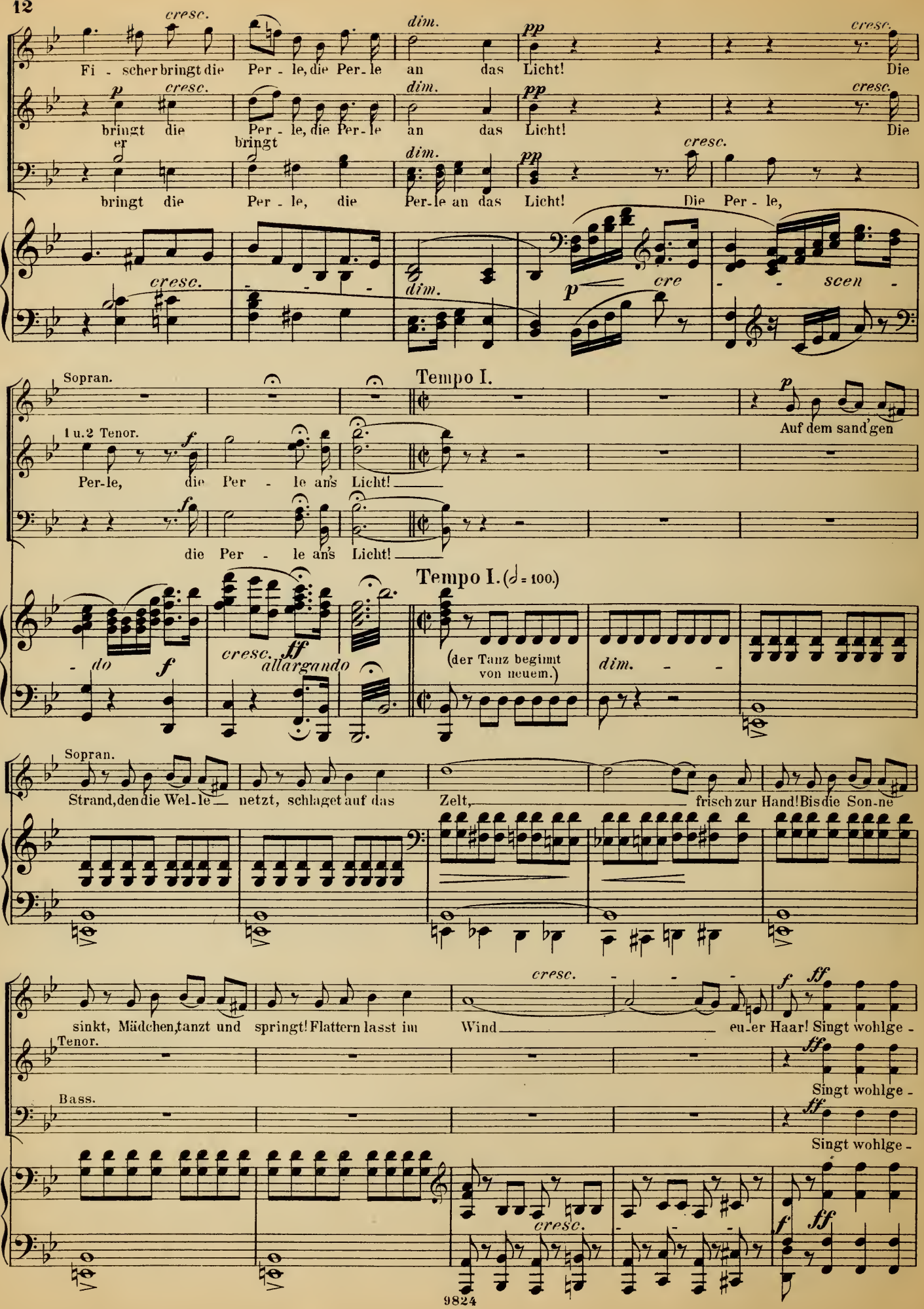
Tenor II.

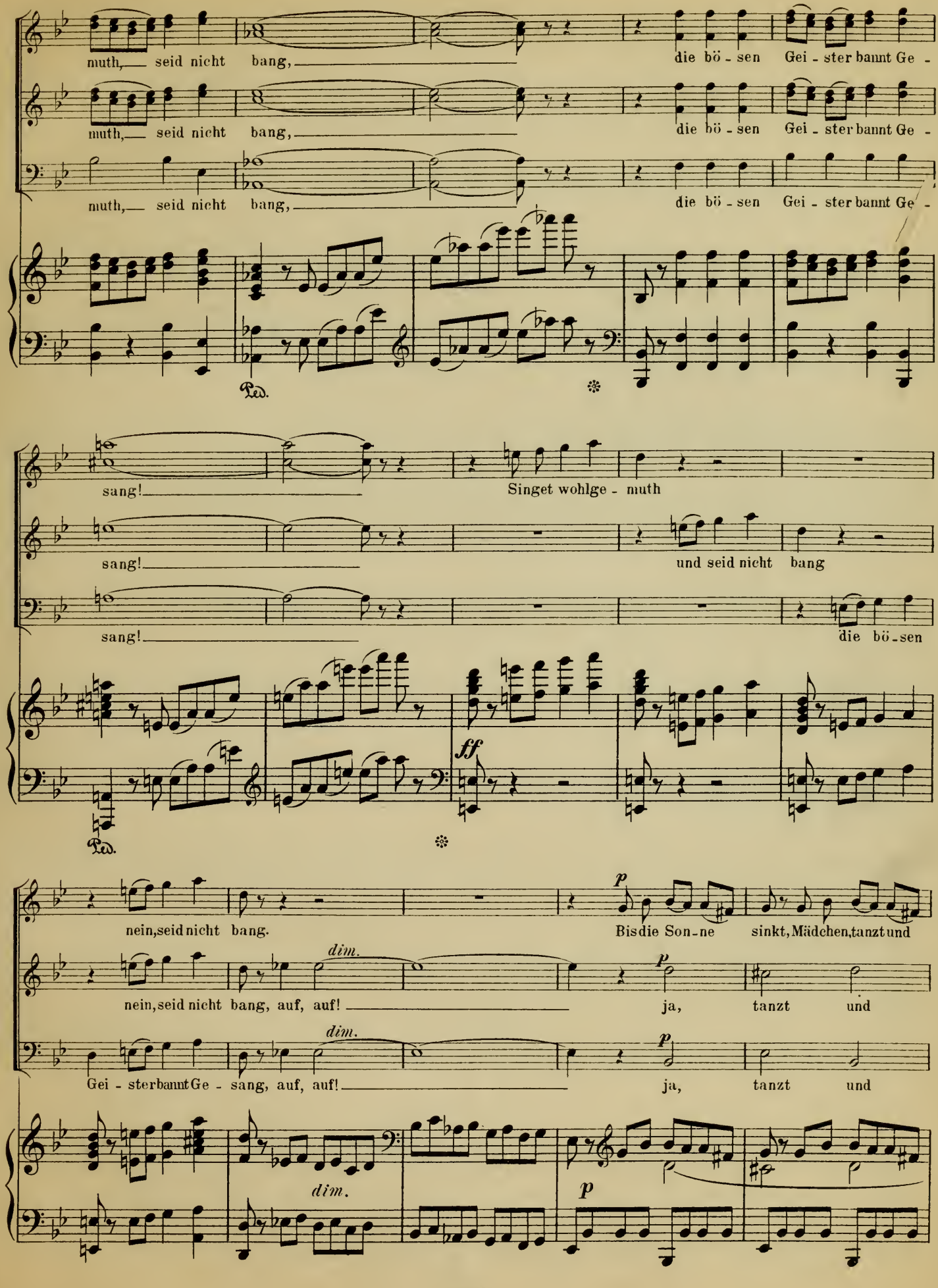
Tie-fe scheu-et der Taucher nicht, der Fischer bringt die Per-le

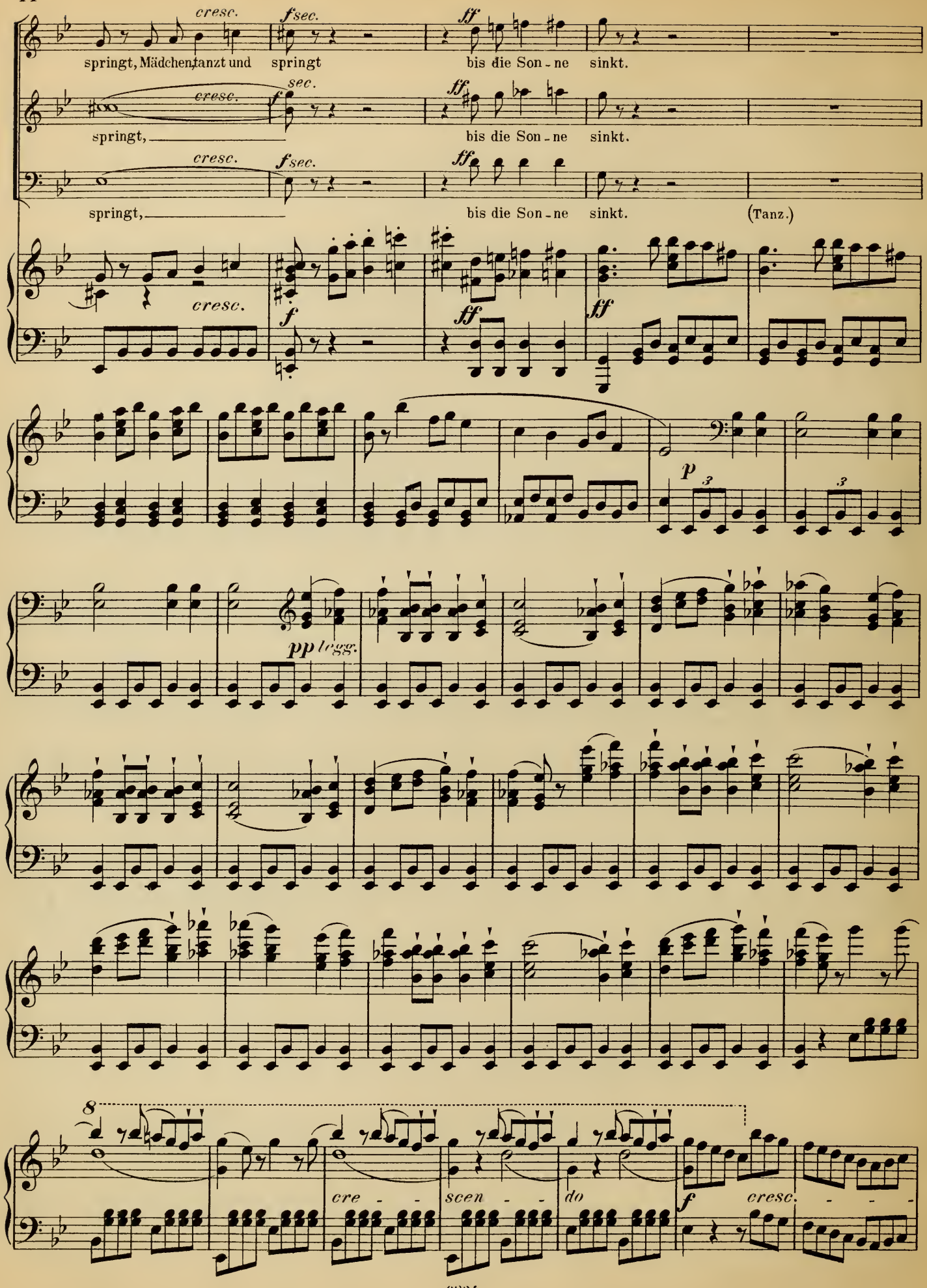
er bringt die Per-le

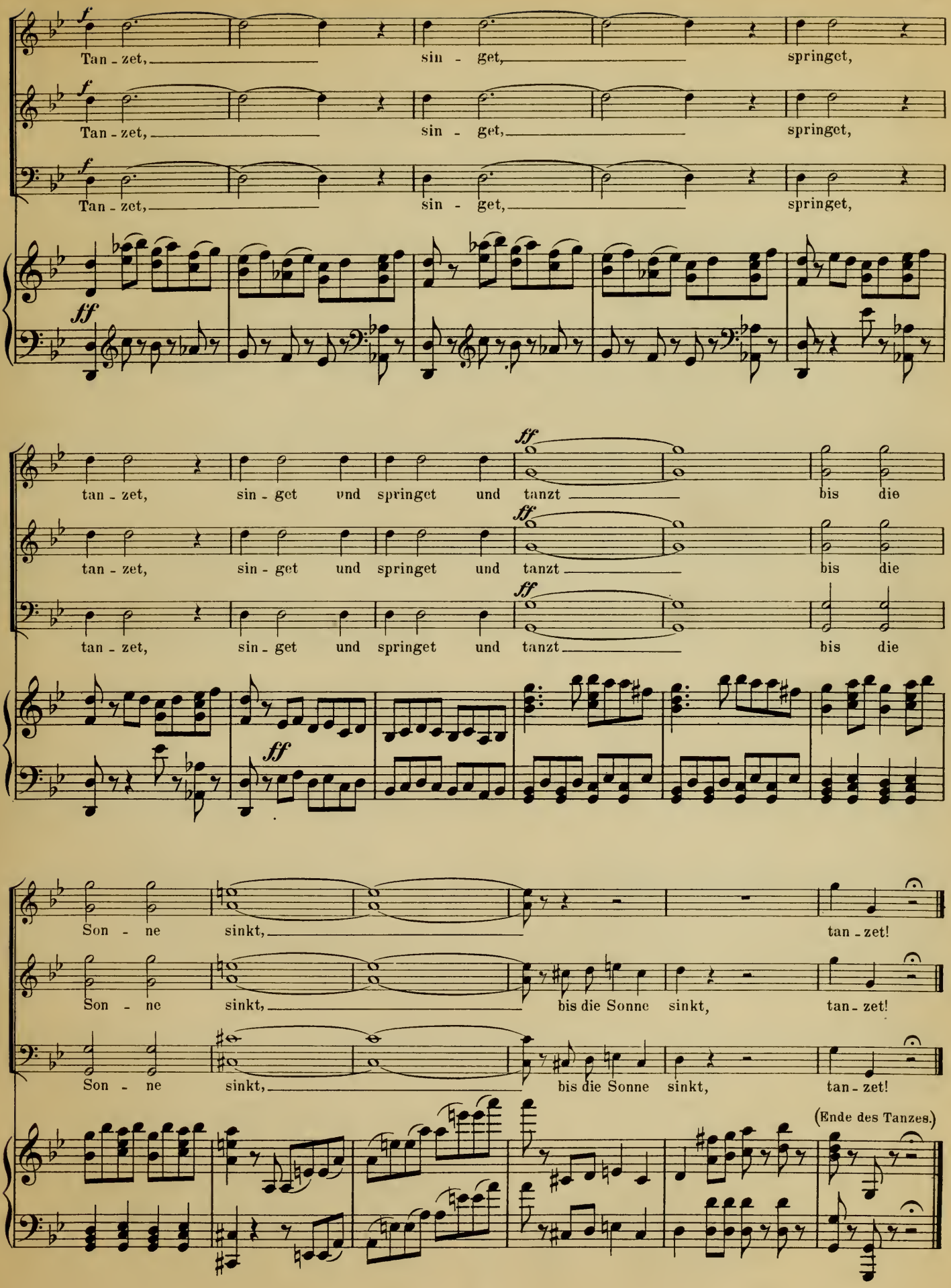
Tie-fe scheu-et der Taucher nicht, er bringt

CAPITOL THEATRE

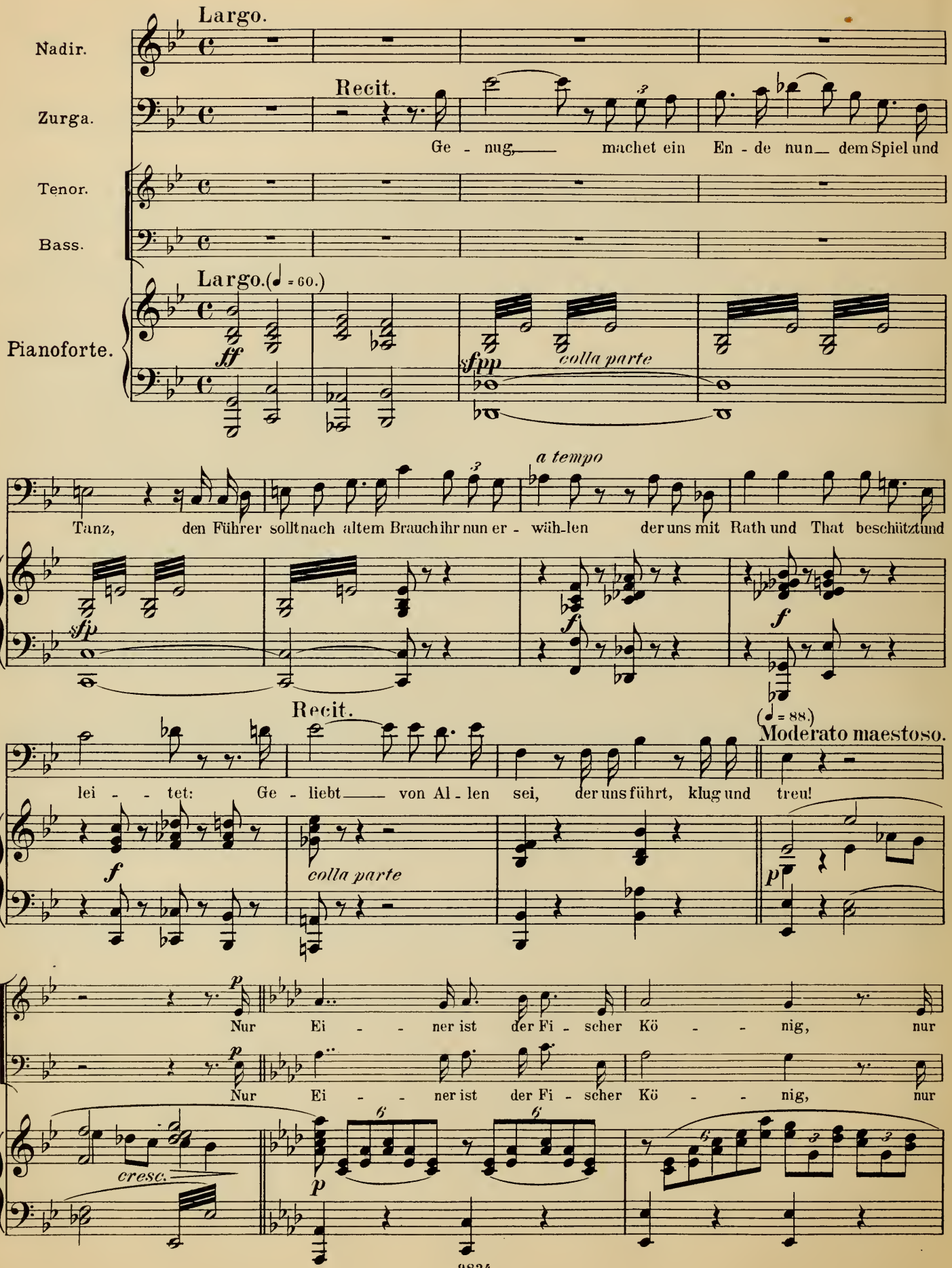

cresc.
dim.
pp
Fi - scher bringt die Per - le, die Per - le an das Licht! Die
p
bringt die Per - le, die Per - le an das Licht! Die
er bringt
bringt die Per - le, die Per - le an das Licht! Die Per - le,
cresc.
dim.
p
cre - scen - do
Sopran.
Tempo I.
1 u. 2 Tenor.
f
Per - le, die Per - le an's Licht!
die Per - le an's Licht!
Auf dem sand'gen
Tempo I. (𝅗𝅥 = 100.)
cresc. ff
allargando
(der Tanz beginnt von neuem.)
dim.
Sopran.
Strand, den die Wel - le netzt, schlaget auf das Zelt, frisch zur Hand! Bis die Son - ne
sinkt, Mädchen, tanzt und springt! Flattern lasst im Wind eu - er Haar! Singt wohlge -
Tenor.
Singt wohlge -
Bass.
Singt wohlge -

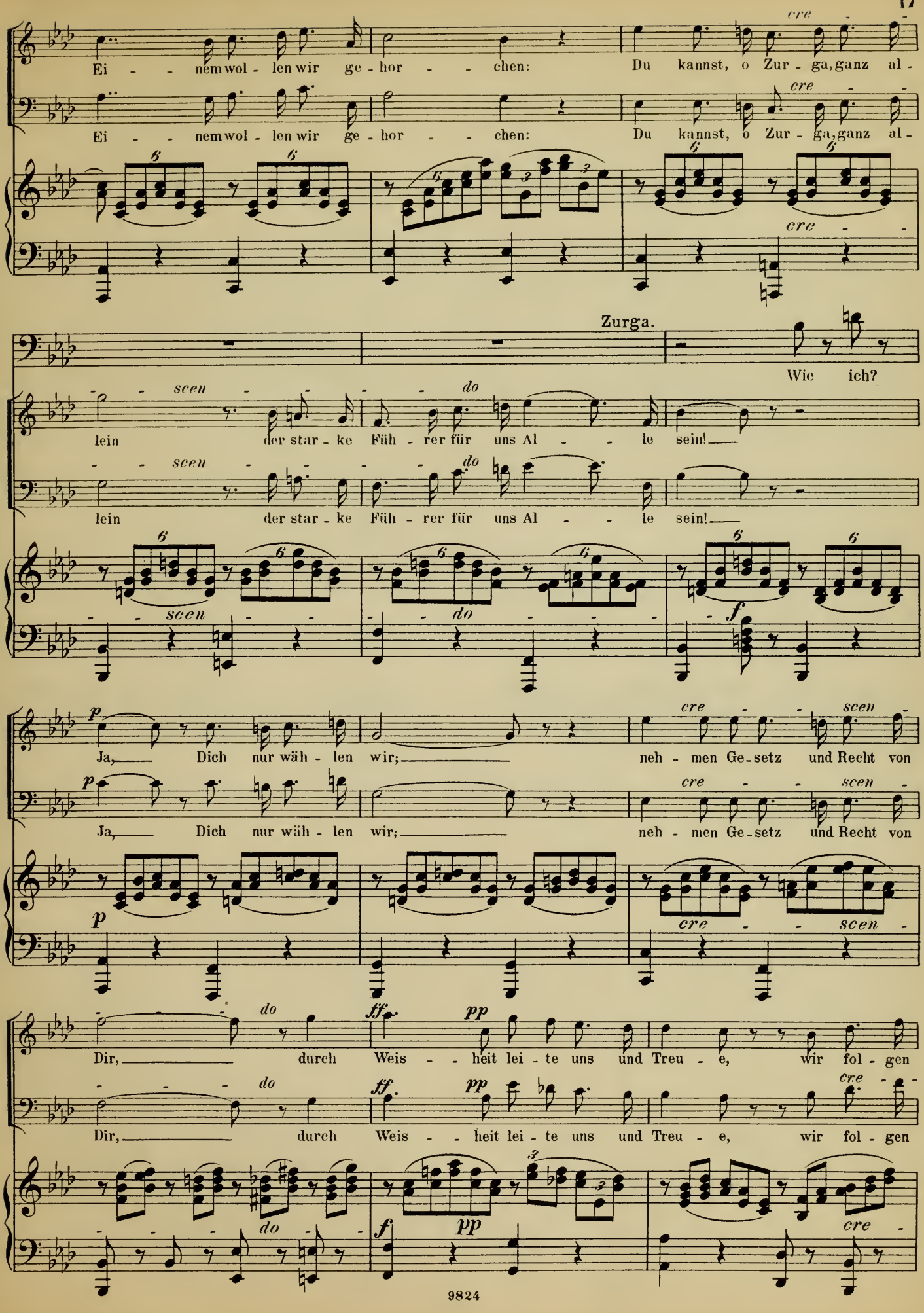

muth, seid nicht bang,
die bö - sen Gei - ster bannt Ge -
muth, seid nicht bang,
die bö - sen Gei - ster bannt Ge -
muth, seid nicht bang,
die bö - sen Gei - ster bannt Ge -
Ped.
sang!
Singet wohlge - muth
sang!
und seid nicht bang
sang!
die bö - sen
ff
Ped.
nein, seid nicht bang.
p
Bis die Son - ne sinkt, Mädchen, tanzt und
nein, seid nicht bang, auf, auf!
dim.
ja, tanzt und
Gei - ster bannt Ge - sang, auf, auf!
dim.
ja, tanzt und
dim.
p

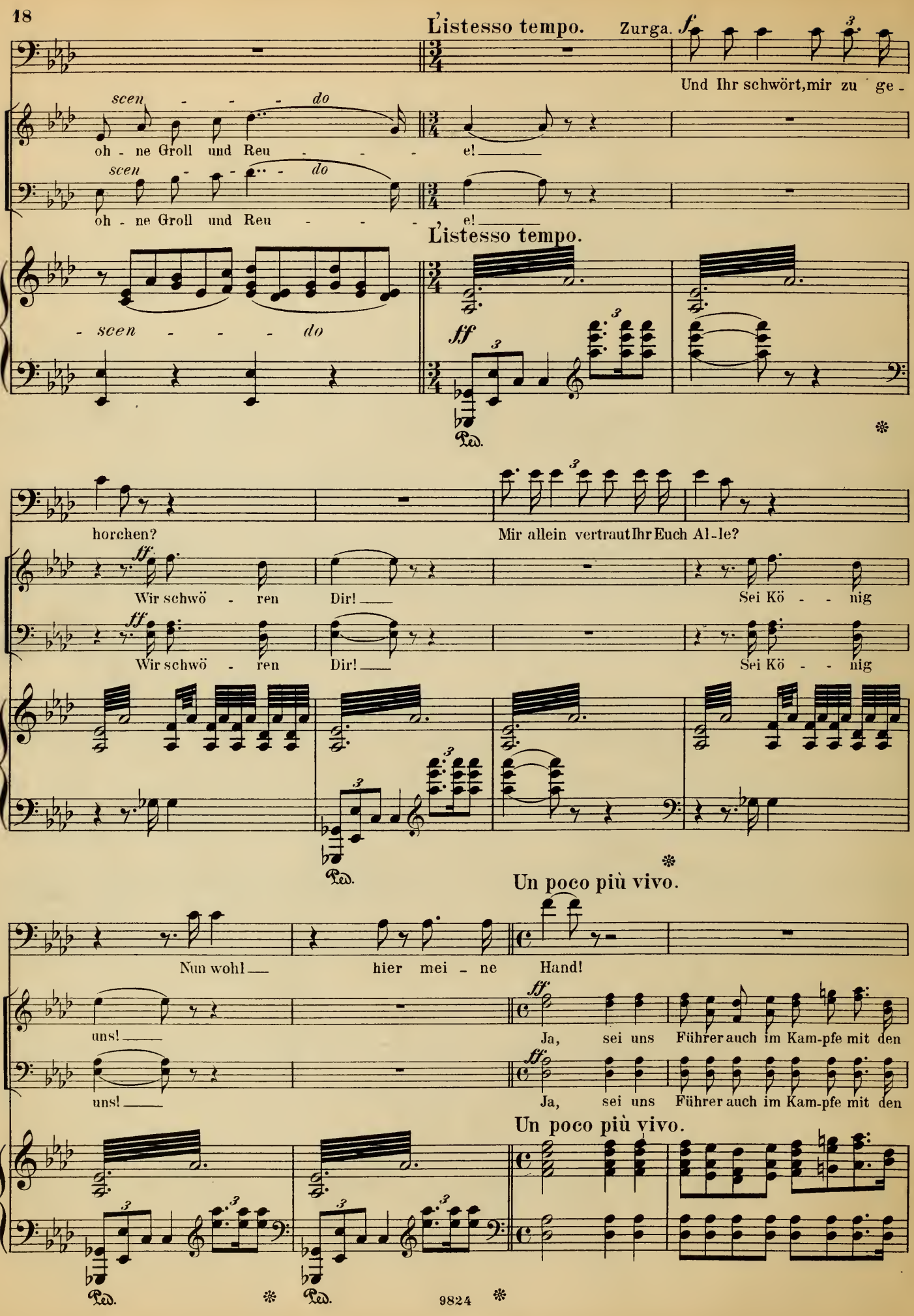

cresc.
fsec.
ff
springt, Mädchen tanzt und springt
bis die Son - ne sinkt.
cresc.
fsec.
ff
springt,
bis die Son - ne sinkt.
cresc.
fsec.
ff
springt,
bis die Son - ne sinkt.
(Tanz.)
cresc.
f
ff
ff
p
pp legg.
cre - scen - do
f
cresc.

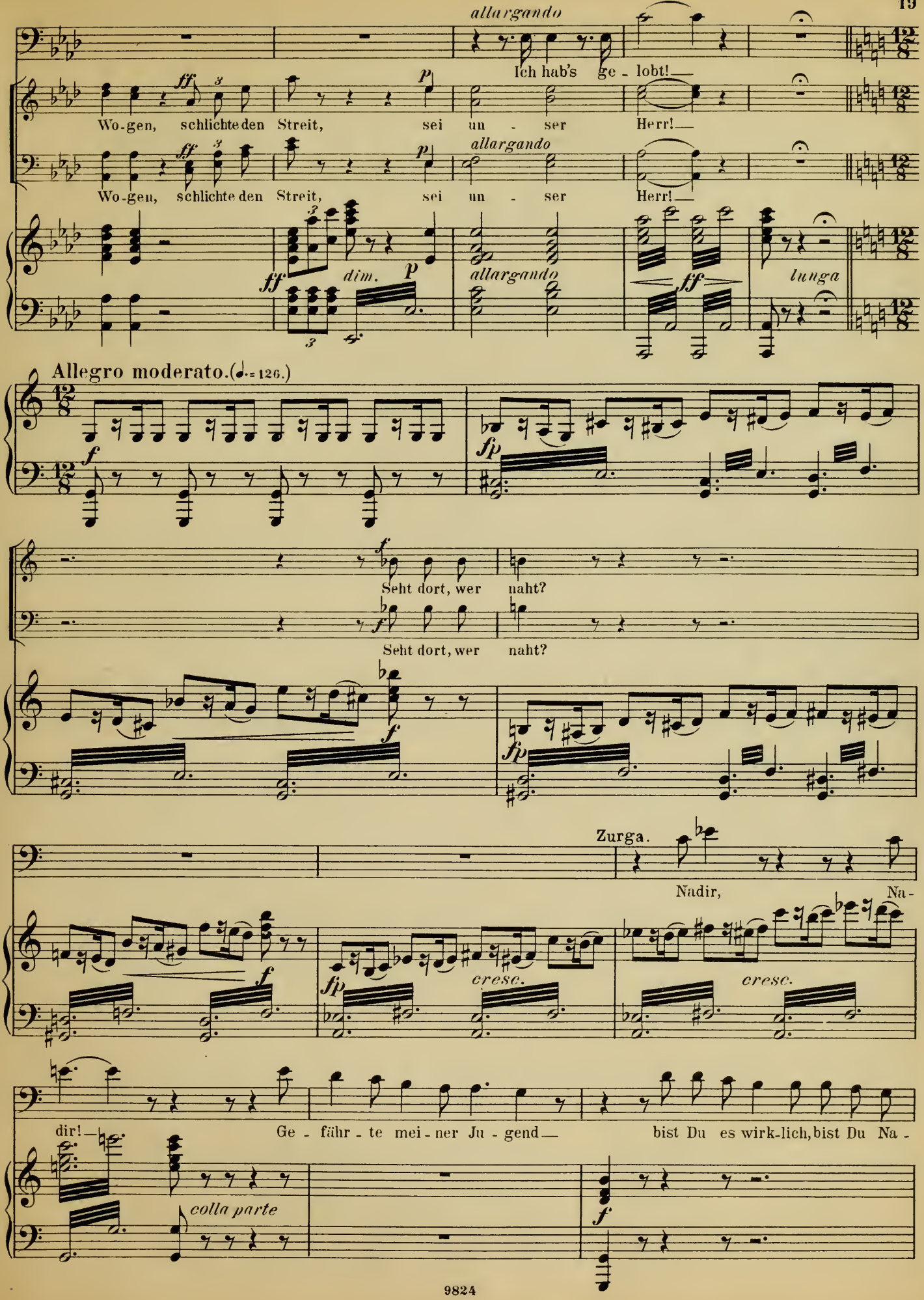

f
Tan - zet, sin - get, springet,
f
Tan - zet, sin - get, springet,
f
Tan - zet, sin - get, springet,
ff
ff
tan - zet, sin - get und springet und tanzt bis die
ff
tan - zet, sin - get und springet und tanzt bis die
ff
tan - zet, sin - get und springet und tanzt bis die
ff
Son - ne sinkt, tan - zet!
Son - ne sinkt, bis die Sonne sinkt, tan - zet!
Son - ne sinkt, bis die Sonne sinkt, tan - zet!
(Ende des Tanzes.)

Nº 3. Scene und Chor.




Ei - - nem wol - len wir ge - hor - - chen:
Du kannst, o Zur - ga, ganz al -
cre - -
Zurga.
Wie ich?
scen - -
do
lein der star - ke Füh - rer für uns Al - - le sein!
p
Ja, Dich nur wäh - len wir;
neh - men Ge - setz und Recht von
cre - - scen -
Dir, durch Weis - - heit lei - te uns und Treu - e, wir fol - gen
ff.
pp
f
9824


L'istesso tempo.
Zurga.
Und Ihr schwört, mir zu ge -
scen - - - do
oh - ne Groll und Reu - - - - e!
scen - - - do
oh - ne Groll und Reu - - - - e!
L'istesso tempo.
- scen - - - do
horchen?
Mir allein vertraut Ihr Euch Al-le?
Wir schwö - ren Dir!
Sei Kö - - nig
Wir schwö - ren Dir!
Sei Kö - - nig
Un poco più vivo.
Nun wohl! hier mei - ne Hand!
uns!
Ja, sei uns Führer auch im Kam-pfe mit den
uns!
Ja, sei uns Führer auch im Kam-pfe mit den
Un poco più vivo.


allargando
Ich hab's ge - lobt!
Wo-gen, schlichte den Streit, sei un - ser Herr!
allargando
Wo-gen, schlichte den Streit, sei un - ser Herr!
dim.
allargando
lunga
Allegro moderato.(♩.= 126.)
Seht dort, wer naht?
Seht dort, wer naht?
Zurga.
Nadir, Na -
cresc.
cresc.
dir! Ge - fähr - te mei - ner Ju - gend bist Du es wirk-lich, bist Du Na -
colla parte

a tempo

dir?

Nadir.

Ja, ich

f

Ja, er ist's! der Wäl - der küh - ner Held!

f

Ja, er ist's! der Wäl - der küh - ner Held!

a tempo

f

Recit.

bin's; ja, ich keh-re zu - rück, schenket wieder der al - ten Freund - schaft

p *colla parte*

a tempo

Glück mir!

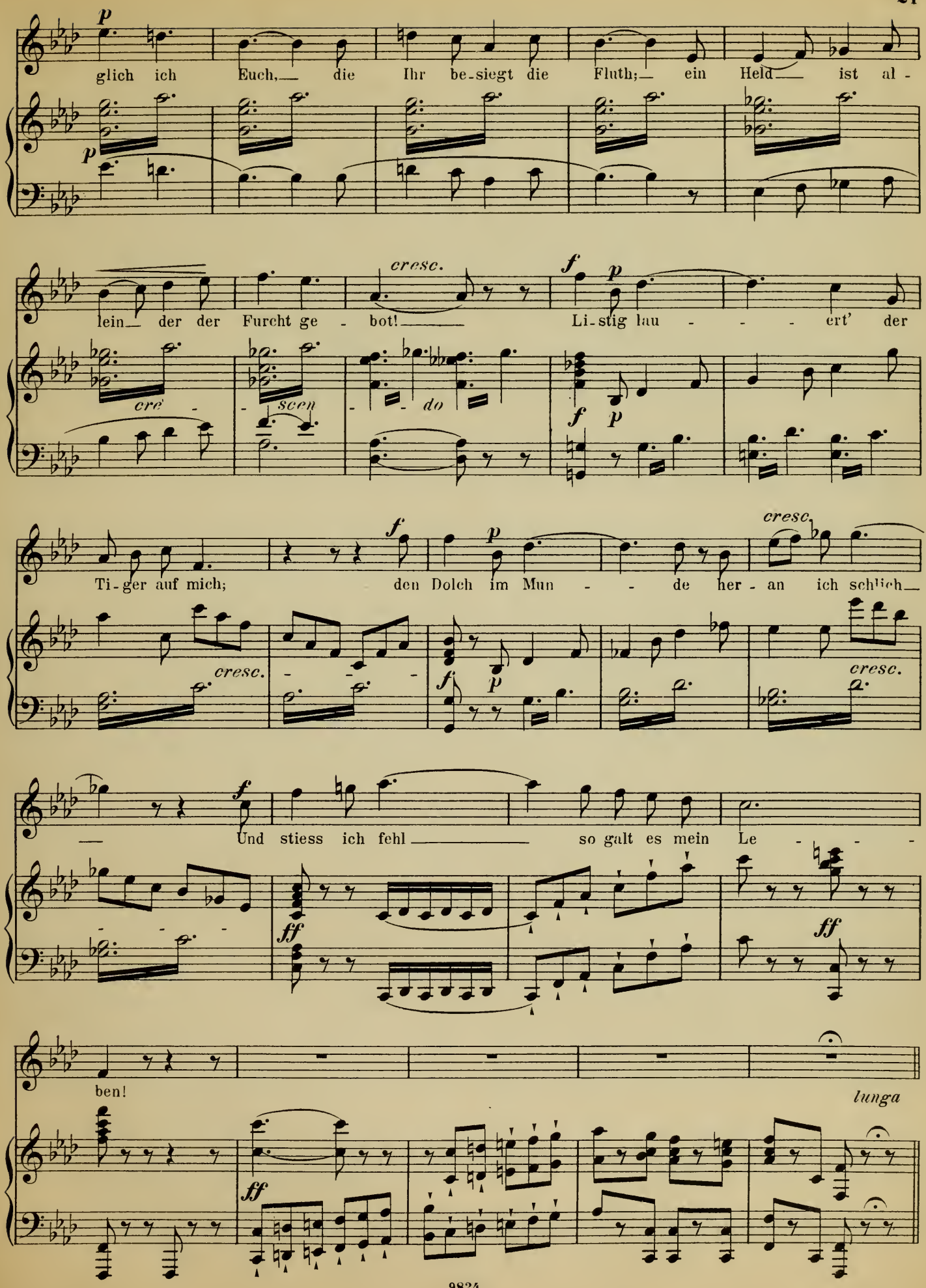
p *ff* *f*

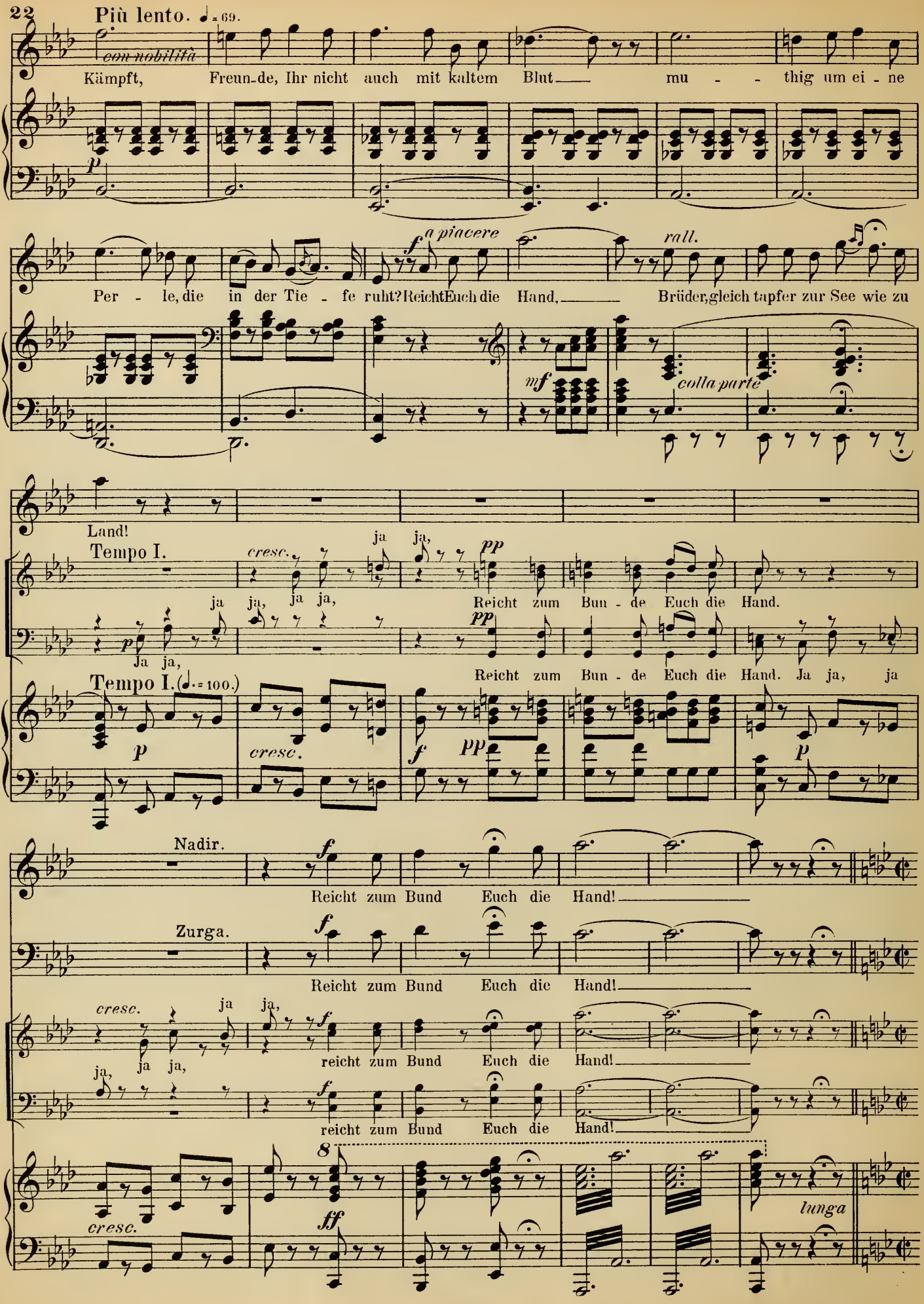
Allegro. (♩= 112.)

Wenn im Wald ich wag - te kühn mein

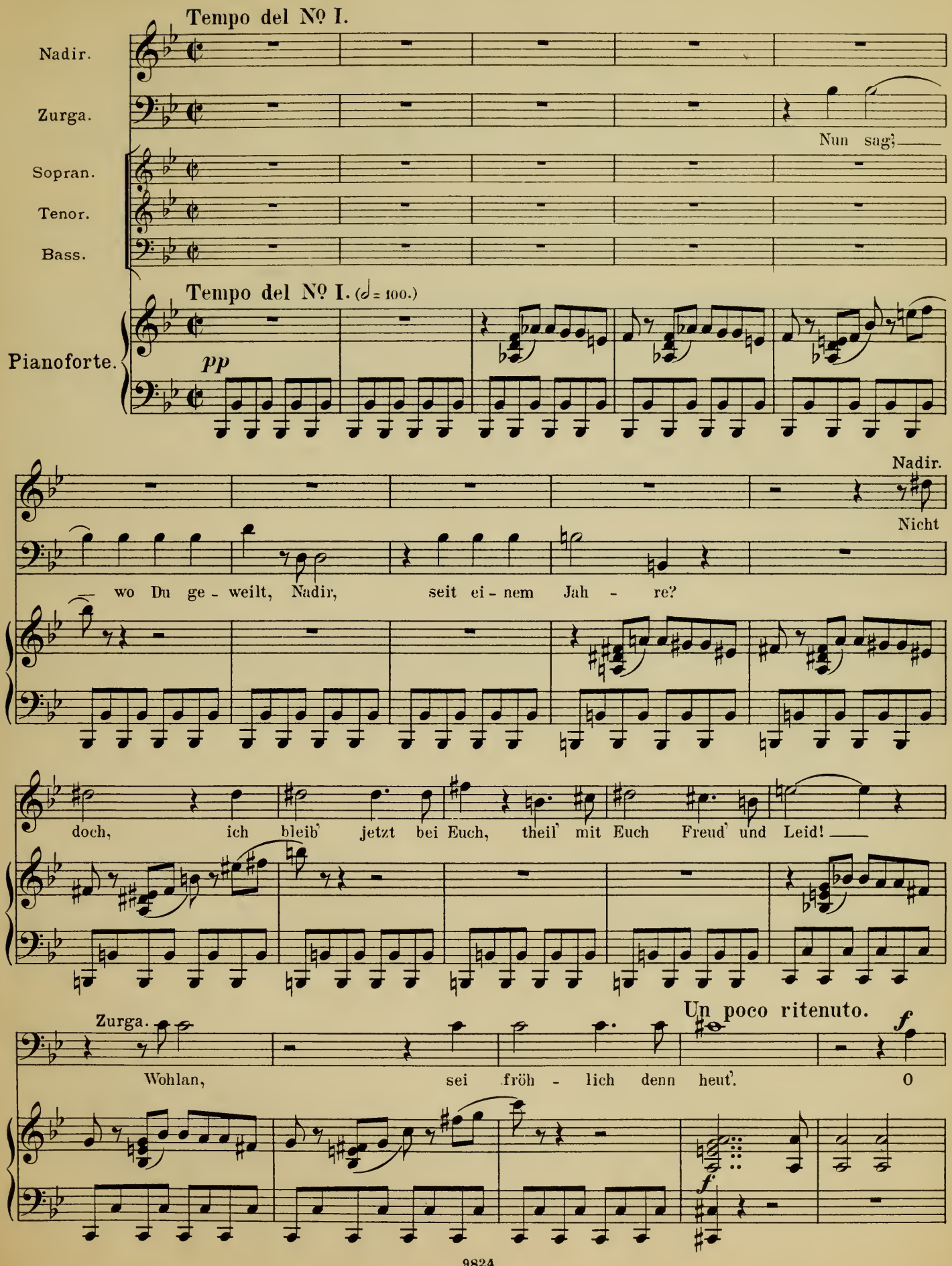
pp

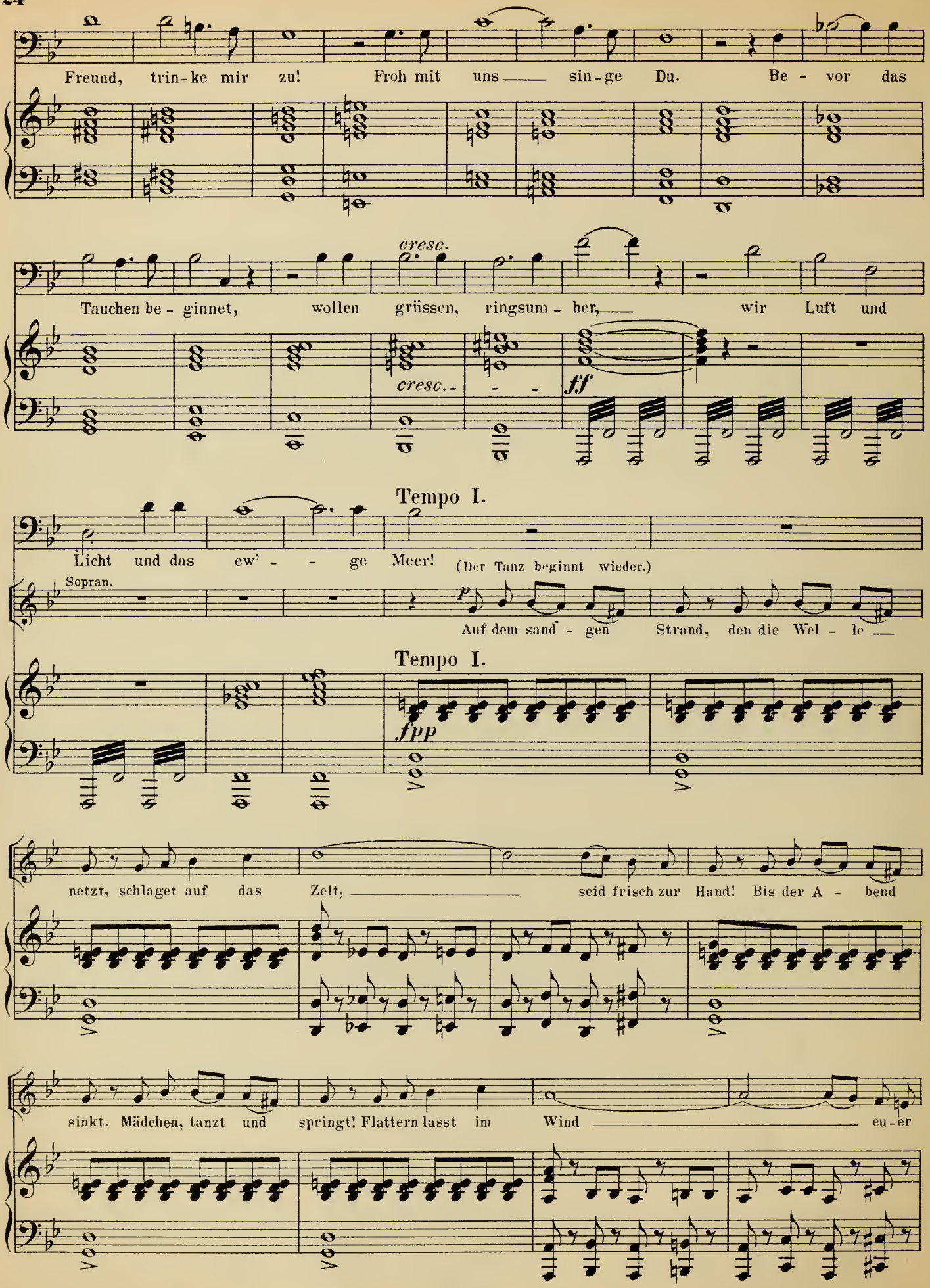
Blut und mich bei Tag und Nacht Ge - fahr be - droht

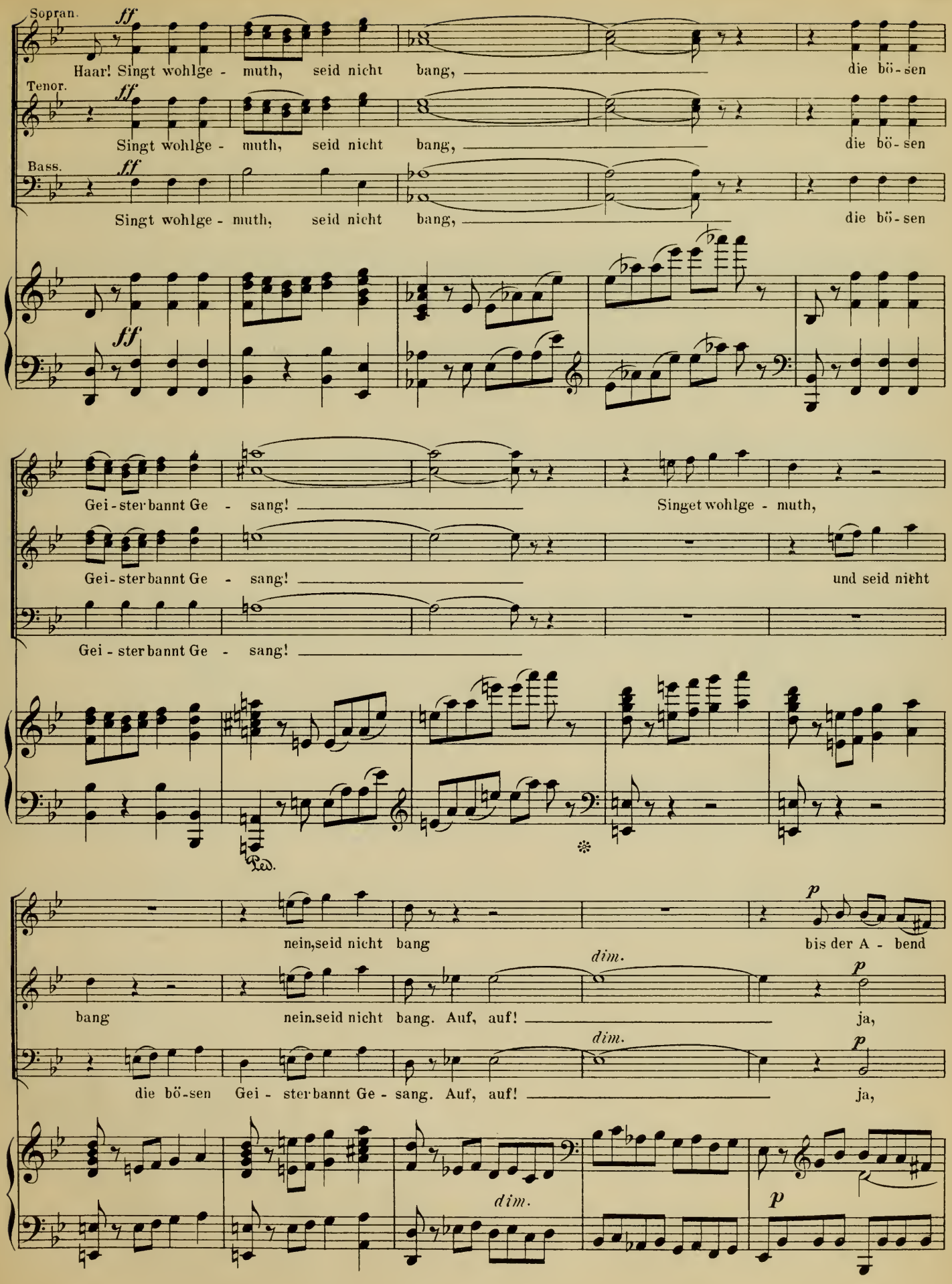

p
glich ich Euch, die Ihr be-siegt die Fluth; ein Held ist al -
p
lein der der Furcht ge - bot!
cresc.
f
p
Li-stig lau - - - ert' der
cre - scen - do
f
p
Ti-ger auf mich; den Dolch im Mun - - de her - an ich schlich
cresc.
f
p
cresc.
f
Und stiess ich fehl so galt es mein Le - - -
ff
ff
ben!
lunga
ff

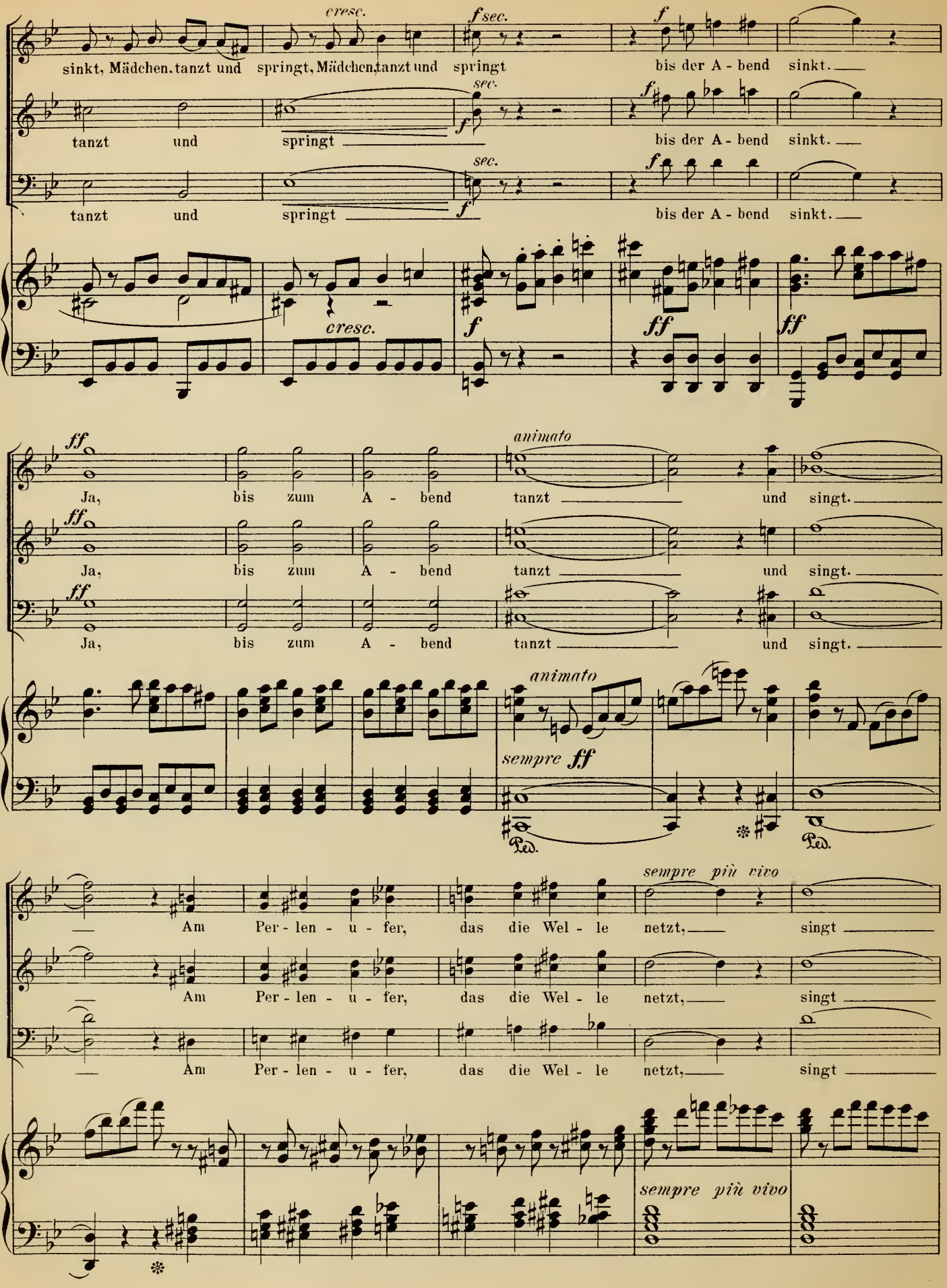

22
Più lento. ♩= 69.
con nobiltà
Kämpft, Freun-de, Ihr nicht auch mit kaltem Blut mu - thig um ei - ne
p
Per - le, die in der Tie - fe ruht? Reicht Euch die Hand, Brüder, gleich tapfer zur See wie zu
f a piacere
rall.
mf colla parte
Land!
Tempo I.
cresc.
ja ja,
pp
ja ja, ja ja,
Reicht zum Bun - de Euch die Hand.
p
Ja ja,
Reicht zum Bun - de Euch die Hand. Ja ja, ja
Tempo I. (♩.= 100.)
p
cresc.
f pp
p
Nadir.
f
Reicht zum Bund Euch die Hand!
Zurga.
f
Reicht zum Bund Euch die Hand!
cresc.
ja ja, ja ja,
f
reicht zum Bund Euch die Hand!
ja, ja ja,
f
reicht zum Bund Euch die Hand!
8
cresc.
ff
lunga

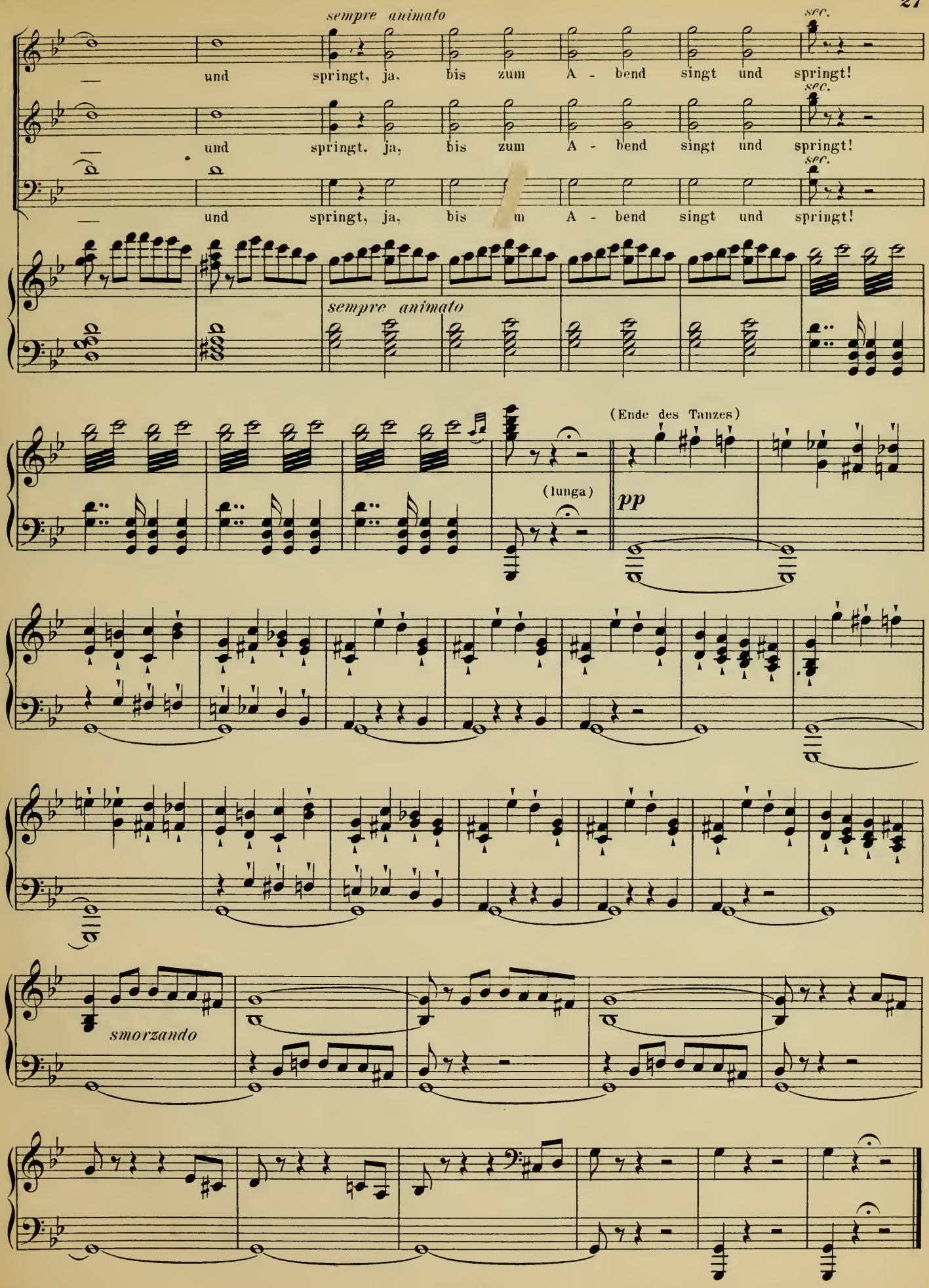
Recitativ und Wiederholung des Tanzchors.



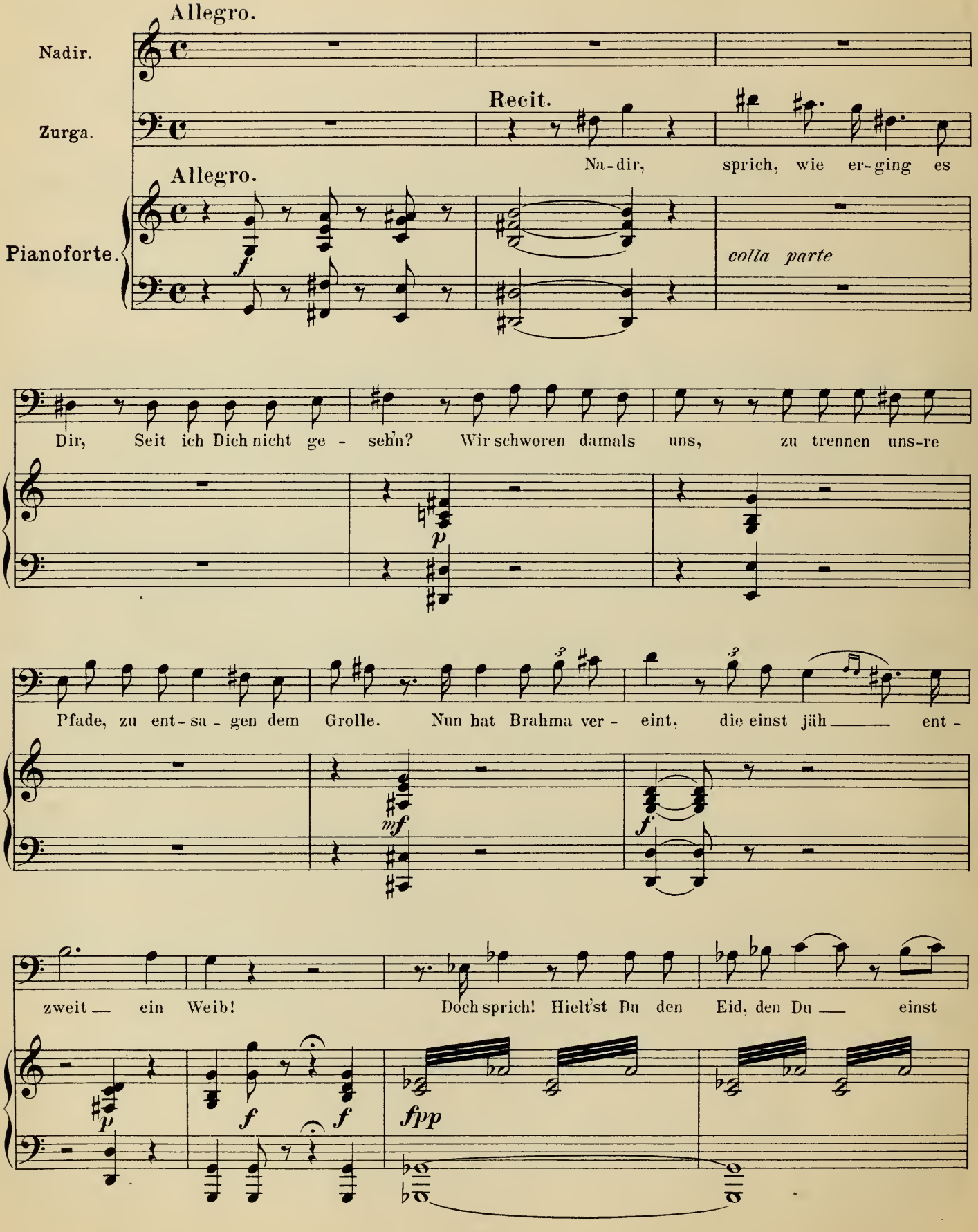

Freund, trin-ke mir zu! Froh mit uns sin-ge Du. Be - vor das
cresc.
Tauchen be - ginnet, wollen grüssen, ringsum - her, wir Luft und
cresc.
ff
Tempo I.
Licht und das ew' - - ge Meer!
(Der Tanz beginnt wieder.)
Sopran.
p
Auf dem sand - gen Strand, den die Wel - le
Tempo I.
fpp
netzt, schlaget auf das Zelt, seid frisch zur Hand! Bis der A - bend
sinkt. Mädchen, tanzt und springt! Flattern lasst im Wind eu-er

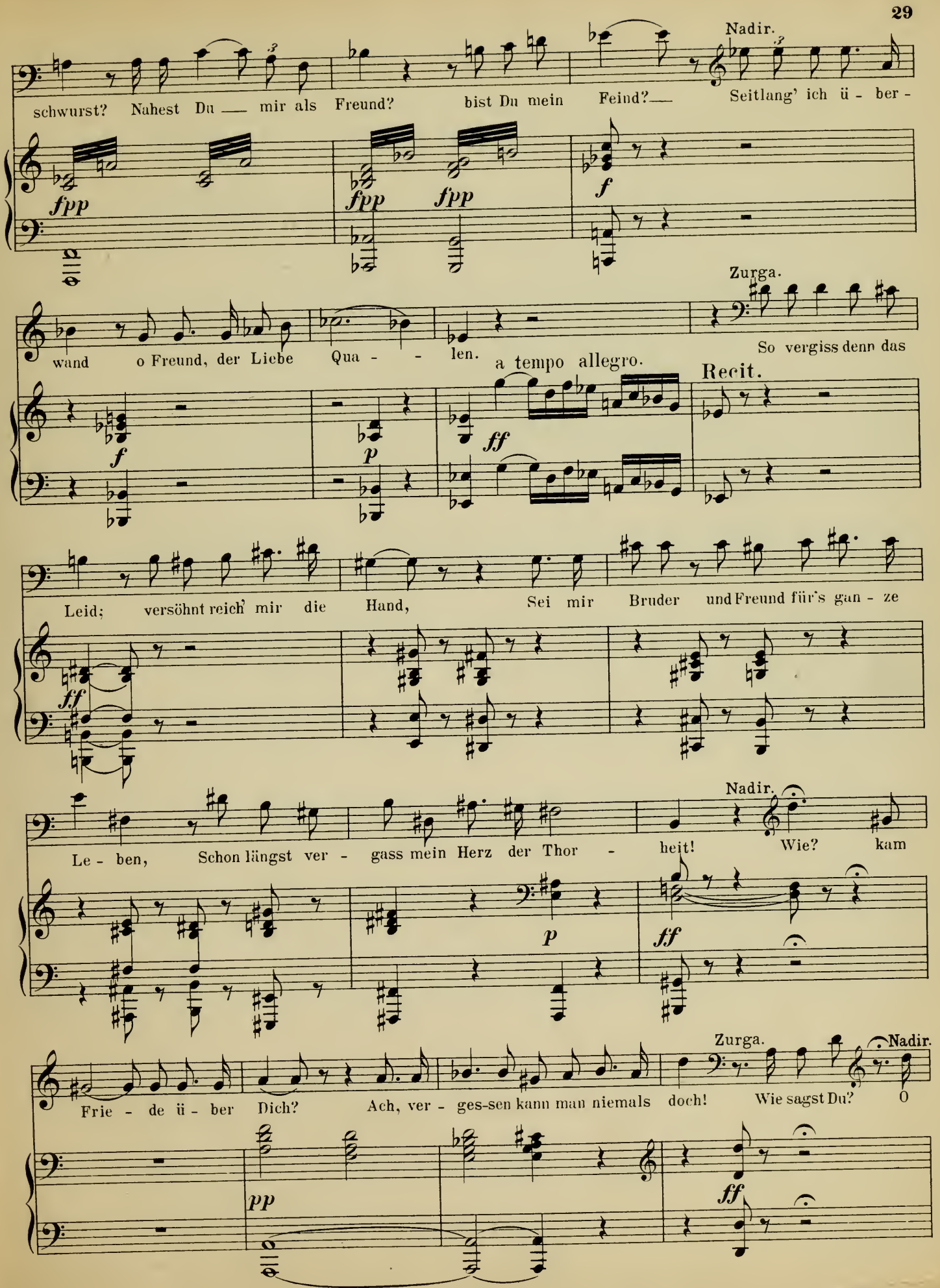

Sopran.
ff
Haar! Singt wohlge - muth, seid nicht bang, die bö - sen
Tenor.
ff
Singt wohlge - muth, seid nicht bang, die bö - sen
Bass.
ff
Singt wohlge - muth, seid nicht bang, die bö - sen
ff
Gei - ster bannt Ge - sang! Singet wohlge - muth,
Gei - ster bannt Ge - sang! und seid nicht
Gei - ster bannt Ge - sang!
Ped.
nein, seid nicht bang bis der A - bend
dim.
p
bang nein, seid nicht bang. Auf, auf! ja,
dim.
p
die bö - sen Gei - ster bannt Ge - sang. Auf, auf! ja,
dim.
p


cresc.
f sec.
f
sinkt, Mädchen, tanzt und springt, Mädchen, tanzt und springt bis der A - bend sinkt.
sec.
f
tanzt und springt bis der A - bend sinkt.
sec.
f
tanzt und springt bis der A - bend sinkt.
cresc.
f
ff
ff
ff
animato
Ja, bis zum A - bend tanzt und singt.
Ja, bis zum A - bend tanzt und singt.
Ja, bis zum A - bend tanzt und singt.
animato
sempre ff
Ped.
Ped.
sempre più vivo
Am Per - len - u - fer, das die Wel - le netzt, singt
Am Per - len - u - fer, das die Wel - le netzt, singt
Am Per - len - u - fer, das die Wel - le netzt, singt
sempre più vivo

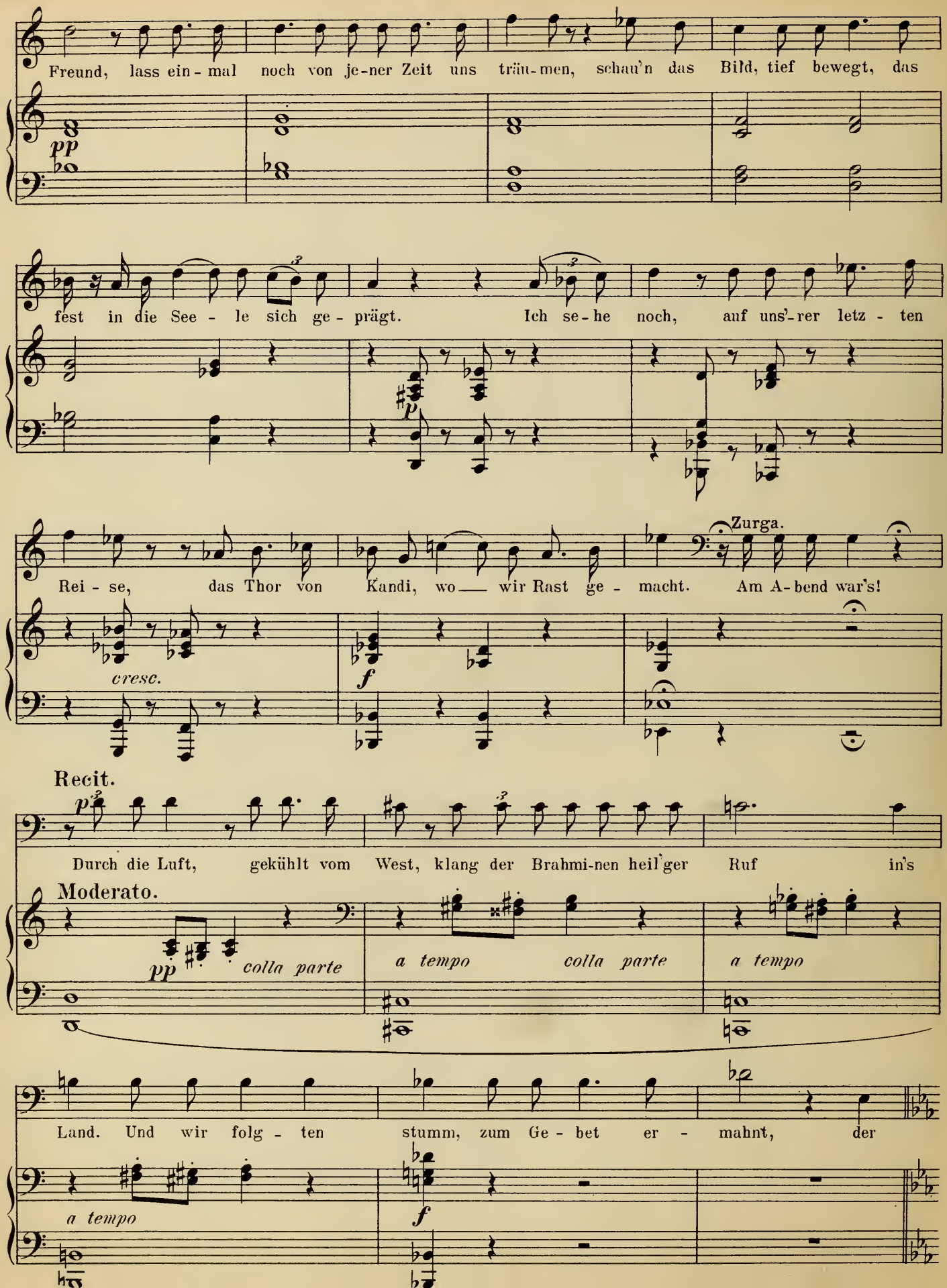

sempre animato
sec.
und springt, ja, bis zum A - bend singt und springt!
sec.
und springt, ja, bis zum A - bend singt und springt!
sec.
und springt, ja, bis m A - bend singt und springt!
sempre animato
(Ende des Tanzes)
(lunga)
pp
smorzando

№ 4. Recitativ und Duett.

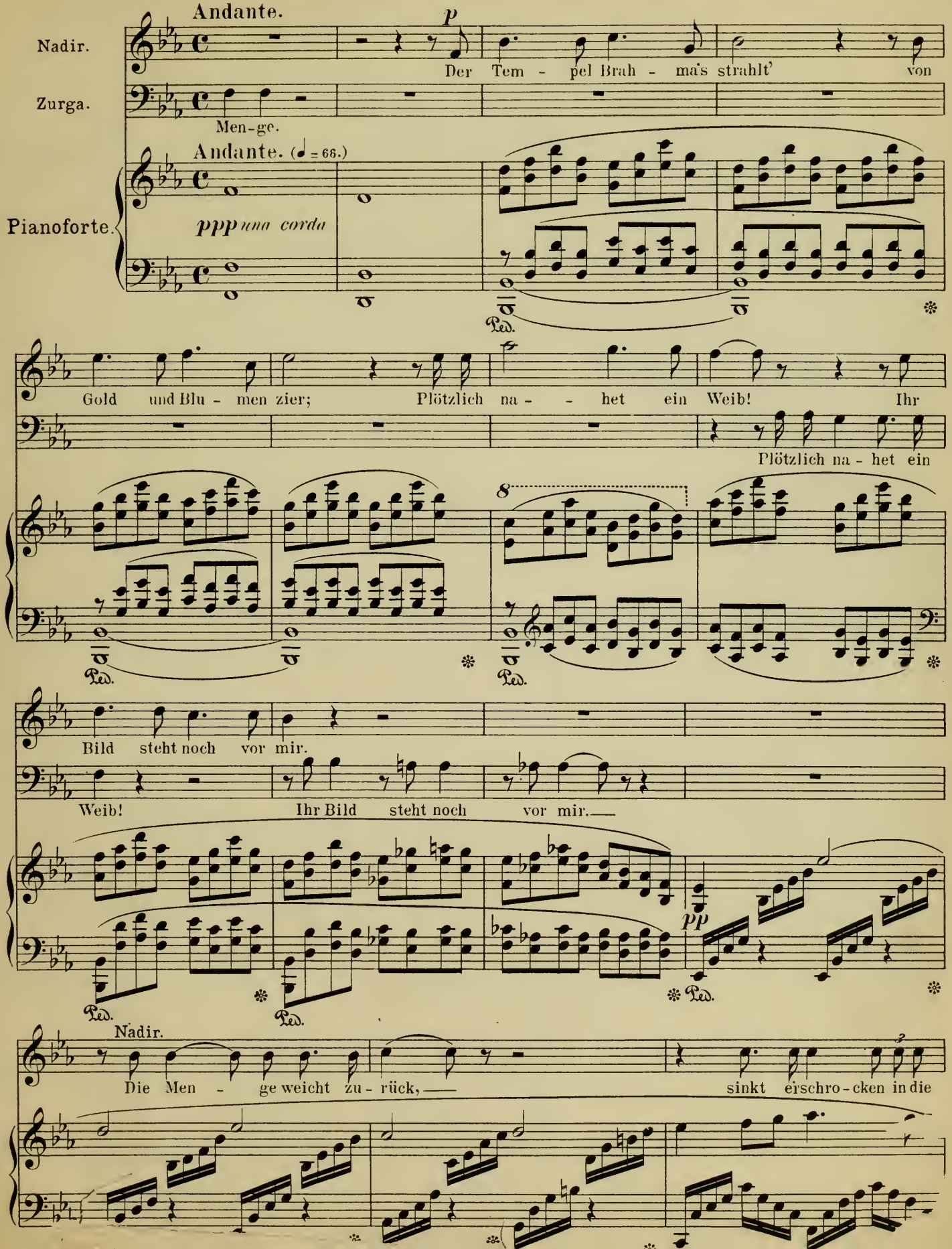


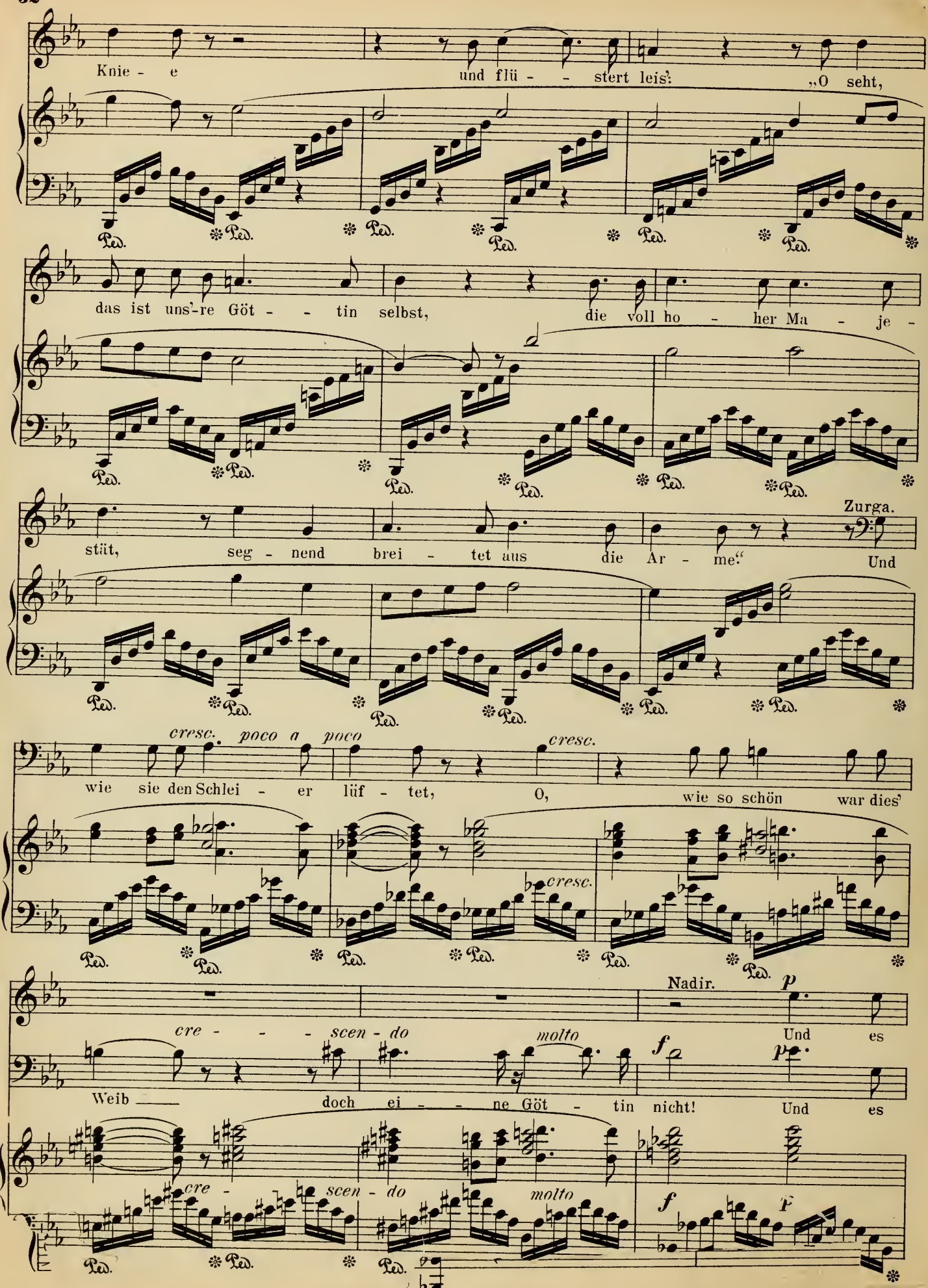

Nadir.
schwurst? Nahest Du — mir als Freund? bist Du mein Feind? — Seitlang' ich ü - ber -
fpp
fpp
fpp
f
Zurga.
wand o Freund, der Liebe Qua - - len.
So vergiss denn das
a tempo allegro.
Recit.
f
p
ff
Leid; versöhnt reich' mir die Hand, Sei mir Bruder und Freund für's gan - ze
ff
Nadir.
Le - ben, Schon längst ver - gass mein Herz der Thor - heit! Wie? kam
p
ff
Zurga.
Nadir.
Frie - de ü - ber Dich? Ach, ver - ges-sen kann man niemals doch! Wie sagst Du? O
pp
ff

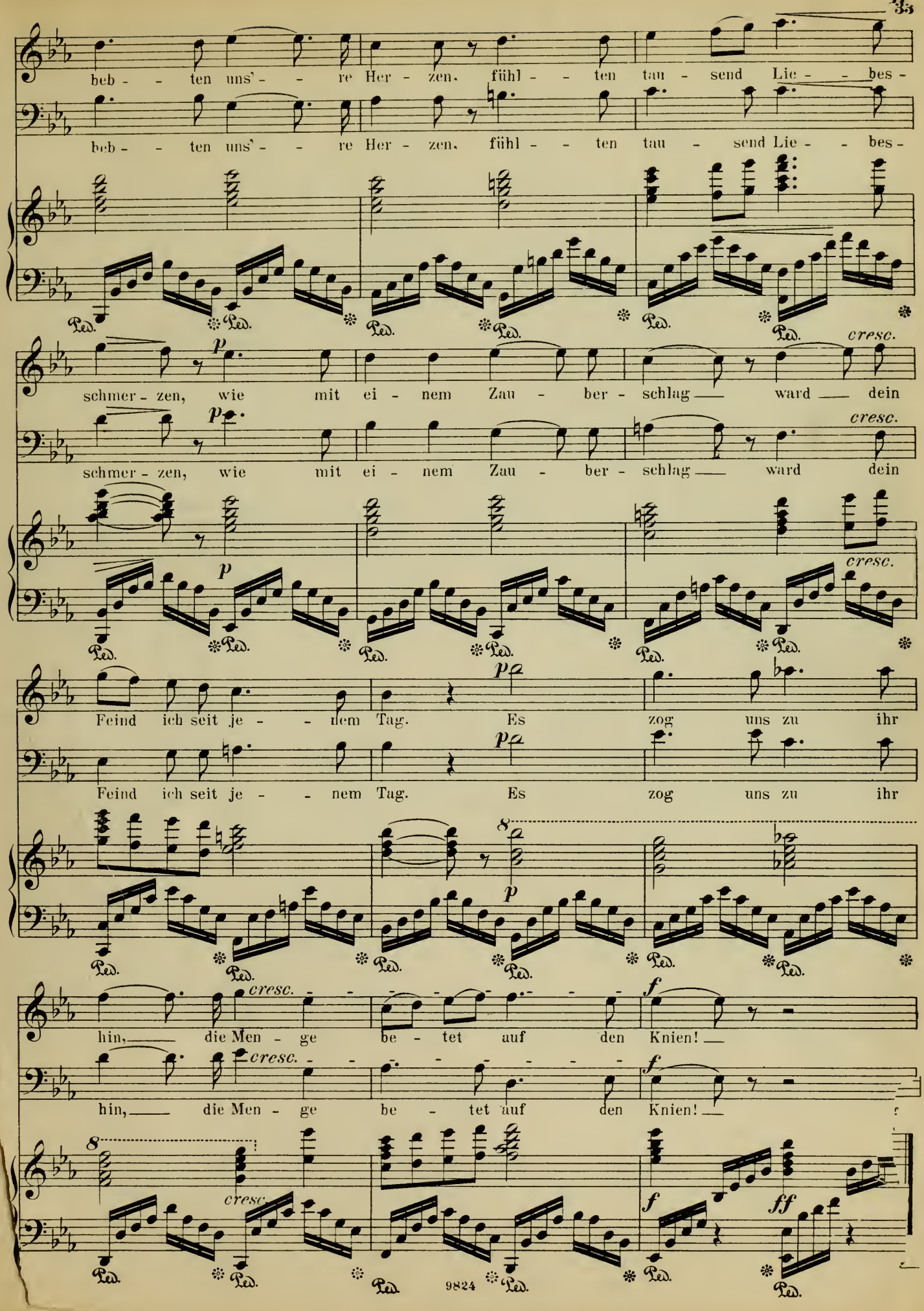
30

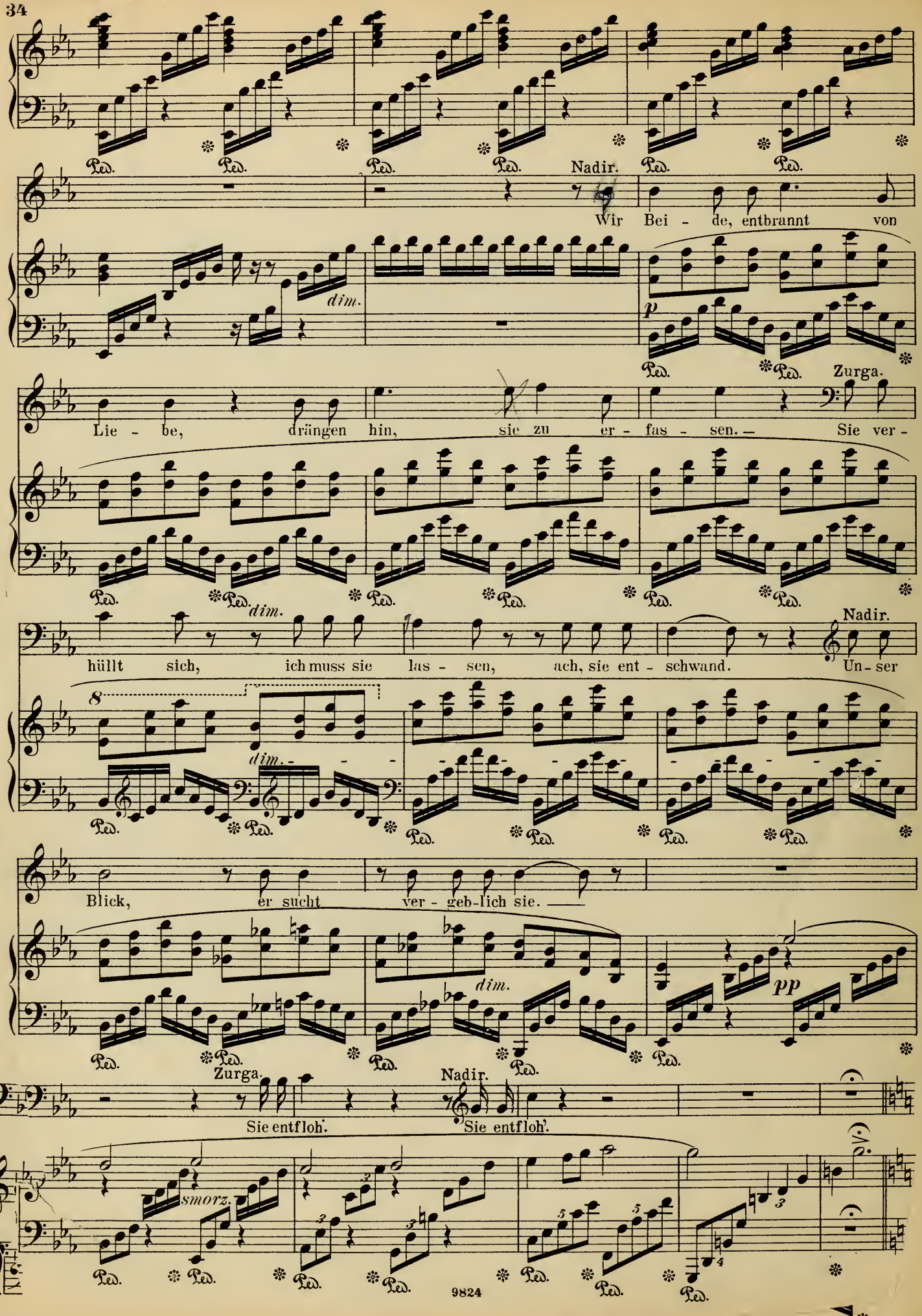

Freund, lass ein - mal noch von je-ner Zeit uns träu-men, schau'n das Bild, tief bewegt, das
pp
fest in die See - le sich ge - prägt. Ich se-he noch, auf uns'-rer letz - ten
p
Rei - se, das Thor von Kandi, wo — wir Rast ge - macht. Am A-bend war's!
Zurga.
cresc.
f
Recit.
p
Durch die Luft, gekühlt vom West, klang der Brahmi-nen heil'ger Ruf in's
Moderato.
pp
colla parte
a tempo
colla parte
a tempo
Land. Und wir folg - ten stumm, zum Ge - bet er - mahnt, der
a tempo
f

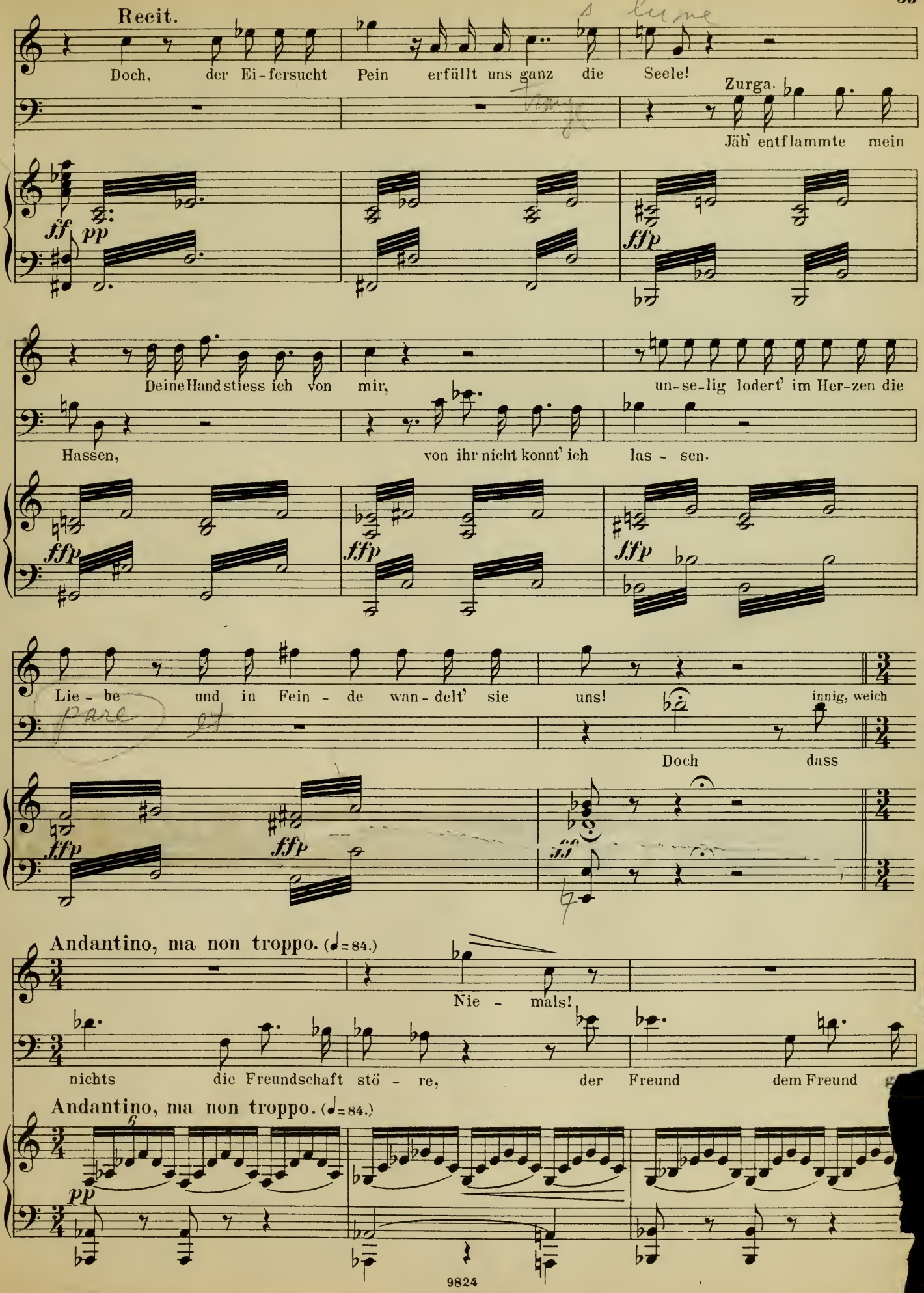
Duett.

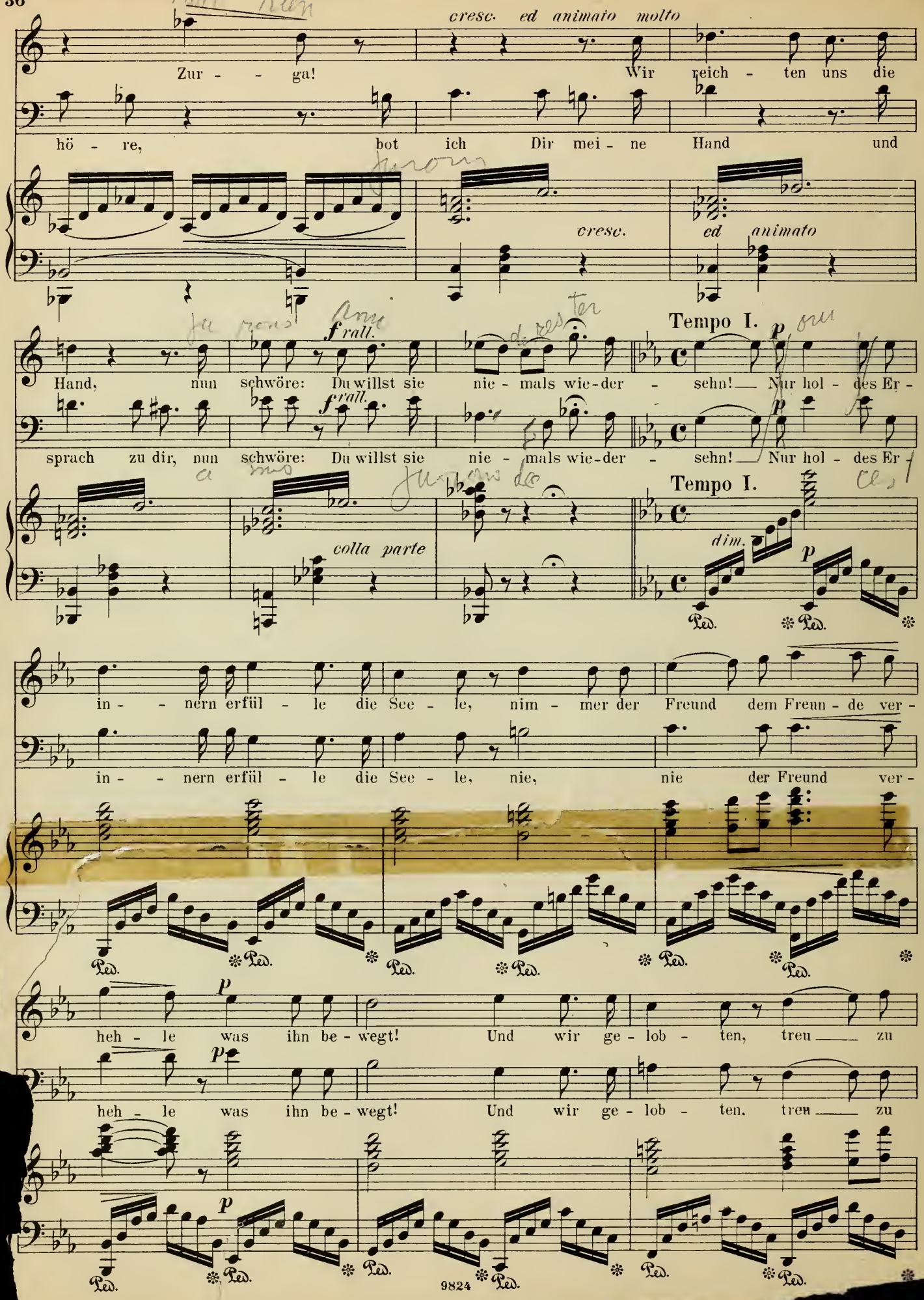

Andante.
p
Nadir.
Der Tem - pel Brah - ma's strahlt' von
Zurga.
Men-ge.
Andante. (♩ = 66.)
Pianoforte.
ppp una corda
Ped.
Gold und Blu - men zier; Plötzlich na - - het ein Weib! Ihr
Plötzlich na - het ein
8
Bild steht noch vor mir.
Weib! Ihr Bild steht noch vor mir.
pp
Nadir.
Die Men - ge weicht zu - rück,
sinkt erschro - cken in die

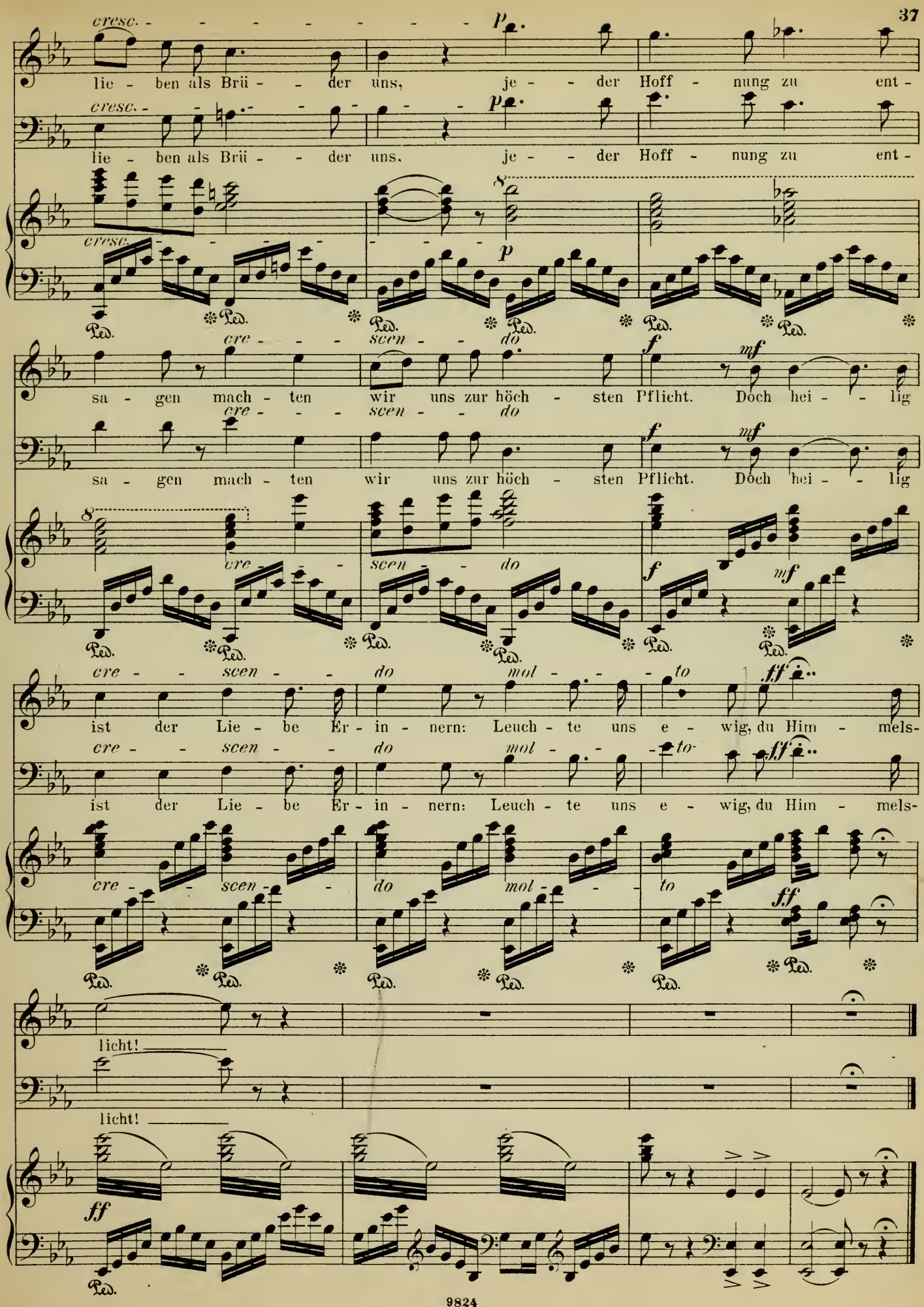

Knie - e
und flü - - stert leis':
„O seht,
das ist uns're Göt - - tin selbst,
die voll ho - her Ma - je -
stät, seg - nend brei - tet aus die Ar - me."
Zurga.
Und
wie sie den Schlei - er lüf - tet,
O,
wie so schön war dies'
cresc.
poco a poco
cresc.
cresc.
Nadir.
p
cre - - - scen - do
molto
Und es
Weib ___
doch ei - - ne Göt - tin nicht!
Und es
f
p
cre - scen - do
molto
f
F
Ped.


beb - - ten uns' - - re Her - zen, fühl - - ten tau - send Lie - - bes -
beb - - ten uns' - - re Her - zen, fühl - - ten tau - send Lie - - bes -
p
cresc.
schmer - zen, wie mit ei - nem Zau - ber - schlag ward dein
p
cresc.
schmer - zen, wie mit ei - nem Zau - ber - schlag ward dein
p
cresc.
Feind ich seit je - - nem Tag. Es zog uns zu ihr
pp
Feind ich seit je - - nem Tag. Es zog uns zu ihr
8
p
cresc.
hin, die Men - ge be - tet auf den Knien!
f
cresc.
hin, die Men - ge be - tet auf den Knien!
f
8
cresc.
f
ff
Ped.

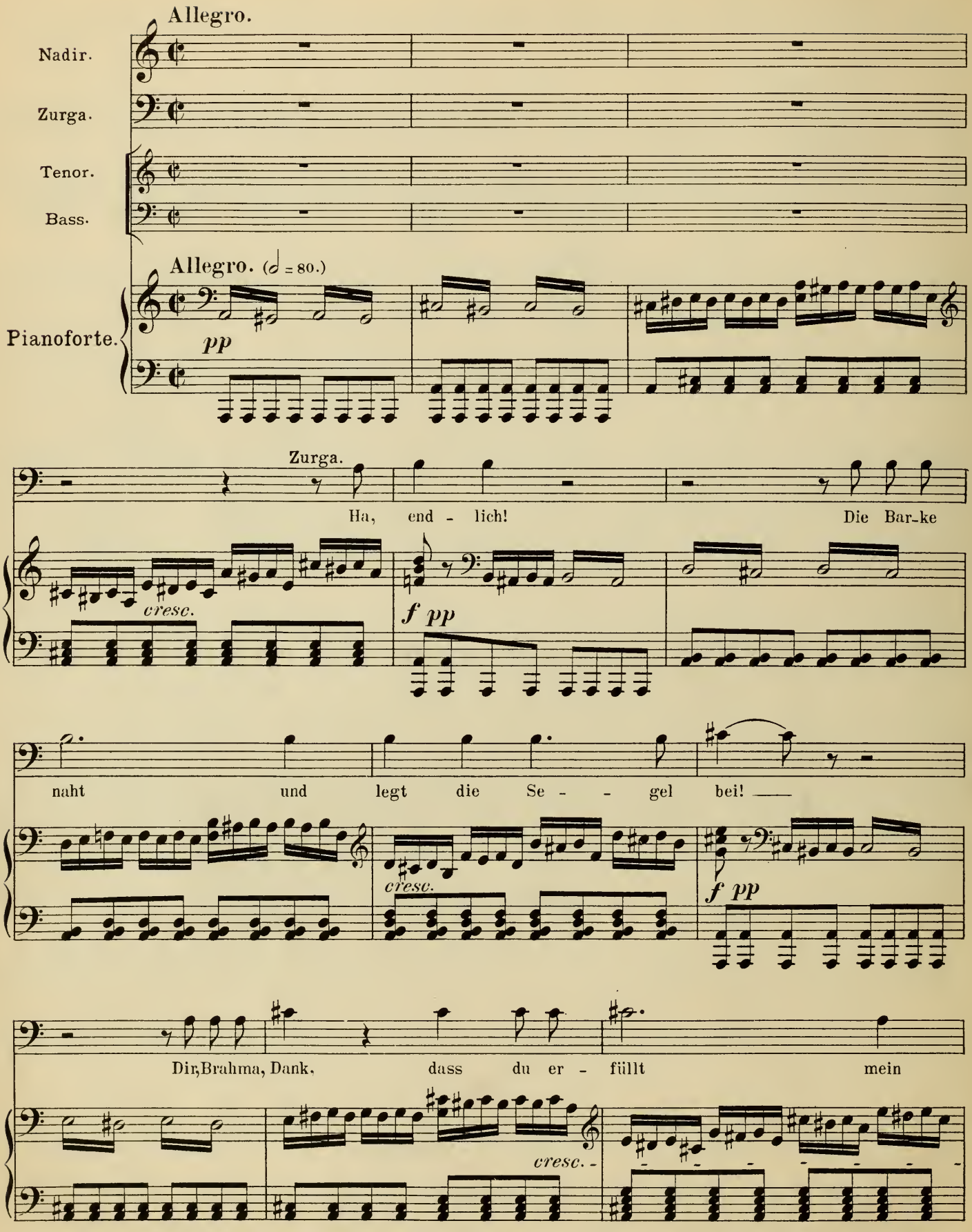

Nadir.
Wir Bei - de, entbrannt von
dim.
p
Zurga.
Lie - be, drängen hin, sie zu er - fas - sen. — Sie ver -
dim.
Nadir.
hüllt sich, ich muss sie las - sen, ach, sie ent - schwand. Un - ser
dim.
Blick, er sucht ver - geb-lich sie. —
dim.
pp
Zurga.
Nadir.
Sie entfloh'.
Sie entfloh'.
smorz.

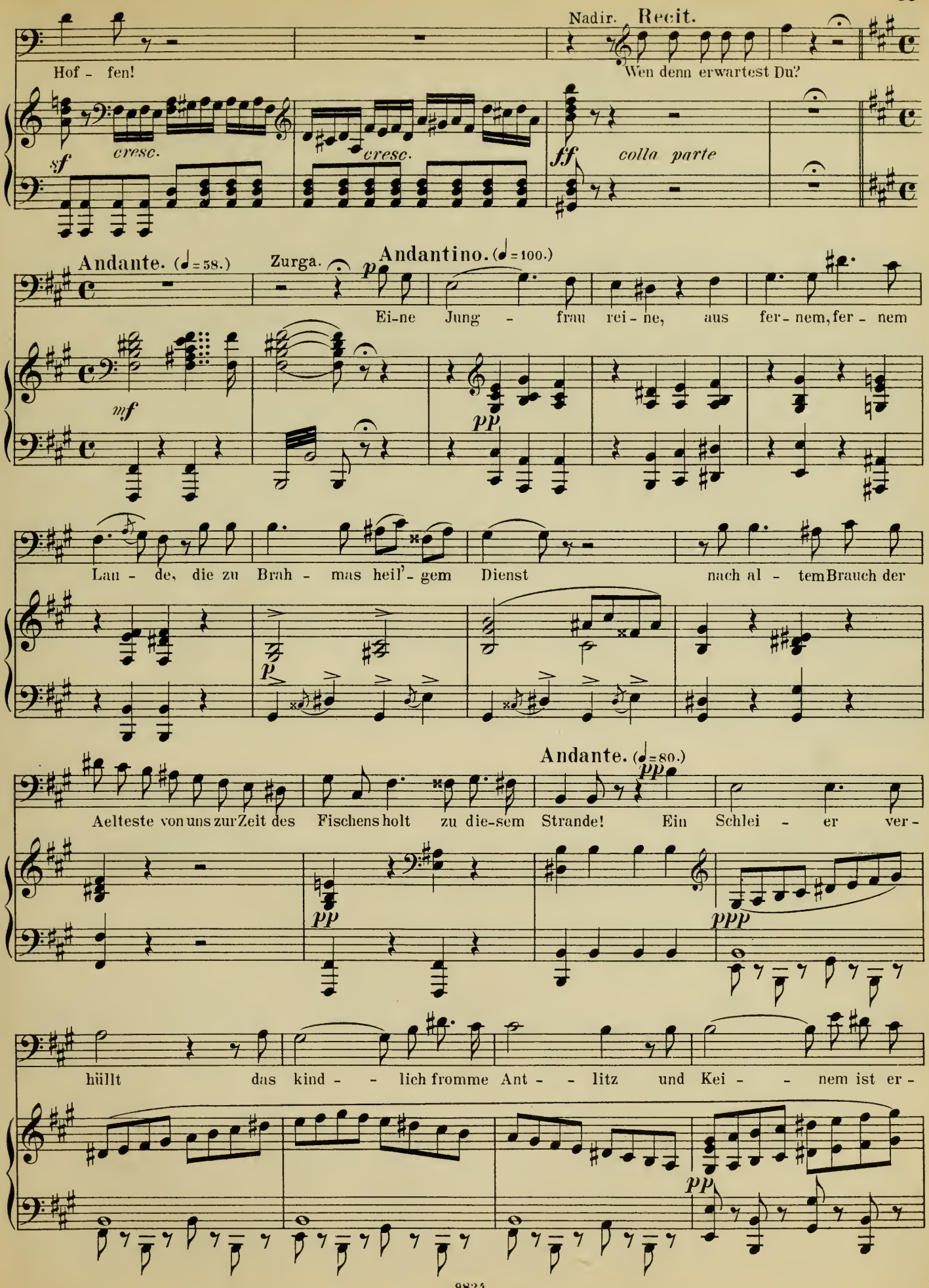

Recit.
Doch, der Ei-fersucht Pein erfüllt uns ganz die Seele!
Zurga.
Jäh' entflammte mein
Deine Hand stiess ich von mir, un-se-lig lodert' im Her-zen die
Hassen, von ihr nicht konnt' ich las - sen.
Lie - be und in Fein - de wan - delt' sie uns!
innig, weich
Doch dass
Andantino, ma non troppo. (♩=84.)
Nie - mals!
nichts die Freundschaft stö - re, der Freund dem Freund
Andantino, ma non troppo. (♩=84.)

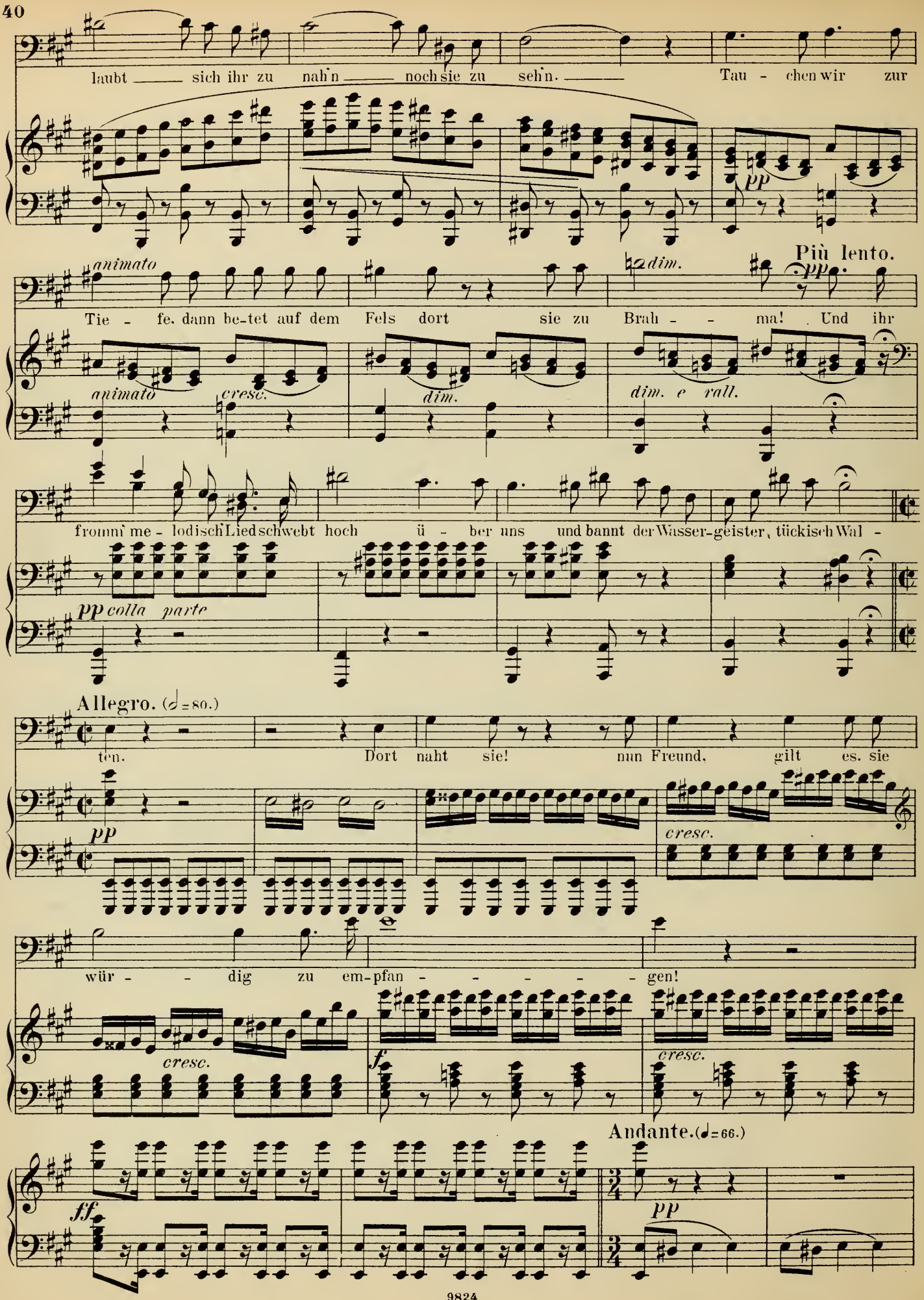

cresc. ed animato molto
Zur - - ga! Wir reich - ten uns die
hö - re, bot ich Dir mei - ne Hand und
cresc.
ed animato
Tempo I.
Hand, nun schwöre: Du willst sie nie - mals wie-der - sehn! Nur hol - des Er -
sprach zu dir, nun schwöre: Du willst sie nie - mals wie-der - sehn! Nur hol - des Er
colla parte
Tempo I.
dim.
in - - nern erfül - le die See - le, nim - mer der Freund dem Freun - de ver -
in - - nern erfül - le die See - le, nie, nie der Freund ver -
heh - le was ihn be - wegt! Und wir ge - lob - ten, treu zu
heh - le was ihn be - wegt! Und wir ge - lob - ten, treu zu

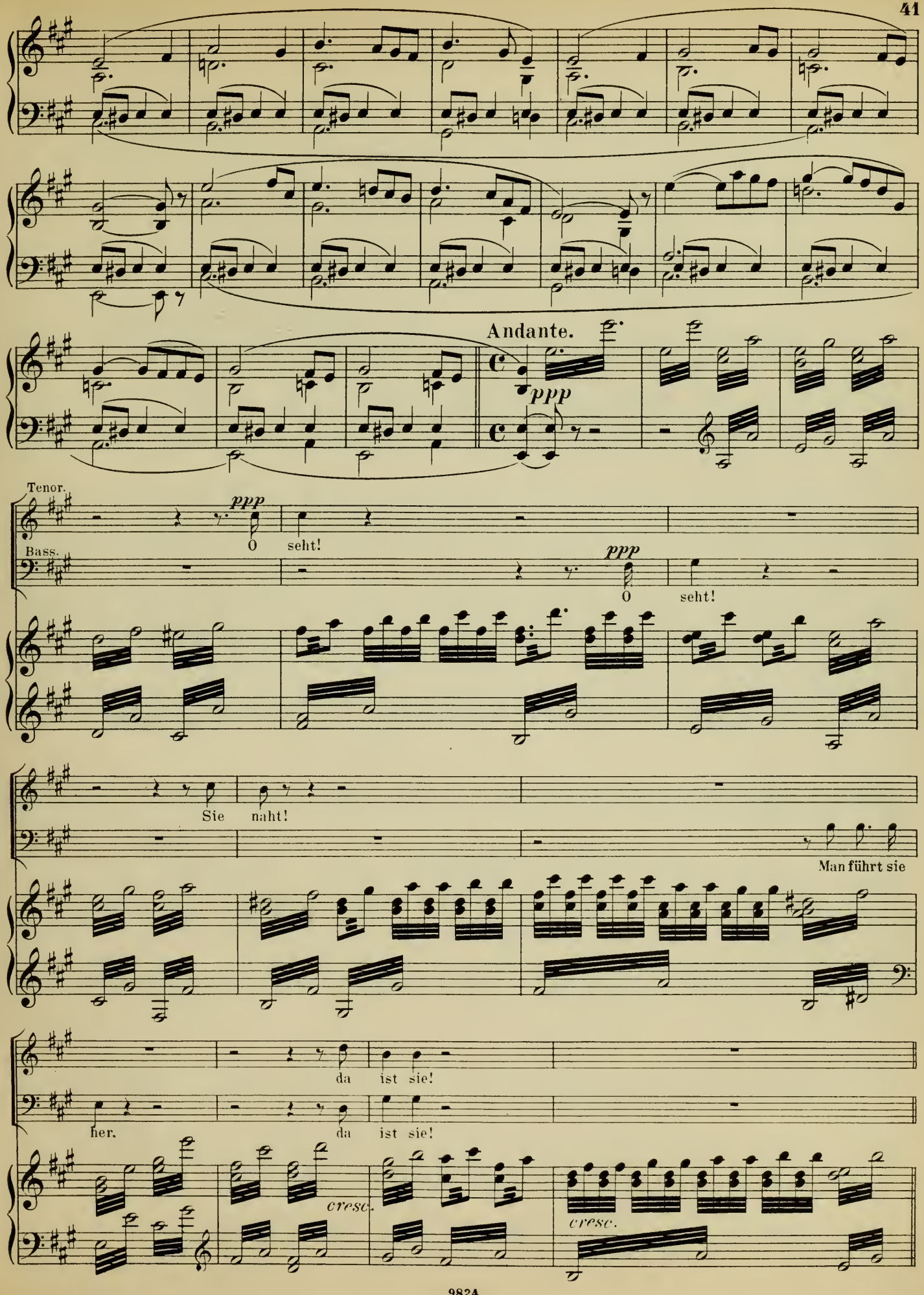

cresc.
p
lie - ben als Brü - - der uns, je - - der Hoff - nung zu ent -
cresc.
p
lie - ben als Brü - - der uns, je - - der Hoff - nung zu ent -
cresc.
8
p
cre - - - scen - - do
f
mf
sa - gen mach - ten wir uns zur höch - sten Pflicht. Doch hei - - lig
cre - - - scen - - do
f
mf
sa - gen mach - ten wir uns zur höch - sten Pflicht. Doch hei - - lig
8
cre - - scen - - do
f
mf
cre - - scen - - do mol - - - to
ff
ist der Lie - be Er - in - nern: Leuch - te uns e - wig, du Him - mels -
cre - - scen - - do mol - - - to
ff
ist der Lie - be Er - in - nern: Leuch - te uns e - wig, du Him - mels -
cre - - scen - - do mol - - to
ff
licht!
licht!
ff

Nº 5. Recitativ, Chor und Scene.

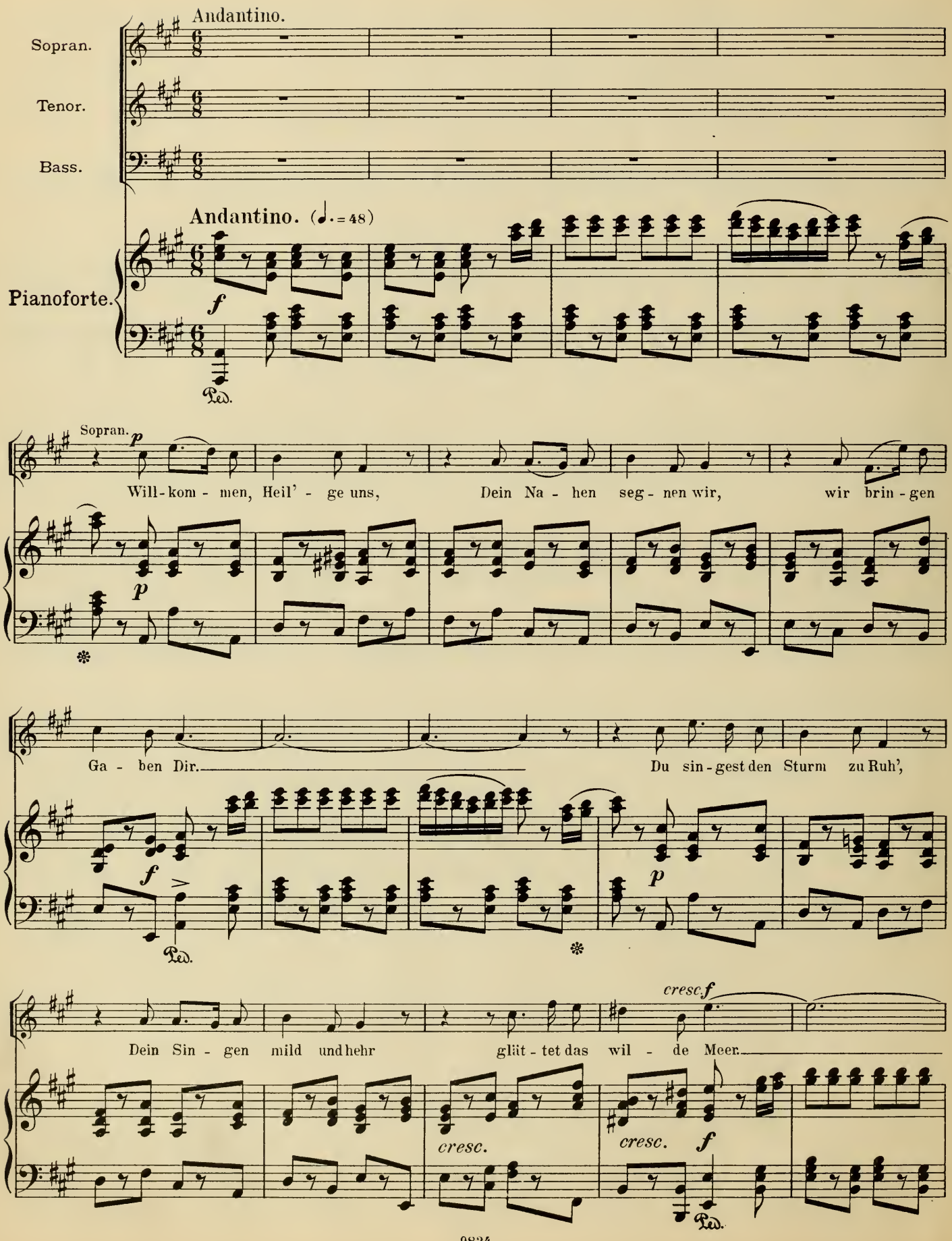


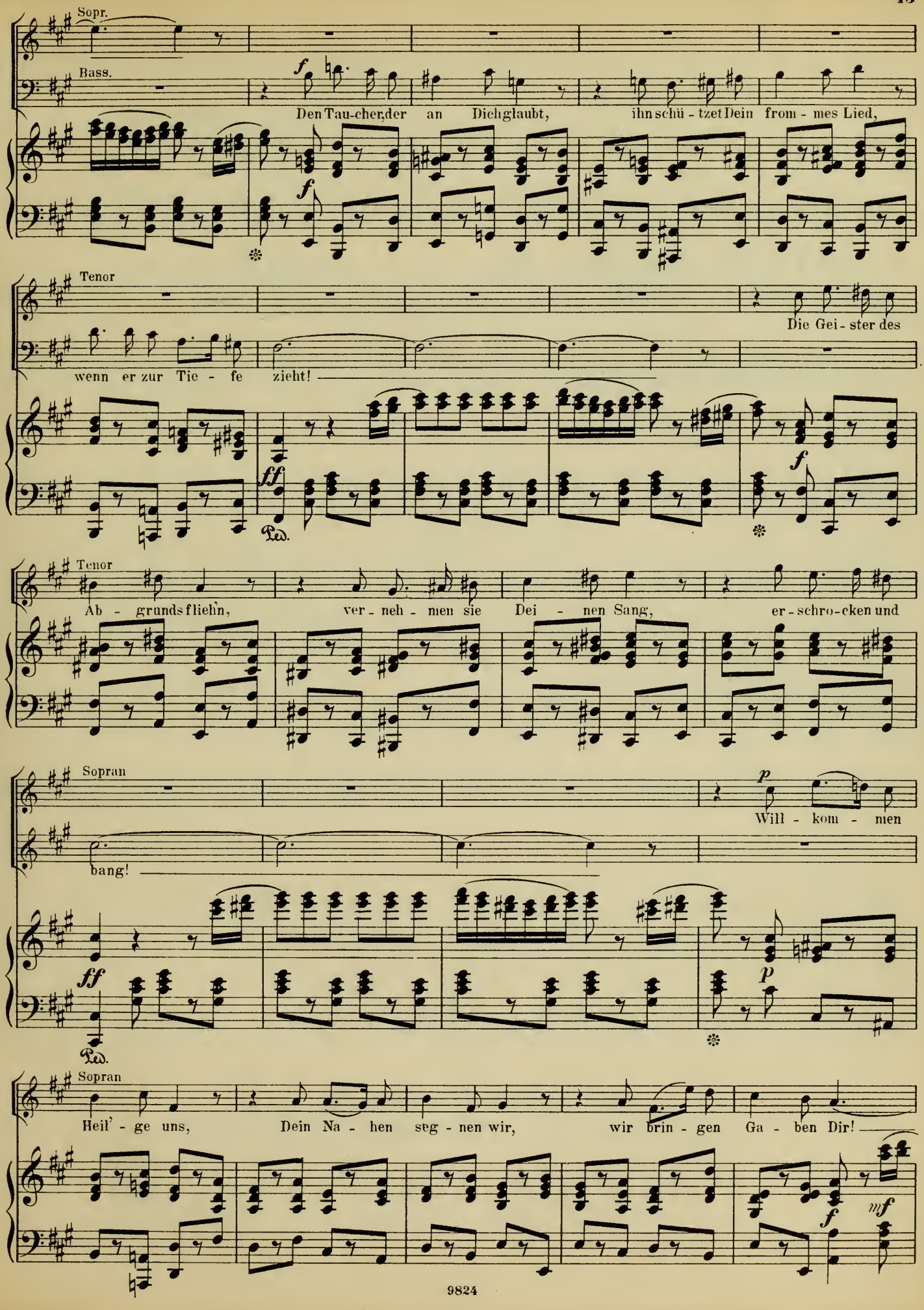

Nadir. Recit.
Hof - fen!
Wen denn erwartest Du?
cresc.
cresc.
sf
ff
colla parte
Andante. (♩=58.)
Zurga.
Andantino. (♩=100.)
p
Ei-ne Jung - frau rei - ne, aus fer - nem, fer - nem
mf
pp
Lan - de, die zu Brah - mas heil'- gem Dienst nach al - tem Brauch der
p
Andante. (♩=80.)
pp
Aelteste von uns zur Zeit des Fischens holt zu die-sem Strande! Ein Schlei - er ver -
pp
ppp
hüllt das kind - - lich fromme Ant - - litz und Kei - - nem ist er -
pp

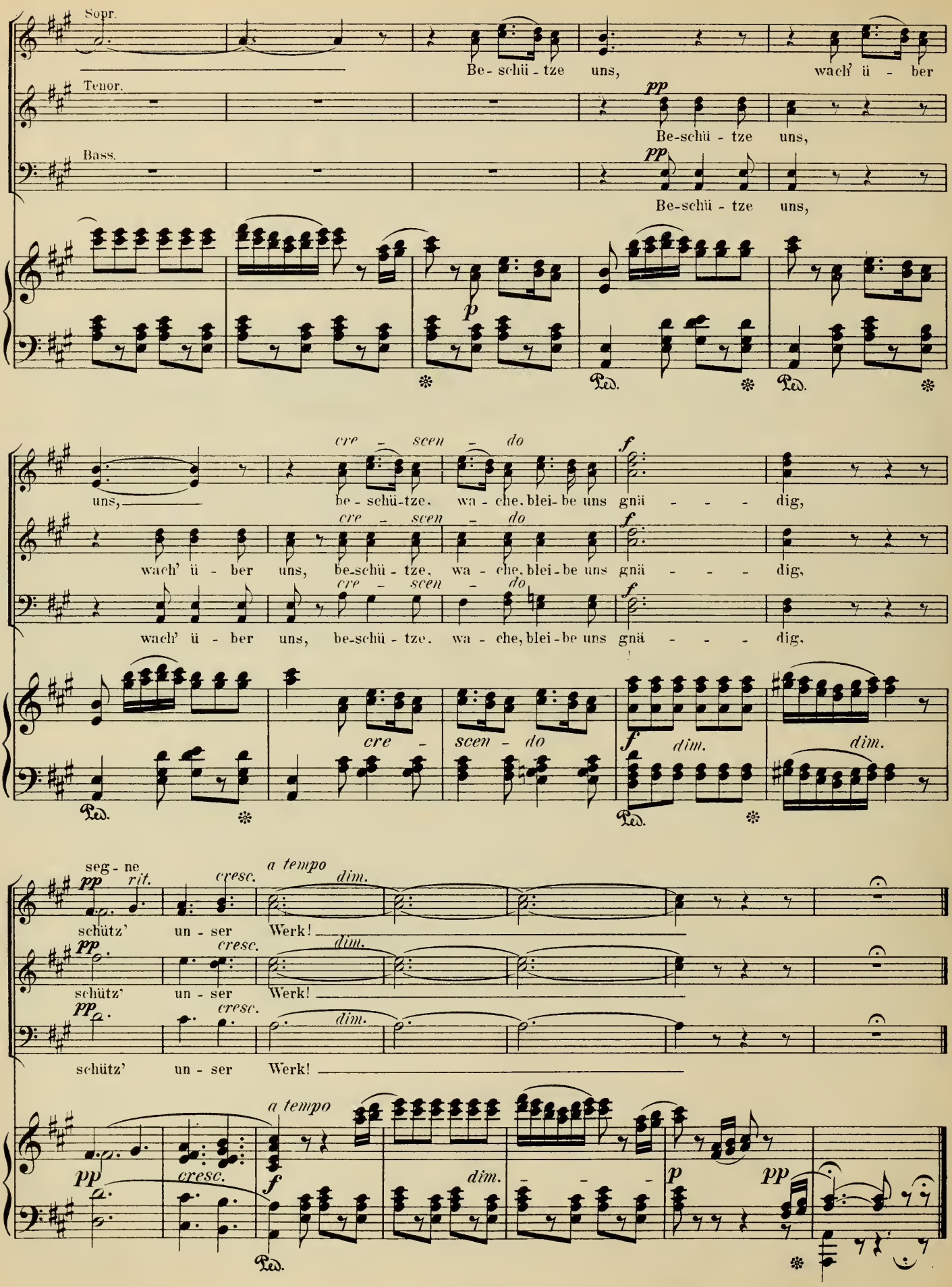

laubt sich ihr zu nah'n noch sie zu seh'n. Tau - chen wir zur
pp
animato
Più lento.
Tie - fe. dann be-tet auf dem Fels dort sie zu Brah - - ma! Und ihr
animato
cresc.
dim.
dim.
dim. e rall.
fromm' me - lodisch Lied schwebt hoch ü - ber uns und bannt der Wasser-geister, tückisch Wal -
pp colla parte
Allegro. (♩=80.)
ten. Dort naht sie! nun Freund, gilt es. sie
pp
cresc.
wür - - dig zu em-pfan - - - - - gen!
cresc.
f
cresc.
Andante. (♩=66.)
ff
pp


Andante.
ppp
Tenor.
ppp
O seht!
Bass.
ppp
O seht!
Sie naht!
Man führt sie
her.
da ist sie!
da ist sie!
cresc.
cresc.

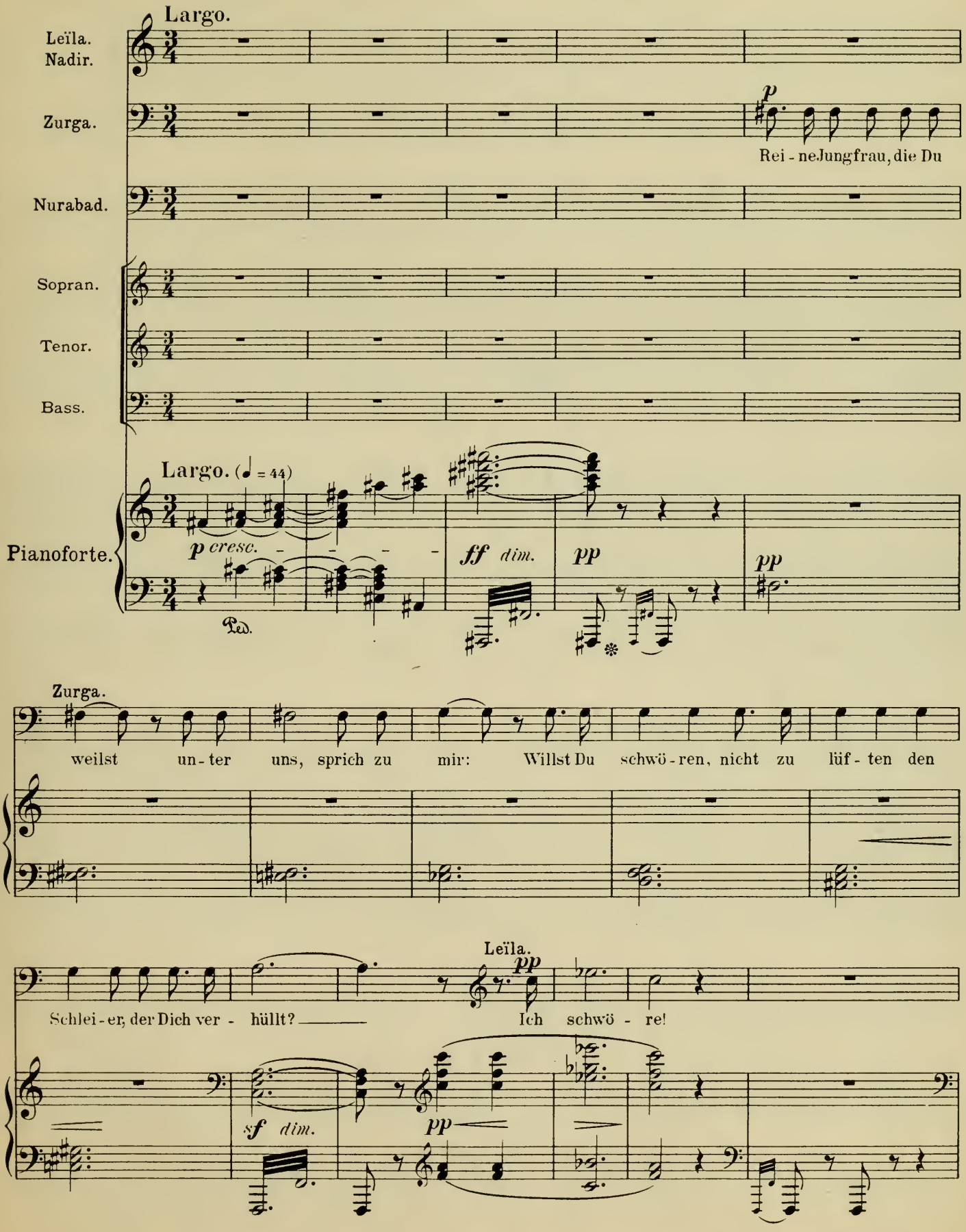
Chor.

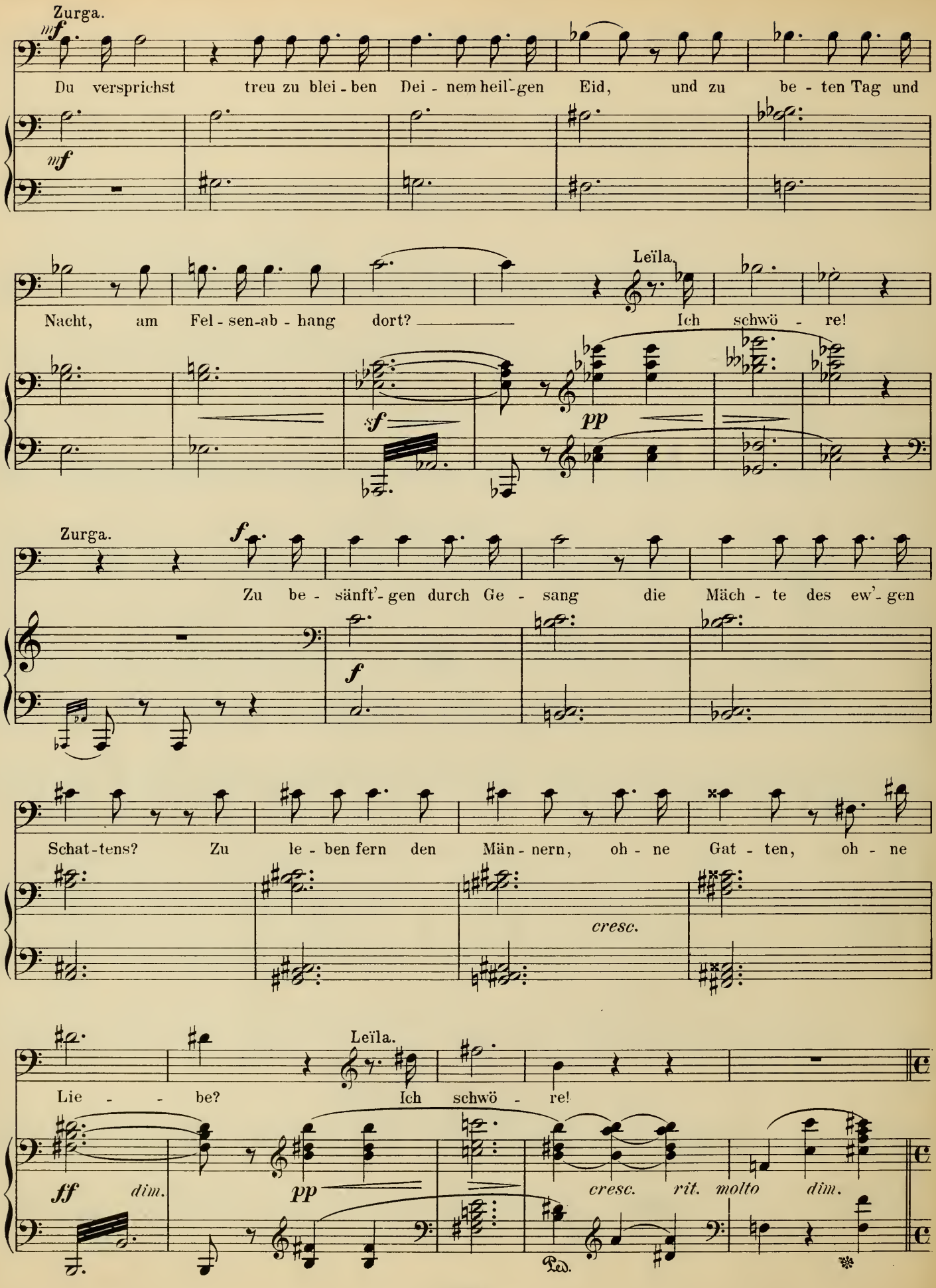

Andantino.
Sopran.
Tenor.
Bass.
Andantino. (♩. = 48)
Pianoforte.
f
Ped.
Sopran.
p
Will-kom-men, Heil'-ge uns, Dein Na-hen seg-nen wir, wir brin-gen
p
Ga-ben Dir. Du sin-gest den Sturm zu Ruh',
f
Ped.
p
cresc. f
Dein Sin-gen mild und hehr glät-tet das wil-de Meer.
cresc.
cresc.
f
Ped.

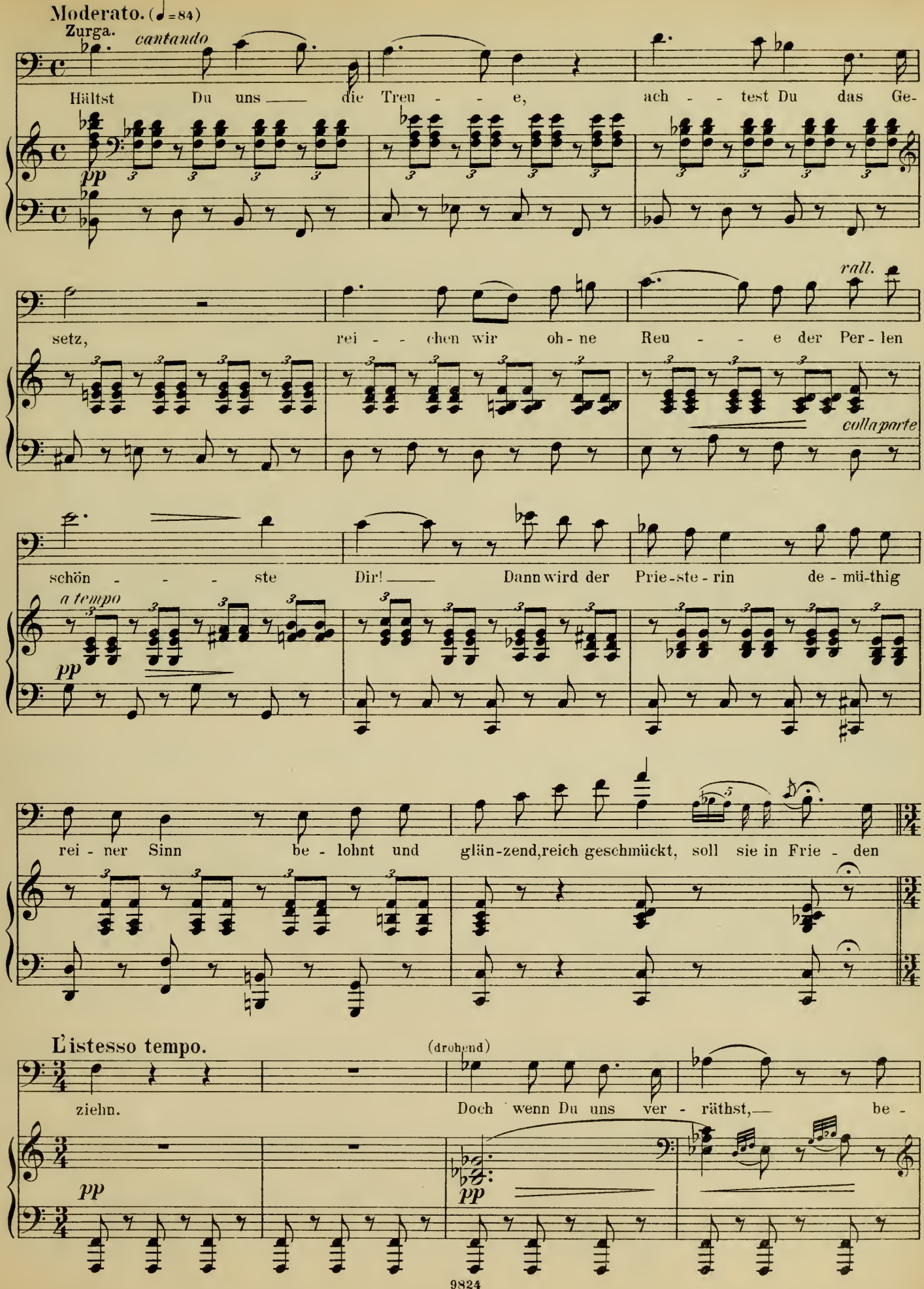

Sopr.
Bass.
Den Tau-cher, der an Dich glaubt, ihn schü - tzet Dein from - mes Lied,
Tenor
wenn er zur Tie - fe zieht!
Die Gei - ster des
Tenor
Ab - grunds flieh'n, ver - neh - men sie Dei - nen Sang, er - schro - cken und
Sopran
bang!
Will - kom - men
Sopran
Heil' - ge uns, Dein Na - hen seg - nen wir, wir brin - gen Ga - ben Dir!

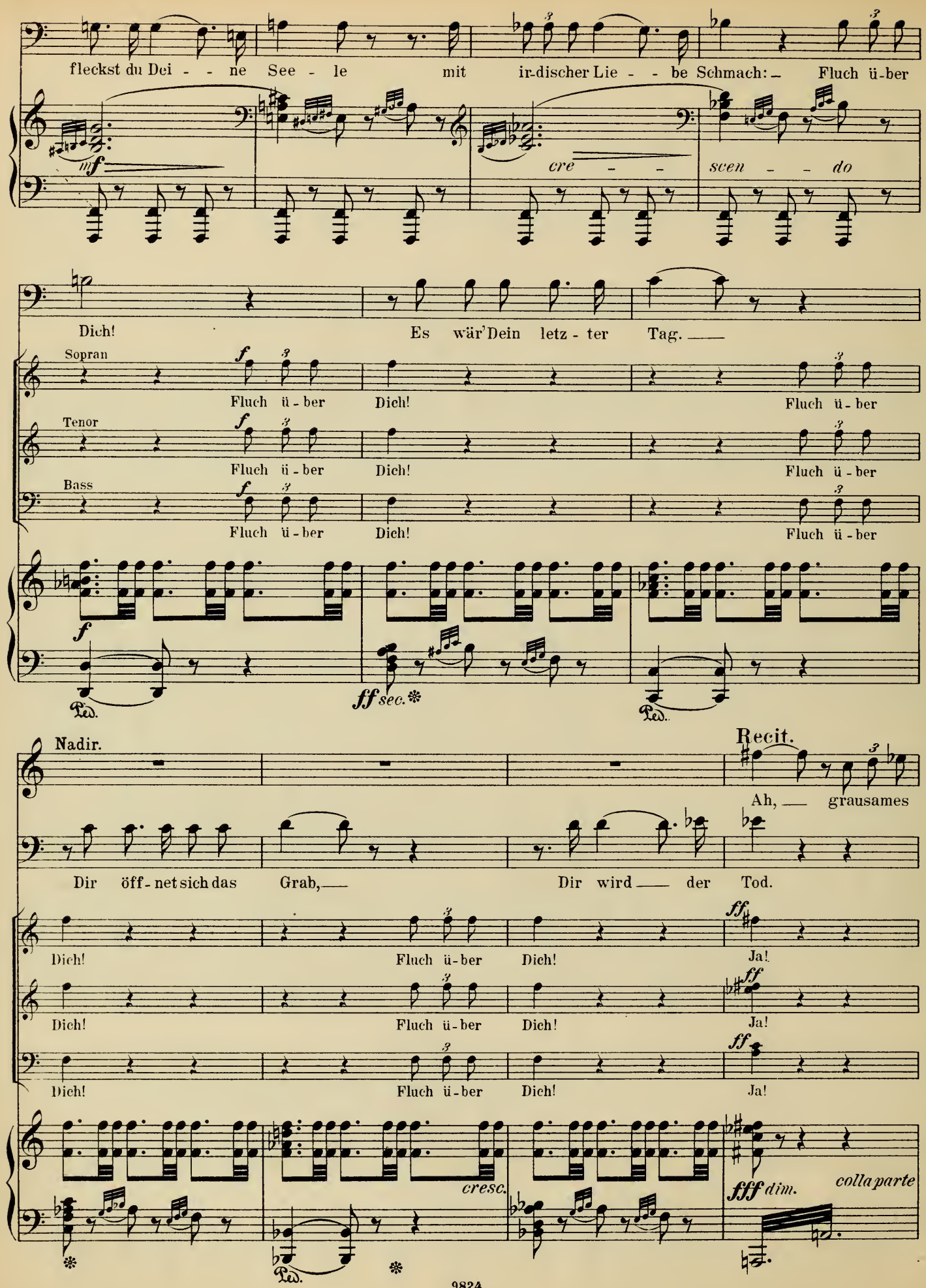

Sopr.
Be- schü - tze uns, wach' ü - ber
Tenor.
pp
Be-schü - tze uns,
Bass.
pp
Be-schü - tze uns,
p
Ped.
Ped.
uns,
cre - scen - do
be - schü-tze, wa - che, blei-be uns gnä - - - dig,
f
wach' ü - ber uns, be-schü - tze, wa - che, blei-be uns gnä - - - dig,
wach' ü - ber uns, be-schü - tze, wa - che, blei-be uns gnä - - - dig,
cre - scen - do
f
dim.
Ped.
seg - ne
pp
rit.
cresc.
a tempo
dim.
schütz' un - ser Werk!
pp
cresc.
dim.
schütz' un - ser Werk!
pp
cresc.
dim.
schütz' un - ser Werk!
a tempo
pp
cresc.
f
dim.
p
pp
Ped.

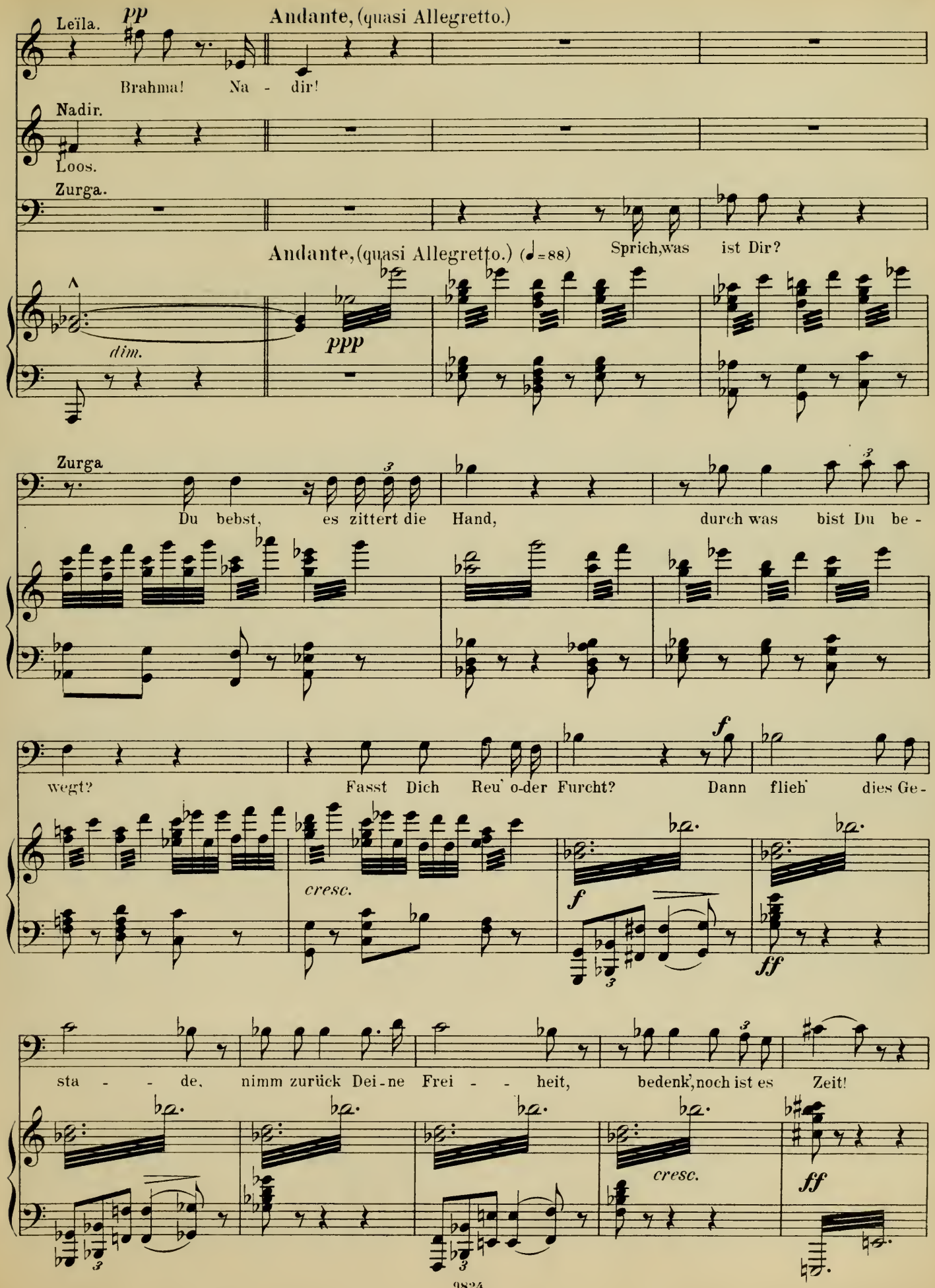
Scene und Chor.

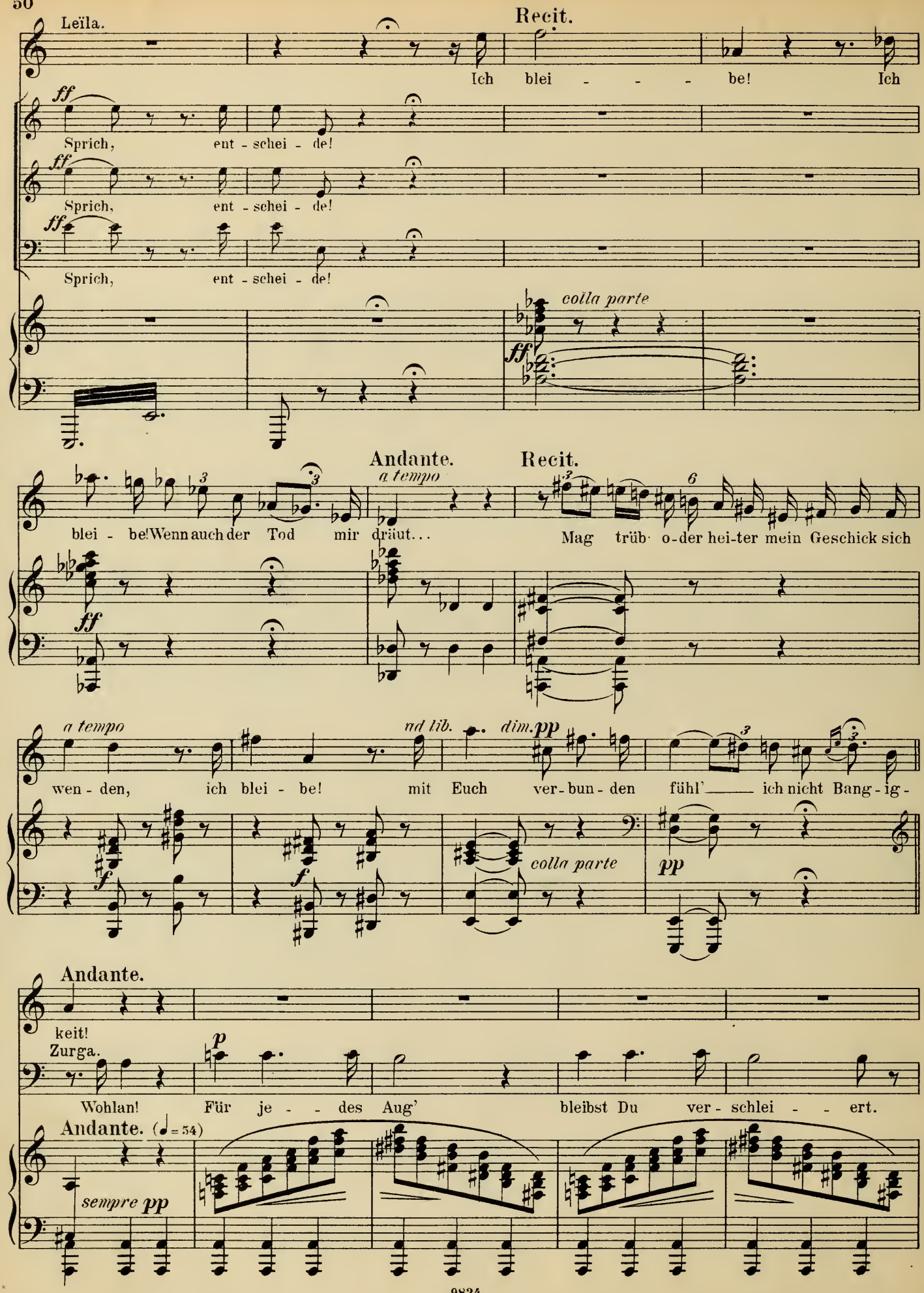


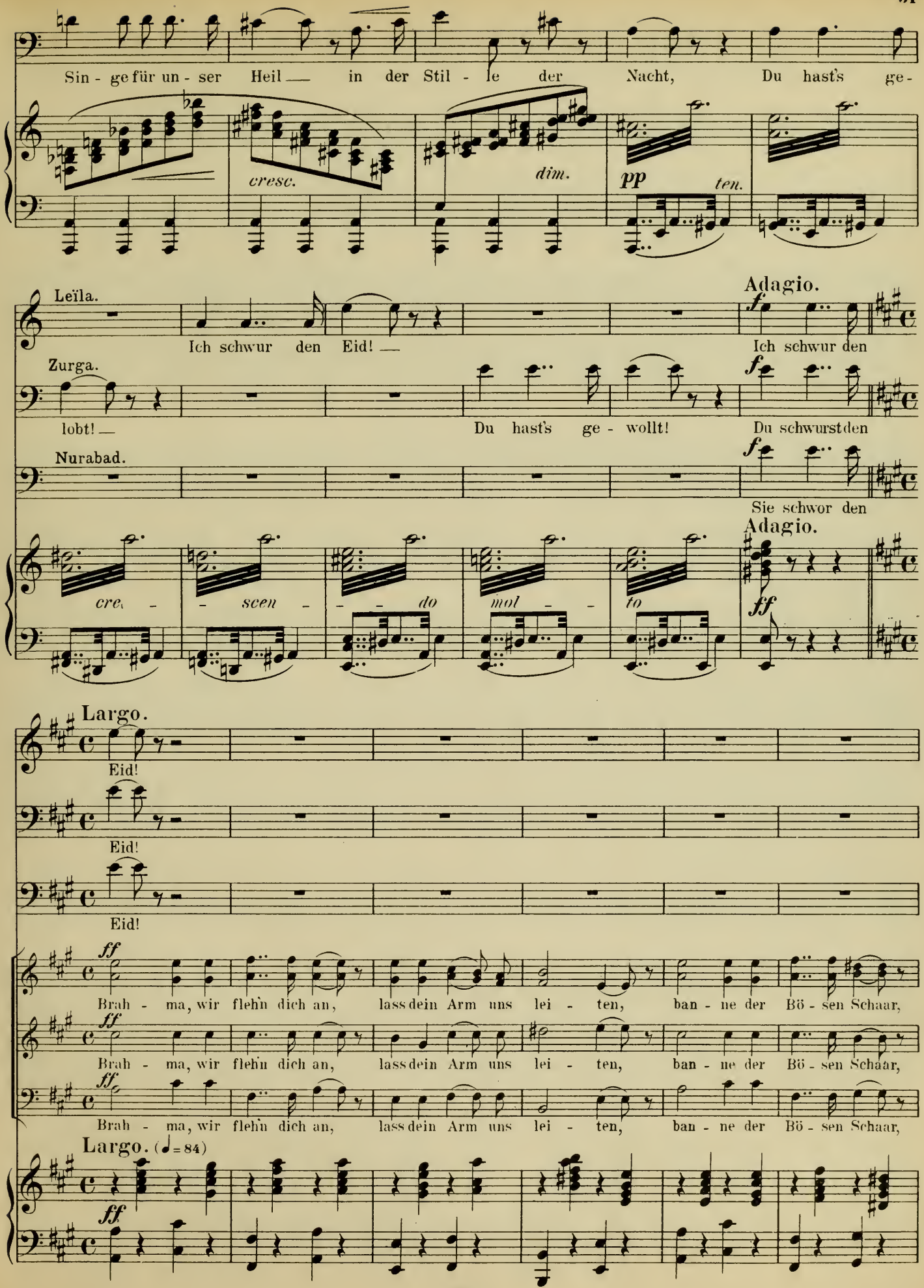

Zurga.
mf
Du versprichst treu zu blei - ben Dei - nem heil'-gen Eid, und zu be - ten Tag und
mf
Leïla.
Nacht, am Fel - sen-ab - hang dort? Ich schwö - re!
sf
pp
Zurga.
f
Zu be - sänft'-gen durch Ge - sang die Mäch - te des ew'-gen
f
Schat-tens? Zu le - ben fern den Män - nern, oh - ne Gat - ten, oh - ne
cresc.
Leïla.
Lie - - be? Ich schwö - re!
ff
dim.
pp
cresc.
rit.
molto
dim.
Ped.

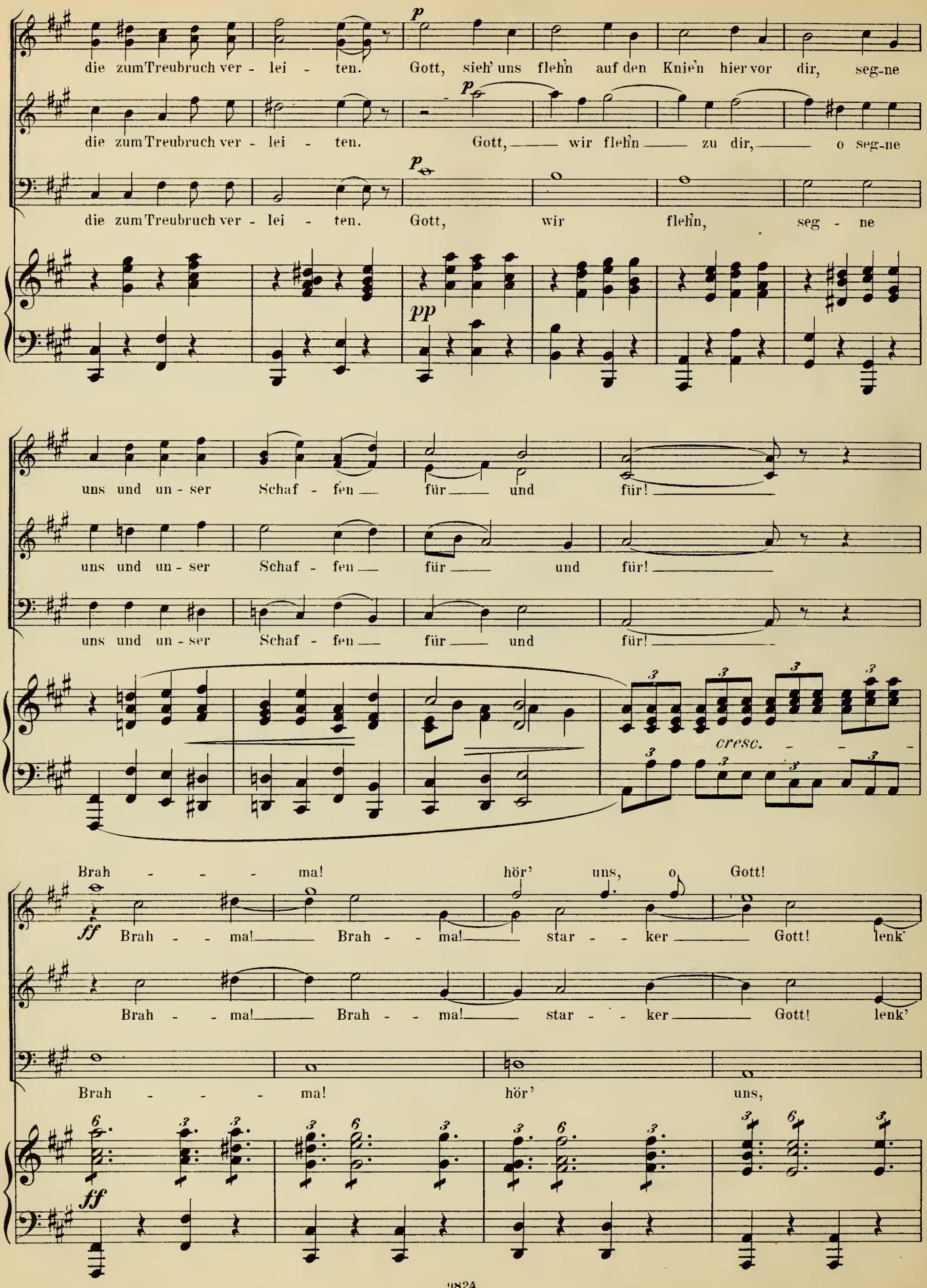

Moderato. (♩=84)
Zurga.
cantando
Hältst Du uns die Treu - - e, ach - - test Du das Ge-
pp
setz, rei - - chen wir oh - ne Reu - - e der Per - len
rall.
colla parte
schön - - - - ste Dir! Dann wird der Prie - ste - rin de - mü-thig
a tempo
pp
rei - ner Sinn be - lohnt und glän-zend, reich geschmückt, soll sie in Frie - den
L'istesso tempo.
(drohend)
ziehn. Doch wenn Du uns ver - räthst, be -
pp
pp
9824

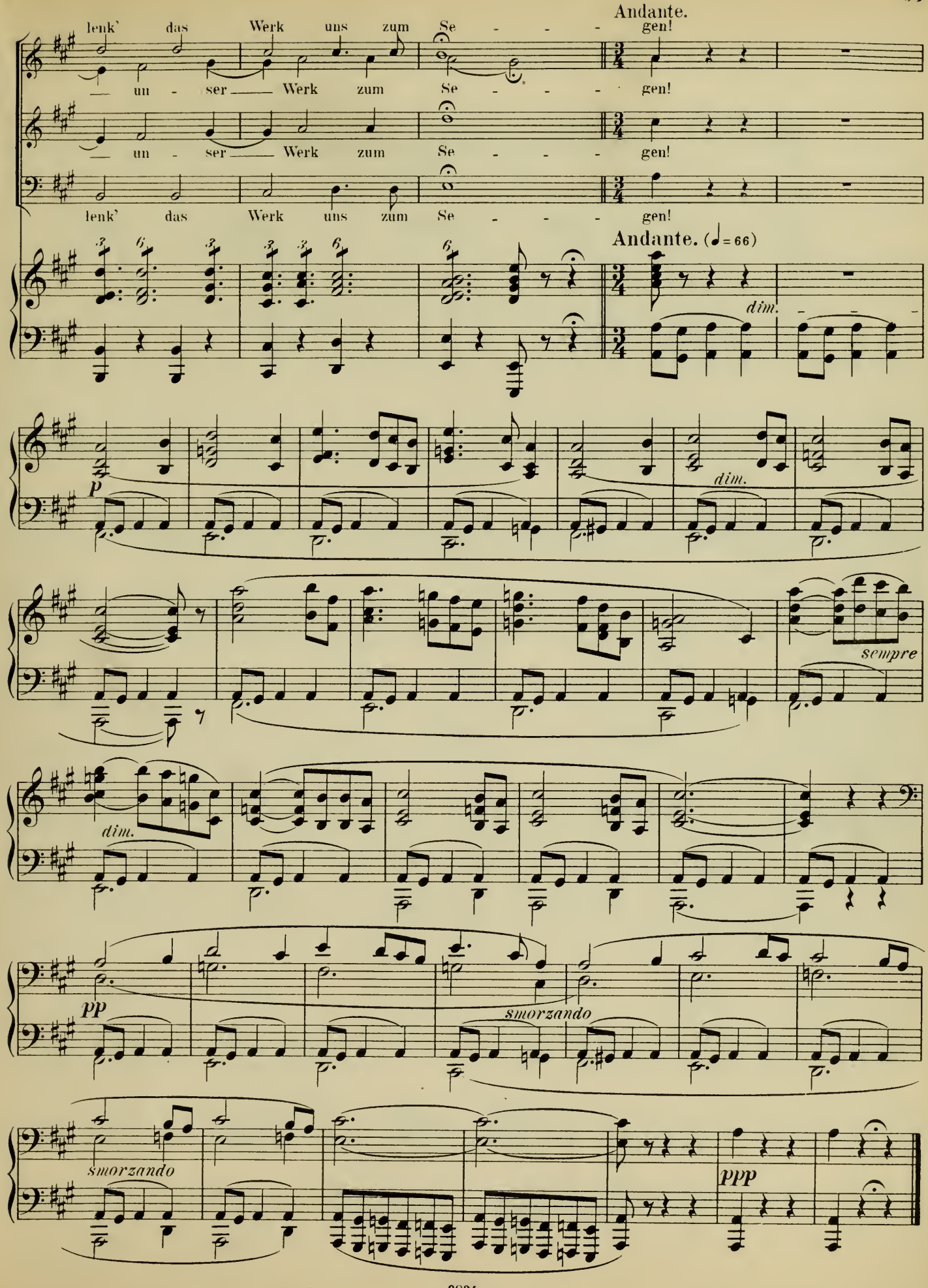

fleckst du Dei - - ne See - le mit ir-discher Lie - - be Schmach: — Fluch ü-ber
mf
cre - - scen - - do
Dich! Es wär' Dein letz - ter Tag. —
Sopran
Tenor
Bass
f
Fluch ü - ber Dich! Fluch ü - ber
ff sec.
Nadir.
Recit.
Ah, — grausames
Dir öff - net sich das Grab, — Dir wird — der Tod.
ff
Ja!
cresc.
fff dim.
colla parte


Leïla.
pp
Andante, (quasi Allegretto.)
Brahma! Na - dir!
Nadir.
Loos.
Zurga.
Andante, (quasi Allegretto.) (♩=88)
Sprich, was ist Dir?
dim.
ppp
Zurga
Du bebst, es zittert die Hand, durch was bist Du be -
wegt? Fasst Dich Reu' o-der Furcht? Dann flieh' dies Ge -
cresc.
f
ff
sta - - de, nimm zurück Dei-ne Frei - - heit, bedenk', noch ist es Zeit!
cresc.
ff

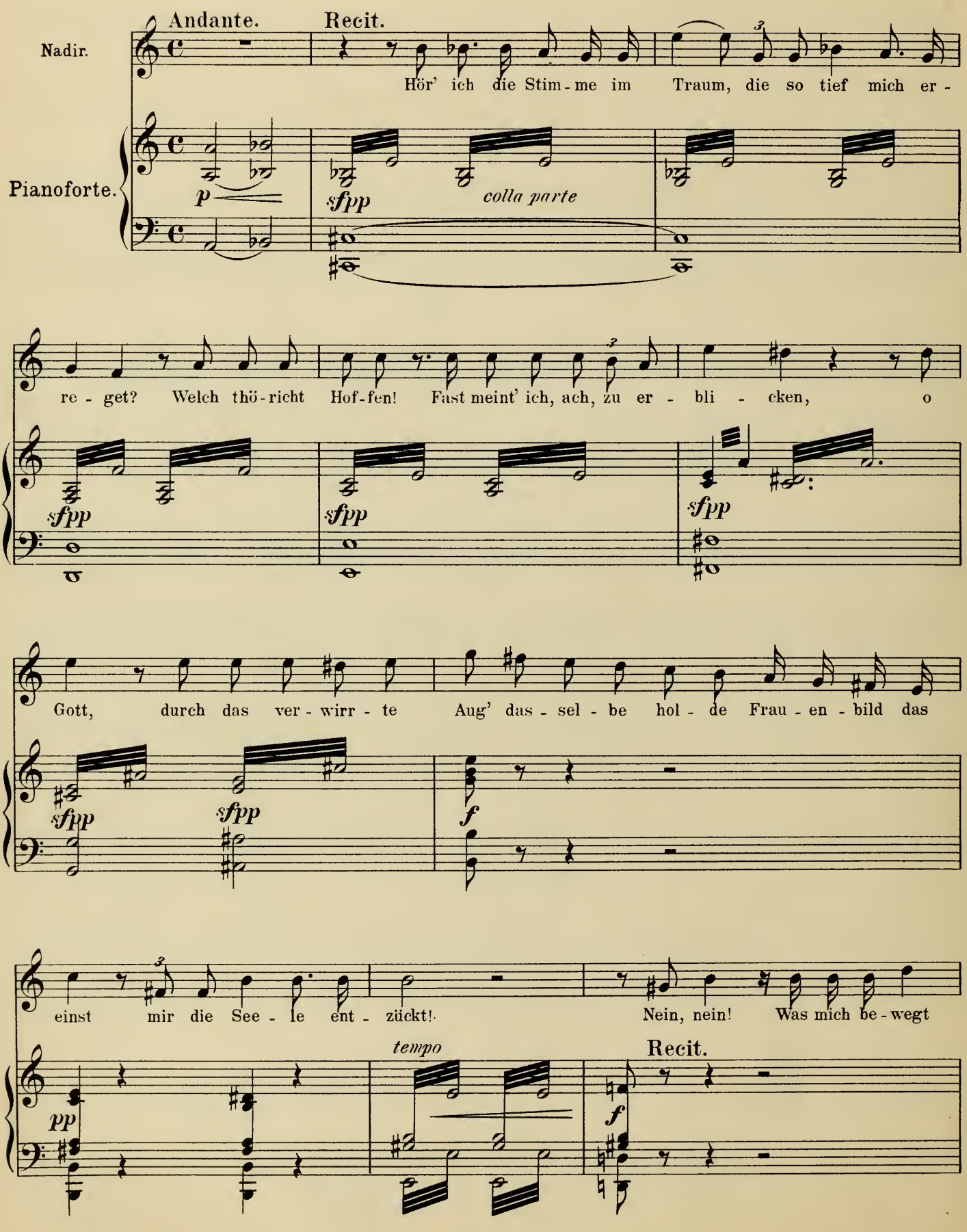

Leïla.
Recit.
Ich blei - - - be! Ich
ff
Sprich, ent - schei - de!
ff
Sprich, ent - schei - de!
ff
Sprich, ent - schei - de!
colla parte
ff
Andante.
Recit.
a tempo
blei - be! Wenn auch der Tod mir dräut...
Mag trüb· o-der hei-ter mein Geschick sich
ff
a tempo
rad lib.
dim. pp
wen - den, ich blei - be! mit Euch ver-bun-den fühl' ich nicht Bang-ig-
f
f
colla parte
pp
Andante.
keit!
Zurga.
p
Wohlan! Für je - - des Aug' bleibst Du ver - schlei - - ert.
Andante. (♩ = 54)
sempre pp

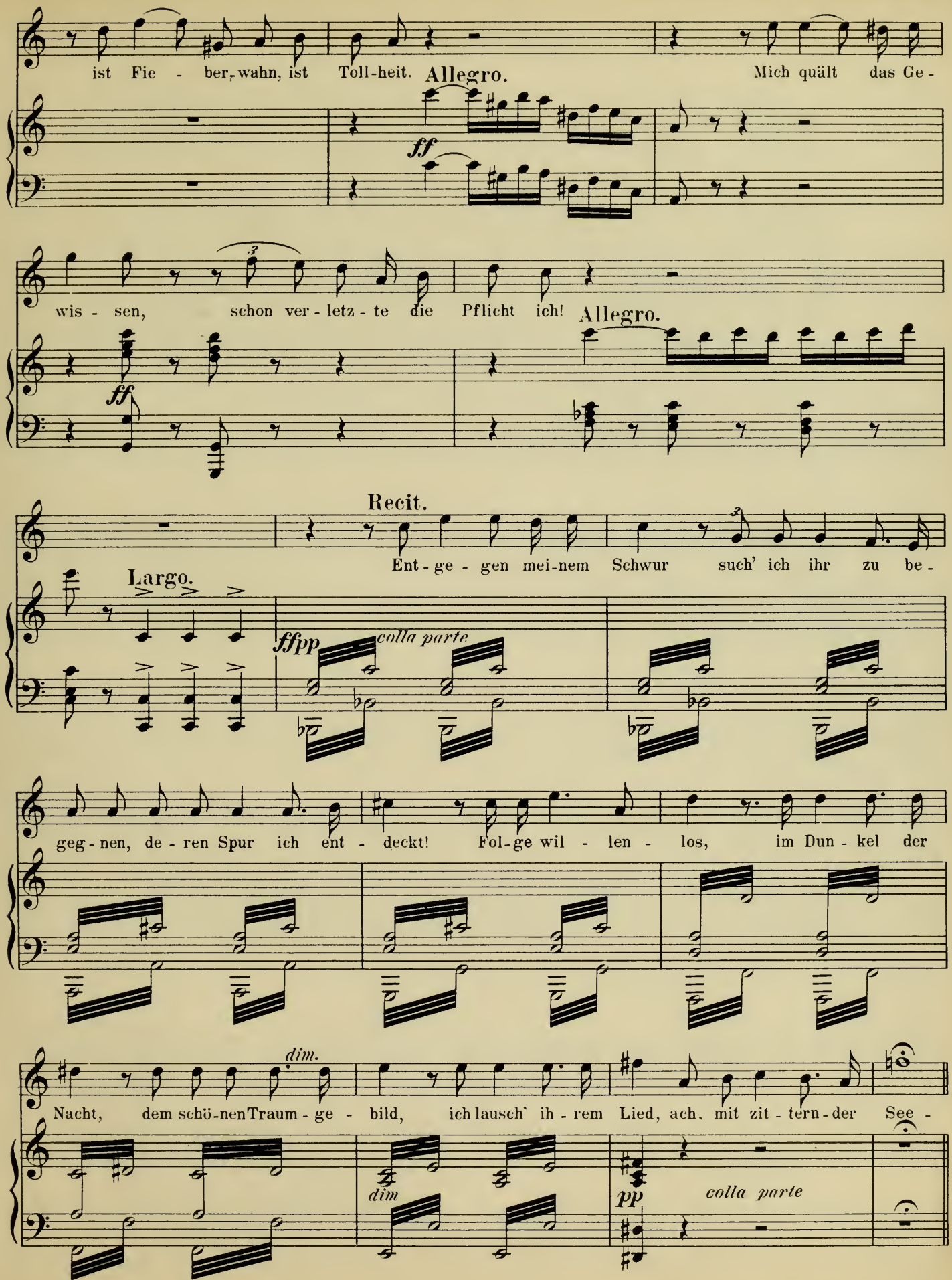

Sin - ge für un - ser Heil — in der Stil - le der Nacht, Du hast's ge -
cresc.
dim.
pp
ten.
Leïla.
Ich schwur den Eid! —
Adagio.
Ich schwur den
Zurga.
lobt! —
Du hast's ge - wollt!
Du schwurst den
Nurabad.
Sie schwor den
Adagio.
cre - scen - do mol - to
Largo.
Eid!
Eid!
Eid!
Brah - ma, wir flehn dich an, lass dein Arm uns lei - ten, ban - ne der Bö - sen Schaar,
Brah - ma, wir flehn dich an, lass dein Arm uns lei - ten, ban - ne der Bö - sen Schaar,
Brah - ma, wir flehn dich an, lass dein Arm uns lei - ten, ban - ne der Bö - sen Schaar,
Largo. (♩= 84)


die zum Treubruch ver - lei - ten. Gott, sieh' uns flehn auf den Knie'n hier vor dir, seg-ne
die zum Treubruch ver - lei - ten. Gott, wir flehn zu dir, o seg-ne
die zum Treubruch ver - lei - ten. Gott, wir flehn, seg - ne
uns und un - ser Schaf - fen für und für!
uns und un - ser Schaf - fen für und für!
uns und un - ser Schaf - fen für und für!
cresc.
Brah - - - ma! hör' uns, o Gott!
Brah - - ma! Brah - - ma! star - - ker Gott! lenk'
Brah - - ma! Brah - - ma! star - - ker Gott! lenk'
Brah - - - ma! hör' uns,


Andante.
lenk' das Werk uns zum Se - - - gen!
— un - ser — Werk zum Se - - - gen!
— un - ser — Werk zum Se - - - gen!
lenk' das Werk uns zum Se - - - gen!
Andante. (♩= 66)
dim.
p
dim.
sempre
dim.
pp
smorzando
smorzando
ppp

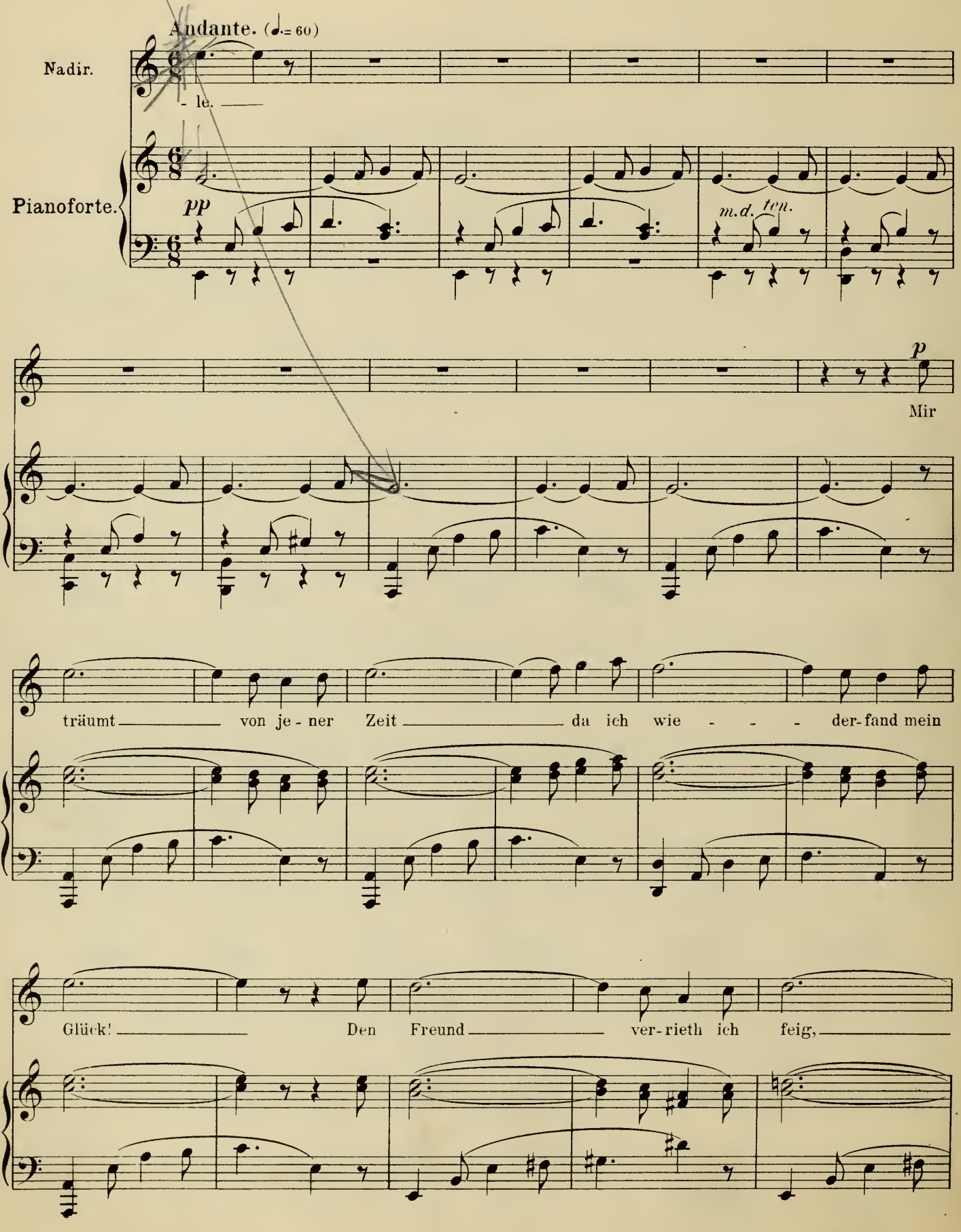
Nº 6. Recitativ und Romanze.

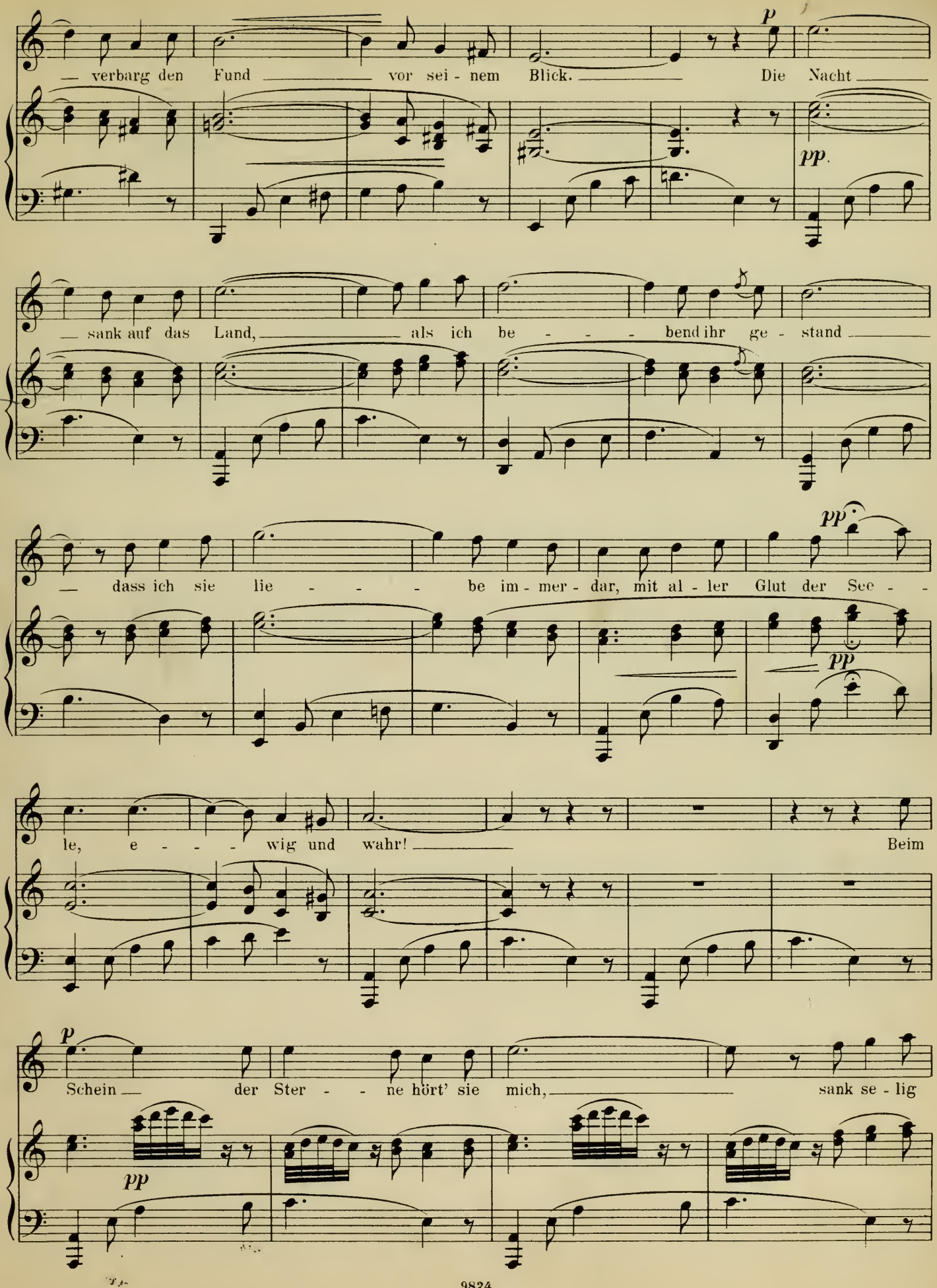


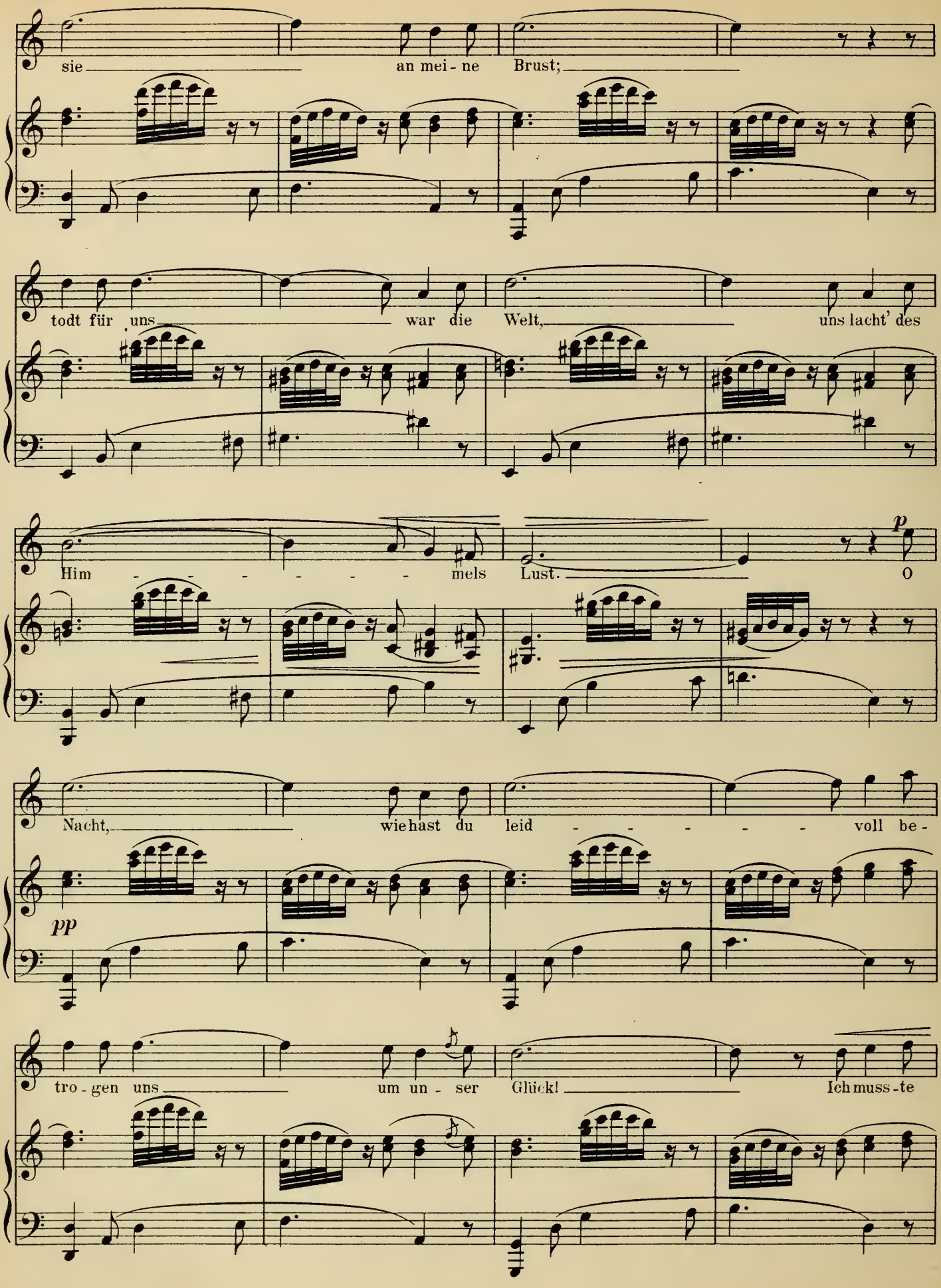


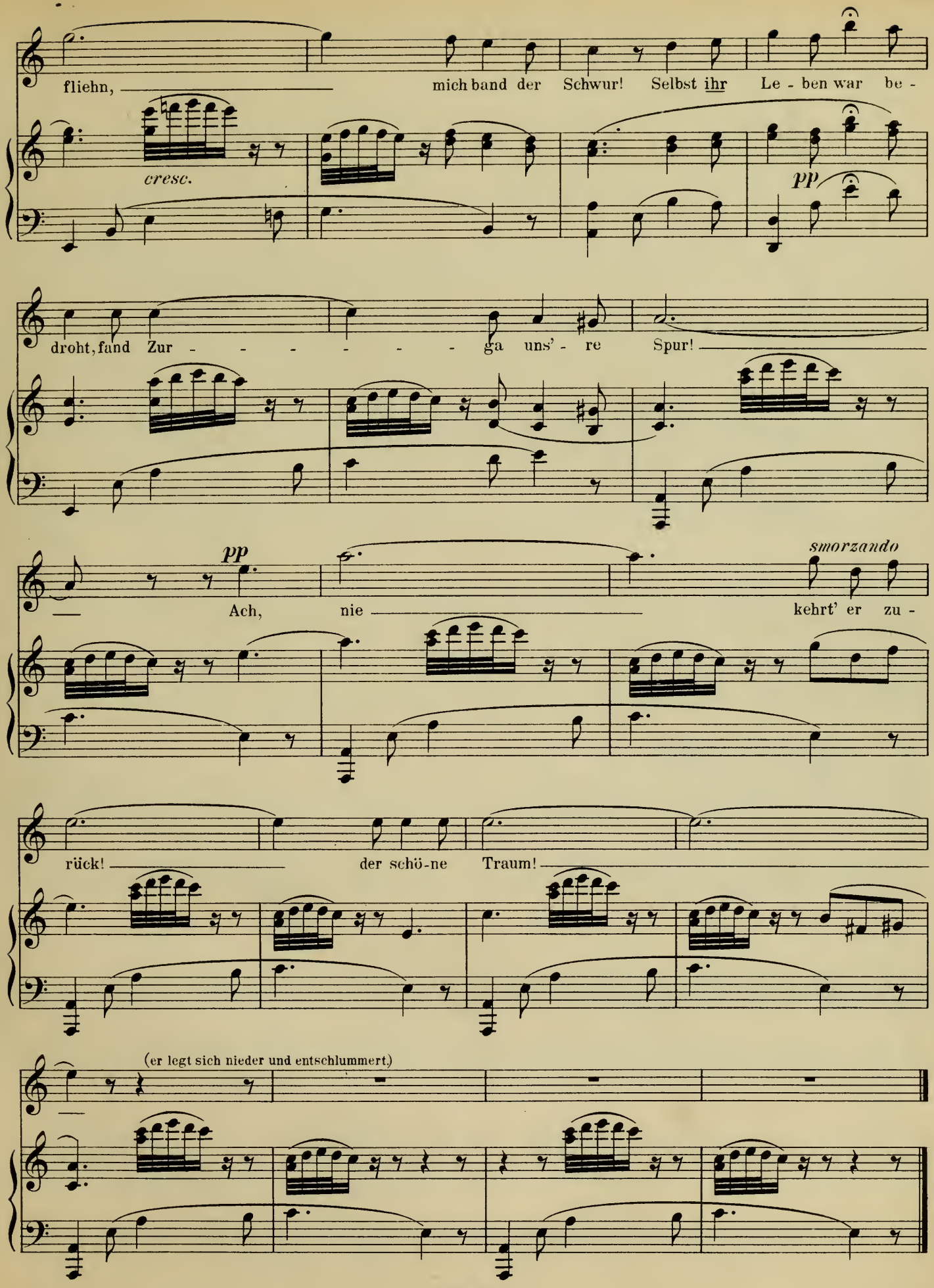
CAPITOL THEATRE

Romanze.

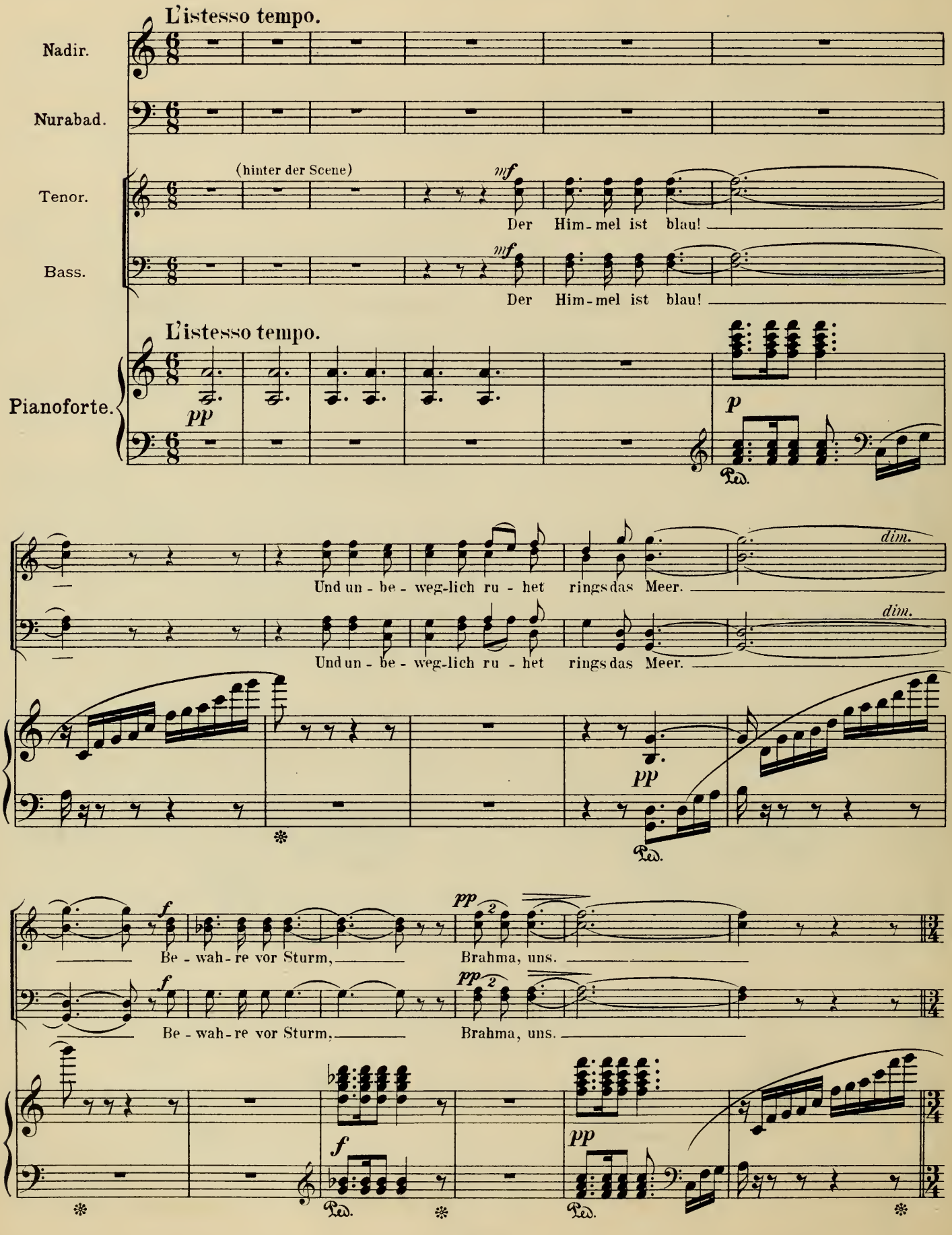

Andante. (♩.= 60)
Nadir.
- le.
Pianoforte.
pp
m.d. ten.
p
Mir
träumt von je - ner Zeit da ich wie - - - der-fand mein
Glück! Den Freund ver-rieth ich feig,

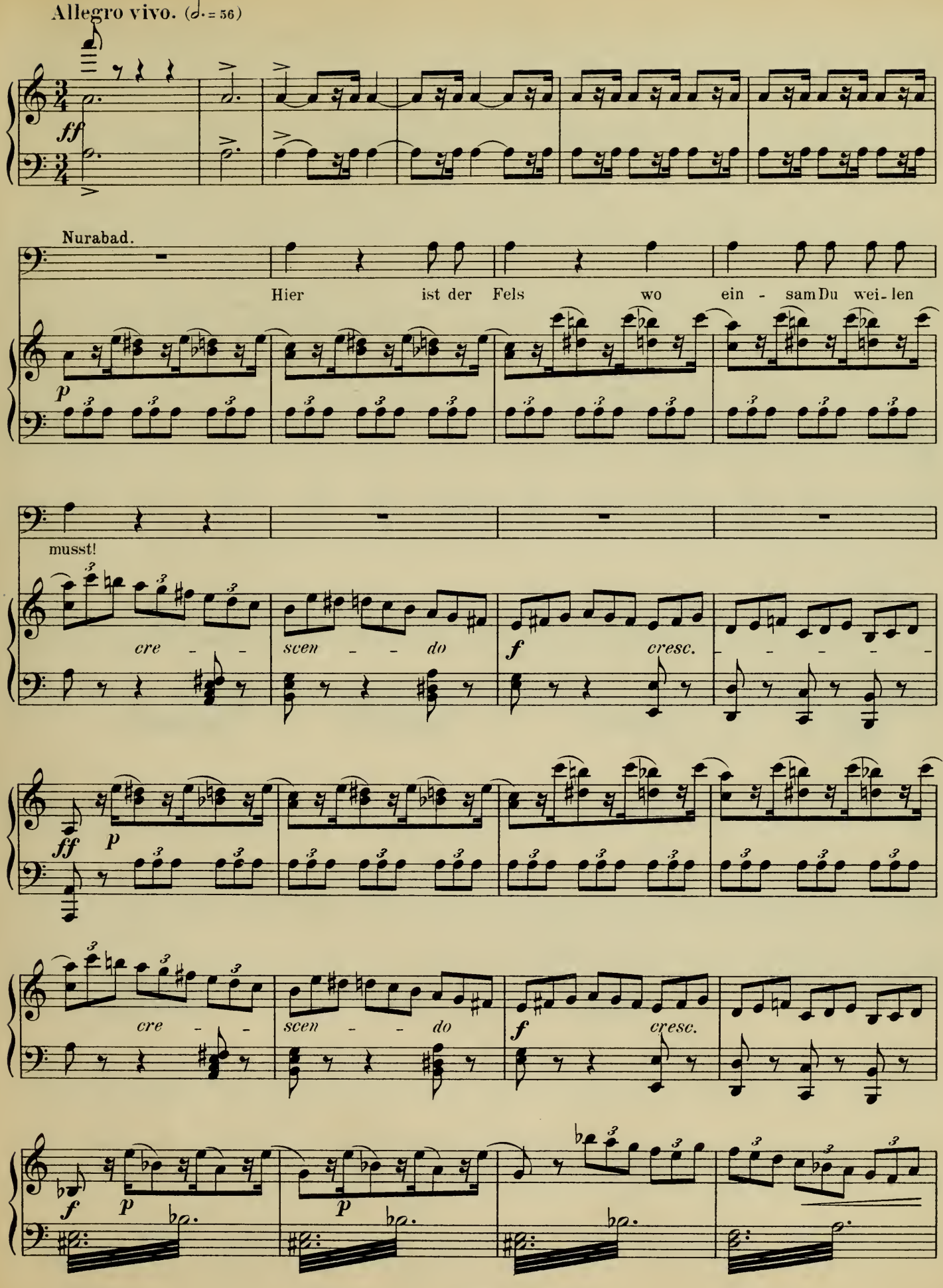

p
— verbarg den Fund — vor sei - nem Blick. — Die Nacht —
pp
— sank auf das Land, — als ich be - - - - bend ihr ge - stand —
pp
— dass ich sie lie - - - - be im - mer - dar, mit al - ler Glut der See - -
pp
le, e - - - wig und wahr! — Beim
p
Schein — der Ster - - ne hört' sie mich, — sank se - lig
pp

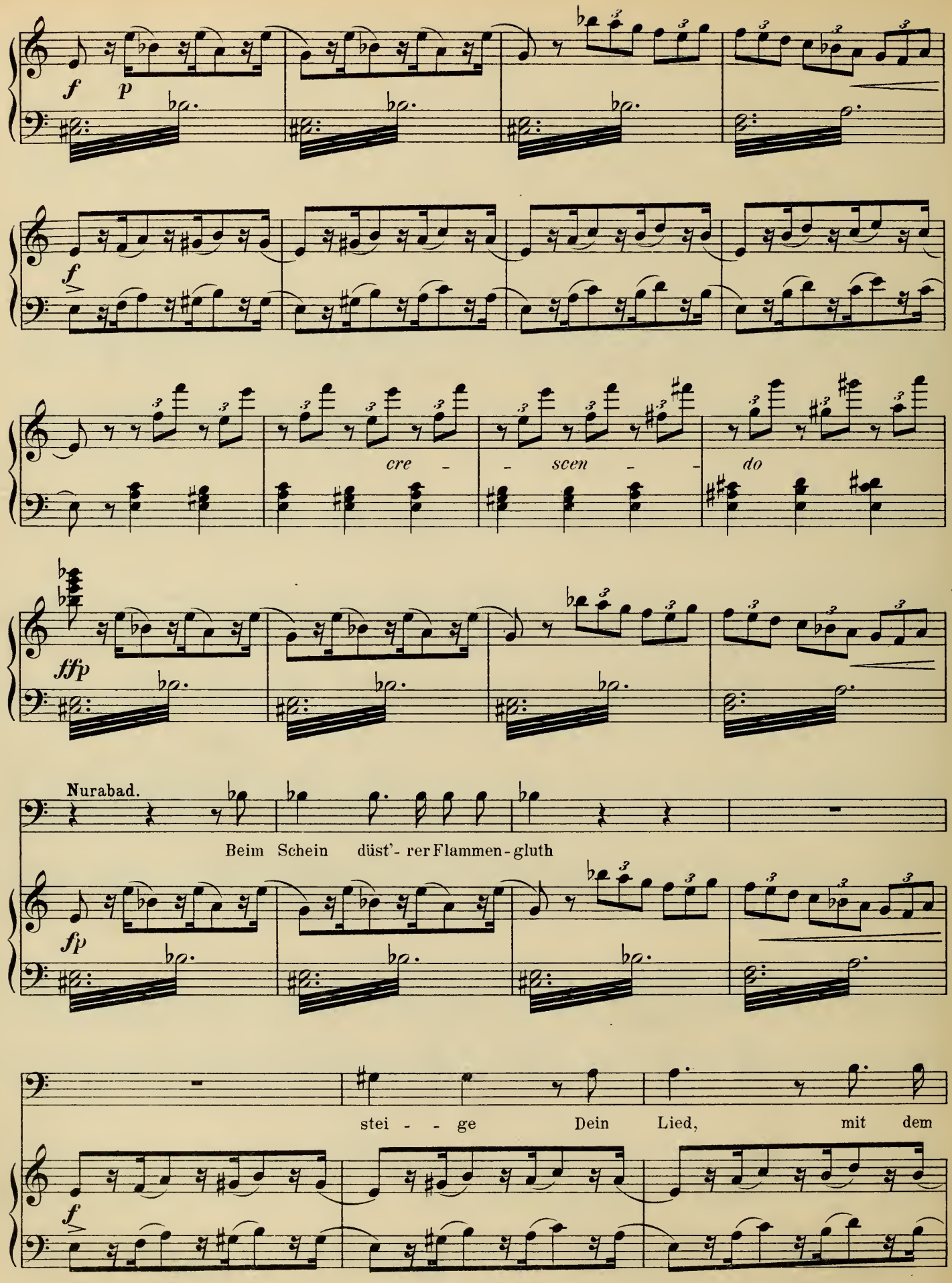

sie an mei - ne Brust;
todt für uns war die Welt, uns lacht' des
Him - - - - - mels Lust.
p
O
Nacht, wie hast du leid - - - - - voll be -
pp
tro - gen uns um un - ser Glück! Ich muss - te

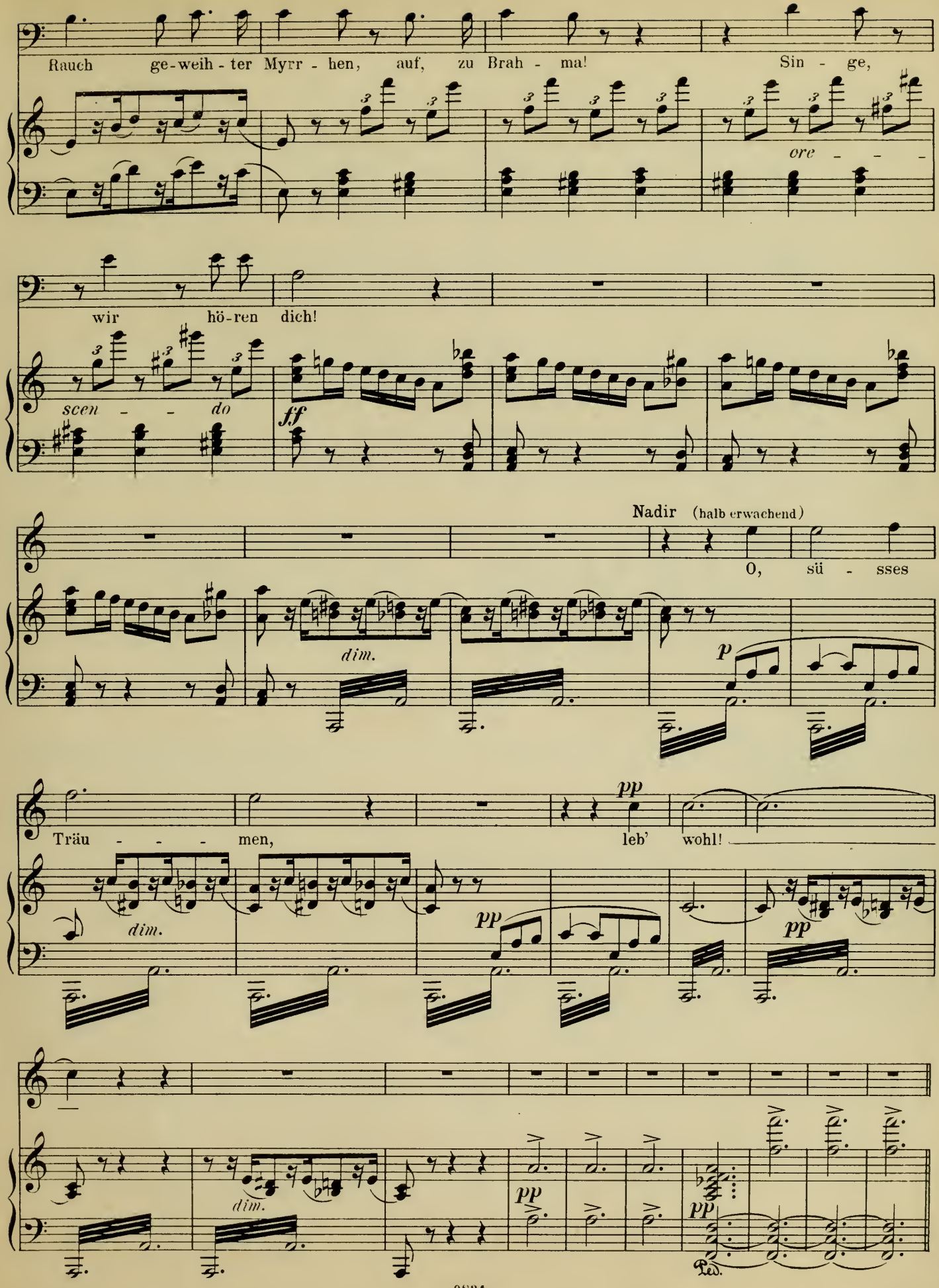

fliehn, mich band der Schwur! Selbst ihr Le - ben war be -
cresc.
pp
droht, fand Zur - - - - - - - ga uns' - re Spur!
pp
Ach, nie
smorzando
kehrt' er zu -
rück! der schö-ne Traum!
(er legt sich nieder und entschlummert.)

Nº 7. Finale, Scene und Chor.

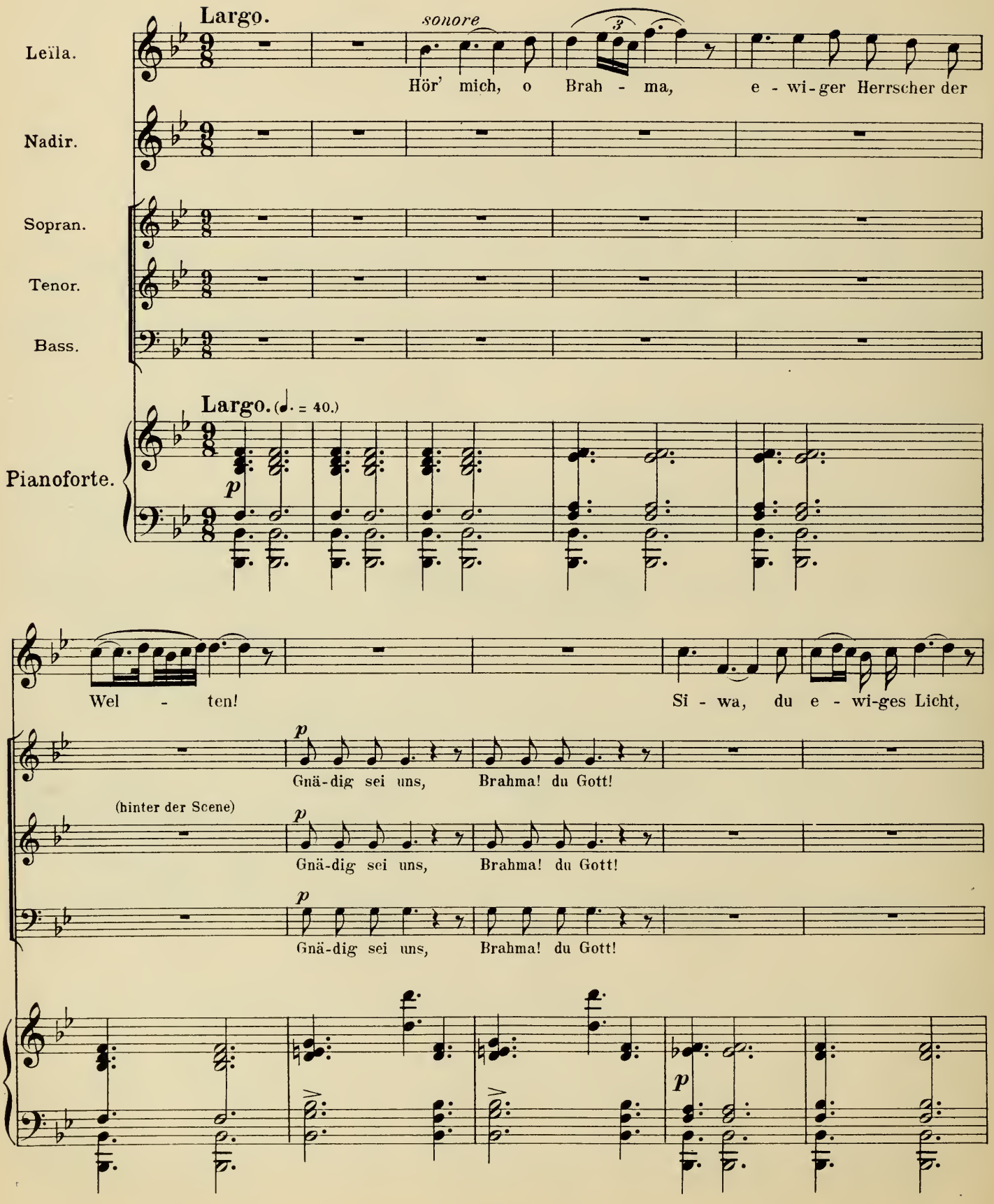


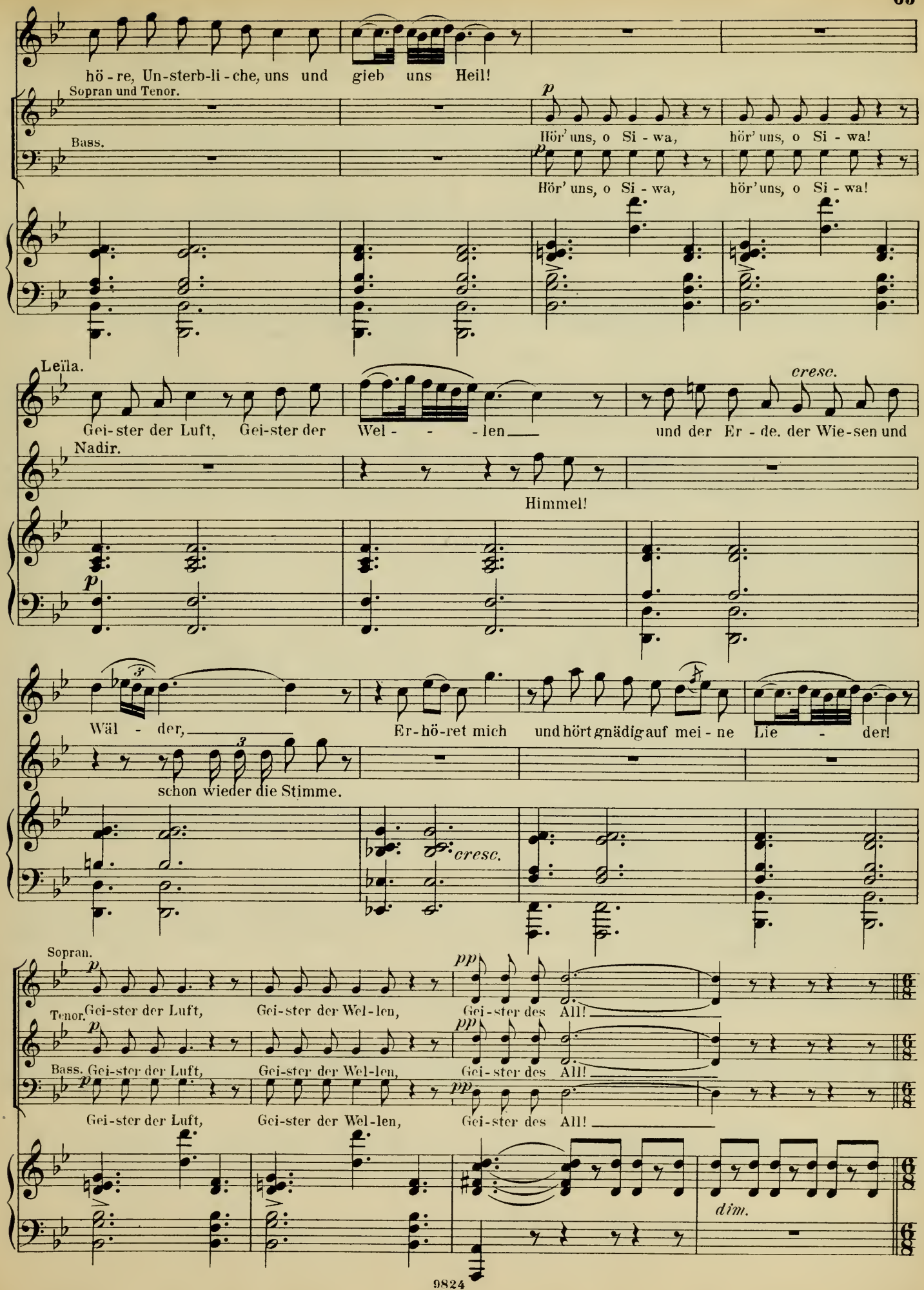

Allegro vivo. (♩. = 56)
ff
Nurabad.
Hier ist der Fels wo ein - sam Du wei - len
p
musst!
cre - - scen - - do
f cresc.
ff
p
cre - - scen - - do
f cresc.
f
p
p

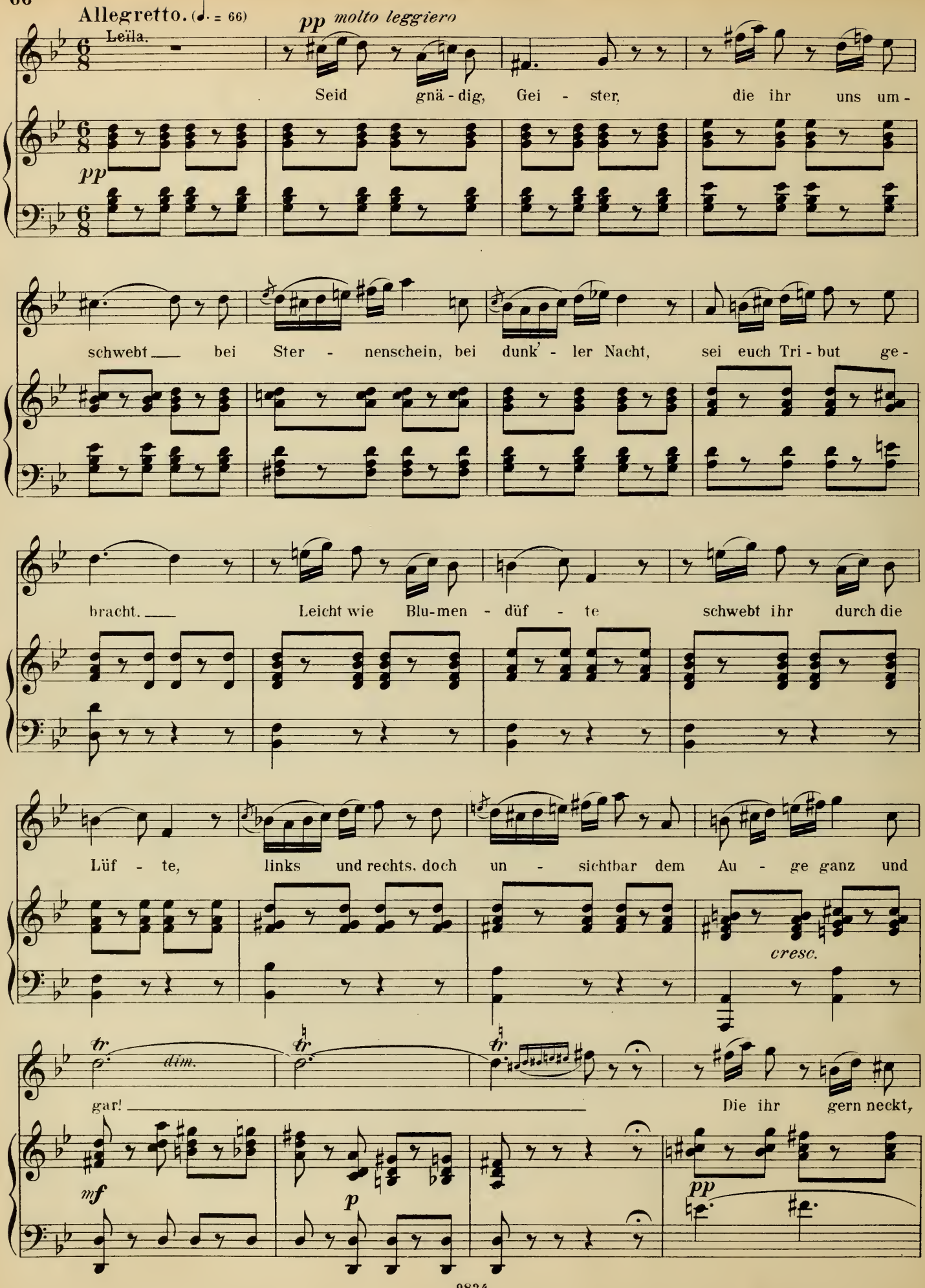

f p
f
cre - - scen - - do
ffp
Nurabad.
Beim Schein düst'- rer Flammen- gluth
fp
stei - - ge Dein Lied, mit dem
f

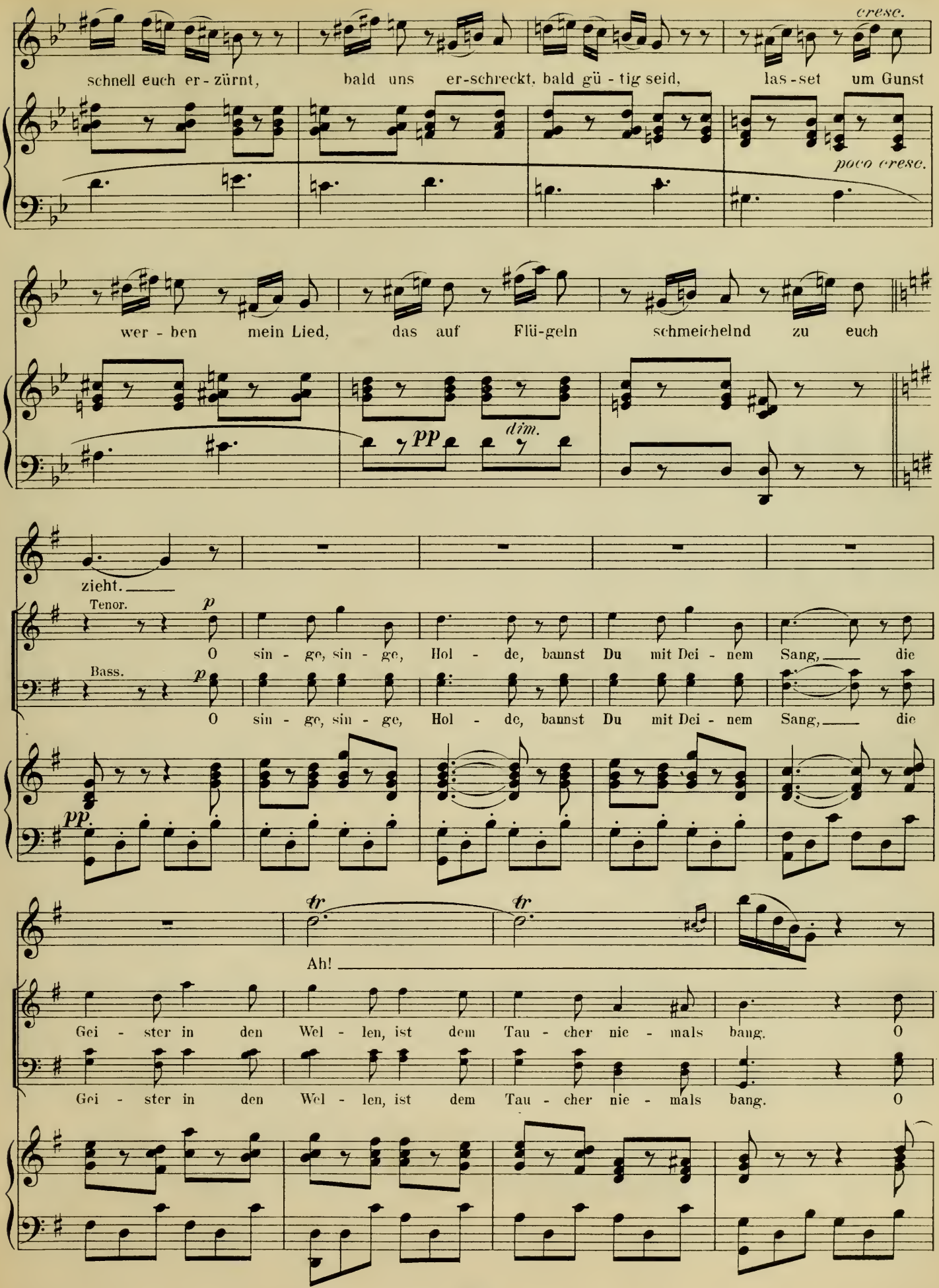

Rauch ge-weih-ter Myrr-hen, auf, zu Brah-ma! Sin-ge,
ore - - -
wir hö-ren dich!
scen - - do
ff
Nadir (halb erwachend)
O, sü-sses
dim.
p
Träu - - - men,
leb' wohl!
pp
dim.
pp
pp
dim.
pp
pp
Ped.

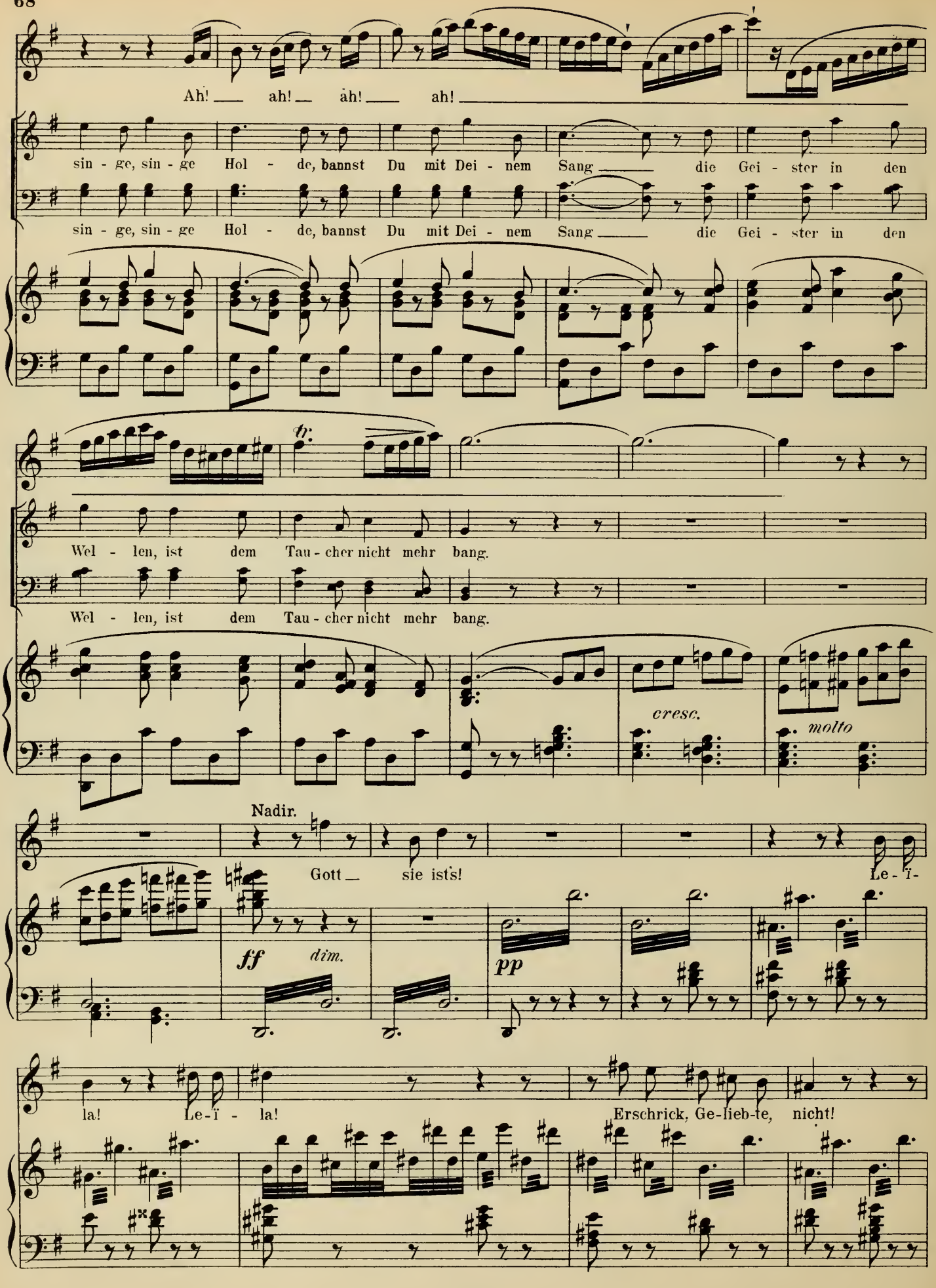
Lied und Chor.

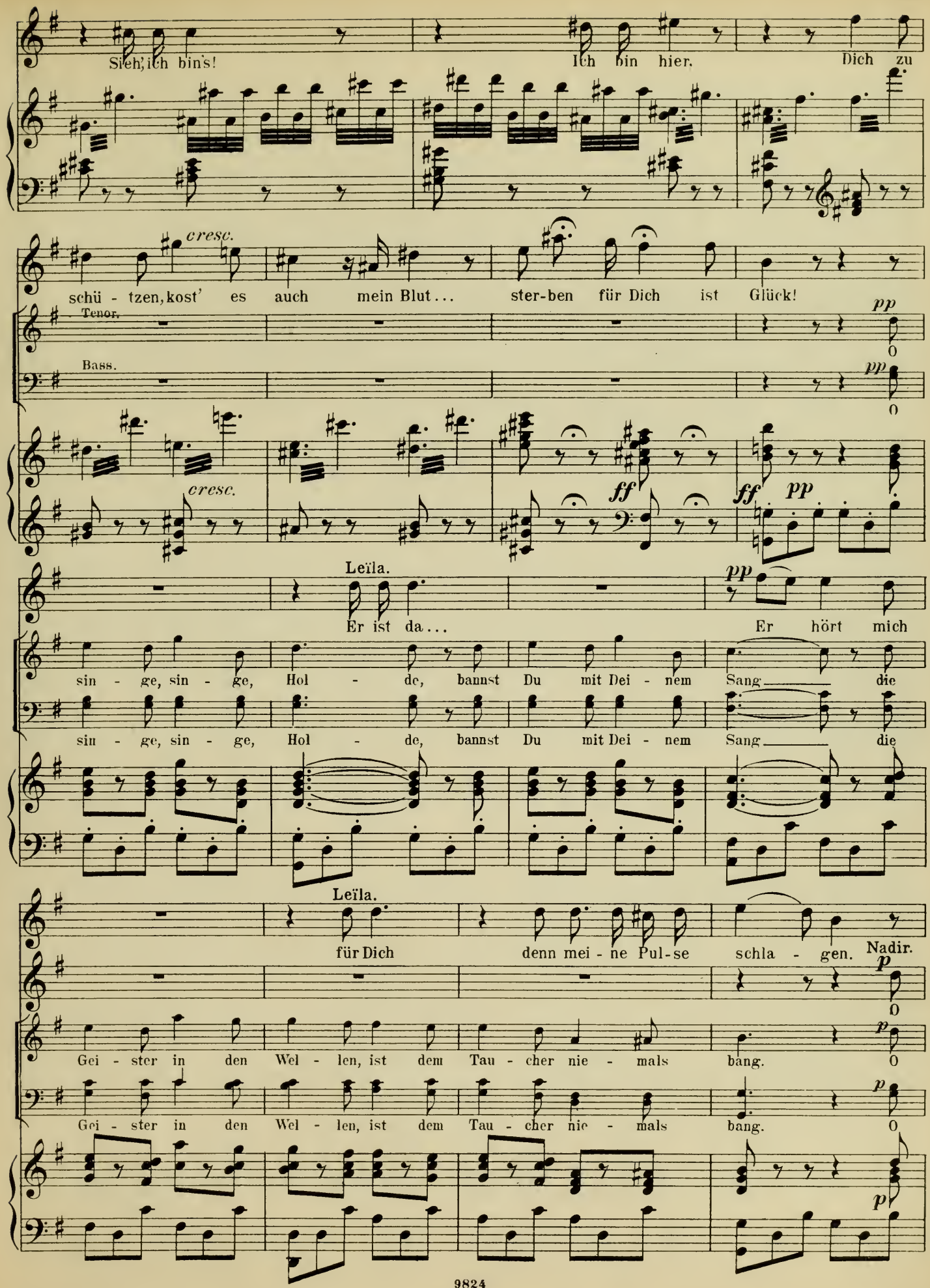


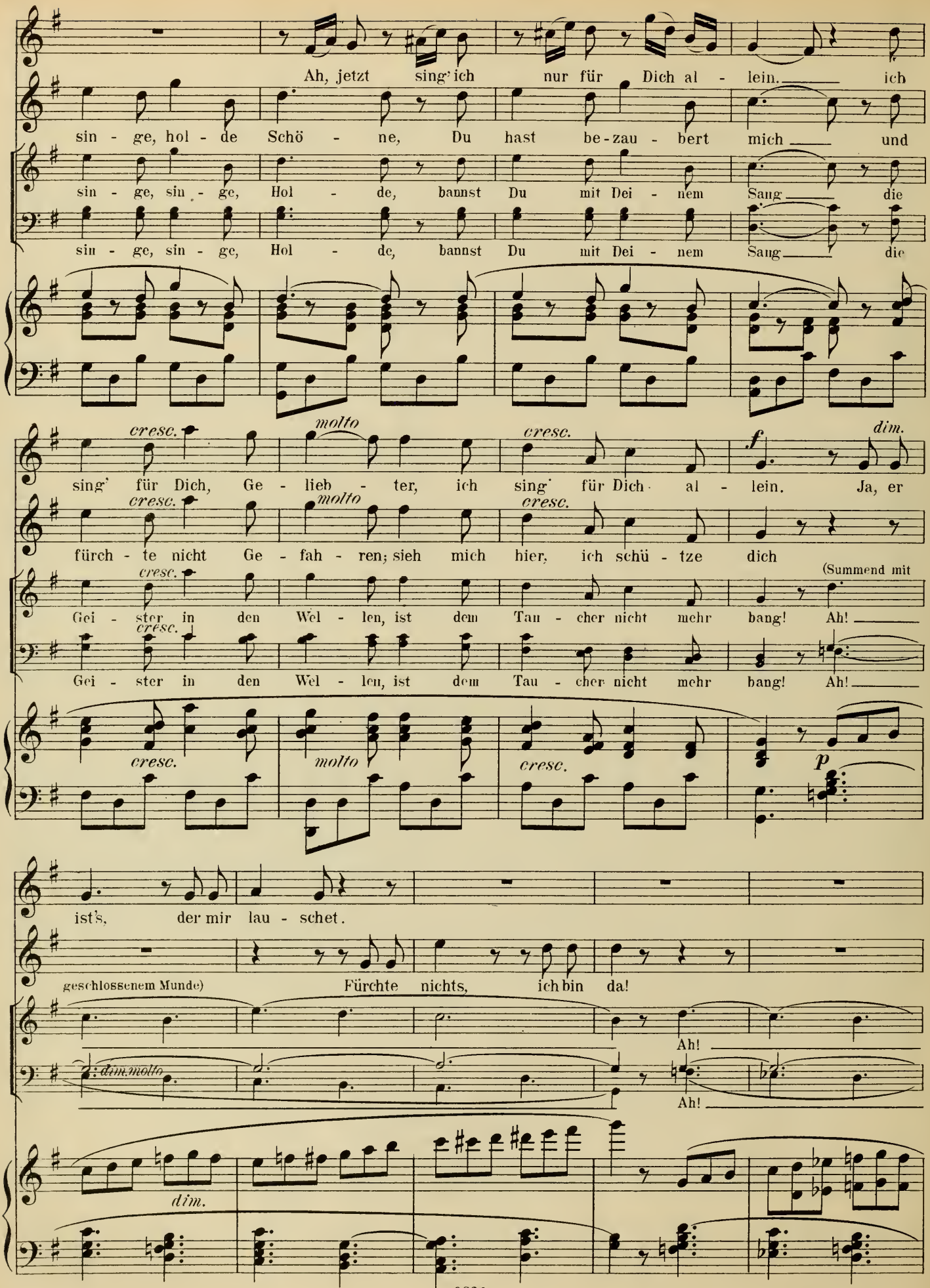

hö - re, Un-sterb-li - che, uns und gieb uns Heil!
Sopran und Tenor.
Bass.
p
Hör' uns, o Si - wa, hör' uns, o Si - wa!
Hör' uns, o Si - wa, hör' uns, o Si - wa!
Leïla.
Gei-ster der Luft, Gei-ster der Wel - - - len
cresc.
und der Er - de. der Wie-sen und
Nadir.
Himmel!
Wäl - der,
Er-hö-ret mich und hört gnädig auf mei - ne Lie - der!
schon wieder die Stimme.
cresc.
Sopran.
Tenor.
Bass.
Gei-ster der Luft, Gei-ster der Wel-len, Gei-ster des All!
dim.


Allegretto. (♩. = 66)
Leïla.
pp molto leggiero
Seid gnä - dig, Gei - ster, die ihr uns um -
pp
schwebt bei Ster - nenschein, bei dunk' - ler Nacht, sei euch Tri - but ge -
bracht. Leicht wie Blu-men - düf - te schwebt ihr durch die
Lüf - te, links und rechts, doch un - sichtbar dem Au - ge ganz und
cresc.
tr dim.
gar!
Die ihr gern neckt,
mf
p
pp


cresc.
schnell euch er - zürnt, bald uns er-schreckt, bald gü - tig seid, las - set um Gunst
poco cresc.
wer - ben mein Lied, das auf Flü-geln schmeichelnd zu euch
pp
dim.
zieht.
Tenor.
p
O sin - ge, sin - ge, Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang, die
Bass.
p
O sin - ge, sin - ge, Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang, die
pp
tr
tr
Ah!
Gei - ster in den Wel - len, ist dem Tau - cher nie - mals bang. O
Gei - ster in den Wel - len, ist dem Tau - cher nie - mals bang. O


Ah! ah! ah! ah!
sin - ge, sin - ge Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang die Gei - ster in den
sin - ge, sin - ge Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang die Gei - ster in den
tr.
Wel - len, ist dem Tau - cher nicht mehr bang.
Wel - len, ist dem Tau - cher nicht mehr bang.
cresc.
molto
Nadir.
Gott sie ists!
Le - i -
ff
dim.
pp
la! Le - i - la!
Erschrick, Ge-lieb-te, nicht!


Sieh, ich bin's!
Ich bin hier.
Dich zu
cresc.
schü - tzen, kost' es auch mein Blut...
ster-ben für Dich ist Glück!
Tenor.
Bass.
pp
cresc.
ff
ff
pp
Leïla.
Er ist da...
Er hört mich
sin - ge, sin - ge, Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang die
sin - ge, sin - ge, Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang die
Leïla.
für Dich
denn mei - ne Pul-se schla - gen.
Nadir.
p
Gei - ster in den Wel - len, ist dem Tau - cher nie - mals bang.
Gei - ster in den Wel - len, ist dem Tau - cher nie - mals bang.


Ah, jetzt sing' ich nur für Dich al - lein. ich
sin - ge, hol - de Schö - ne, Du hast be - zau - bert mich und
sin - ge, sin - ge, Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang die
sin - ge, sin - ge, Hol - de, bannst Du mit Dei - nem Sang die
cresc. molto cresc. f dim.
sing' für Dich, Ge - lieb - ter, ich sing' für Dich al - lein. Ja, er
fürch - te nicht Ge - fah - ren; sieh mich hier, ich schü - tze dich
(Summend mit
Gei - ster in den Wel - len, ist dem Tau - cher nicht mehr bang! Ah!
Gei - ster in den Wel - len, ist dem Tau - cher nicht mehr bang! Ah!
p
ist's, der mir lau - schet.
geschlossenem Munde) Fürchte nichts, ich bin da!
Ah!
dim.molto
Ah!
dim.

p *smorzando*

Ah! Ah! Ah!

Le - ï - la, hör' den Ge - lieb - ten, der Dich

pp ah!

pp ah!

smorzando

pp

ad lib.

Variante ah

ah!

schü - tzet, ich bin nah!

estinto

pp

tr

(Der Vorhang fällt langsam)

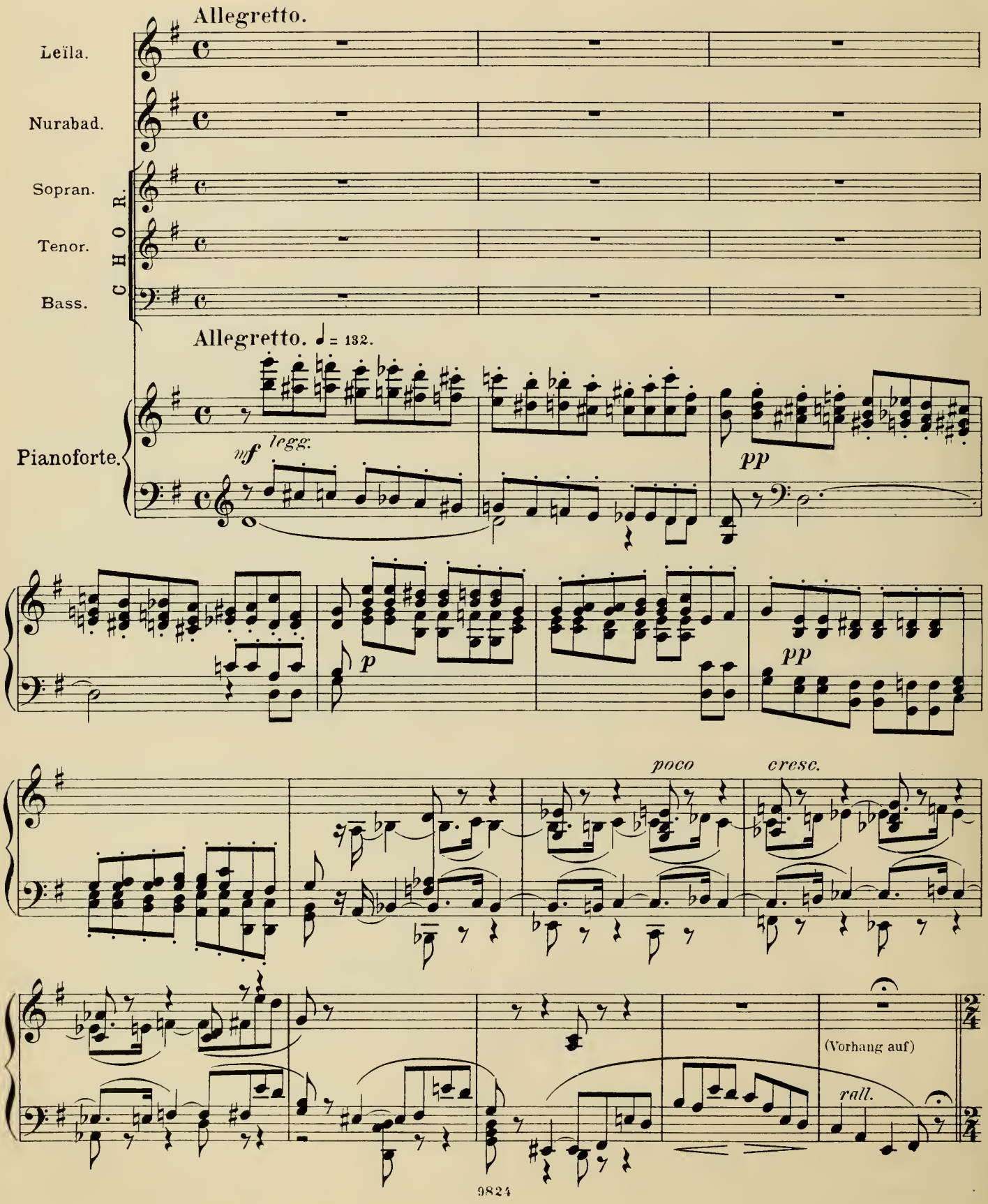
pp *cresc.*

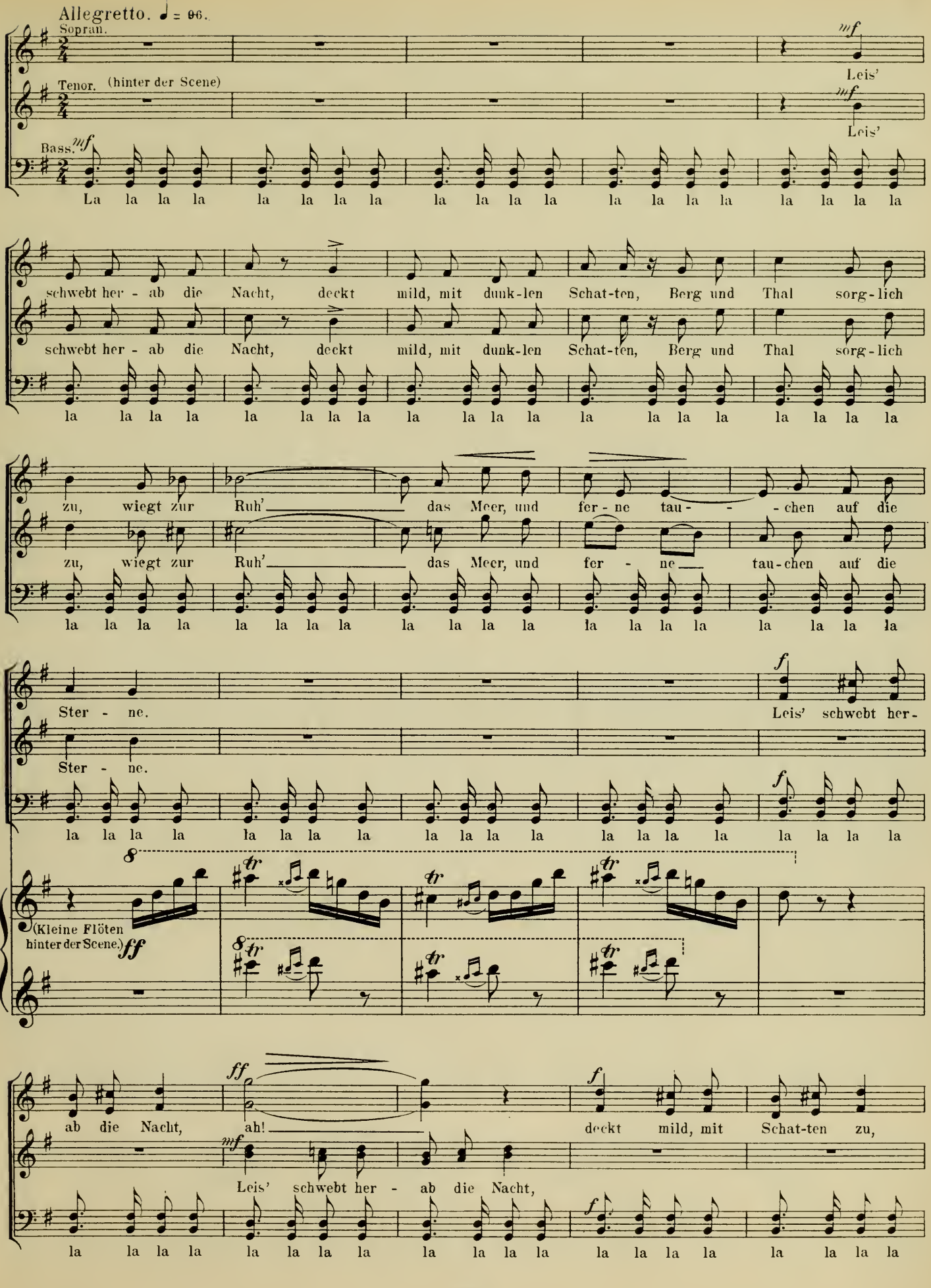
f

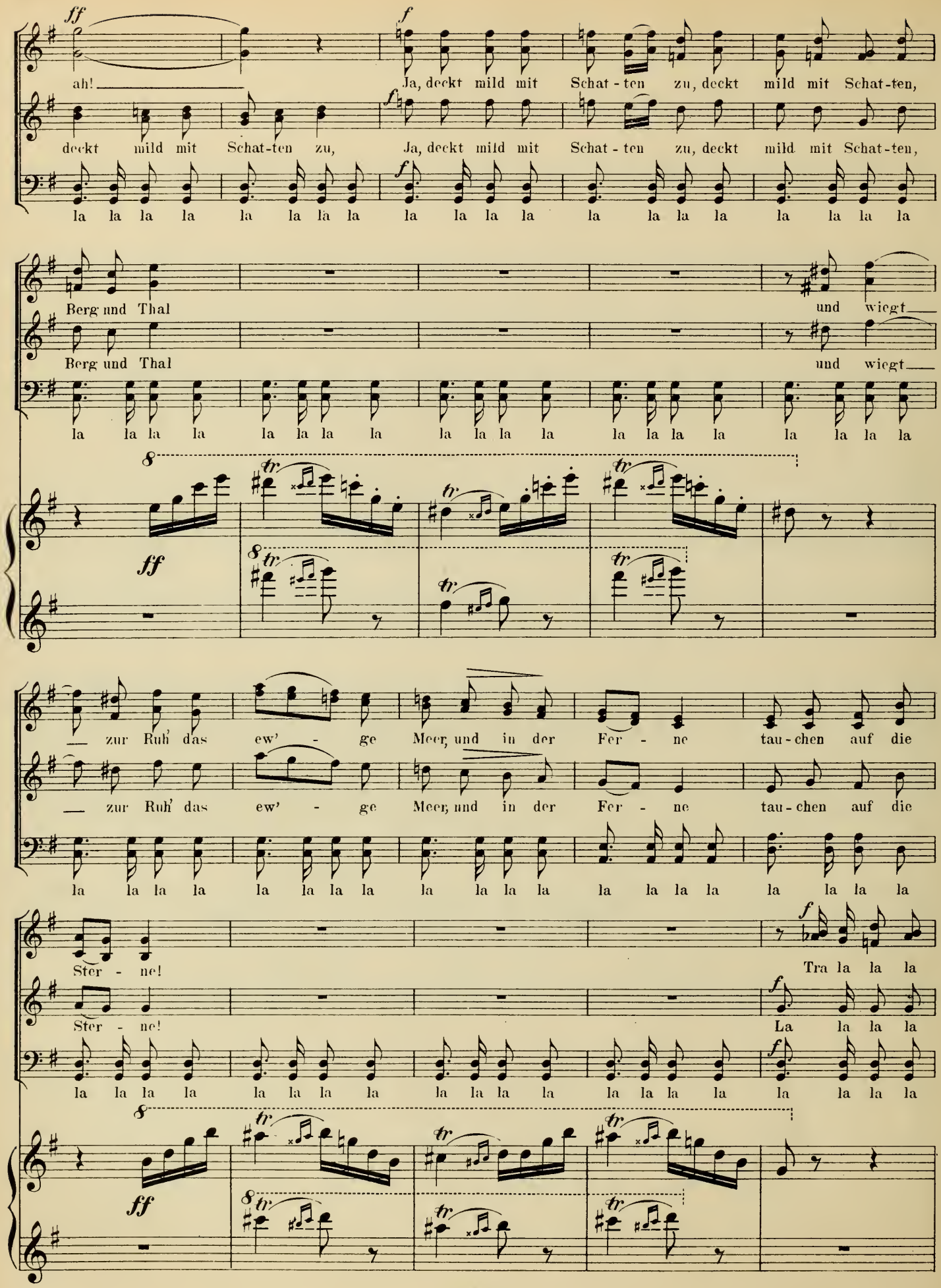
Ende des ersten Aktes.

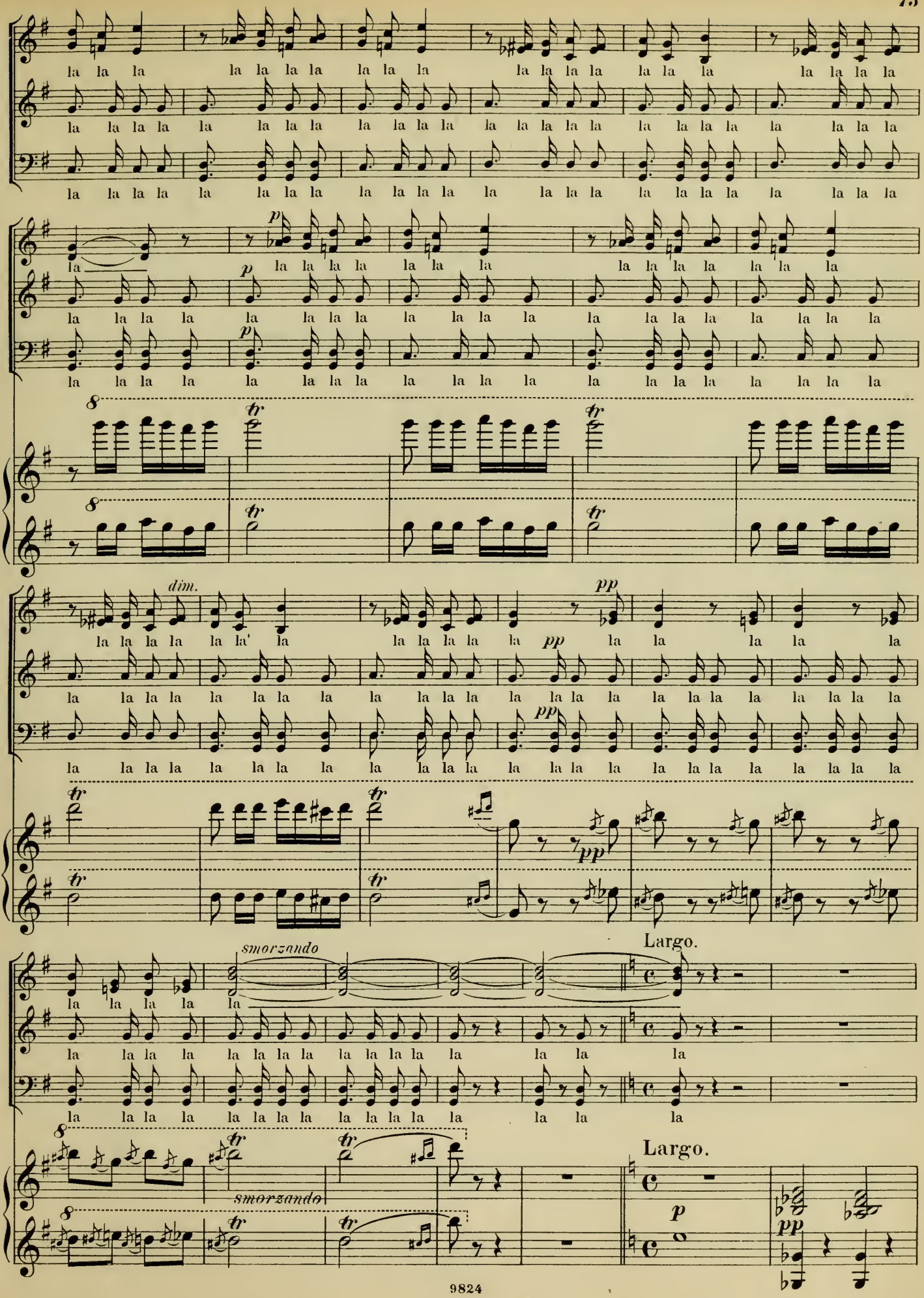
ZWEITER AKT.

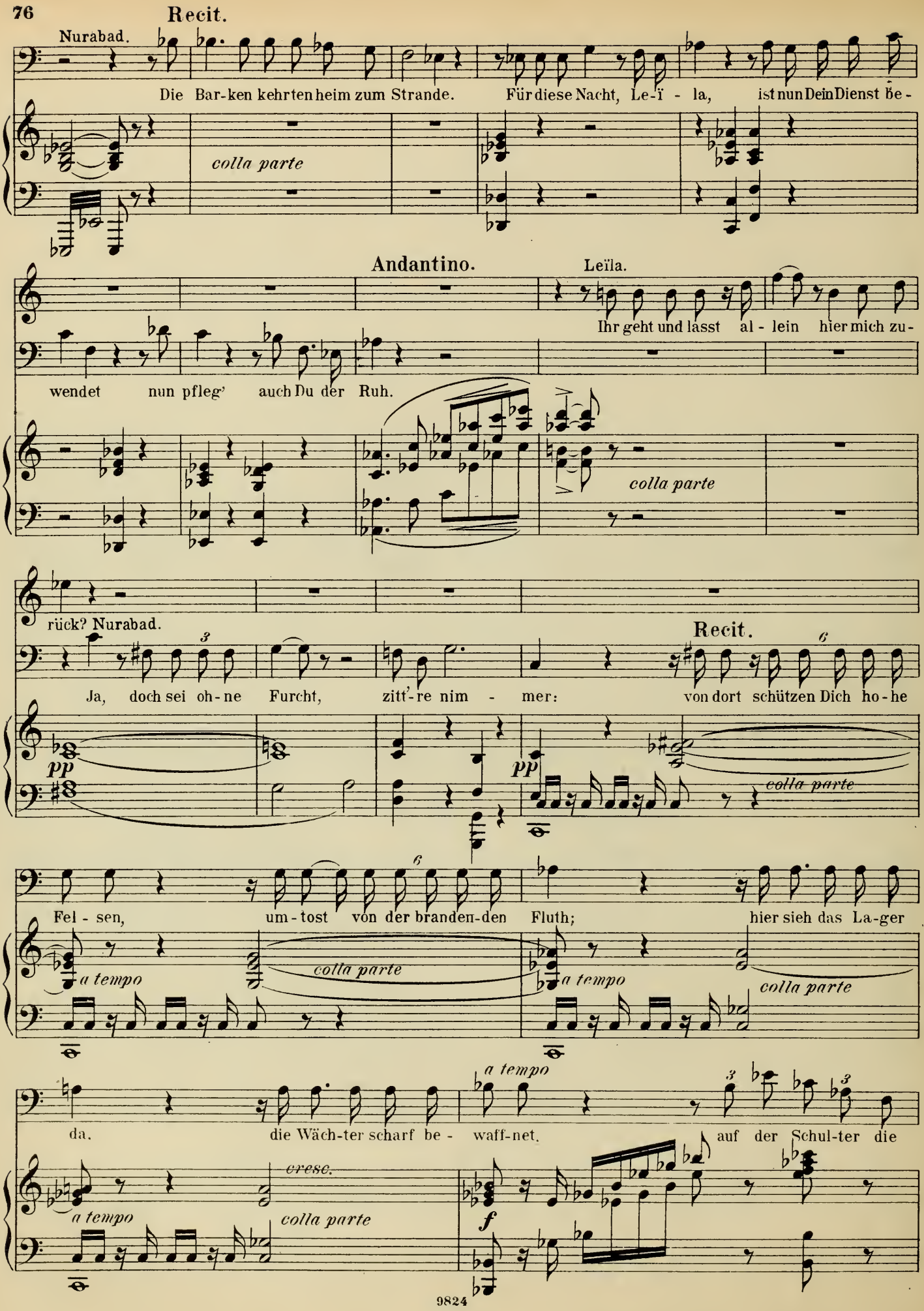
Nº 8. Zwischenakt, Chor und Scene.

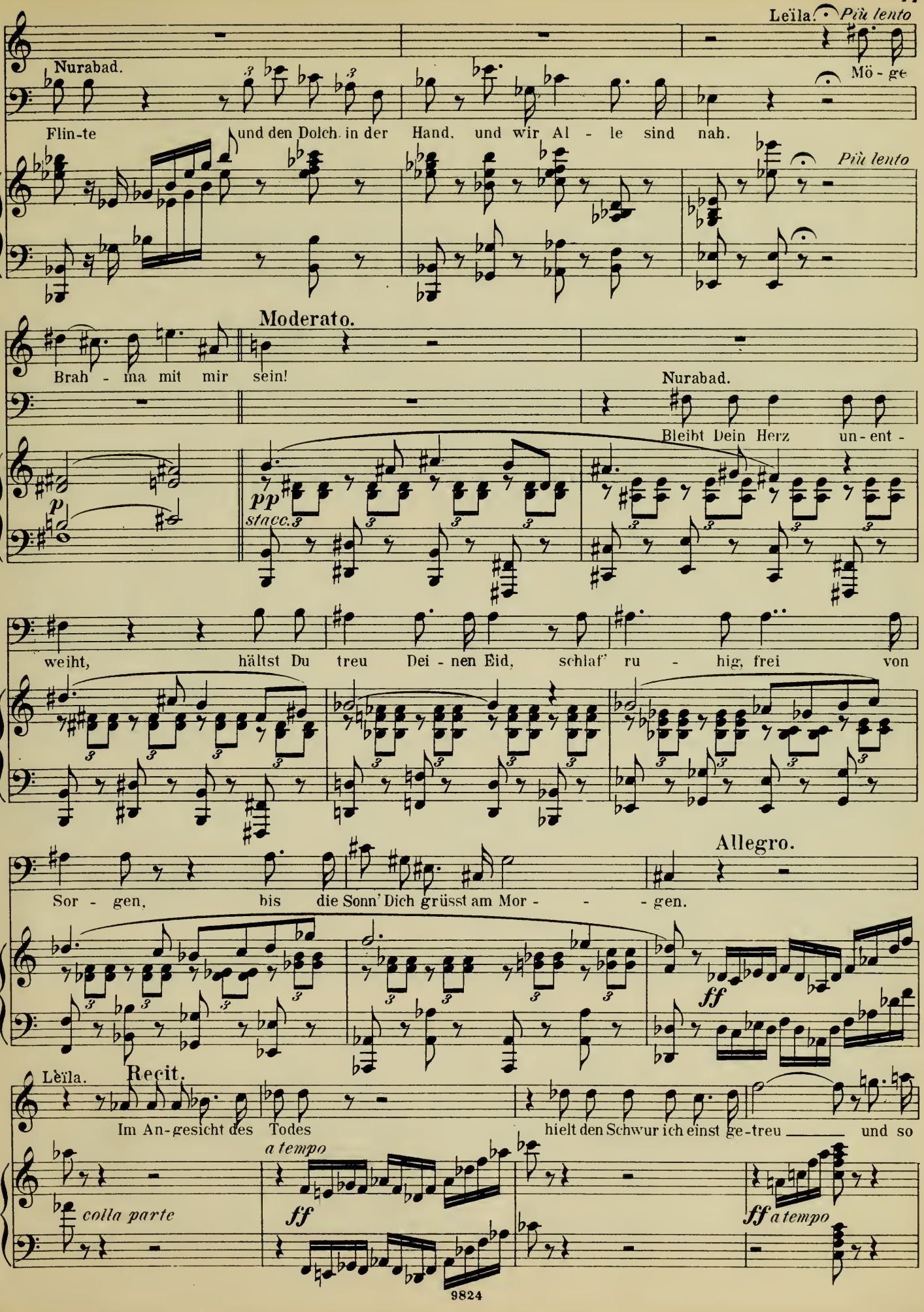



Allegretto. ♩ = 96.
Sopran.
Tenor. (hinter der Scene)
Bass.
mf
Leis'
La la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
schwebt her - ab die Nacht, deckt mild, mit dunk-len Schat-ten, Berg und Thal sorg-lich
zu, wiegt zur Ruh' das Meer, und fer - ne tau - - chen auf die
Ster - ne.
f
Leis' schwebt her-
(Kleine Flöten hinter der Scene.)
ff
ab die Nacht, ah!
deckt mild, mit Schat-ten zu,
Leis' schwebt her - ab die Nacht,


ah!
Ja, deckt mild mit Schat - ten zu, deckt mild mit Schat-ten,
deckt mild mit Schat-ten zu,
Ja, deckt mild mit Schat - ten zu, deckt mild mit Schat-ten,
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
Berg und Thal
und wiegt
Berg und Thal
und wiegt
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
zur Ruh' das ew' - ge Meer, und in der Fer - ne tau - chen auf die
zur Ruh' das ew' - ge Meer, und in der Fer - ne tau - chen auf die
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
Ster - ne!
Tra la la la
Ster - ne!
La la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la


la la la


Recit.
Nurabad.
Die Bar-ken kehrten heim zum Strande. Für diese Nacht, Le-ï - la, ist nun Dein Dienst be-
colla parte
Andantino.
Leïla.
Ihr geht und lässt al - lein hier mich zu-
wendet nun pfleg' auch Du der Ruh.
colla parte
rück? Nurabad.
Recit.
Ja, doch sei oh-ne Furcht, zitt're nim - mer: von dort schützen Dich ho-he
pp
pp
colla parte
Fel - sen, um-tost von der branden-den Fluth; hier sieh das La-ger
a tempo
colla parte
a tempo
colla parte
da. die Wäch-ter scharf be - waff-net. auf der Schul-ter die
a tempo
cresc.
colla parte
f


Leïla.
Più lento
Nurabad.
Mö - ge
Flin-te und den Dolch in der Hand, und wir Al - le sind nah.
Più lento
Moderato.
Brah - ma mit mir sein!
Nurabad.
Bleibt Dein Herz un-ent -
p
pp
stacc.
weiht, hältst Du treu Dei - nen Eid, schlaf' ru - hig, frei von
Allegro.
Sor - gen, bis die Sonn' Dich grüsst am Mor - - - gen.
ff
Leïla.
Recit.
Im An-gesicht des Todes hielt den Schwur ich einst ge-treu und so
a tempo
colla parte
ff
ff a tempo

Leïla. thu' ich heut' auf's Neu! Nurabad. Du, einen Schwur?

Allegro vivo.

Recit. Ich war noch fast ein

colla parte ff a tempo (nicht gebunden) p f

a tempo Kind, doch klar denk' ich des Abends:

Recit. Ein Flüchtling stürzte in's Haus, fleht' um Beistand mich

p a tempo f p

an, bit-tend, ihn zu ver - bergen vor der Wuth sei-ner Fein - de. Ich schwor es

cresc. p a tempo f colla parte fpp

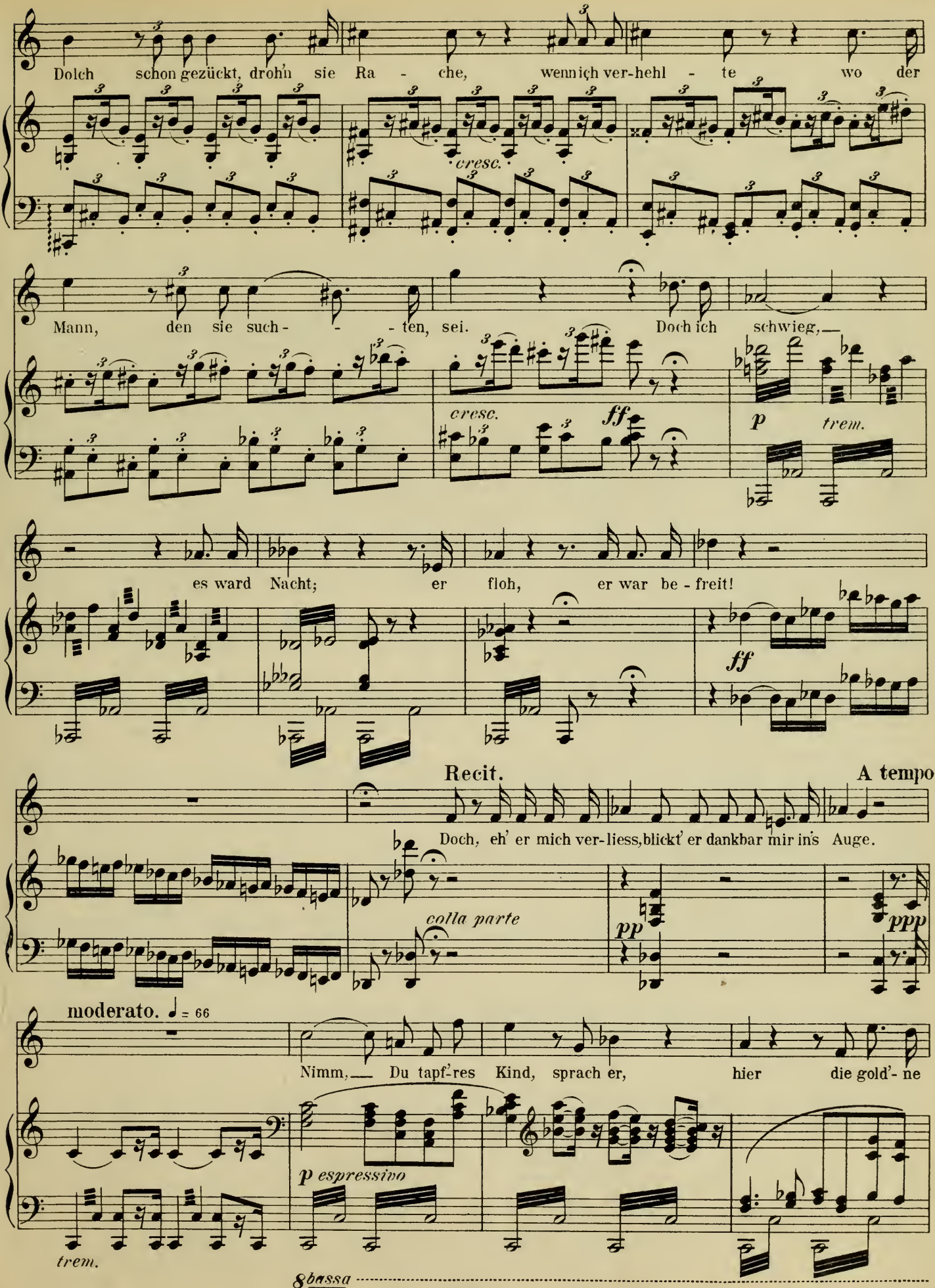
ihm. Von Mit - leid tief war ich be - wegt und ich be-schütz-te kühn sein todt-be-droh-tes

ff

Allegro.

Haupt. Bald naht ei - ne wü - then - de Hor - de, den

pp


Dolch schon gezückt, drohn sie Ra - che, wenn ich ver-hehl - te wo der
cresc.
Mann, den sie such - - - ten, sei. Doch ich schwieg,—
cresc.
ff
p
trem.
es ward Nacht; er floh, er war be - freit!
ff
Recit.
A tempo
Doch, eh' er mich ver-liess, blickt' er dankbar mir in's Auge.
colla parte
pp
ppp
moderato. ♩ = 66
Nimm,— Du tapf'-res Kind, sprach er, hier die gold'- ne
p espressivo
trem.
8bassa

cresc.

Ket - te, wahr'___ sie al - le - zeit, denk'___ im - mer

pp cresc.

Allegro.

mein___ wie ich Dein___ im-mer-dar ge-denke!

cresc. molto ff

Recit.

Ich ret-te - te sein Le-ben, ge - treu mei-nem Schwur! Nurabad.

Schon gut!

fp colla parte

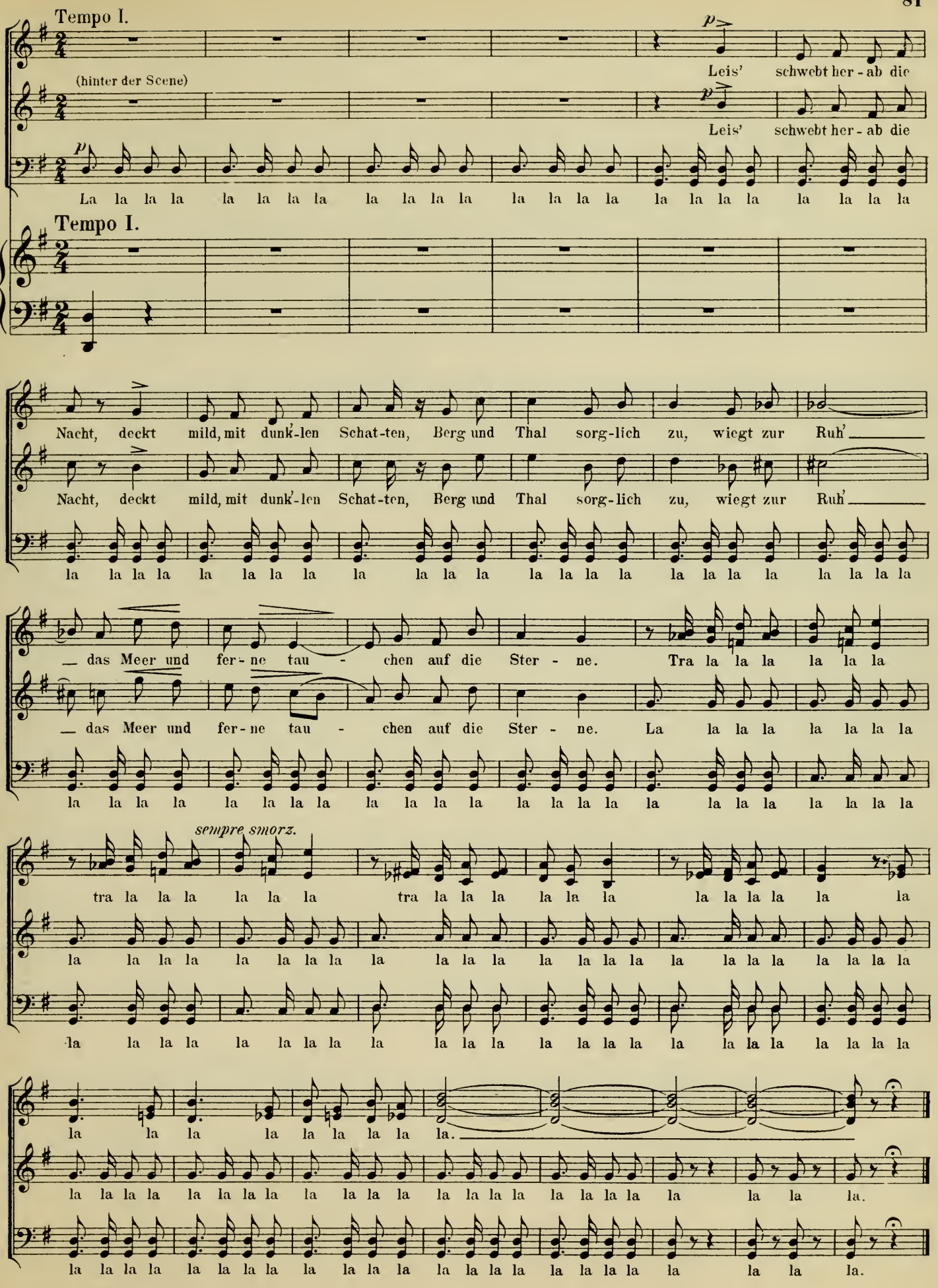
Moderato.

Doch ich geh! be-den-ke wohl, dass auch hier der Tod Dir droht wenn Du un - treu bist!

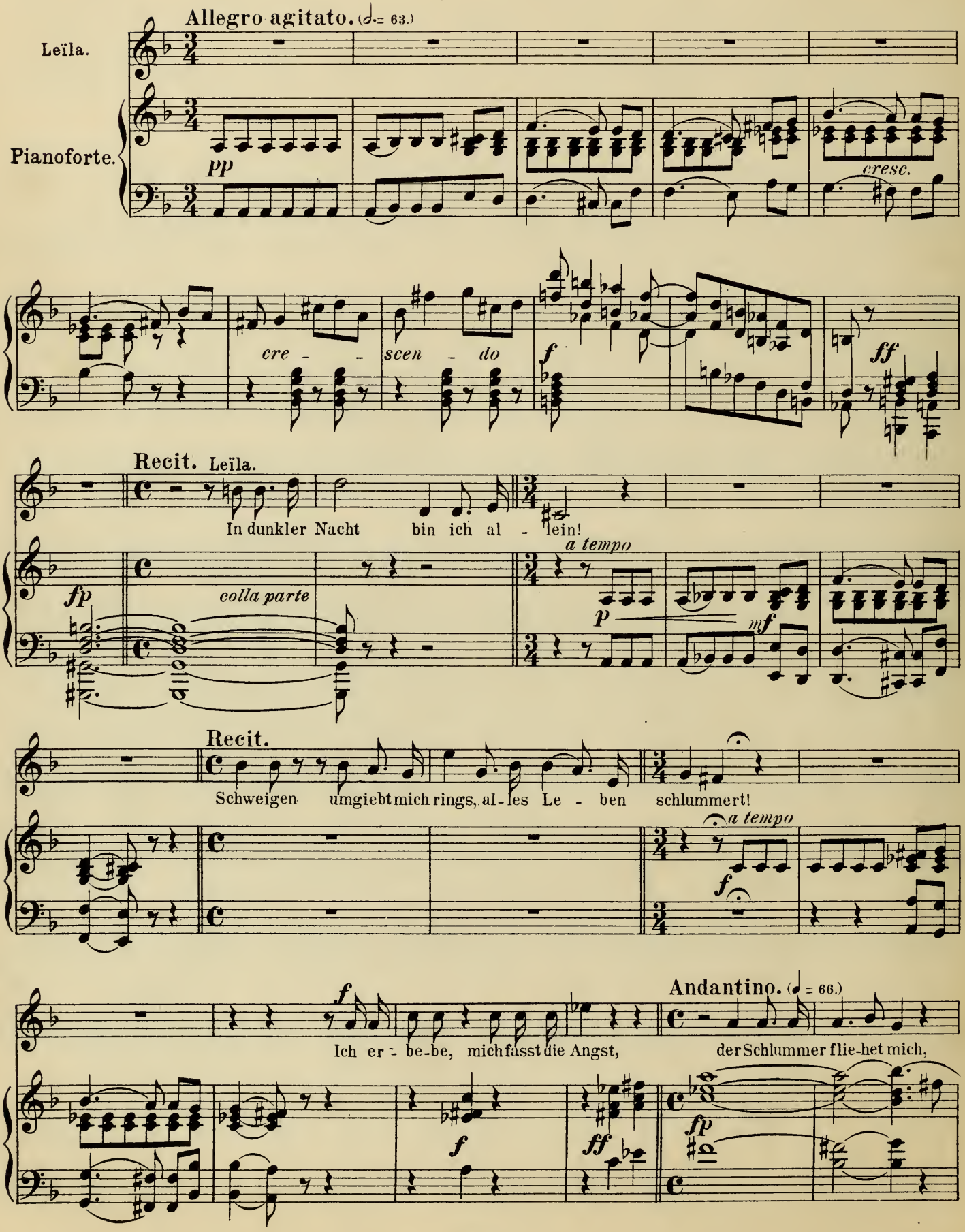
ff p

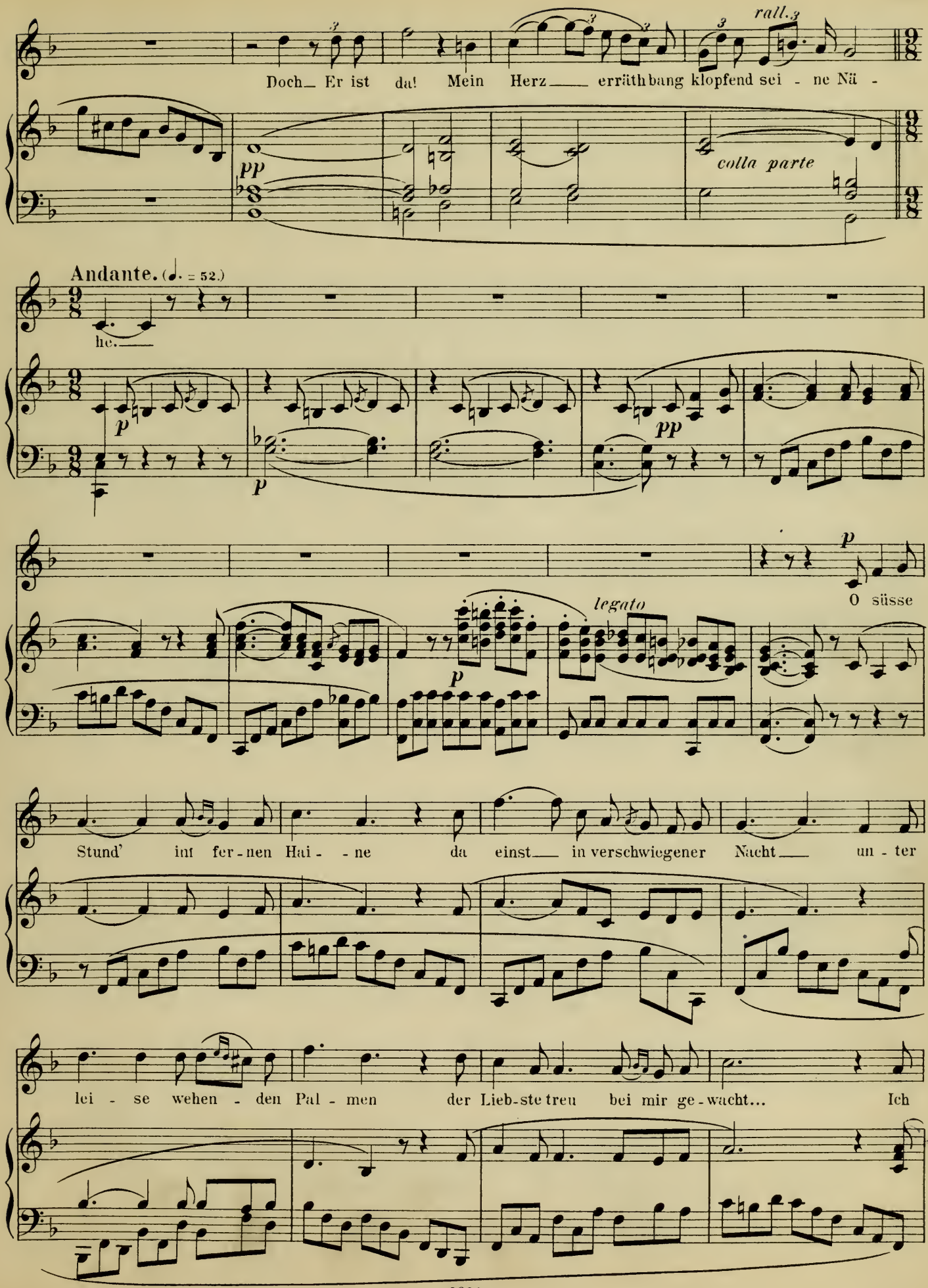
espress. p m.g.

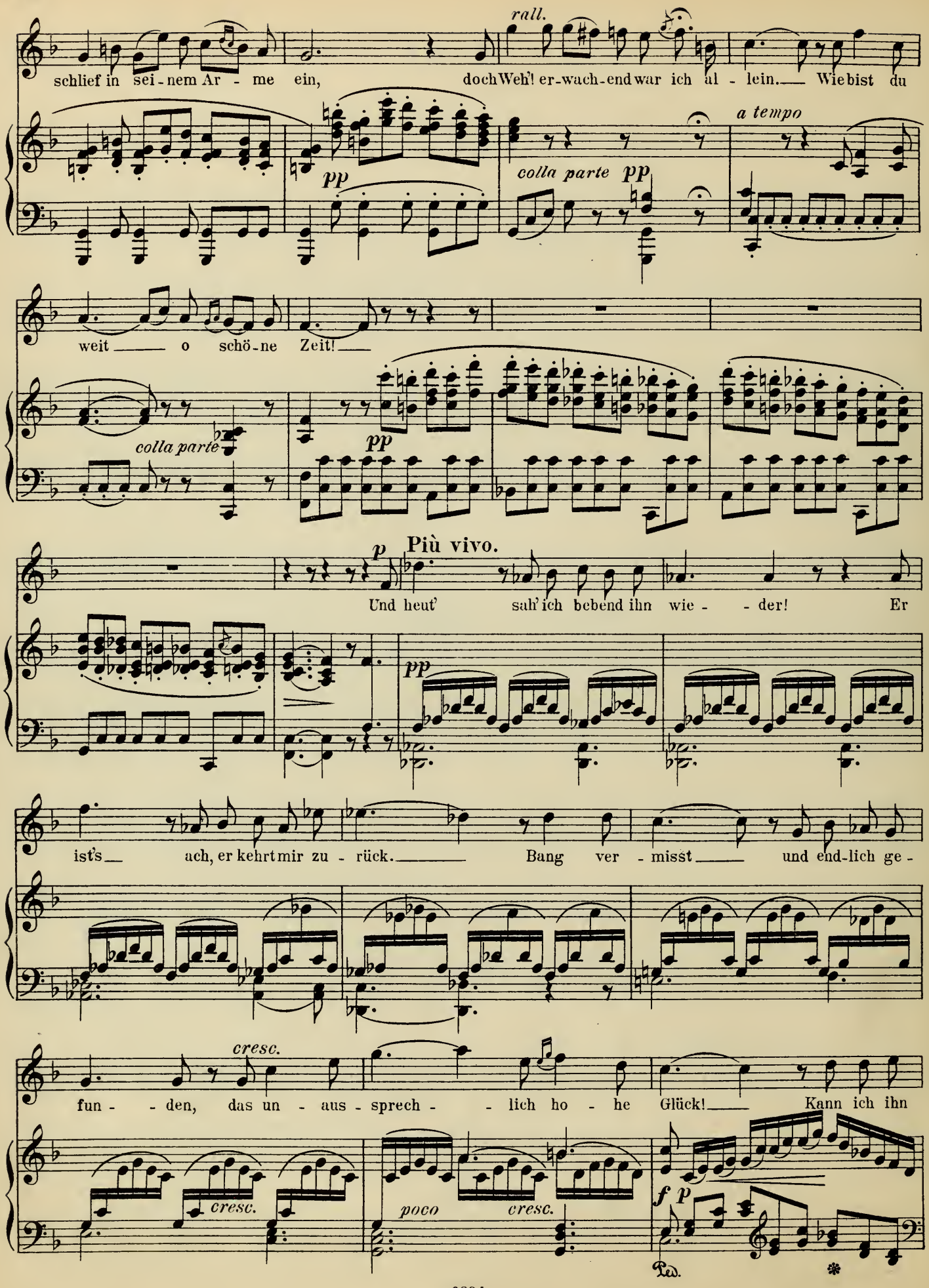
dim.

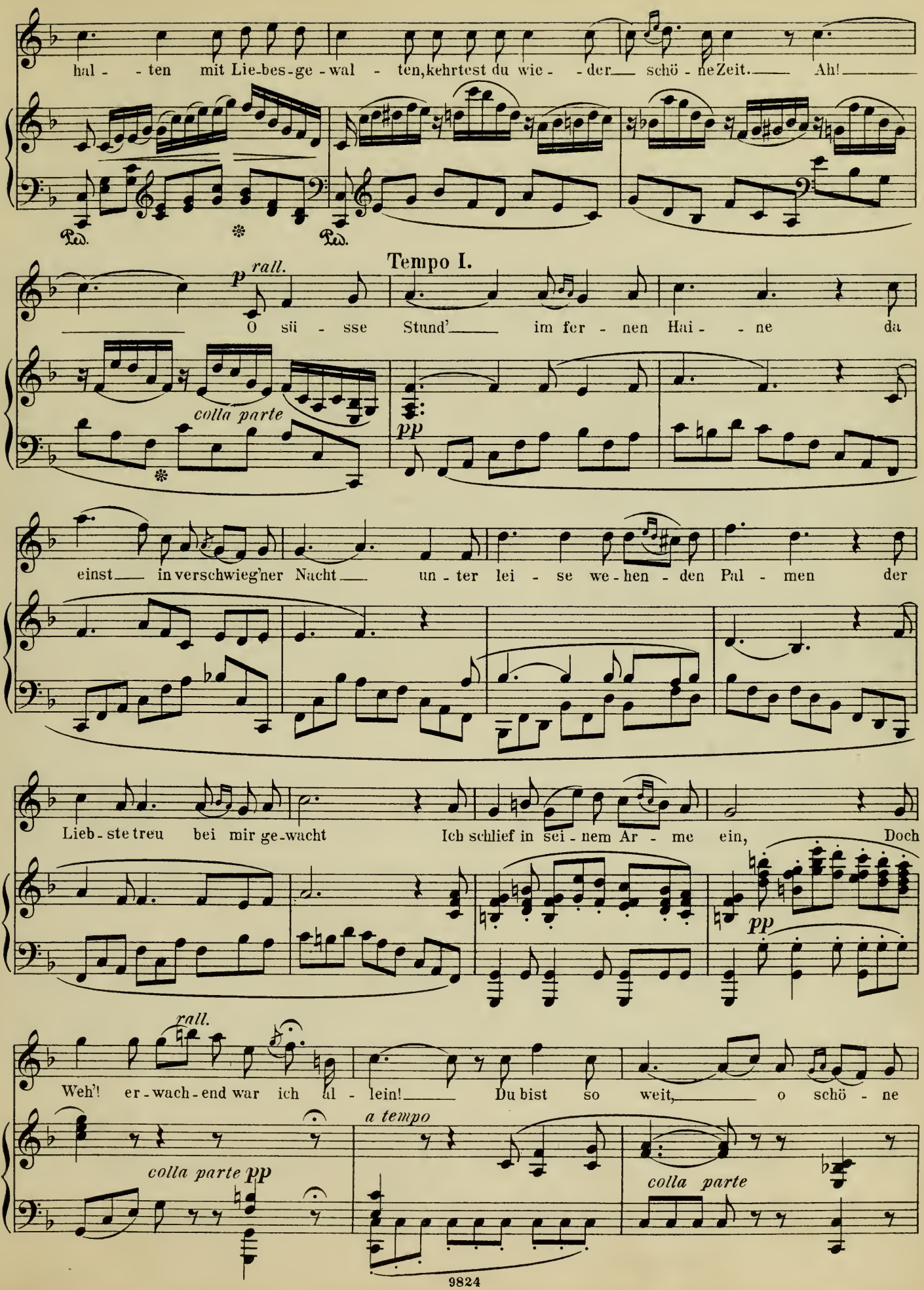

Tempo I.
(hinter der Scene)
p
Leis' schwebt her - ab die
La la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
Tempo I.
Nacht, deckt mild, mit dunk'-len Schat-ten, Berg und Thal sorg-lich zu, wiegt zur Ruh'
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
— das Meer und fer - ne tau - chen auf die Ster - ne. Tra la la la la la la
— das Meer und fer - ne tau - chen auf die Ster - ne. La la la la la la la la
sempre smorz.
tra la la la la la la tra la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la

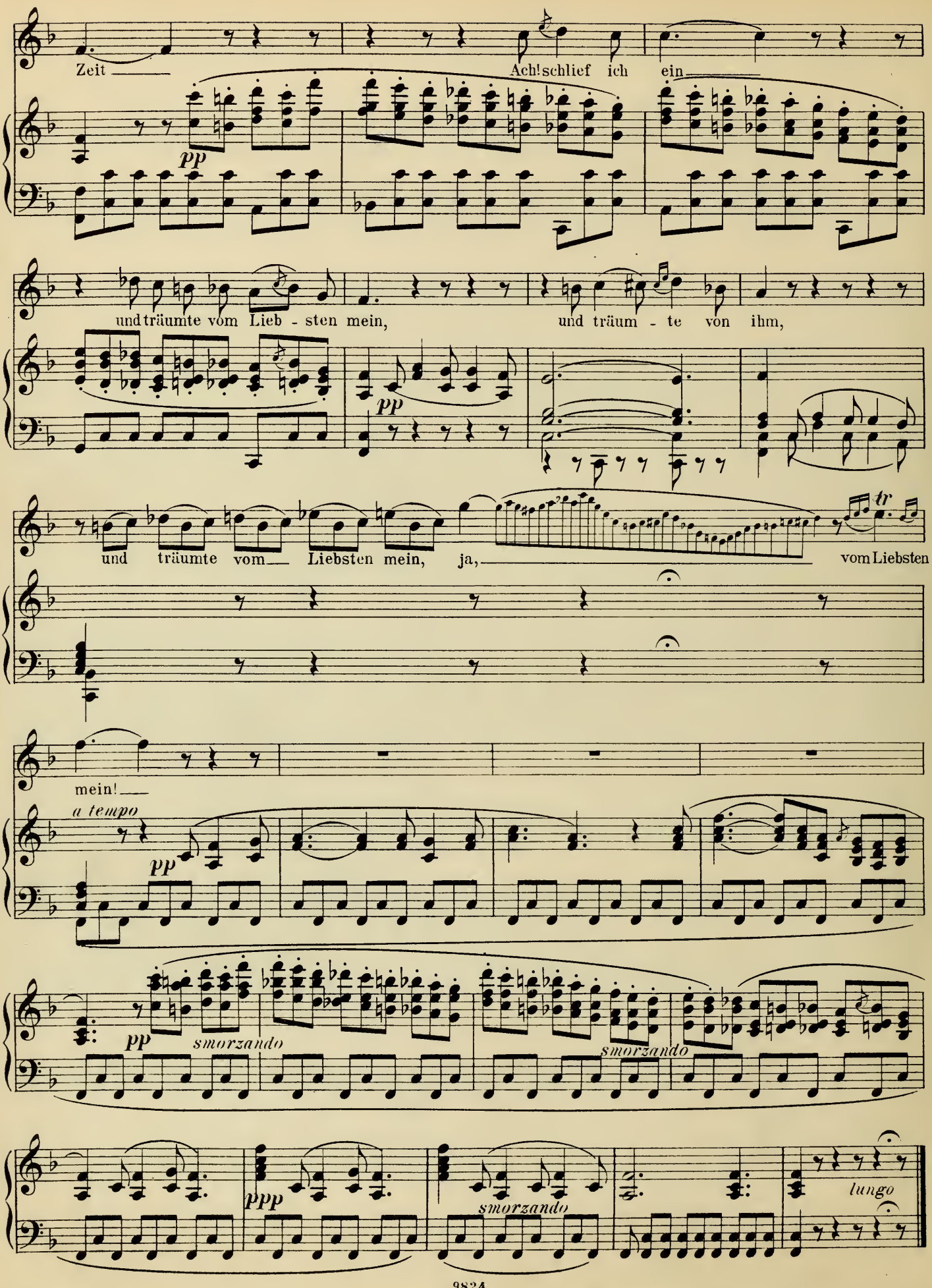
№ 9. Recitativ und Cavatine.



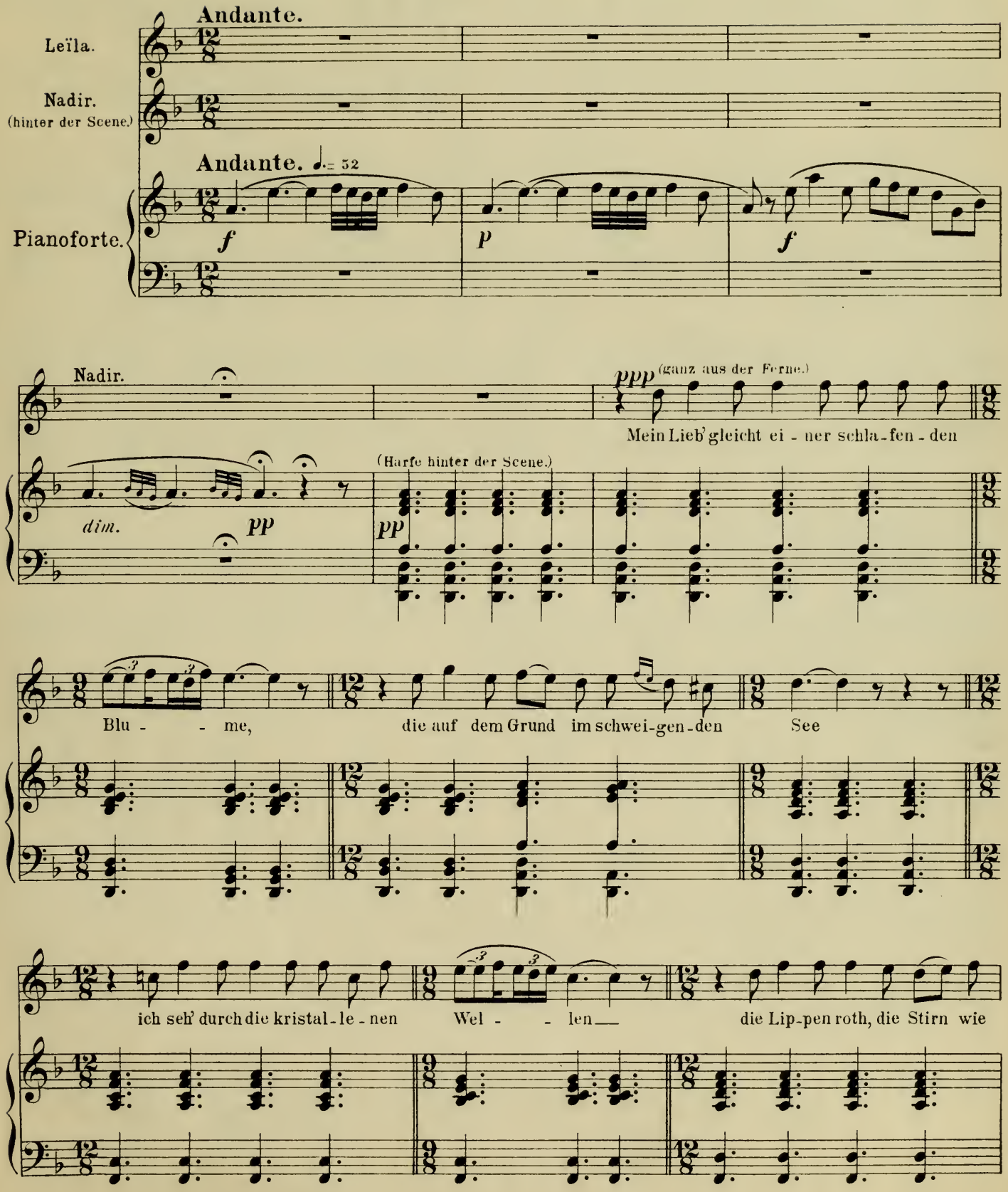

rall.
Doch Er ist da! Mein Herz erräth bang klopfend sei - ne Nä -
pp
colla parte
Andante. (♩. = 52.)
he.
p
p
pp
p
legato
O süsse
Stund' im fer - nen Hai - ne da einst in verschwiegener Nacht un - ter
lei - se wehen - den Pal - men der Lieb-ste treu bei mir ge - wacht... Ich

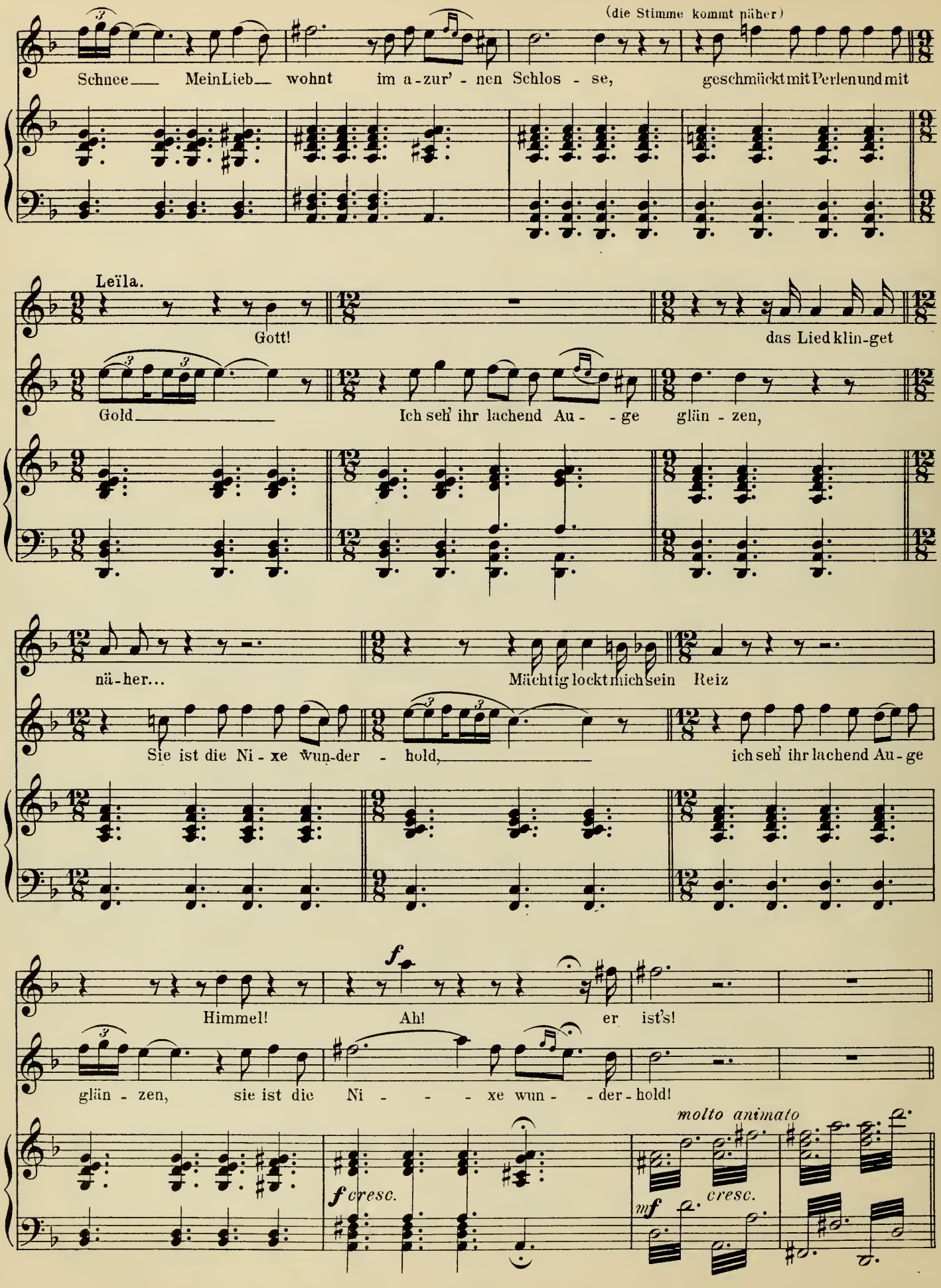

rall.
schlief in sei-nem Ar - me ein, doch Weh! er-wach-end war ich al - lein. Wie bist du
a tempo
pp
colla parte pp
weit o schö-ne Zeit!
colla parte
pp
Più vivo.
p
Und heut' sah' ich bebend ihn wie - der! Er
pp
ist's ach, er kehrt mir zu - rück. Bang ver - misst und end-lich ge -
cresc.
fun - den, das un - aus - sprech - lich ho - he Glück! Kann ich ihn
cresc.
poco cresc.
f p
Ped.


hal - - ten mit Lie-bes-ge-wal - ten, kehrtest du wie- - der schö - ne Zeit. Ah!
Ped. * Ped.
Tempo I.
p rall.
O sü - sse Stund' im fer - nen Hai - - ne da
colla parte
pp
einst in verschwieg'ner Nacht un - ter lei - se we-hen - den Pal - men der
Lieb - ste treu bei mir ge-wacht Ich schlief in sei - nem Ar - me ein, Doch
pp
rall.
Weh'! er-wach-end war ich al - lein! Du bist so weit, o schö - ne
a tempo
colla parte pp
colla parte

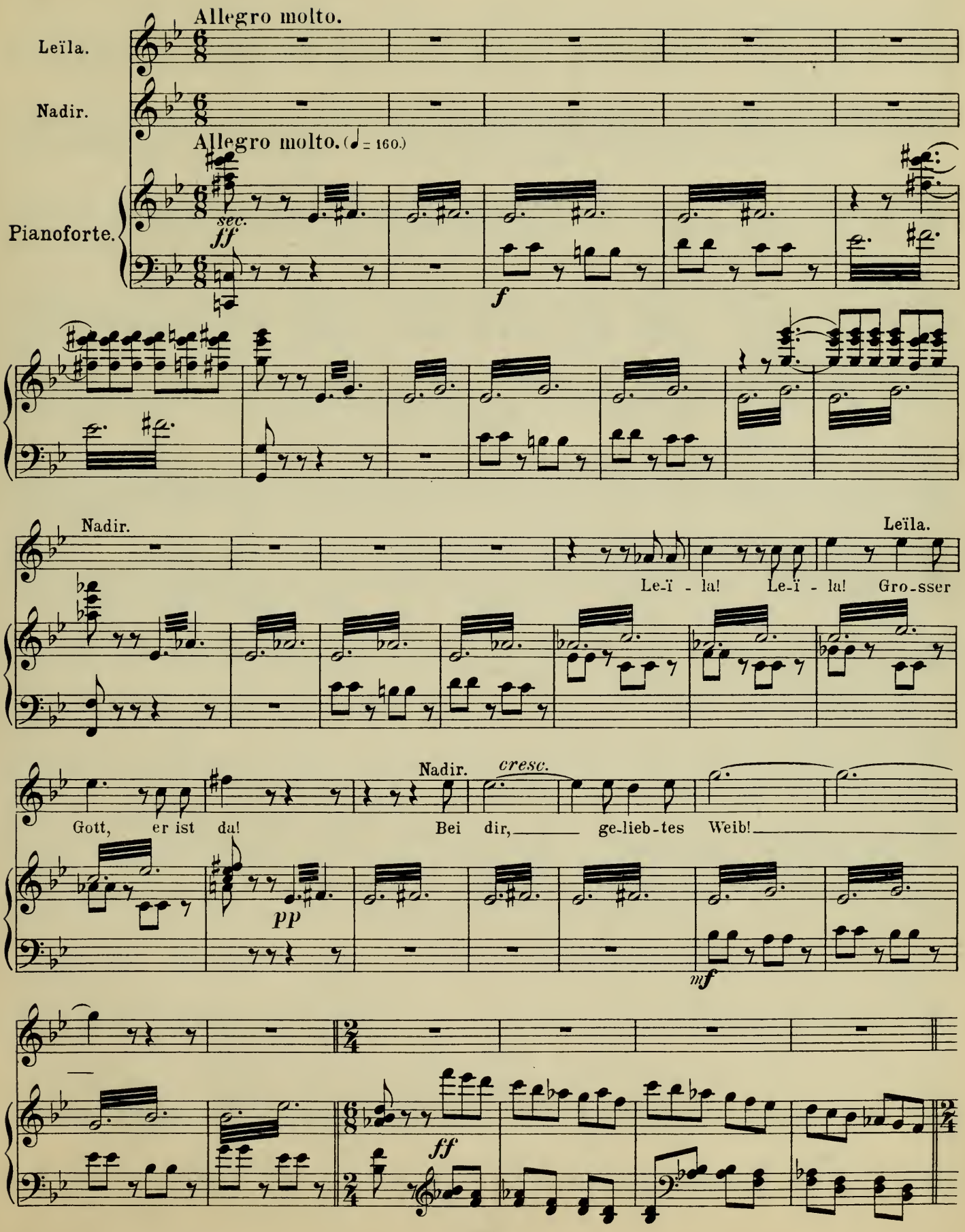

Zeit
Ach! schlief ich ein
pp
und träumte vom Lieb - sten mein,
und träum - te von ihm,
pp
und träumte vom Liebsten mein, ja,
tr
vom Liebsten
mein!
a tempo
pp
pp
smorzando
smorzando
ppp
smorzando
lungo

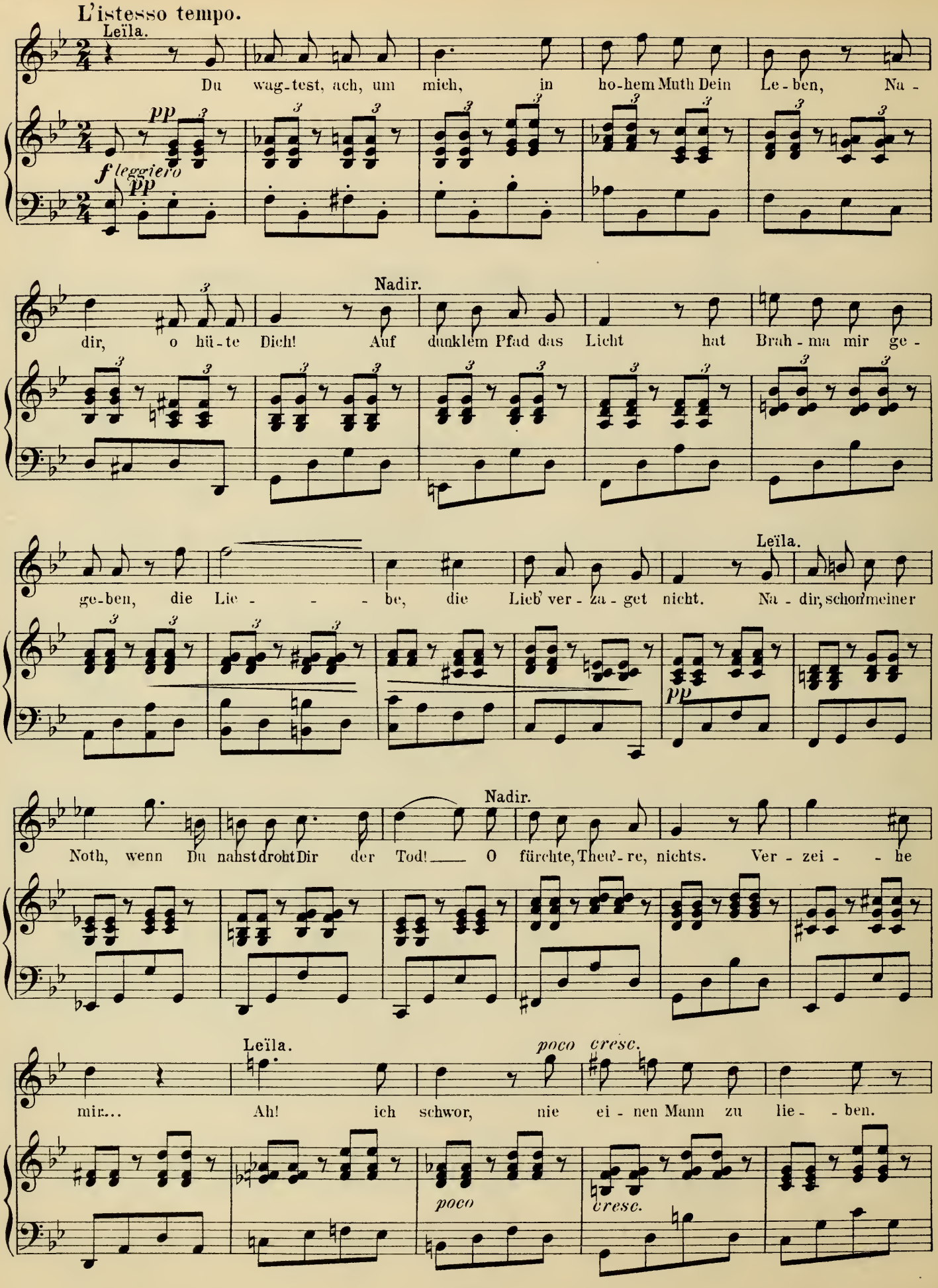
Nº 10. Lied.

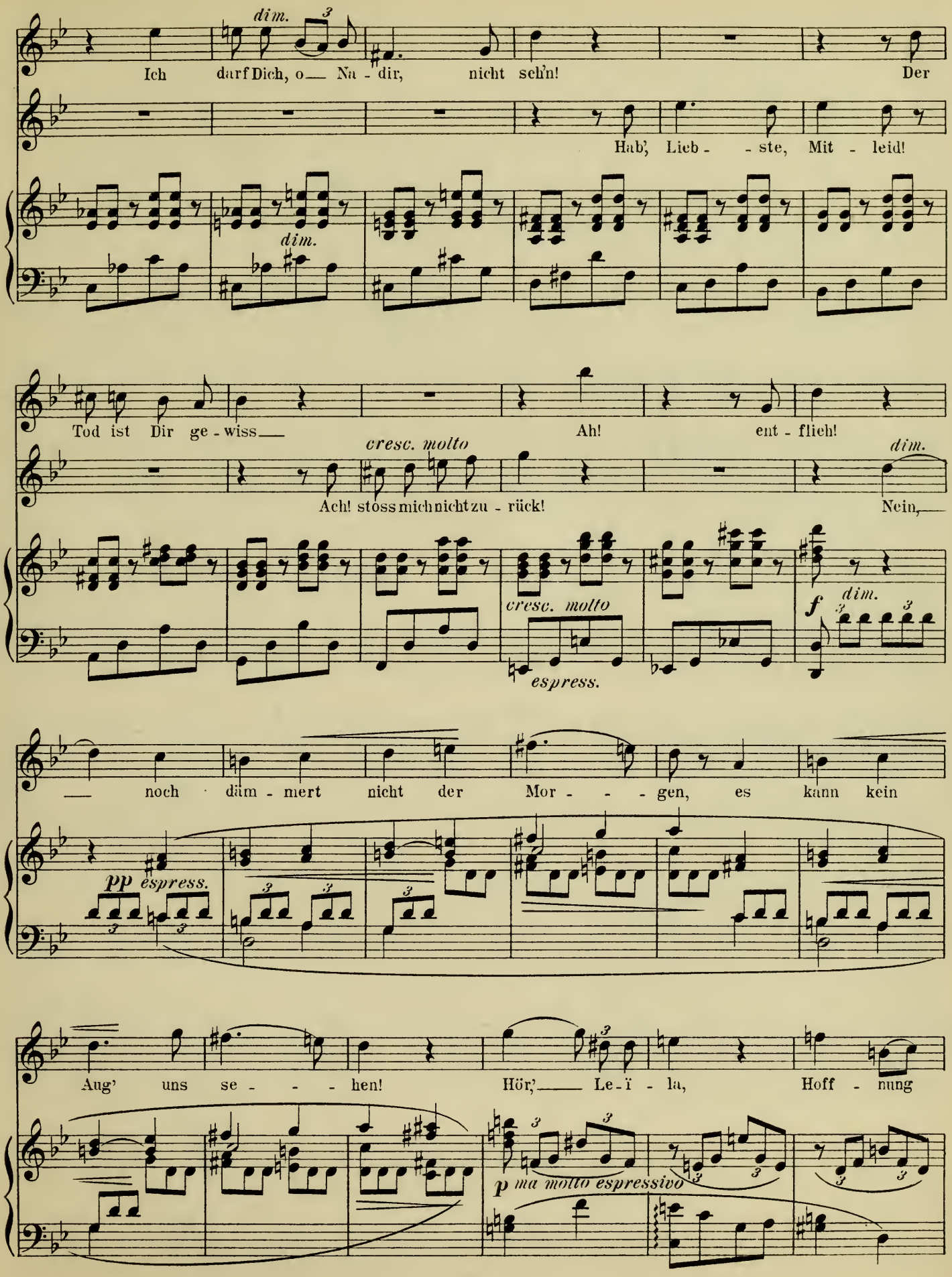

Andante.
Leïla.
Nadir.
(hinter der Scene.)
Andante. ♩.= 52
Pianoforte.
f
p
f
Nadir.
ppp (ganz aus der Ferne.)
Mein Lieb' gleicht ei - ner schla-fen - den
(Harfe hinter der Scene.)
dim.
pp
pp
Blu - - me,
die auf dem Grund im schwei-gen-den See
ich seh' durch die kristal-le - nen
Wel - - len
die Lip-pen roth, die Stirn wie

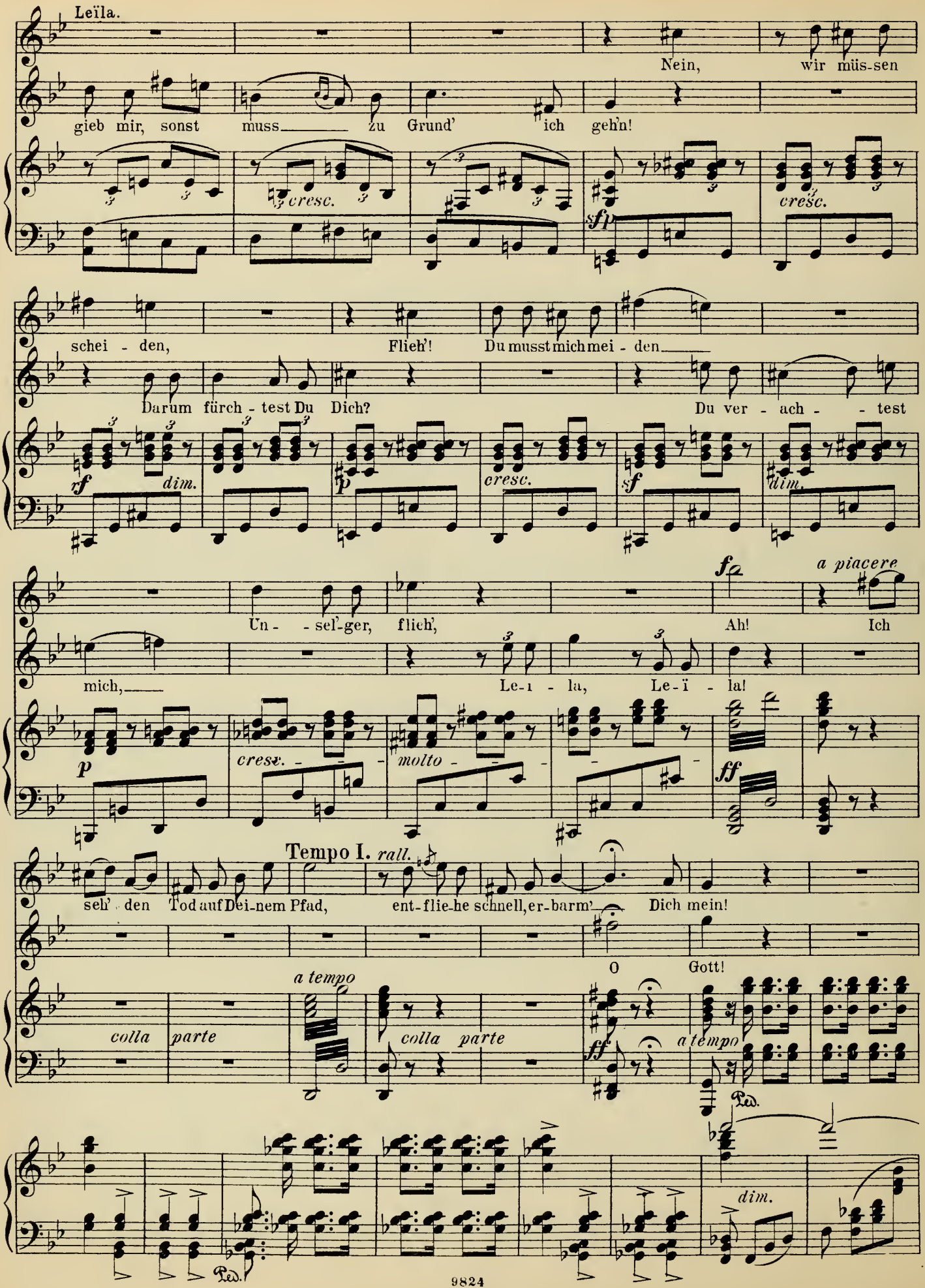

(die Stimme kommt näher)
Schnee — Mein Lieb — wohnt im a-zur'-nen Schlos-se, geschmückt mit Perlen und mit
Leïla.
Gott!
das Lied klin-get
Gold —
Ich seh' ihr lachend Au- -ge glän-zen,
nä-her...
Mächtig lockt mich sein Reiz
Sie ist die Ni-xe wun-der-hold,
ich seh' ihr lachend Au-ge
f
Himmel!
Ah!
er ist's!
glän-zen, sie ist die Ni- - - -xe wun- -der-hold!
molto animato
f cresc.
mf
cresc.

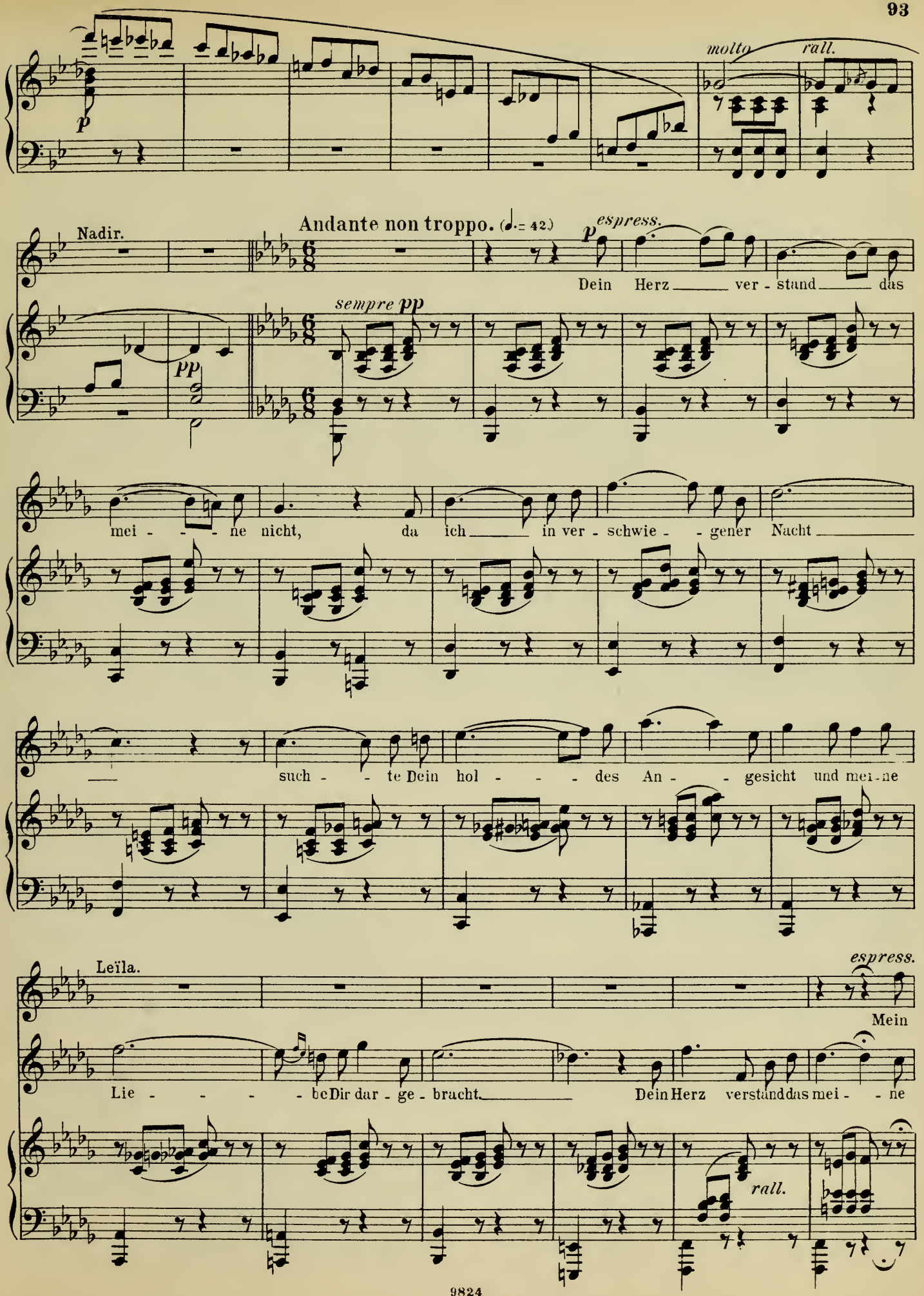
Nº 11. Duett.

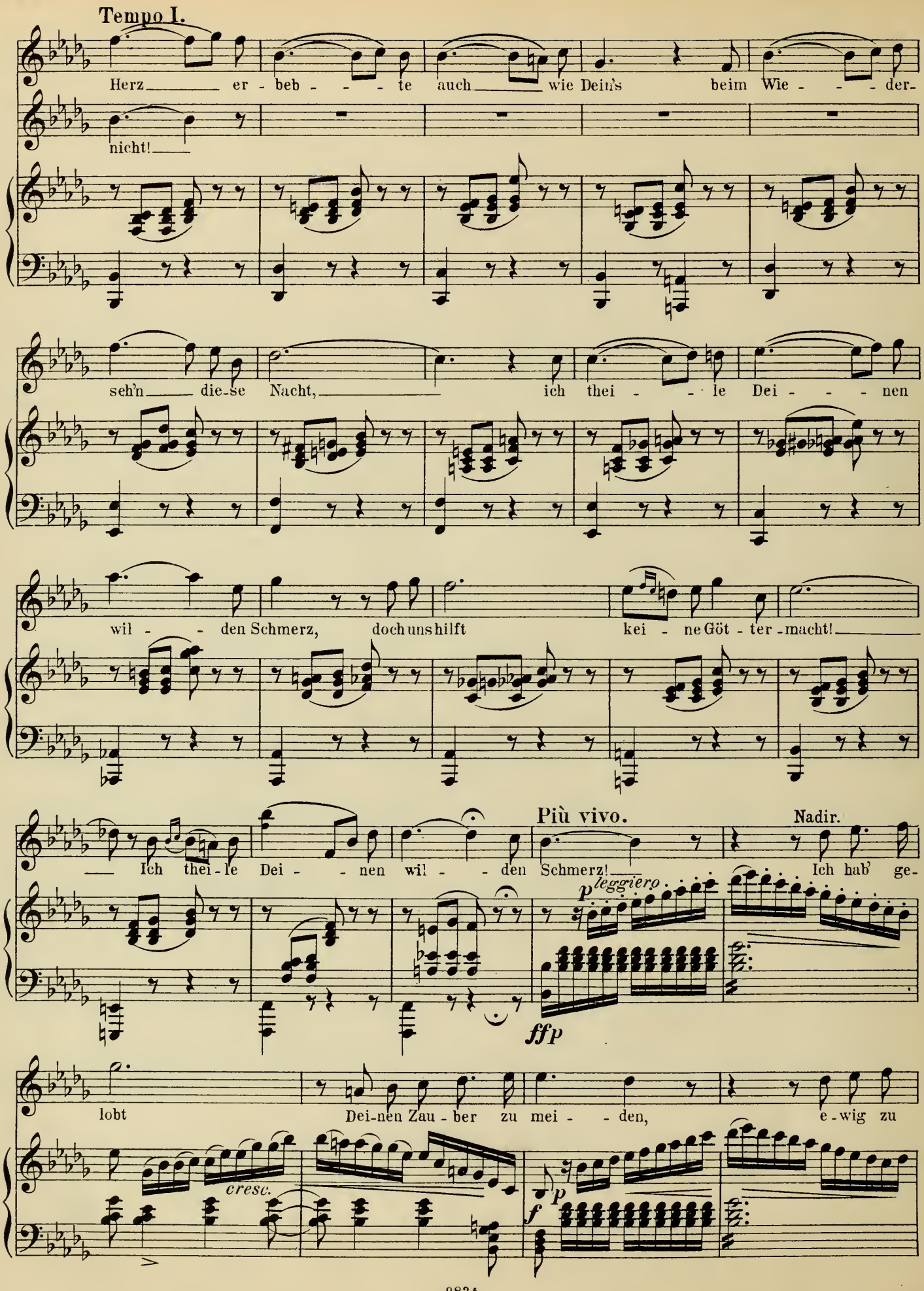

Allegro molto.
Leïla.
Nadir.
Allegro molto. (♩ = 160.)
Pianoforte.
sec.
ff
f
Nadir.
Leïla.
Le-ï - la! Le-ï - la! Gro-sser
Nadir.
cresc.
Gott, er ist da! Bei dir, ge-lieb-tes Weib!
pp
mf
ff

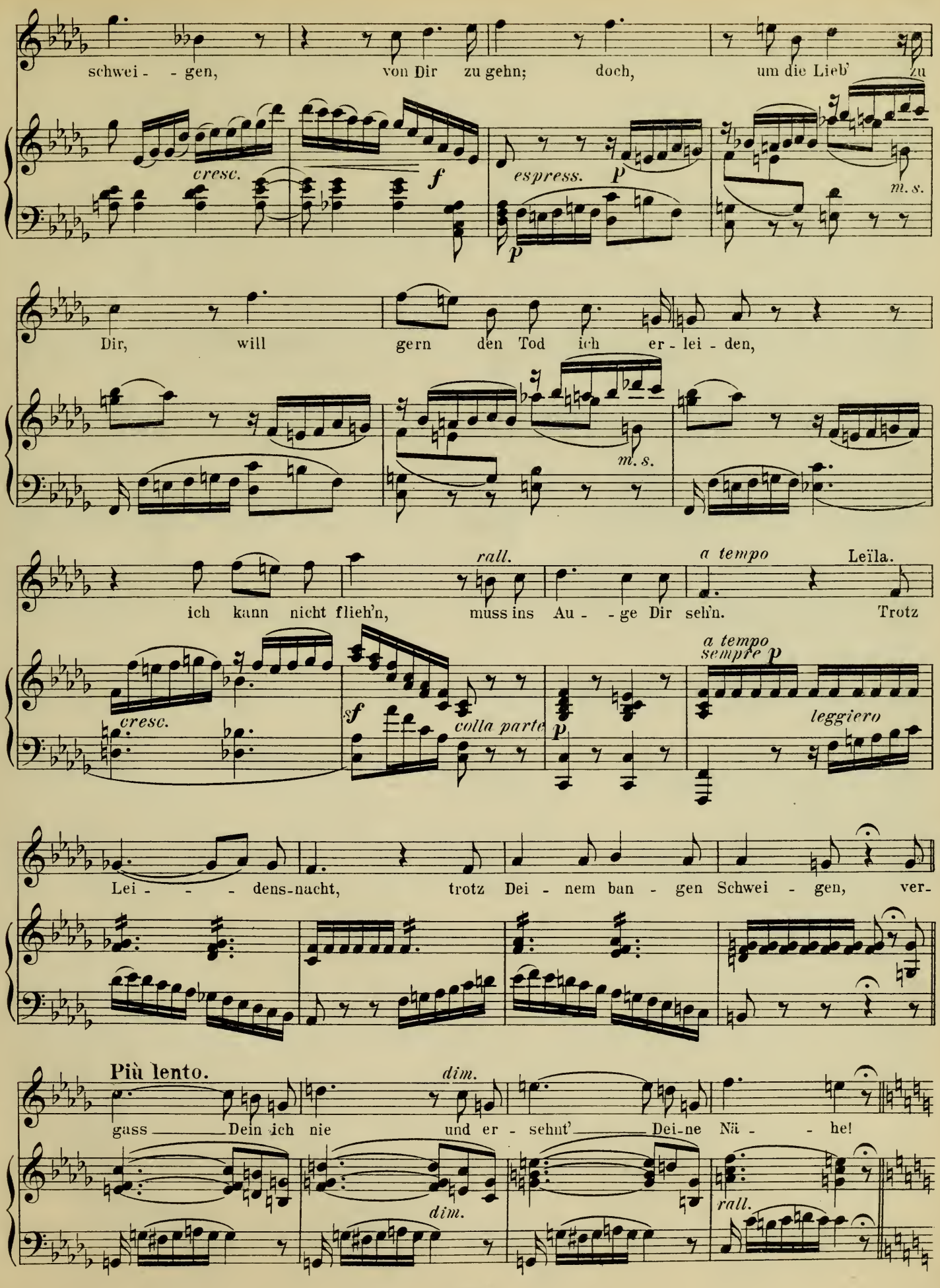

L'istesso tempo.
Leïla.
Du wag-test, ach, um mich, in ho-hem Muth Dein Le-ben, Na-
pp
f leggiero
pp
Nadir.
dir, o hü-te Dich! Auf dunklem Pfad das Licht hat Brah-ma mir ge-
Leïla.
ge-ben, die Lie- - - be, die Lieb' ver-za-get nicht. Na-dir, schon meiner
pp
Nadir.
Noth, wenn Du nahst droht Dir der Tod! O fürchte, Theu're, nichts. Ver-zei- - he
Leïla.
poco cresc.
mir... Ah! ich schwor, nie ei-nen Mann zu lie- - ben.
poco
cresc.

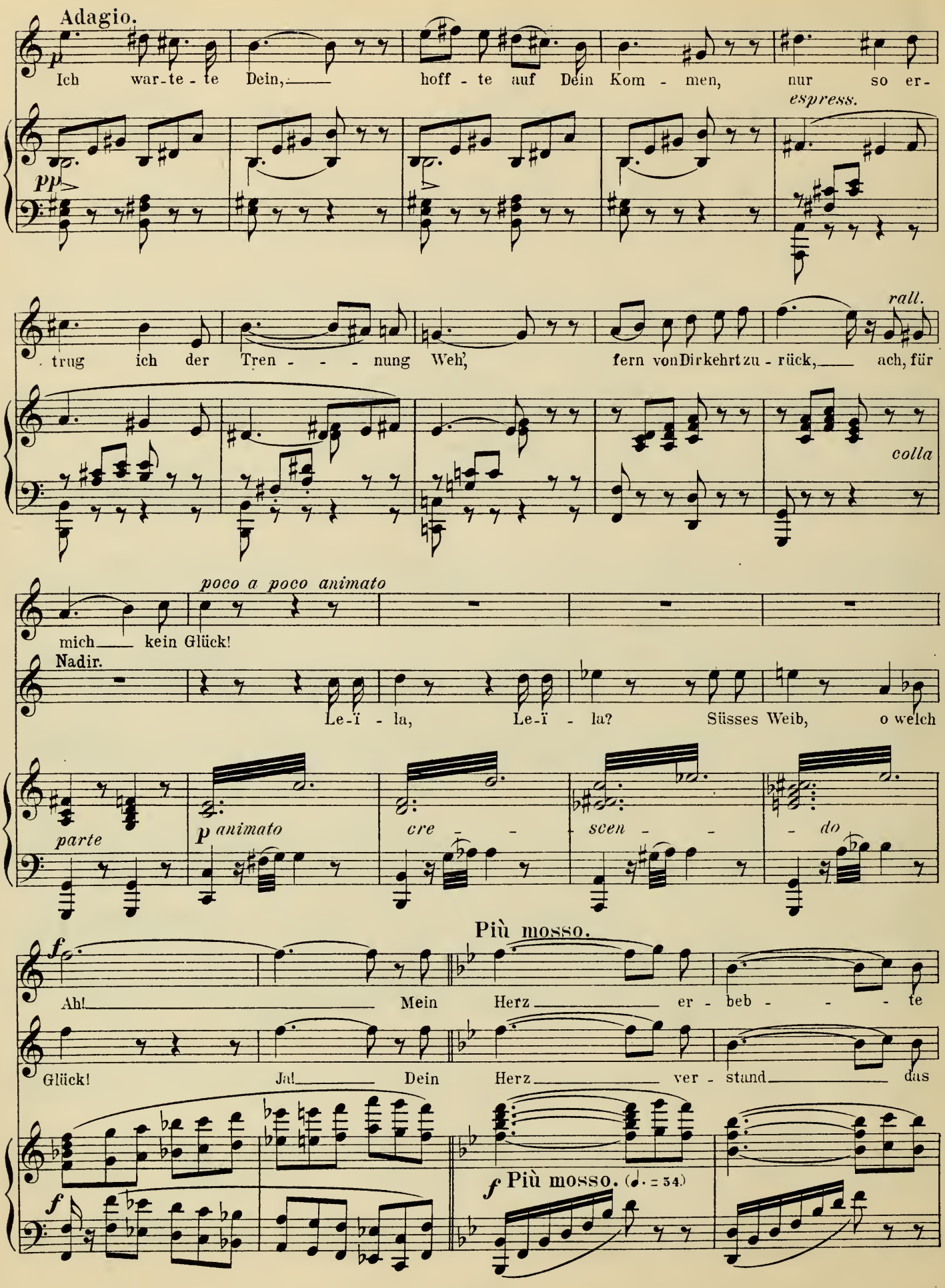

dim.
Ich darf Dich, o Na - dir, nicht sch'n! Der
Hab', Lieb - - ste, Mit - leid!
dim.
Tod ist Dir ge - wiss
cresc. molto
Ach!
ent - flieh!
Ach! stoss mich nicht zu - rück!
dim.
Nein,
cresc. molto
espress.
f
dim.
noch däm - mert nicht der Mor - - - gen, es kann kein
pp espress.
Aug' uns se - - - - hen!
Hör',
Le - ï - la,
Hoff - nung
p ma molto espressivo

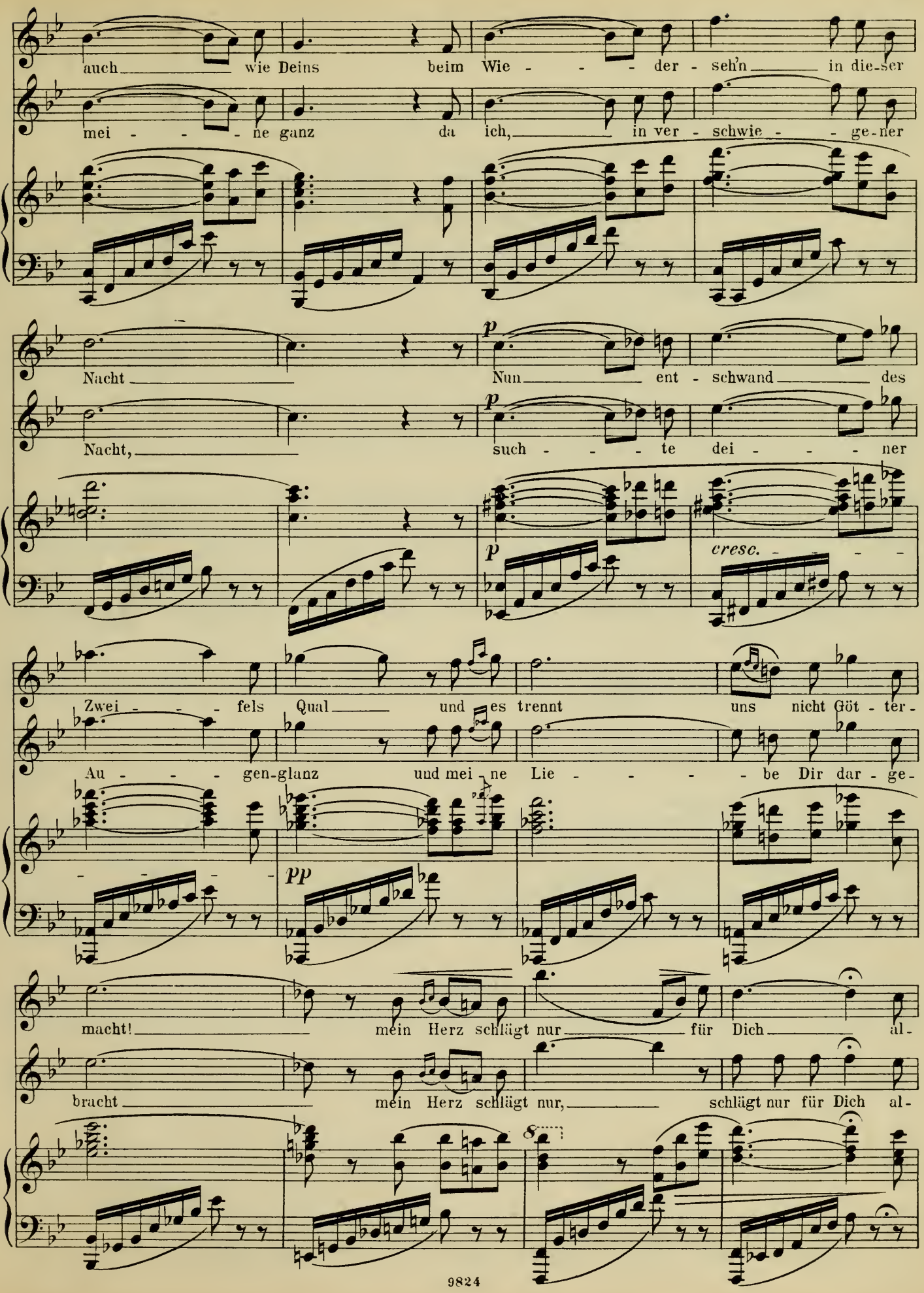

Leïla.
Nein, wir müs-sen
gieb mir, sonst muss zu Grund' ich geh'n!
cresc.
cresc.
sfp
schei - den, Flieh'! Du musst mich mei - den
Darum fürch - test Du Dich? Du ver - ach - - test
rf
dim.
p
cresc.
sf
dim.
Un - - sel'-ger, flich', Ah! Ich
a piacere
mich, Le-i - la, Le-ï - la!
p
cresc. - - molto - -
ff
Tempo I.
rall.
seh' den Tod auf Dei-nem Pfad, ent-flie-he schnell, er-barm' Dich mein!
O Gott!
a tempo
colla parte
colla parte
ff
a tempo
Ped.
dim.
Ped.

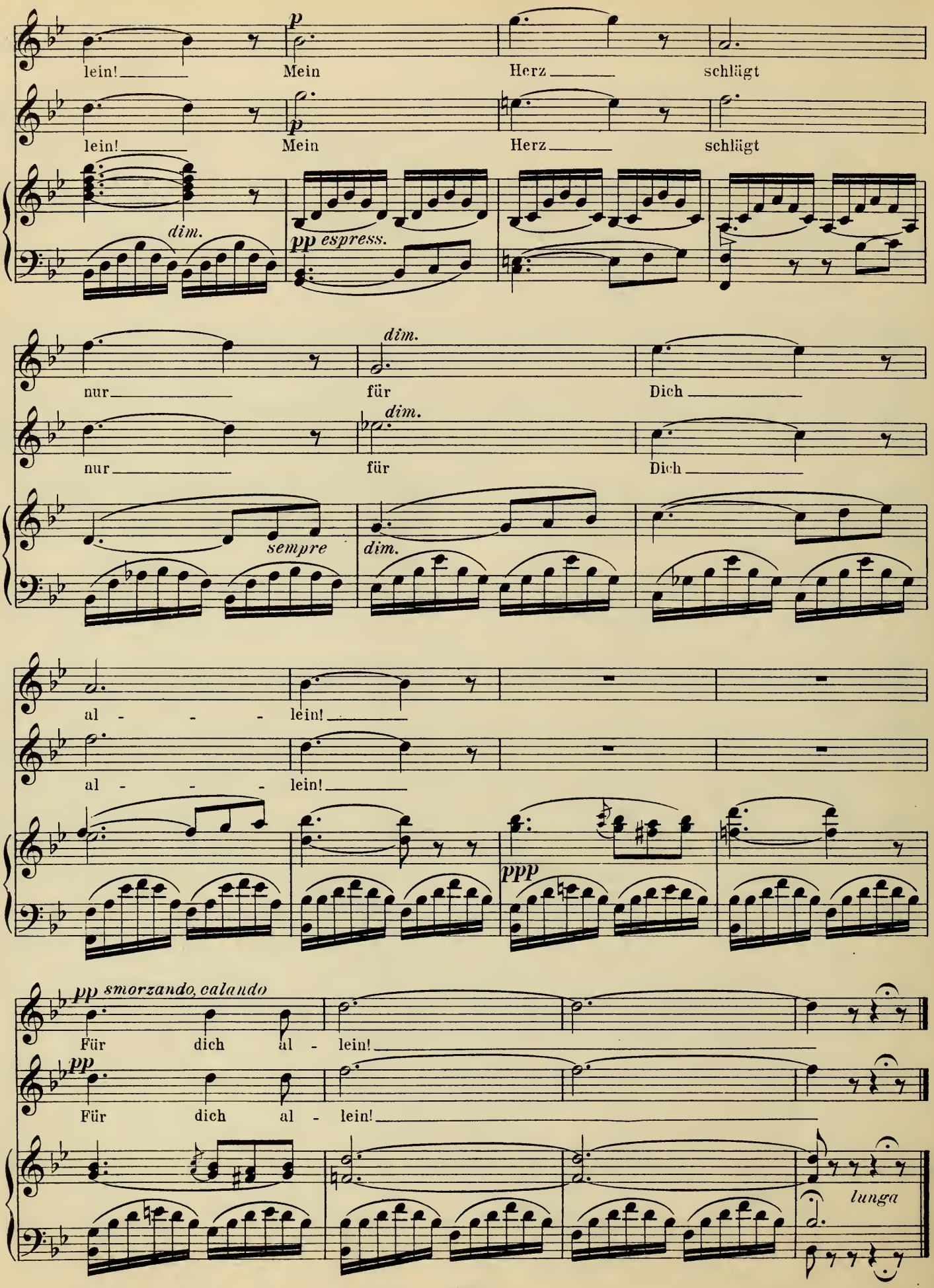

molto rall.
Andante non troppo. (♩.= 42)
espress.
Nadir.
Dein Herz ver - stand das
sempre pp
mei - - - ne nicht, da ich in ver - schwie - gener Nacht
such - - te Dein hol - - - des An - - gesicht und mei-ne
Leïla.
espress.
Mein
Lie - - - - be Dir dar - ge - bracht. Dein Herz verstand das mei - ne
rall.


Tempo I.
Herz er - beb - - - te auch wie Dein's beim Wie - - - der-
nicht!
seh'n die-se Nacht, ich thei - - le Dei - - - nen
wil - - den Schmerz, doch uns hilft kei - ne Göt - ter - macht!
Più vivo.
Nadir.
Ich thei - le Dei - - nen wil - - den Schmerz! Ich hab' ge-
p leggiero
ffp
lobt Dei-nen Zau - ber zu mei - - den, e - wig zu
cresc.
f p

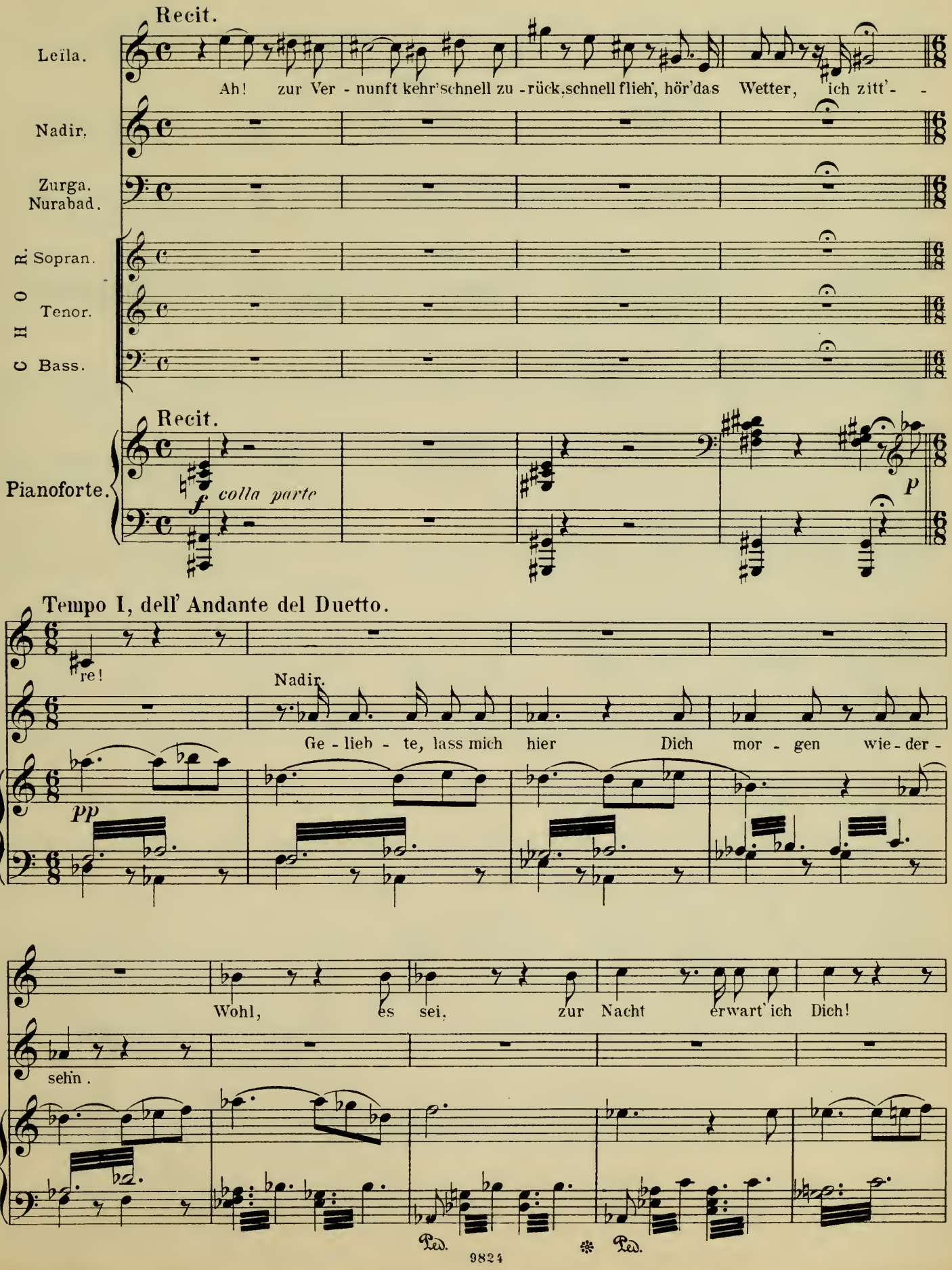

schwei - - gen, von Dir zu gehn; doch, um die Lieb' zu
cresc.
f
espress.
p
p
m. s.
Dir, will gern den Tod ich er - lei - den,
m. s.
ich kann nicht flieh'n, muss ins Au - - ge Dir seh'n.
rall.
a tempo
Leïla.
Trotz
cresc.
sf
colla parte
p
a tempo
sempre p
leggiero
Lei - - - - dens-nacht, trotz Dei - nem ban - gen Schwei - gen, ver-
Più lento.
dim.
gass Dein ich nie und er - sehnt' Dei-ne Nä - - he!
dim.
rall.

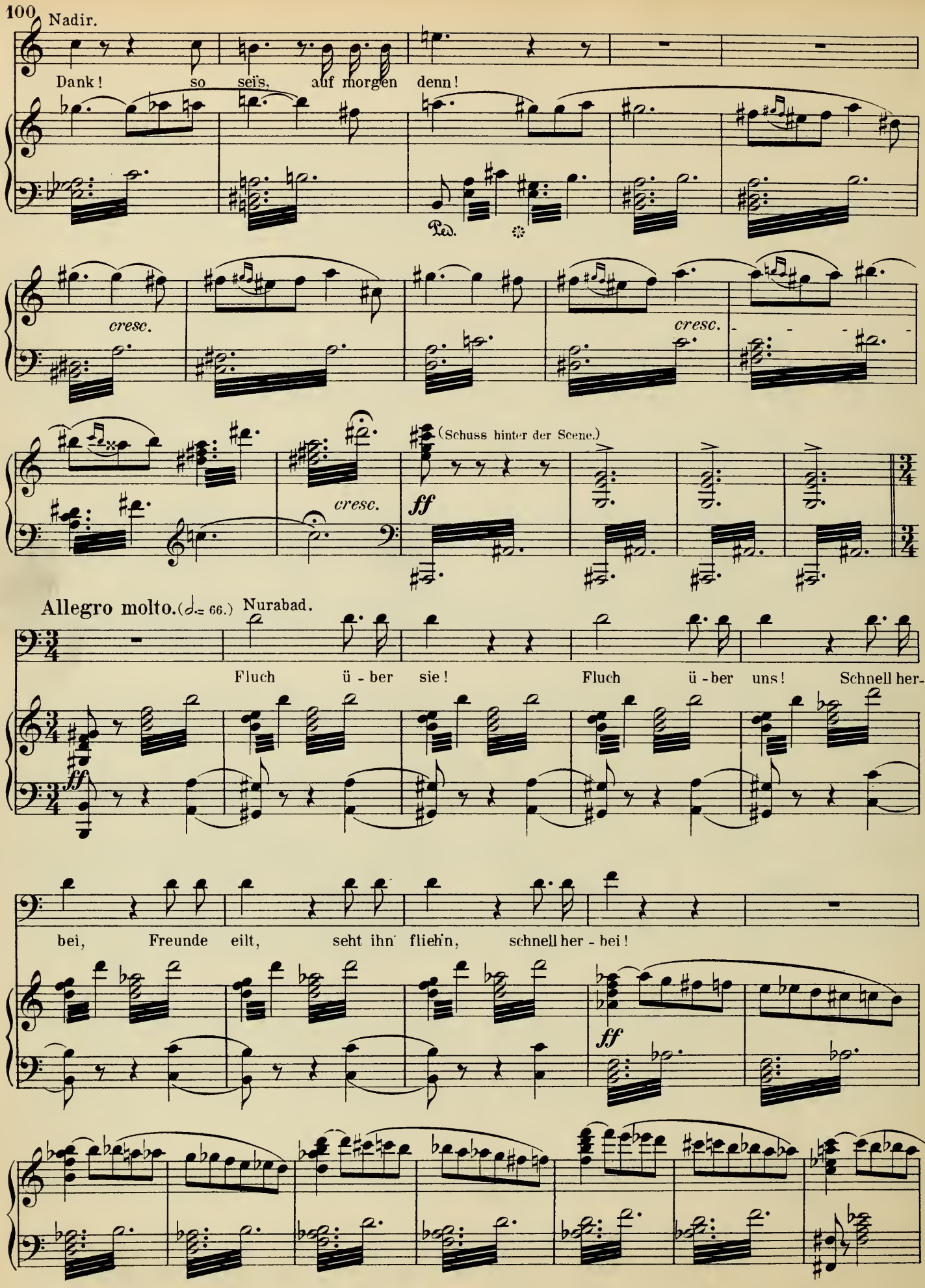

Adagio.
Ich war-te-te Dein, hoff-te auf Dein Kom-men, nur so er-
espress.
pp
trug ich der Tren-nung Weh', fern von Dir kehrt zu-rück, ach, für
rall.
colla
mich kein Glück!
poco a poco animato
Nadir.
Le-ï-la, Le-ï-la? Süsses Weib, o welch
parte
p animato
cre-scen-do
Più mosso.
f
Ah! Mein Herz er-beb-te
Glück! Ja! Dein Herz ver-stand das
f Più mosso. (♩. = 34.)

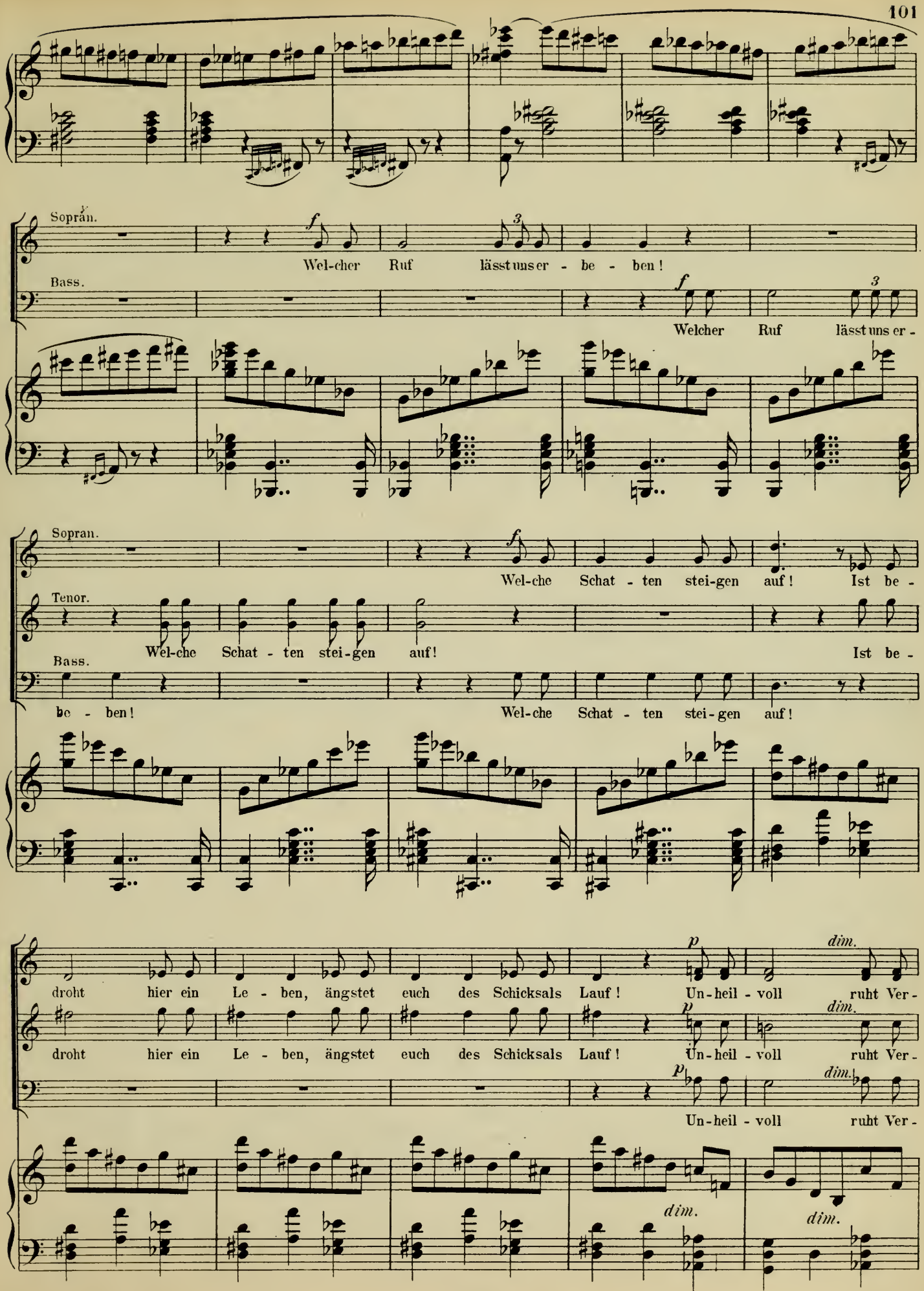

auch wie Deins beim Wie - - - der - seh'n in die-ser
mei - - - ne ganz da ich, in ver - schwie - - ge-ner
Nacht Nun ent - schwand des
Nacht, such - - - te dei - - - ner
p
cresc. - - - -
Zwei - - - fels Qual und es trennt uns nicht Göt - ter-
Au - - - gen-glanz und mei - ne Lie - - - be Dir dar - ge-
- - - -
pp
macht! mein Herz schlägt nur für Dich al-
bracht mein Herz schlägt nur, schlägt nur für Dich al-

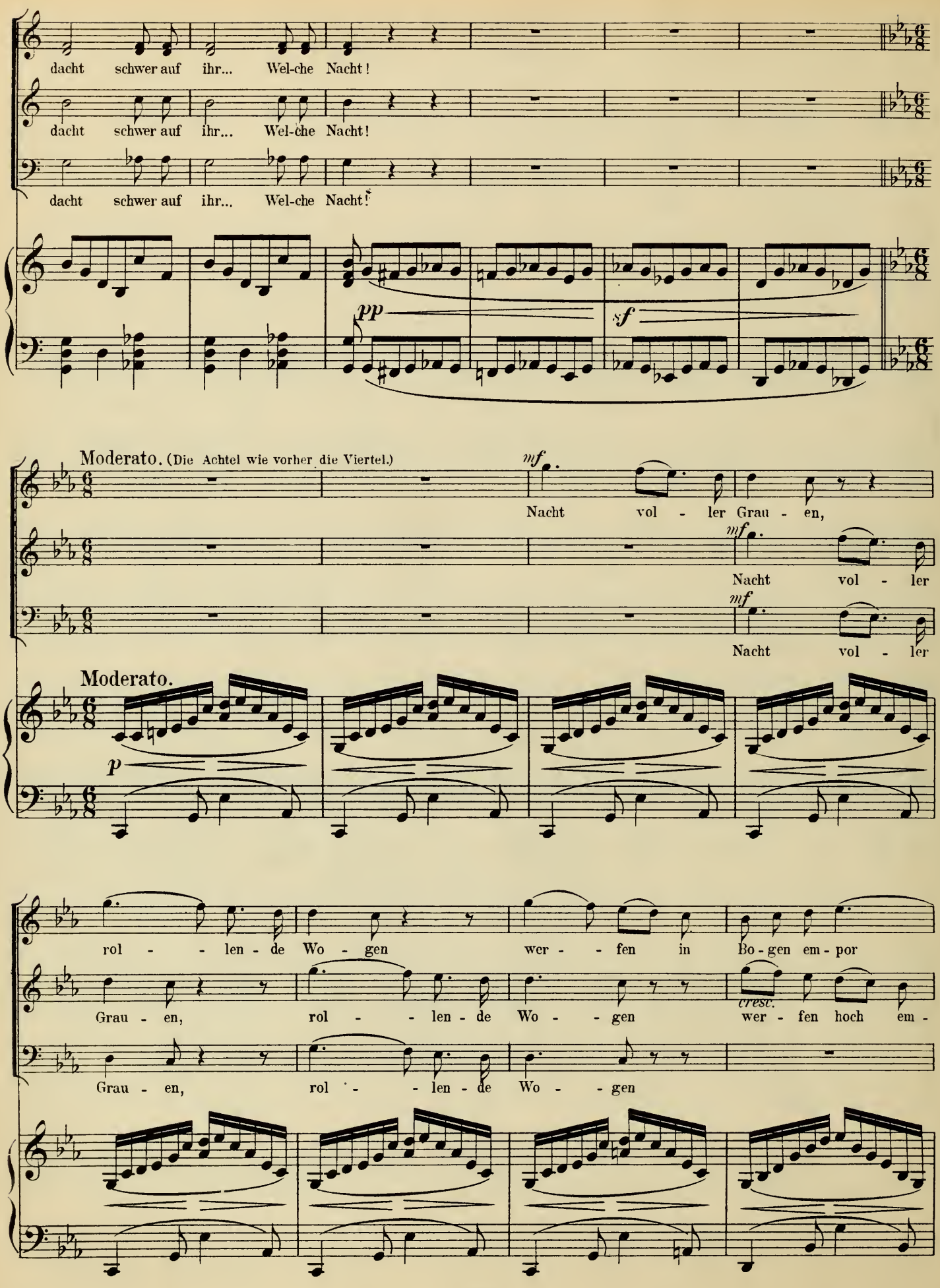

p
lein! Mein Herz schlägt
lein! Mein Herz schlägt
dim.
pp espress.
dim.
nur für Dich
nur für Dich
dim.
dim.
sempre
al - - - lein!
al - - - lein!
ppp
pp smorzando, calando
Für dich al - lein!
pp
Für dich al - lein!
lunga

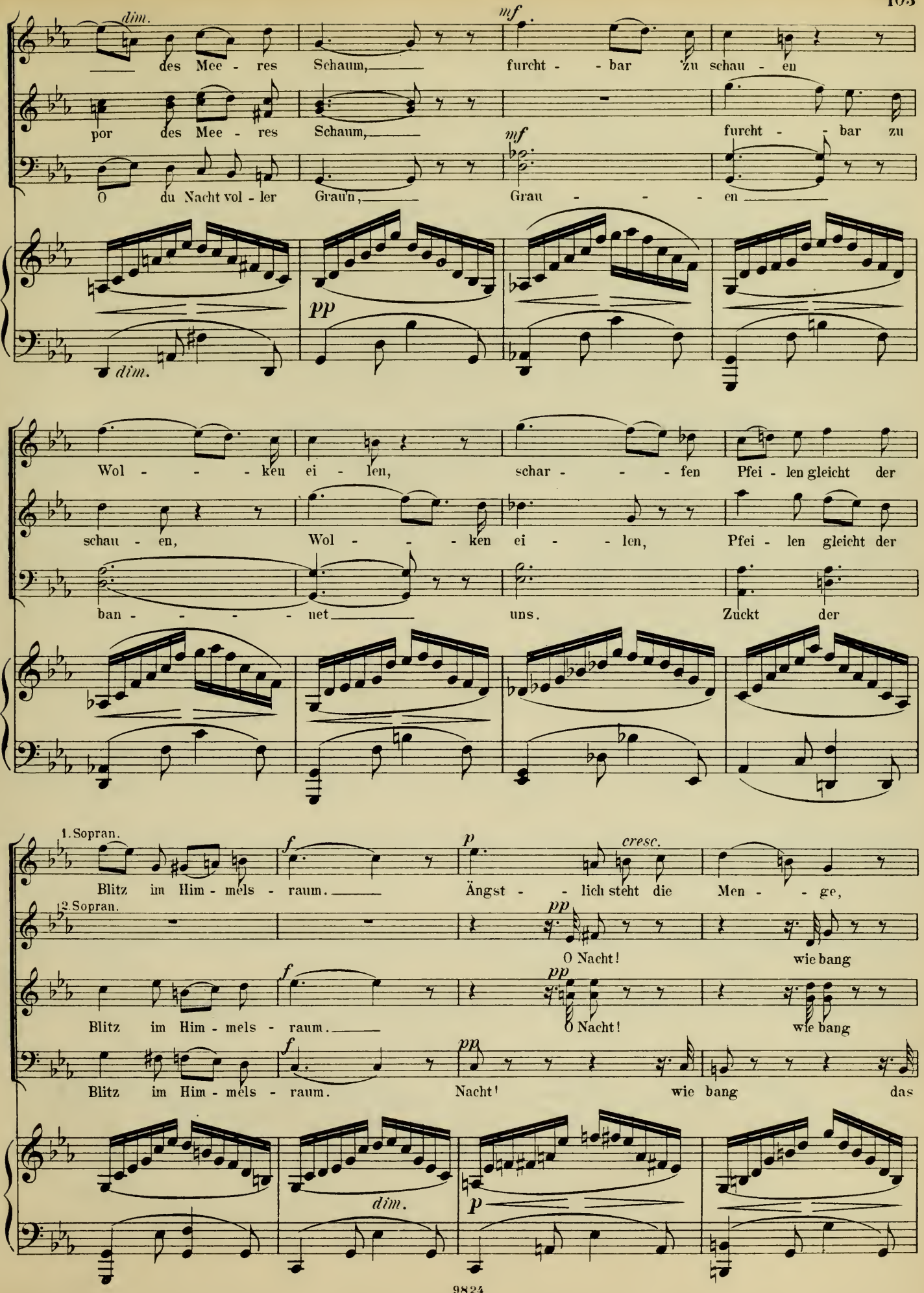
Nº 12. Finale.

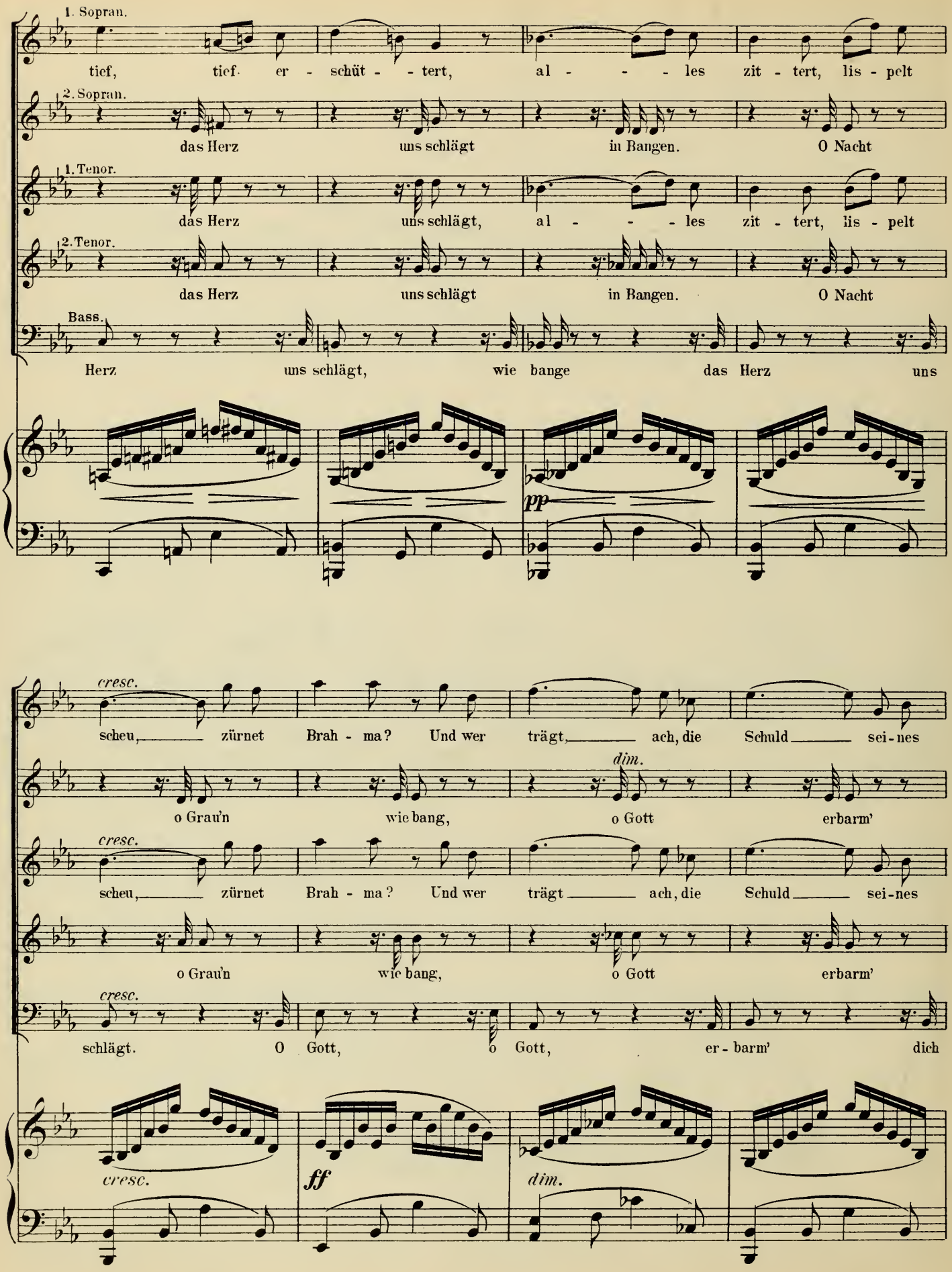

Recit.
Leïla.
Ah! zur Ver - nunft kehr' schnell zu - rück, schnell flieh', hör' das Wetter, ich zitt' -
Nadir.
Zurga.
Nurabad.
CHOR.
Sopran.
Tenor.
Bass.
Recit.
Pianoforte.
f colla parte
p
Tempo I, dell' Andante del Duetto.
re!
Nadir.
Ge - lieb - te, lass mich hier Dich mor - gen wie - der -
pp
Wohl, es sei, zur Nacht erwart' ich Dich!
sehn.
Ped.
Ped.

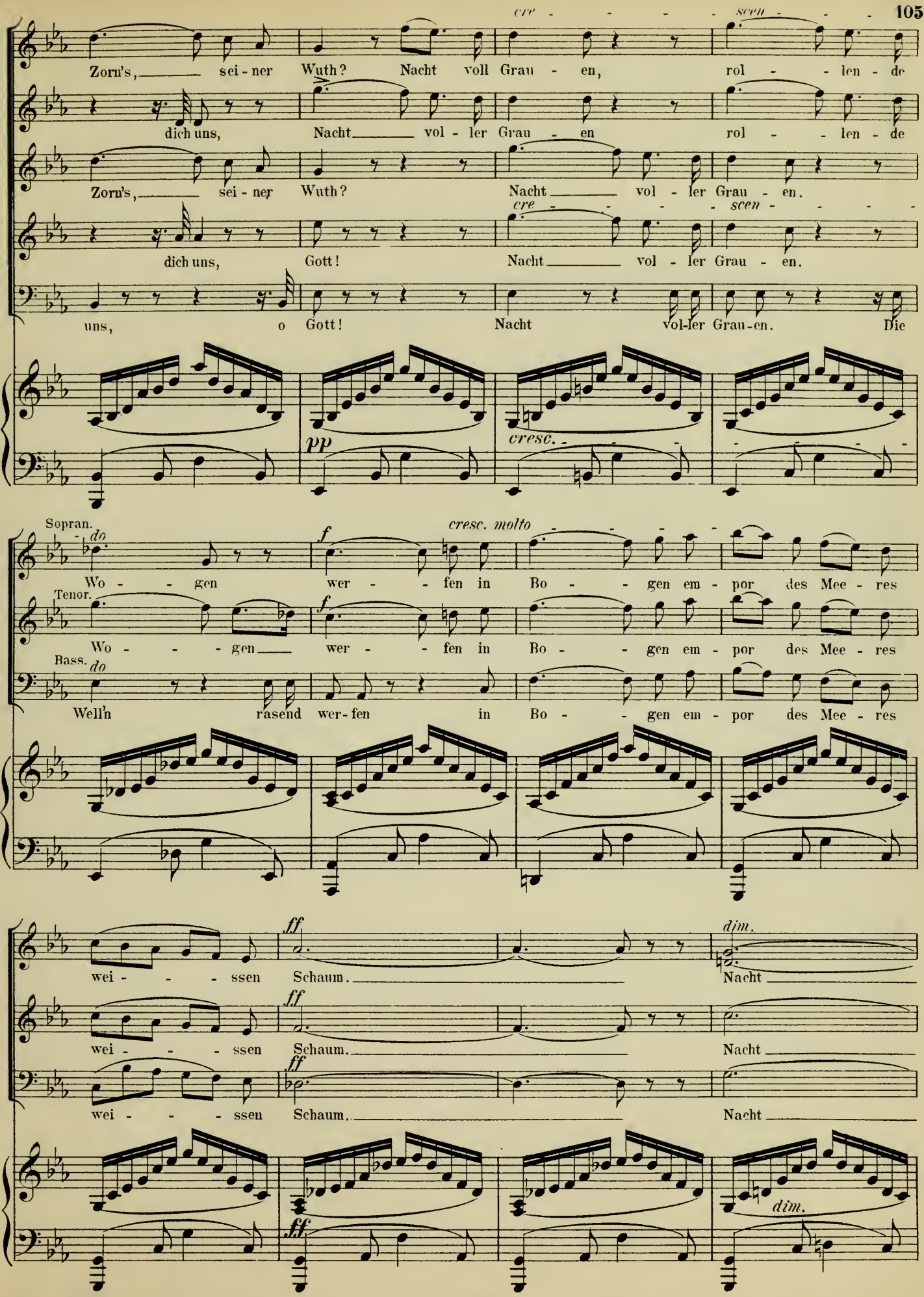

Nadir.
Dank! so seïs, auf morgen denn!
Ped.
cresc.
cresc.
cresc.
(Schuss hinter der Scene.)
ff
Allegro molto. (♩= 66.) Nurabad.
Fluch ü - ber sie! Fluch ü - ber uns! Schnell her-
ff
bei, Freunde eilt, seht ihn flieh'n, schnell her - bei!
ff

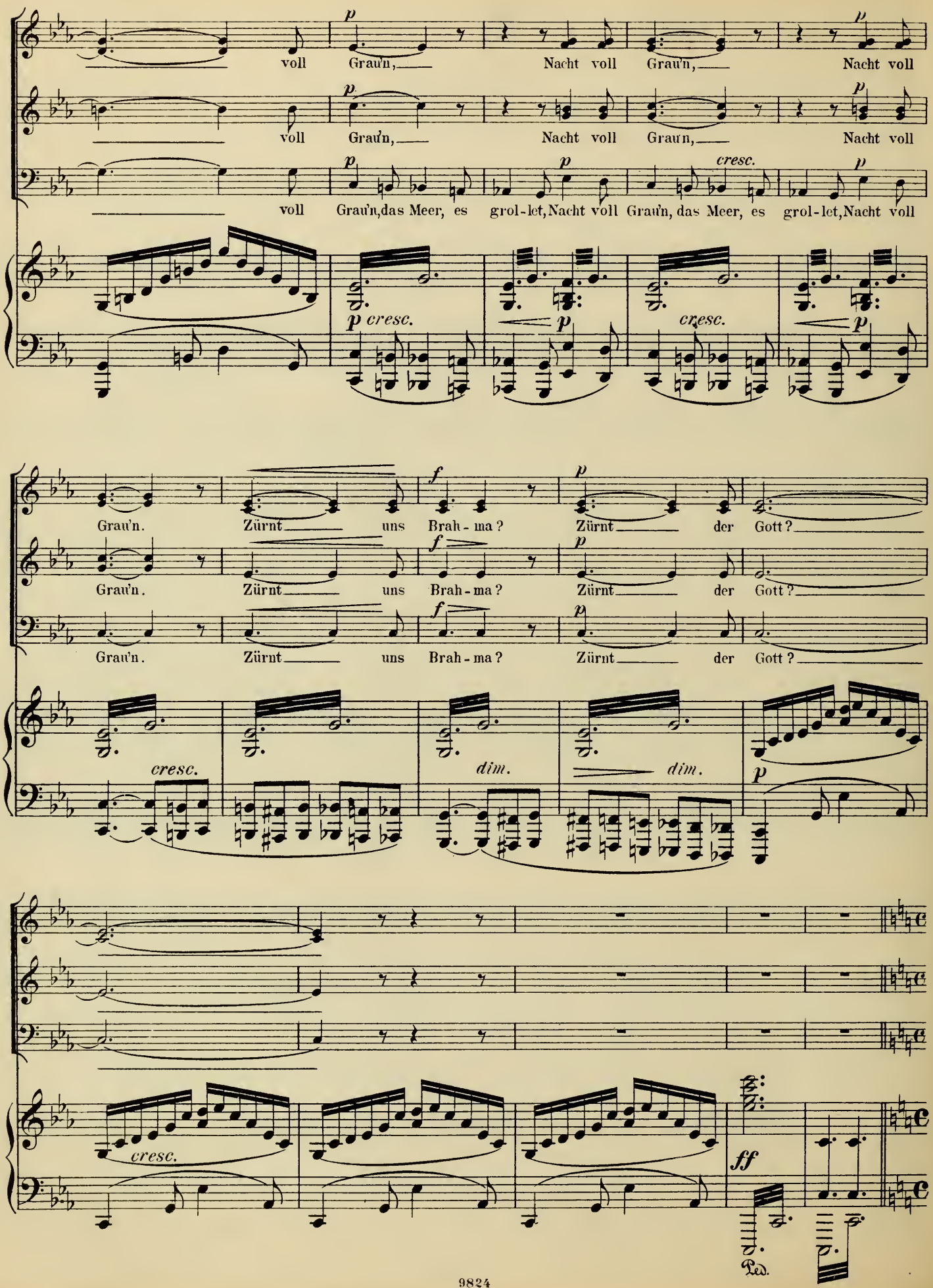

Sopran.
Wel-cher Ruf lässt uns er - be - ben!
Bass.
Welcher Ruf lässt uns er -
Sopran.
Wel-che Schat - ten stei-gen auf! Ist be -
Tenor.
Wel-che Schat - ten stei-gen auf!
Bass.
Ist be -
be - ben!
Wel-che Schat - ten stei-gen auf!
droht hier ein Le - ben, ängstet euch des Schicksals Lauf! Un-heil - voll ruht Ver -
droht hier ein Le - ben, ängstet euch des Schicksals Lauf! Un-heil - voll ruht Ver -
Un-heil - voll ruht Ver -

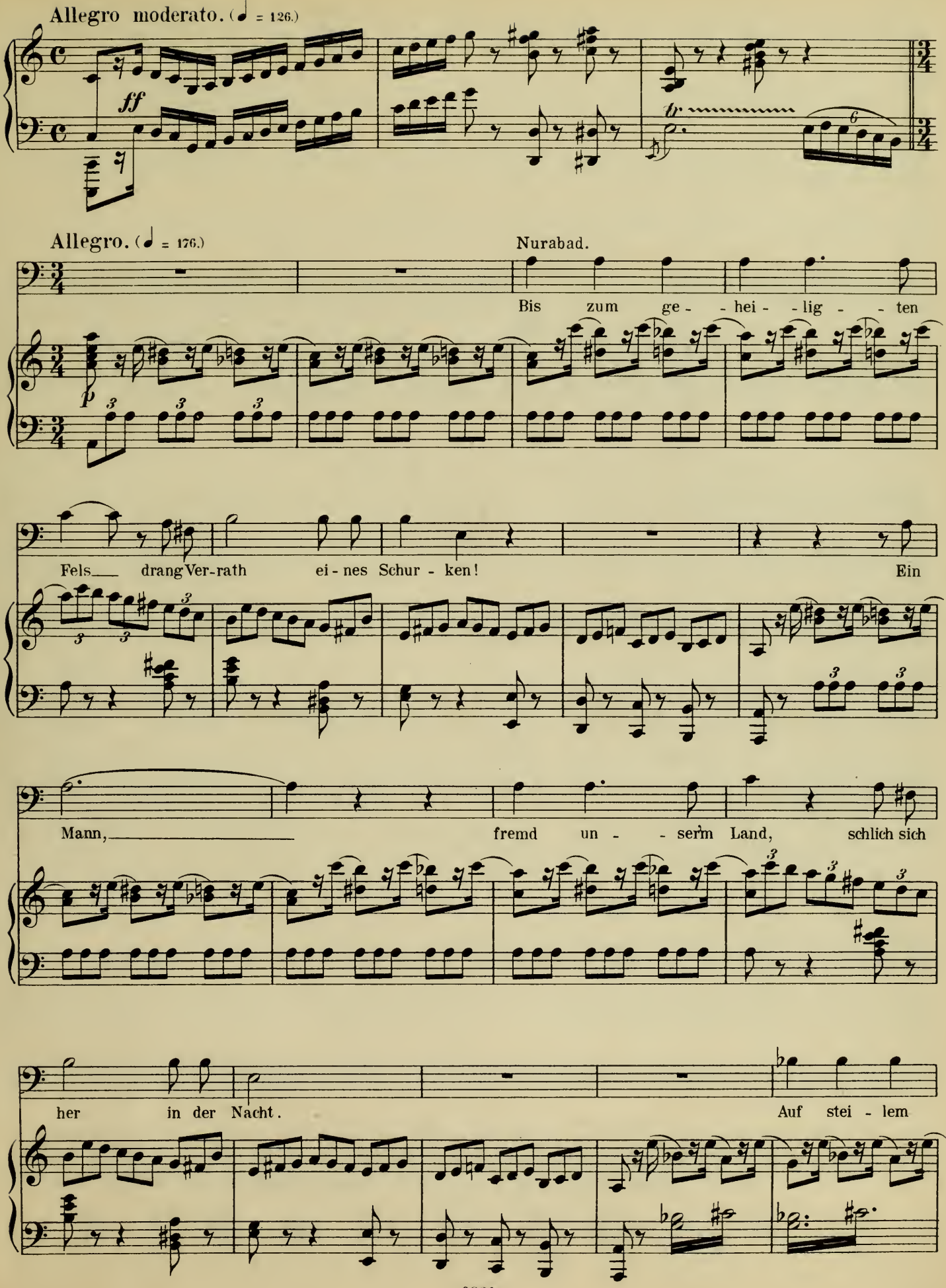

dacht schwer auf ihr... Wel-che Nacht!
dacht schwer auf ihr... Wel-che Nacht!
dacht schwer auf ihr... Wel-che Nacht!
pp
sf
Moderato. (Die Achtel wie vorher die Viertel.)
mf
Nacht vol - ler Grau - en,
mf
Nacht vol - ler
mf
Nacht vol - ler
Moderato.
p
rol - - len - de Wo - gen wer - - fen in Bo - gen em - por
Grau - en, rol - - len - de Wo - - gen
cresc.
wer - fen hoch em -
Grau - en, rol - - len - de Wo - - gen

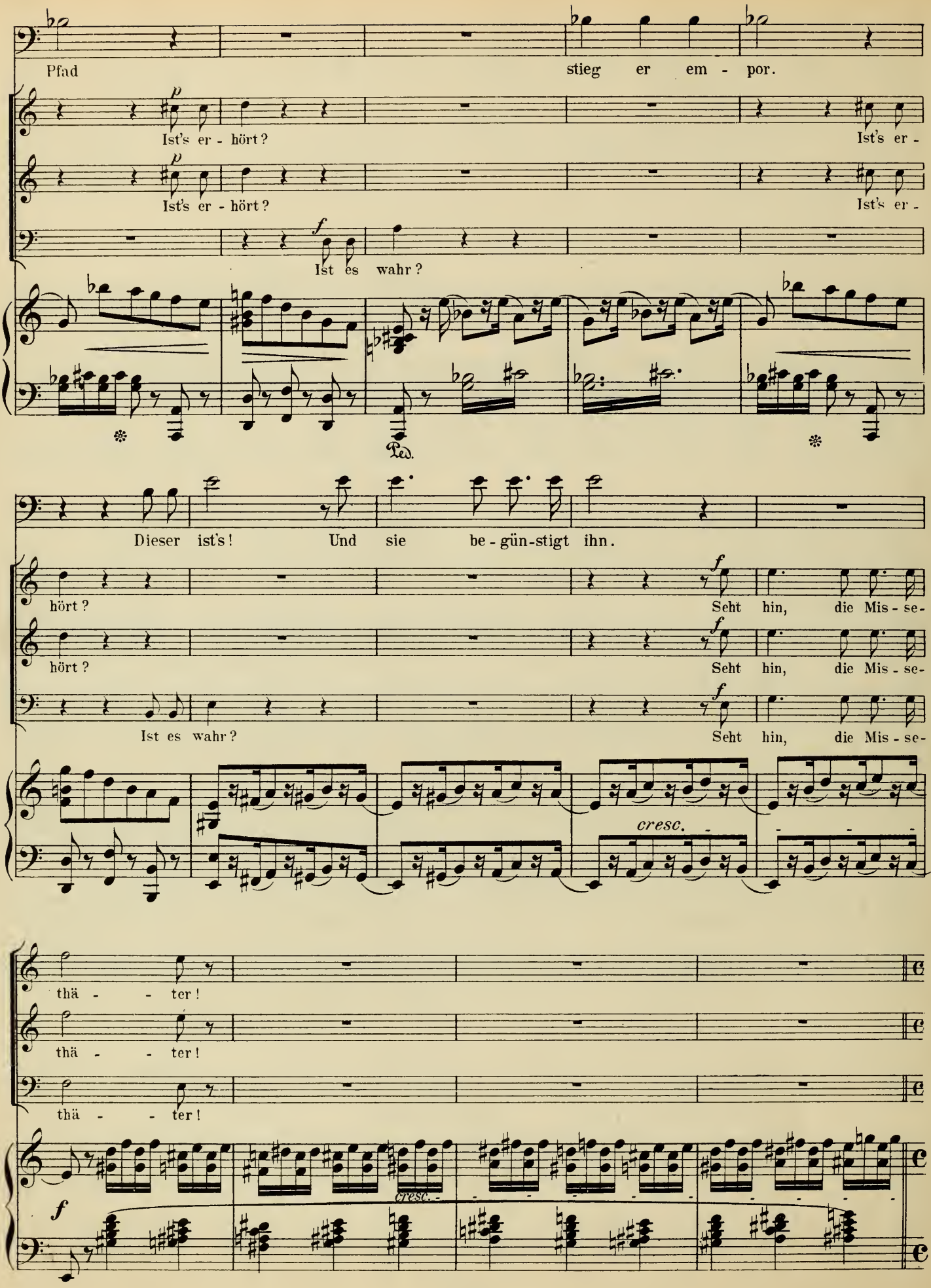

dim.
des Mee - res Schaum,
furcht - - bar zu schau - en
por des Mee - res Schaum,
furcht - - bar zu
O du Nacht vol - ler Grau'n,
Grau - - - - en
mf
mf
pp
dim.
Wol - - - ken ei - len,
schar - - - fen Pfei - len gleicht der
schau - en, Wol - - - ken ei - - len, Pfei - len gleicht der
ban - - - - net uns. Zuckt der
1. Sopran.
2. Sopran.
f
p
cresc.
Blitz im Him - mels - raum.
Ängst - - lich steht die Men - - ge,
pp
O Nacht!
wie bang
Blitz im Him - mels - raum.
Nacht!
wie bang das
dim.
p


1. Sopran.
tief, tief er - schüt - - tert, al - - - - les zit - tert, lis - pelt
2. Sopran.
das Herz uns schlägt in Bangen. O Nacht
1. Tenor.
das Herz uns schlägt, al - - - - les zit - tert, lis - pelt
2. Tenor.
das Herz uns schlägt in Bangen. O Nacht
Bass.
Herz uns schlägt, wie bange das Herz uns
pp
cresc.
scheu, zürnet Brah - ma? Und wer trägt, ach, die Schuld sei - nes
dim.
o Grau'n wie bang, o Gott erbarm'
cresc.
scheu, zürnet Brah - ma? Und wer trägt ach, die Schuld sei - nes
o Grau'n wie bang, o Gott erbarm'
cresc.
schlägt. O Gott, o Gott, er - barm' dich
cresc.
ff
dim.


cre - - - - - scen - - -
Zorn's, sei - ner Wuth? Nacht voll Grau - en, rol - - len - de
dich uns, Nacht vol - ler Grau - en rol - - len - de
Zorn's, sei - ner Wuth? Nacht vol - ler Grau - en.
cre - - - - - scen - - - -
dich uns, Gott! Nacht vol - ler Grau - en.
uns, o Gott! Nacht vol-ler Grau-en. Die
pp
cresc.
Sopran.
do
f
cresc. molto
Wo - - gen wer - - fen in Bo - - gen em - por des Mee - res
Tenor.
f
Wo - - - gen wer - - fen in Bo - - gen em - por des Mee - res
Bass.
do
Well'n rasend wer-fen in Bo - - gen em - por des Mee - res
ff
dim.
wei - - - - ssen Schaum. Nacht
ff
wei - - - - ssen Schaum. Nacht
ff
wei - - - - ssen Schaum. Nacht
dim.
ff


voll Grau'n, Nacht voll Grau'n, Nacht voll
voll Grau'n, Nacht voll Grau'n, Nacht voll
voll Grau'n, das Meer, es grol-let, Nacht voll Grau'n, das Meer, es grol-let, Nacht voll
Grau'n. Zürnt uns Brah-ma? Zürnt der Gott?
Grau'n. Zürnt uns Brah-ma? Zürnt der Gott?
Grau'n. Zürnt uns Brah-ma? Zürnt der Gott?
cresc.
dim.
ff
Ped.


Allegro moderato. (♩ = 126.)
ff
Allegro. (♩ = 176.)
Nurabad.
Bis zum ge - - hei - - lig - - ten
Fels drang Ver-rath ei - nes Schur - ken! Ein
Mann, fremd un - - serm Land, schlich sich
her in der Nacht. Auf stei - lem


Pfad
stieg er em - por.
Ist's er - hört?
Ist's er -
Ist's er - hört?
Ist's er -
Ist es wahr?
Ped.
Dieser ist's! Und sie be - gün-stigt ihn.
hört?
Seht hin, die Mis - se-
hört?
Seht hin, die Mis - se-
Ist es wahr?
Seht hin, die Mis - se-
cresc.
thä - - ter!
thä - - ter!
thä - - ter!
cresc.

Largo.

ff pp

Ah! Na - dir! ist der Ver - rä-ther! Na - dir! Verruchte

Ah! Na - dir! ist der Ver - rä-ther! Na - dir! Verruchte

Ah! Na - dir! ist der Ver - rä-ther! Na - dir! Verruchte

Largo. (♩ = 69.)

ffp

Allegro vivace.

That! Nein!

That! Nein!

That! p (mit gedämpfter Stimme.) Für sie kein Er - bar - men! Für sie

Allegro vivace. (𝅗𝅥. = 76.)

8va 8va

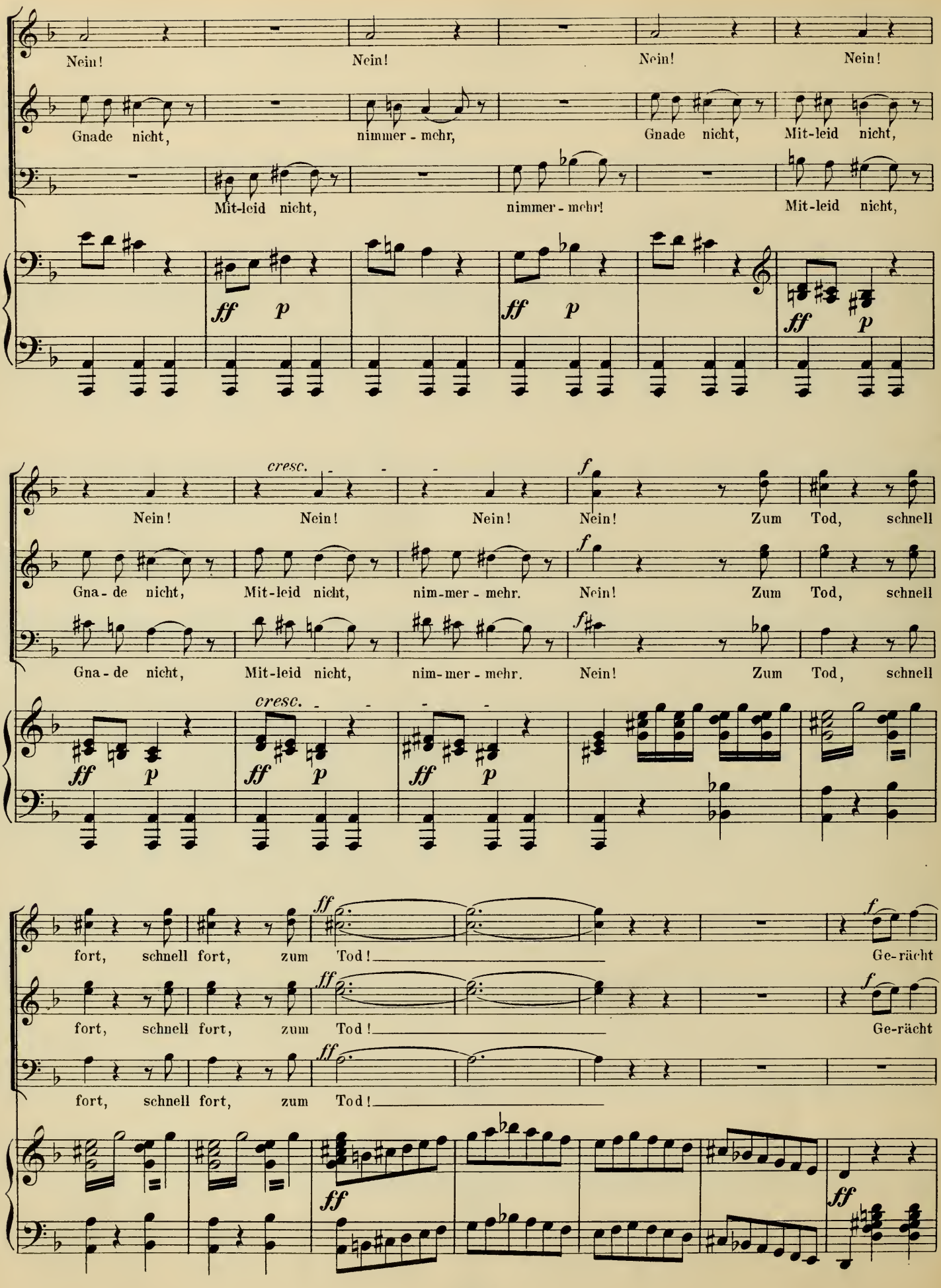
pp ff p ff p

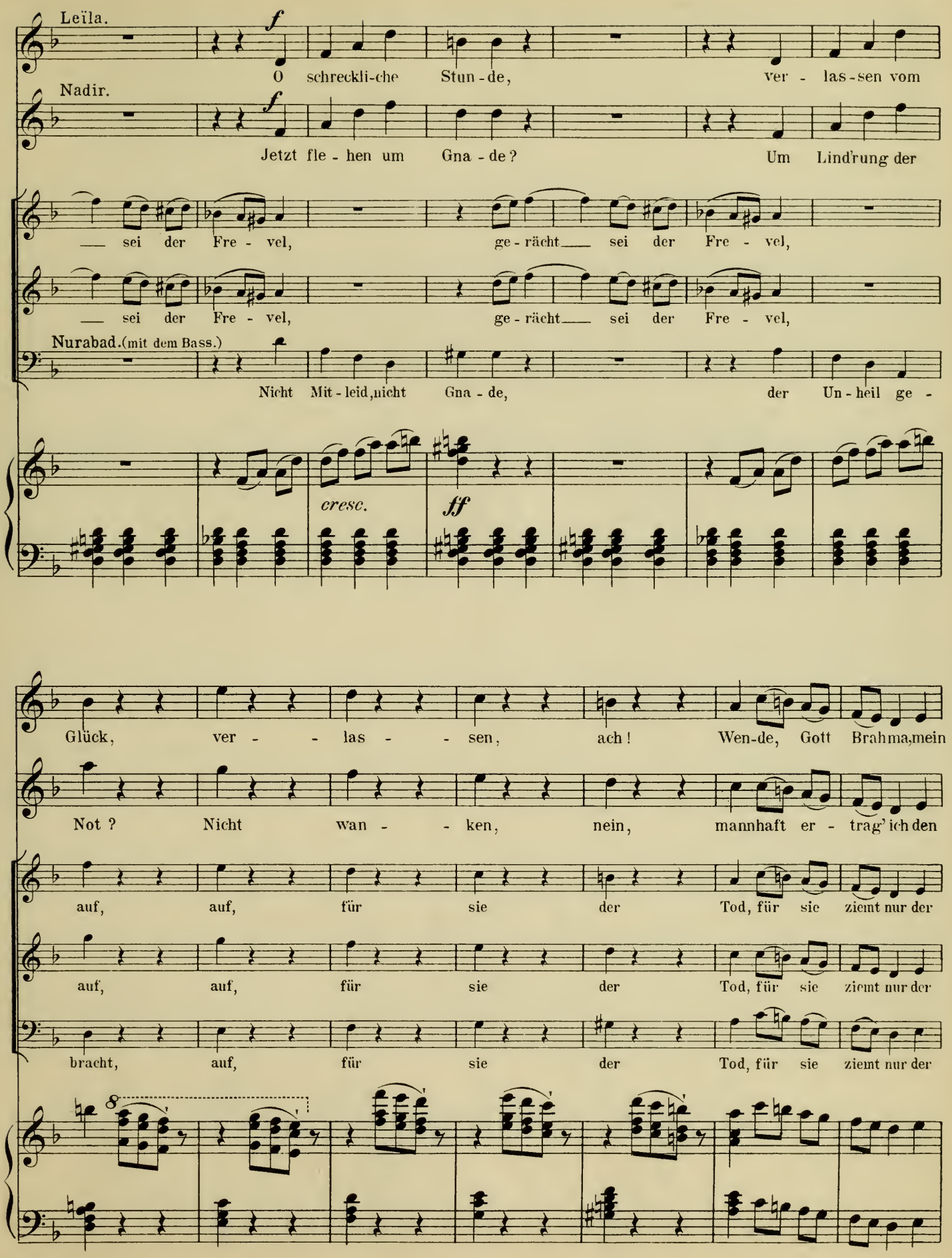
Nein! Nein!

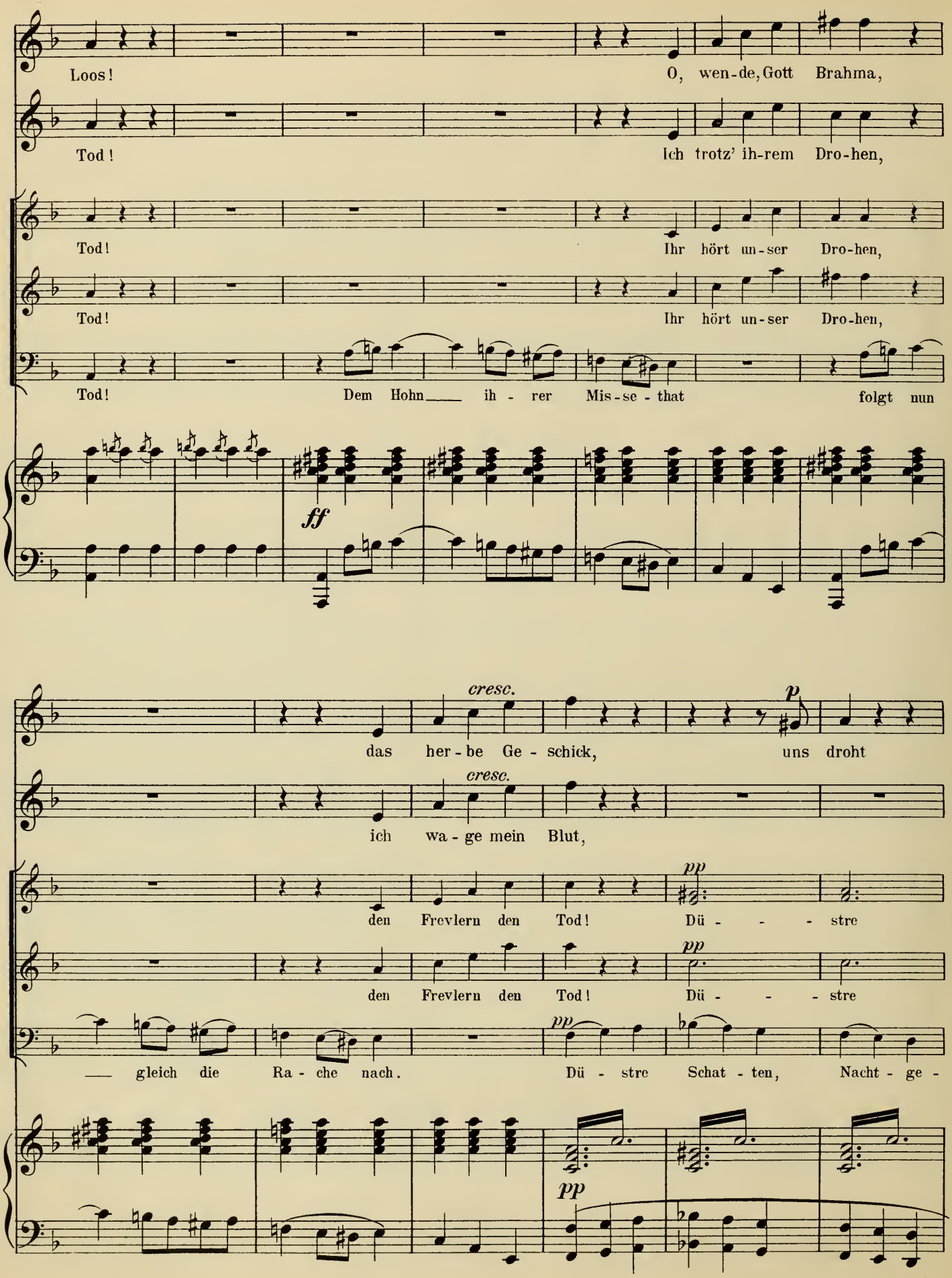
Nein! Mit - leid nicht,

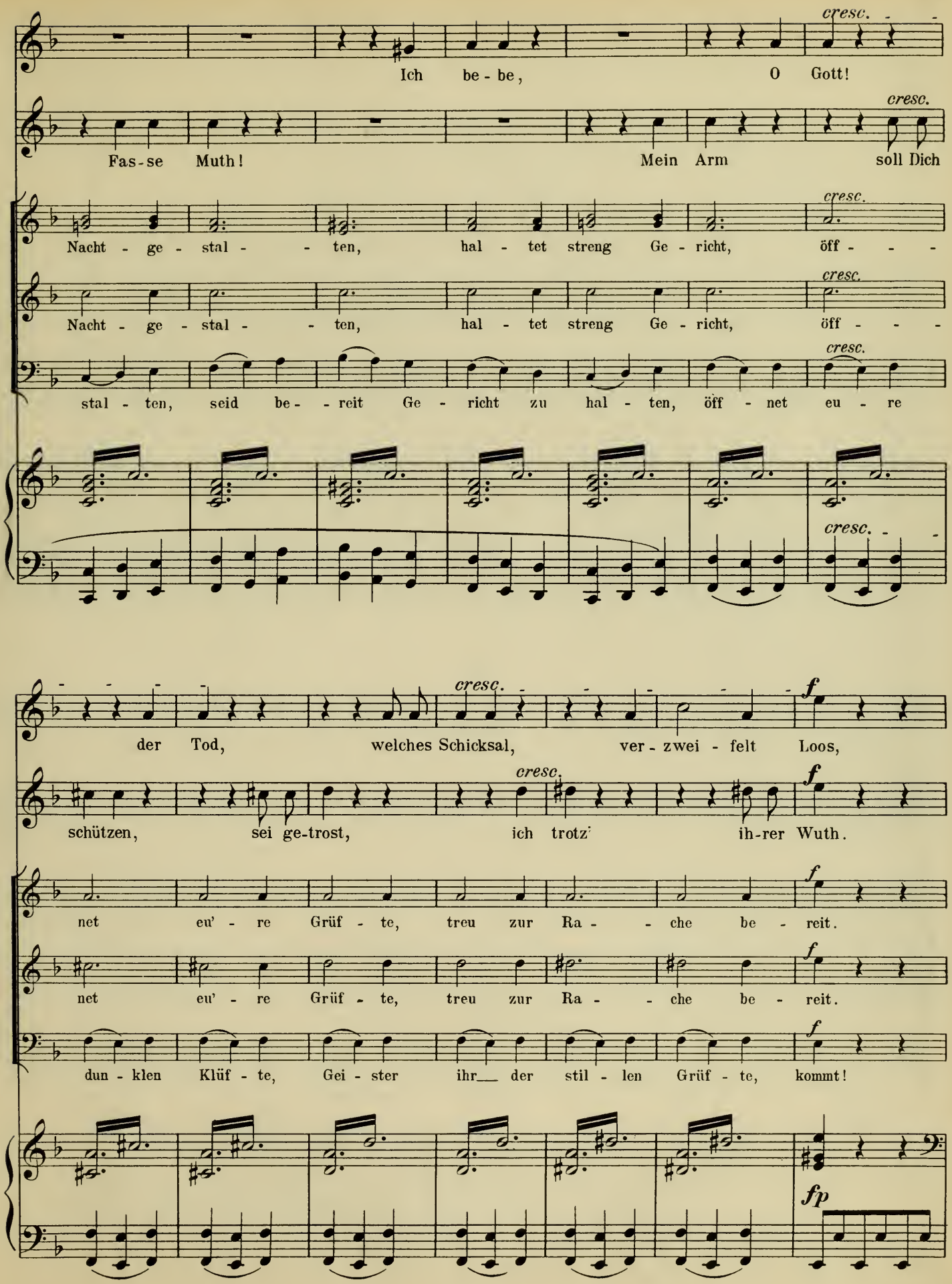
kei - ne Gna - de! Mit-leid nicht, Gna - de nicht,

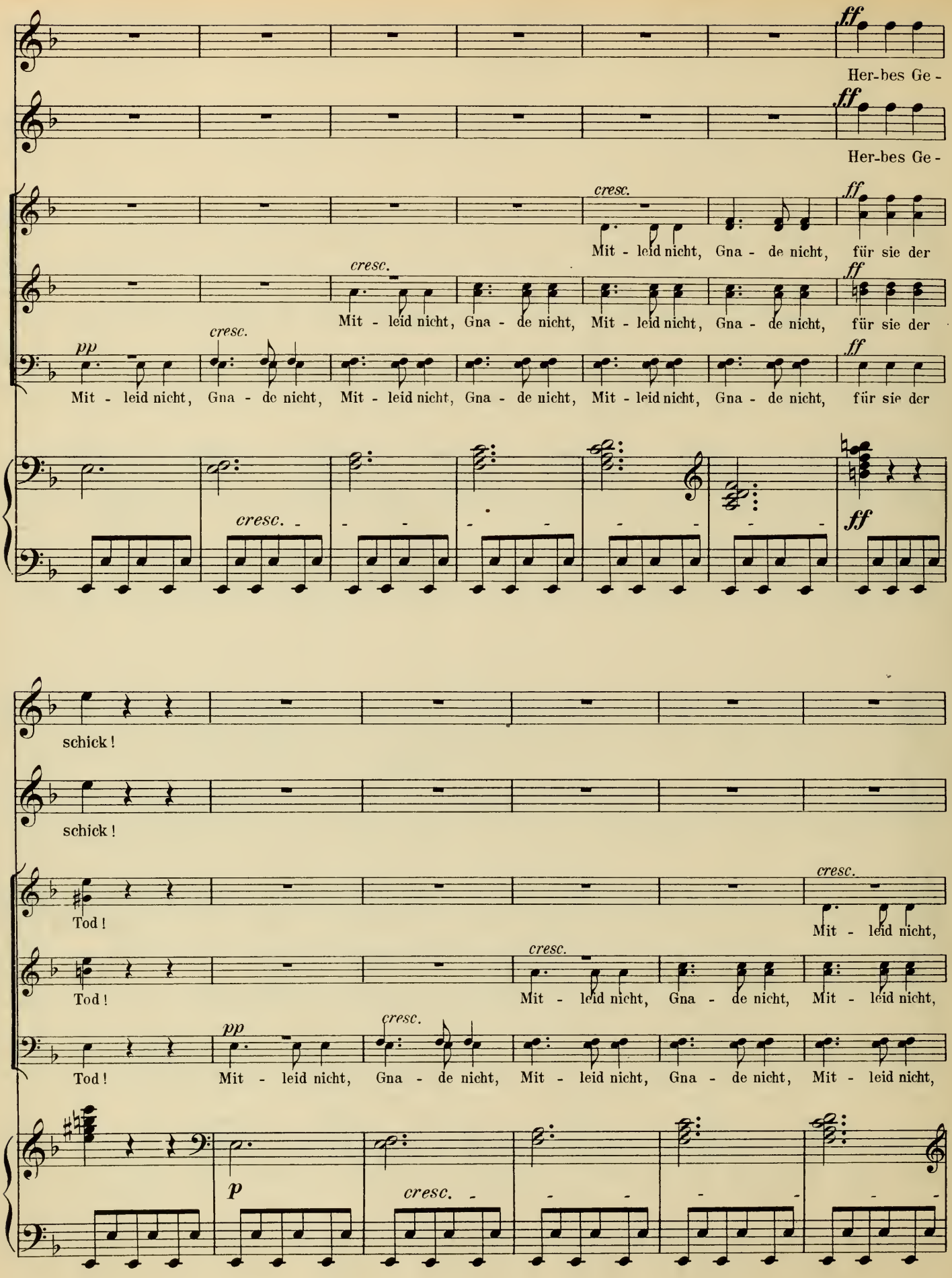
ff p ff p

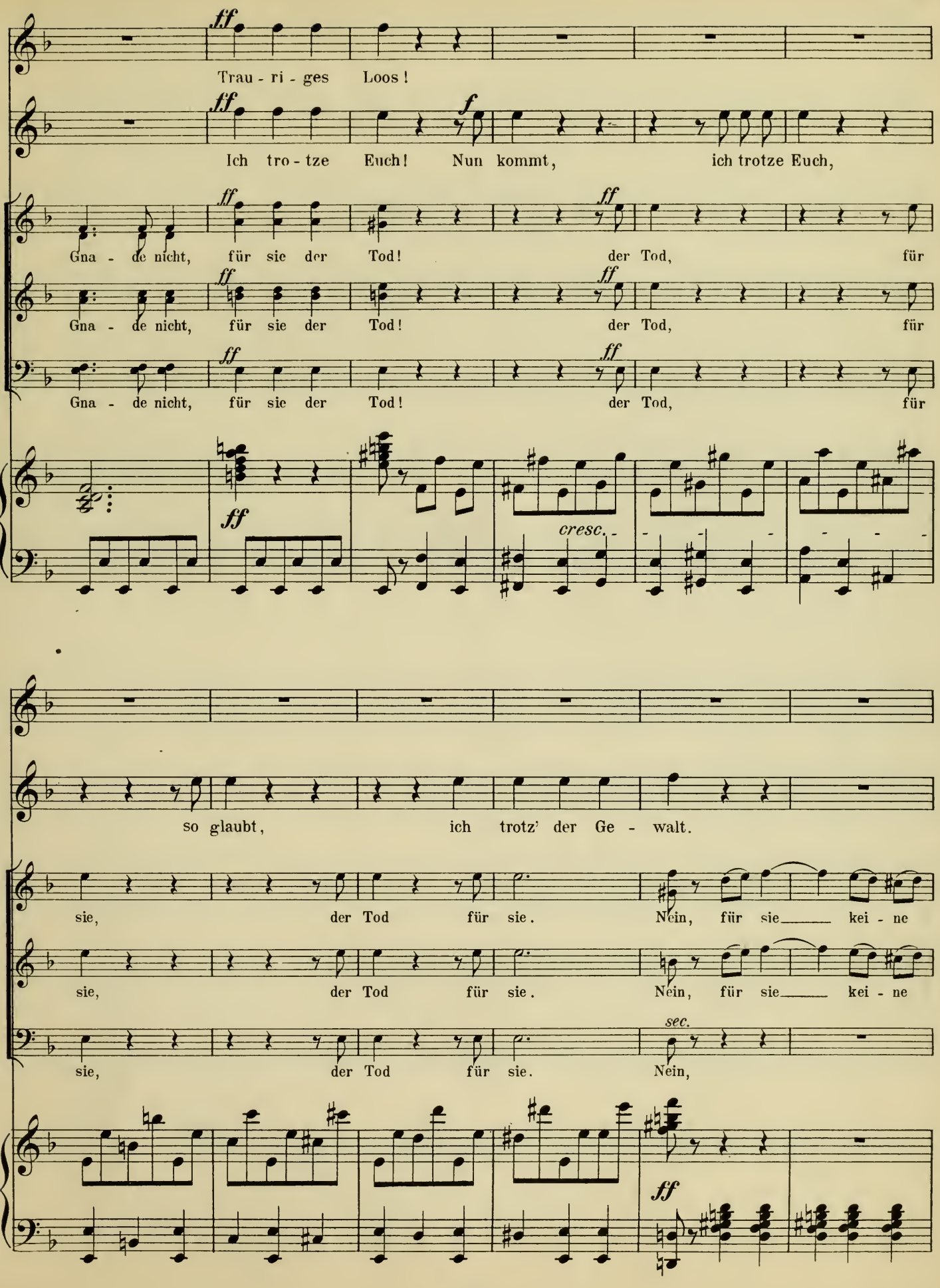

Nein! Nein! Nein! Nein!
Gnade nicht, nimmer - mehr, Gnade nicht, Mit-leid nicht,
Mit-leid nicht, nimmer - mehr! Mit-leid nicht,
ff p ff p ff p
cresc.
Nein! Nein! Nein! Nein! Zum Tod, schnell
Gna - de nicht, Mit-leid nicht, nim-mer - mehr. Nein! Zum Tod, schnell
Gna - de nicht, Mit-leid nicht, nim-mer - mehr. Nein! Zum Tod, schnell
fort, schnell fort, zum Tod! Ge-rächt
fort, schnell fort, zum Tod! Ge-rächt
fort, schnell fort, zum Tod!

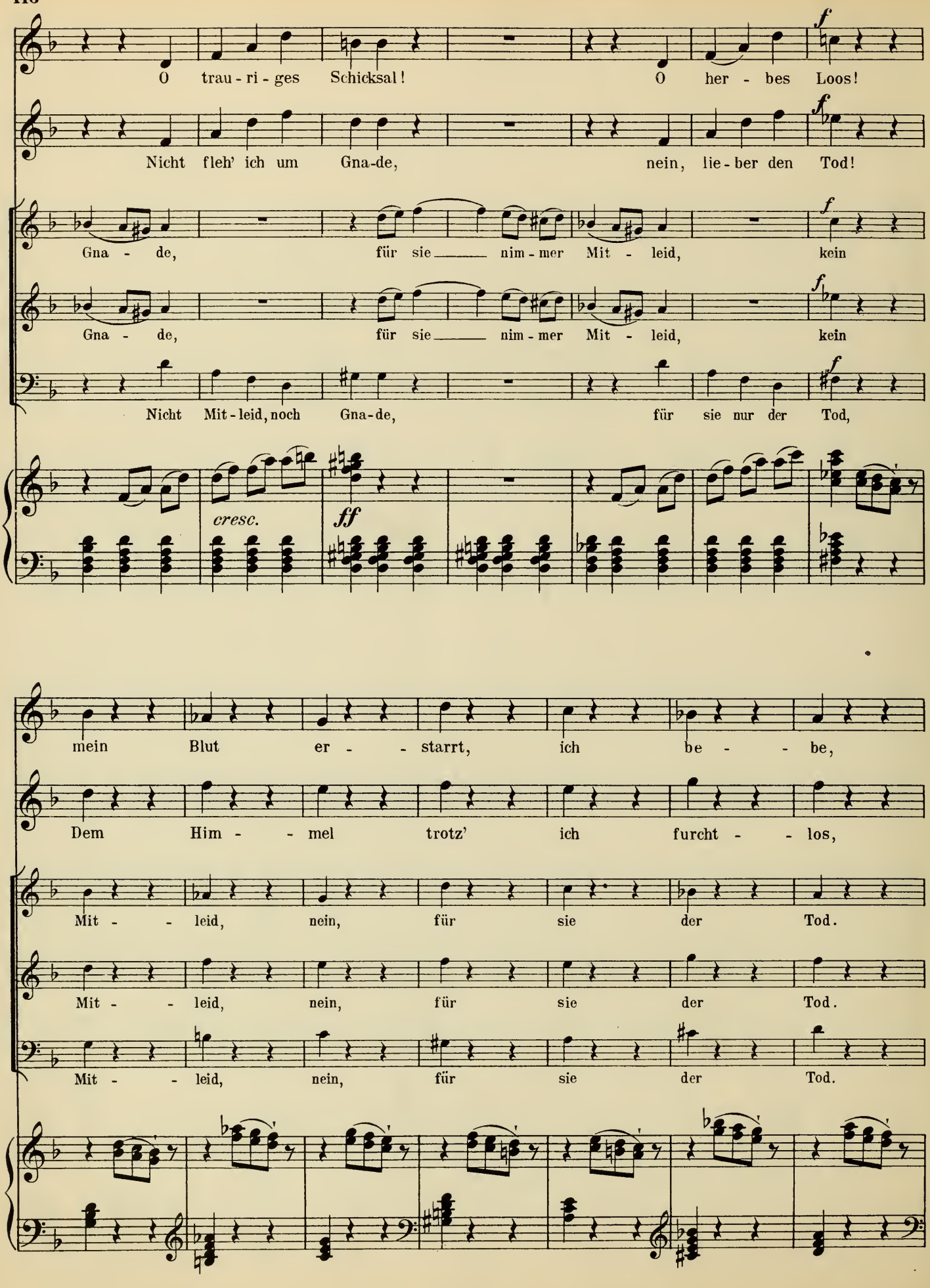

Leïla.
f
O schreckli-che Stun-de, ver - las-sen vom
Nadir.
f
Jetzt fle-hen um Gna-de? Um Lind'rung der
sei der Fre-vel, ge-rächt sei der Fre-vel,
sei der Fre-vel, ge-rächt sei der Fre-vel,
Nurabad.(mit dem Bass.)
Nicht Mit-leid,nicht Gna-de, der Un-heil ge-
cresc.
ff
Glück, ver - las - sen, ach! Wen-de, Gott Brahma,mein
Not? Nicht wan - ken, nein, mannhaft er - trag' ich den
auf, auf, für sie der Tod, für sie ziemt nur der
auf, auf, für sie der Tod, für sie ziemt nur der
bracht, auf, für sie der Tod, für sie ziemt nur der
8

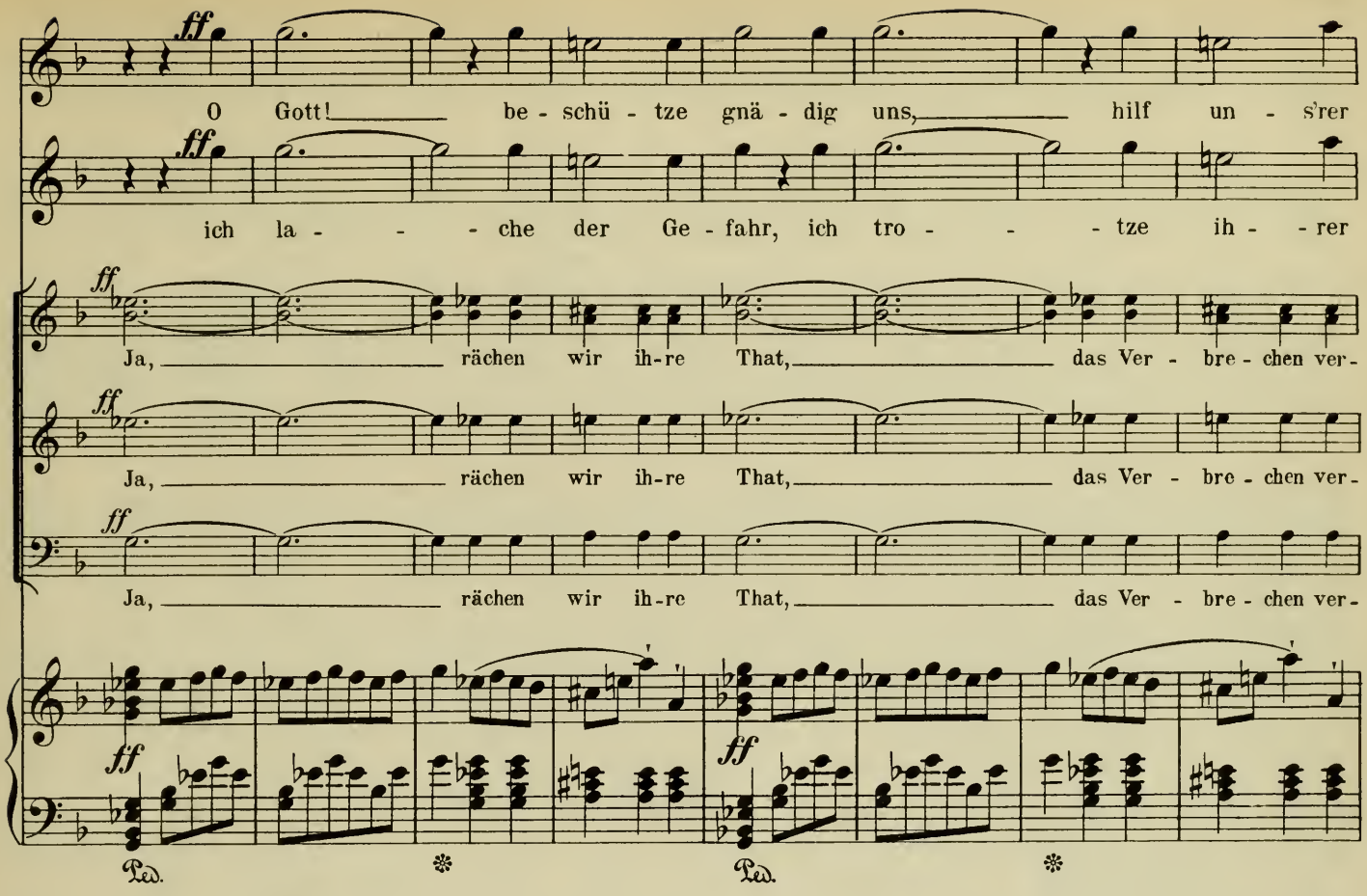

Loos!
O, wen-de, Gott Brahma,
Tod!
Ich trotz' ih-rem Dro-hen,
Tod!
Ihr hört un-ser Dro-hen,
Tod!
Ihr hört un-ser Dro-hen,
Tod!
Dem Hohn ih - rer Mis-se - that folgt nun
ff
cresc.
das her-be Ge - schick, uns droht
p
cresc.
ich wa - ge mein Blut,
den Frevlern den Tod!
pp
Dü - - - - stre
den Frevlern den Tod!
pp
Dü - - - - stre
gleich die Ra - che nach.
pp
Dü - stre Schat - ten, Nacht - ge -
pp

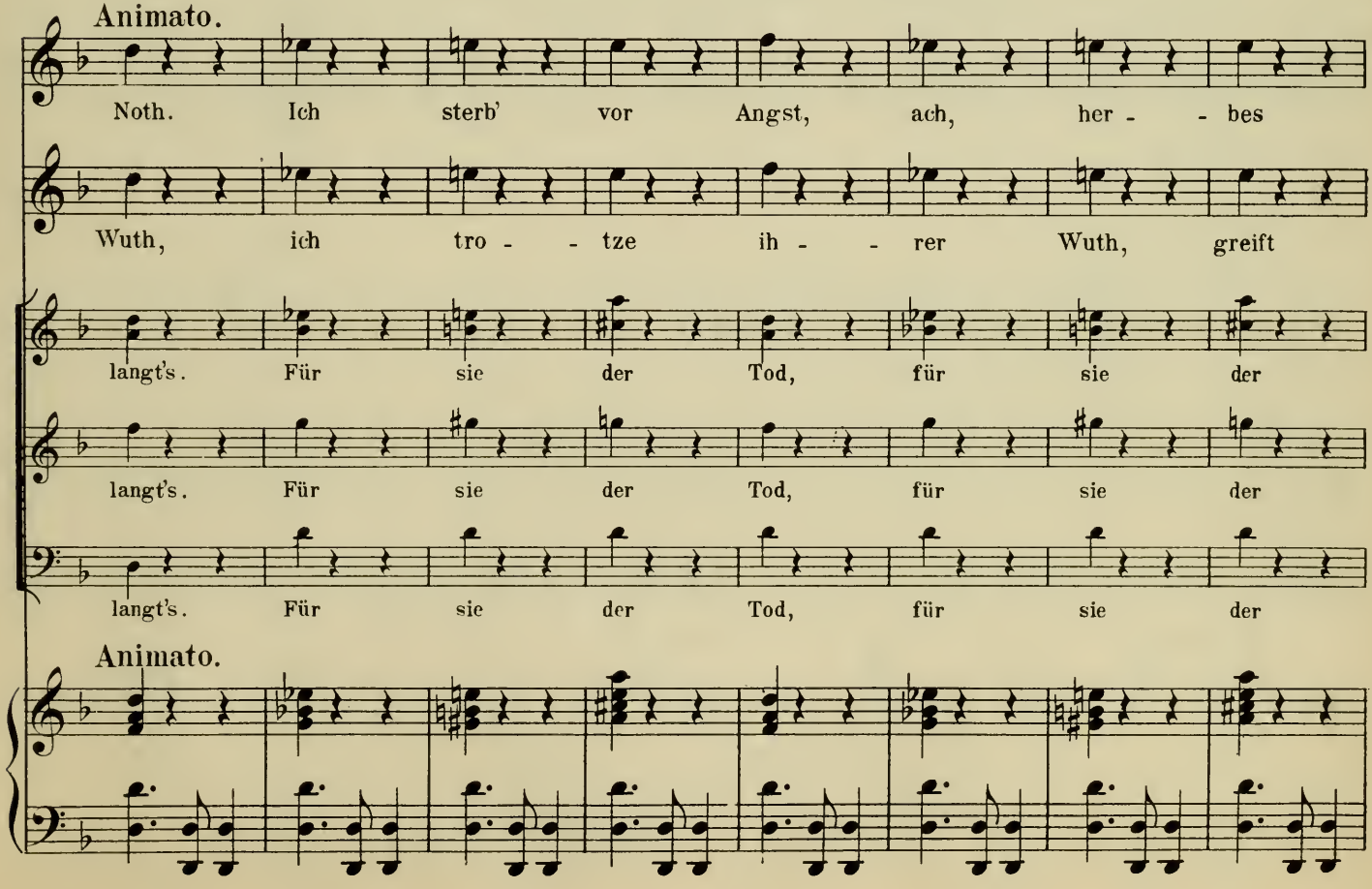

cresc.
Ich be - be, O Gott!
cresc.
Fas-se Muth! Mein Arm soll Dich
cresc.
Nacht - ge - stal - - ten, hal - tet streng Ge - richt, öff - - -
cresc.
Nacht - ge - stal - - ten, hal - tet streng Ge - richt, öff - - -
cresc.
stal - ten, seid be - - reit Ge - richt zu hal - ten, öff - net eu - re
cresc.
der Tod, welches Schicksal, ver - zwei - felt Loos,
cresc.
f
schützen, sei ge-trost, ich trotz' ih-rer Wuth.
f
net eu' - re Grüf - te, treu zur Ra - - che be - reit.
f
net eu' - re Grüf - te, treu zur Ra - - che be - reit.
f
dun - klen Klüf - te, Gei - ster ihr der stil - len Grüf - te, kommt!
fp

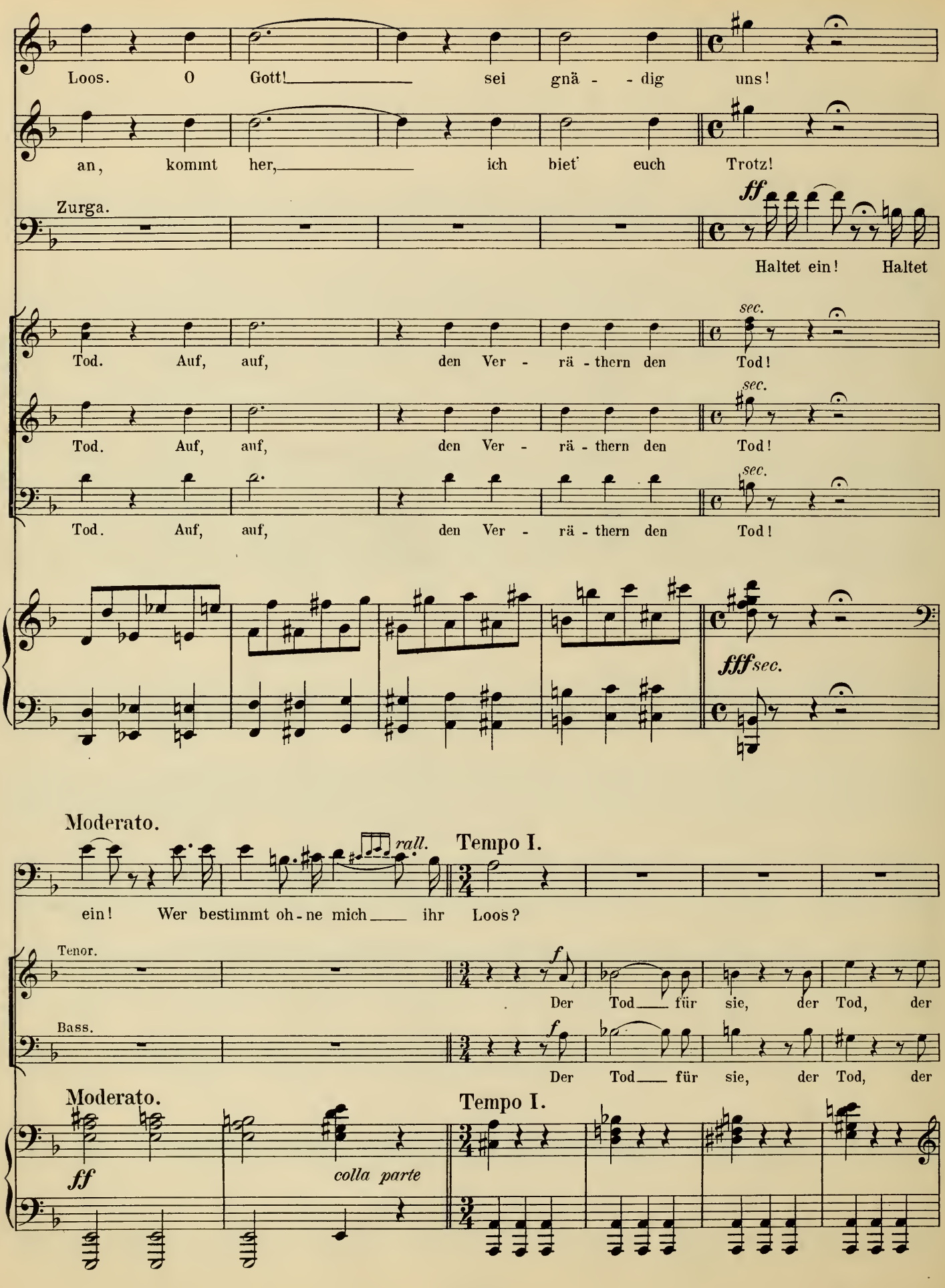

ff
Her-bes Ge -
ff
Her-bes Ge -
cresc.
ff
Mit - leid nicht, Gna - de nicht, für sie der
cresc.
ff
Mit - leid nicht, Gna - de nicht, Mit - leid nicht, Gna - de nicht, für sie der
pp
cresc.
ff
Mit - leid nicht, Gna - de nicht, Mit - leid nicht, Gna - de nicht, Mit - leid nicht, Gna - de nicht, für sie der
cresc.
ff
schick !
schick !
Tod !
cresc.
Mit - leid nicht,
Tod !
cresc.
Mit - leid nicht, Gna - de nicht, Mit - leid nicht,
Tod !
pp
cresc.
Mit - leid nicht, Gna - de nicht, Mit - leid nicht, Gna - de nicht, Mit - leid nicht,
p
cresc.

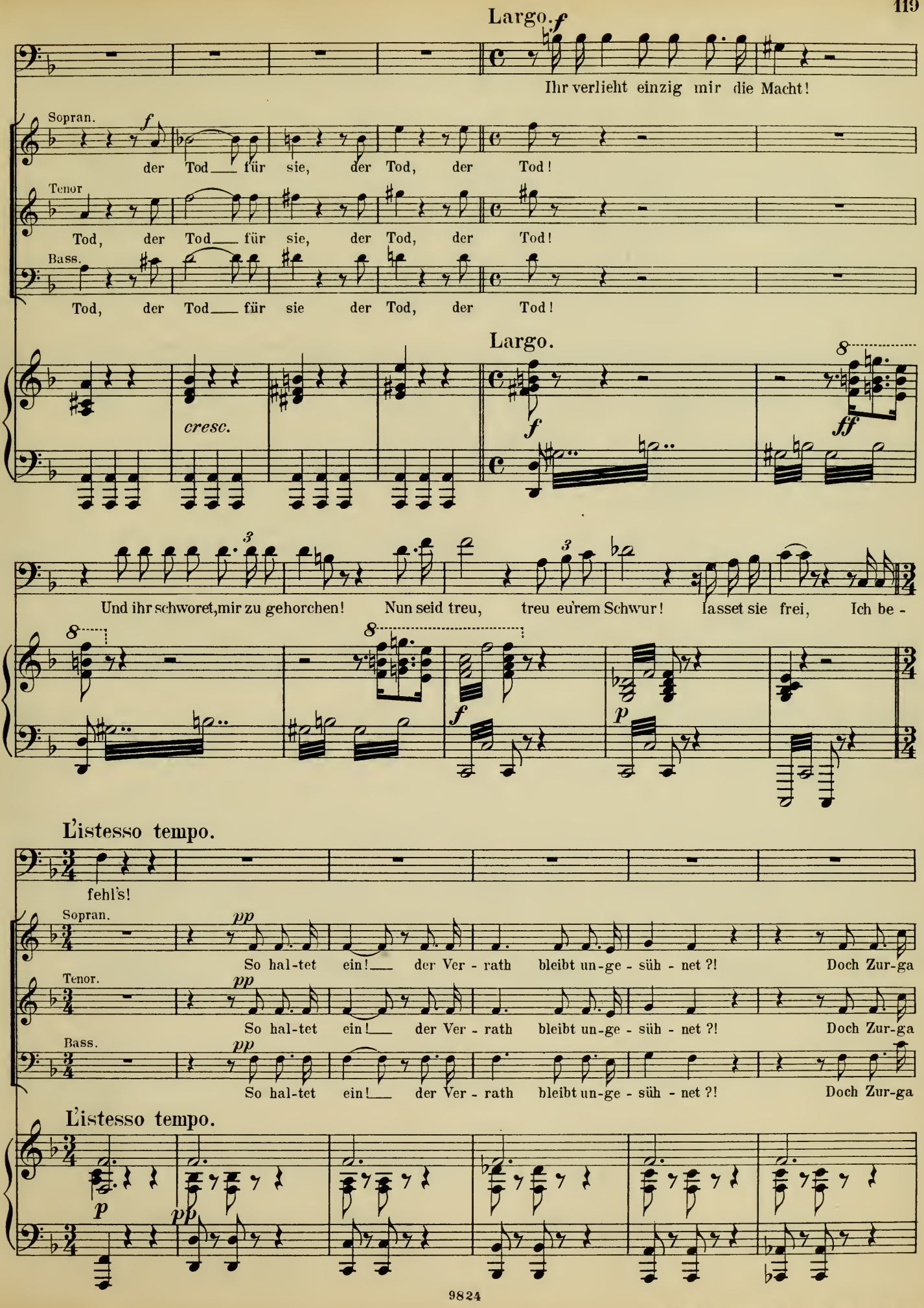

ff
Trau - ri - ges Loos!
ff
f
Ich tro - tze Euch! Nun kommt, ich trotze Euch,
ff
ff
Gna - de nicht, für sie der Tod! der Tod, für
ff
ff
Gna - de nicht, für sie der Tod! der Tod, für
ff
ff
Gna - de nicht, für sie der Tod! der Tod, für
ff
cresc.
so glaubt, ich trotz' der Ge - walt.
sie, der Tod für sie. Nein, für sie kei - ne
sie, der Tod für sie. Nein, für sie kei - ne
sec.
sie, der Tod für sie. Nein,
ff


O trau - ri - ges Schicksal! O her - bes Loos!
Nicht fleh' ich um Gna-de, nein, lie - ber den Tod!
Gna - de, für sie nim - mer Mit - leid, kein
Gna - de, für sie nim - mer Mit - leid, kein
Nicht Mit - leid, noch Gna-de, für sie nur der Tod,
cresc.
ff
mein Blut er - - starrt, ich be - - be,
Dem Him - - mel trotz' ich furcht - - los,
Mit - - leid, nein, für sie der Tod.
Mit - - leid, nein, für sie der Tod.
Mit - - leid, nein, für sie der Tod.


ff
O Gott! be - schü - tze gnä - dig uns, hilf un - s'rer
ich la - - - che der Ge - fahr, ich tro - - - tze ih - rer
Ja, rächen wir ih-re That, das Ver - bre - chen ver-
Ja, rächen wir ih-re That, das Ver - bre - chen ver-
Ja, rächen wir ih-re That, das Ver - bre - chen ver-
Ped.
*


Animato.
Noth. Ich sterb' vor Angst, ach, her - - bes
Wuth, ich tro - - tze ih - - rer Wuth, greift
langt's. Für sie der Tod, für sie der
langt's. Für sie der Tod, für sie der
langt's. Für sie der Tod, für sie der
Animato.


Loos. O Gott! sei gnä - - dig uns!
an, kommt her, ich biet' euch Trotz!
Zurga.
ff
Haltet ein! Haltet
Tod. Auf, auf, den Ver - rä - thern den Tod!
sec.
Tod. Auf, auf, den Ver - rä - thern den Tod!
sec.
Tod. Auf, auf, den Ver - rä - thern den Tod!
sec.
fff sec.
Moderato.
rall.
Tempo I.
ein! Wer bestimmt oh - ne mich ihr Loos?
Tenor.
f
Der Tod für sie, der Tod, der
Bass.
f
Der Tod für sie, der Tod, der
Moderato.
Tempo I.
ff
colla parte



CAPITOL THEATRE

Zurga.

Recit.

pp

So eilt, ent -

will's, — mag er ihr Loos ent - schei - - - den.

will's, — mag er ihr Loos ent - schei - - - den.

will's, — mag er ihr Loos ent - schei - - - den.

sf

ppp *colla parte*

Ped. *

flieht!

a tempo

Allegro. (♩ = 176.)

Nurabad.

Doch, eh' Du gehst, lass schauen uns — Dein

pp

poco

Ant - - - - - litz!

cresc.

cre - - scen - do

Moderato.

Zurga. (mit erstickter Stimme)

ff Recit.

Ah! Ist's ein Wahn? Ja sie ist's! Welche Falschheit! (wüthend) *ff* Auf zur Ra - - che,

ffp colla parte *ff* *ff*

straft die Schmach! Nein, nein, kein Mit-leid, jetzt büs-sen sie die

sec.

Allegro vivace.

Leïla.

O trau-ri - ges Schicksal,

Nicht fleh' ich um Gna-de,

Schuld! - Nicht Mit-leid, nicht Gna-de,

Sopran *ff*

Ge - rächt wird der Fre - vel! Für sie kei - ne

Tenor *ff*

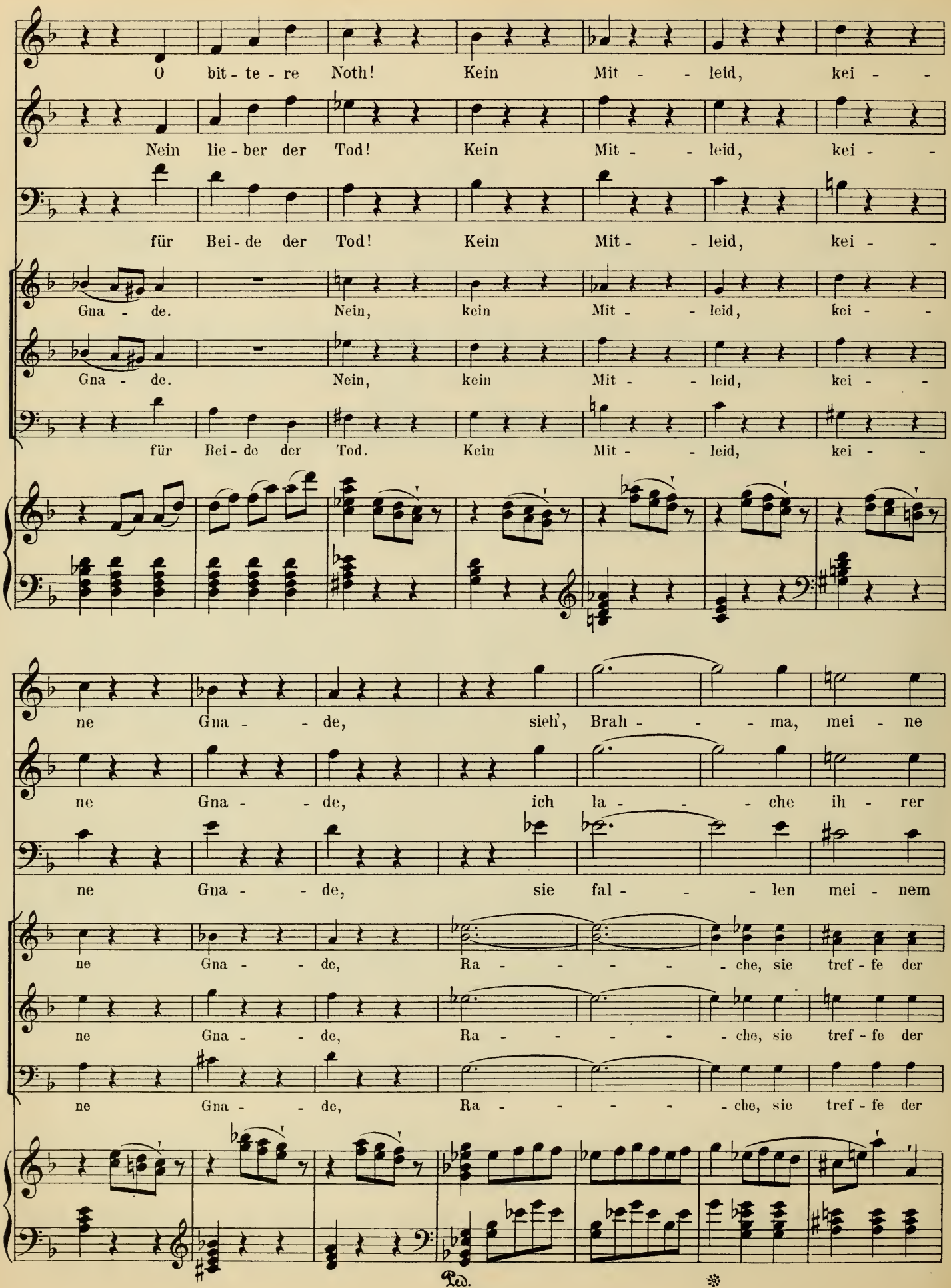
Ge - rächt wird der Fre - vel! Für sie kei - ne

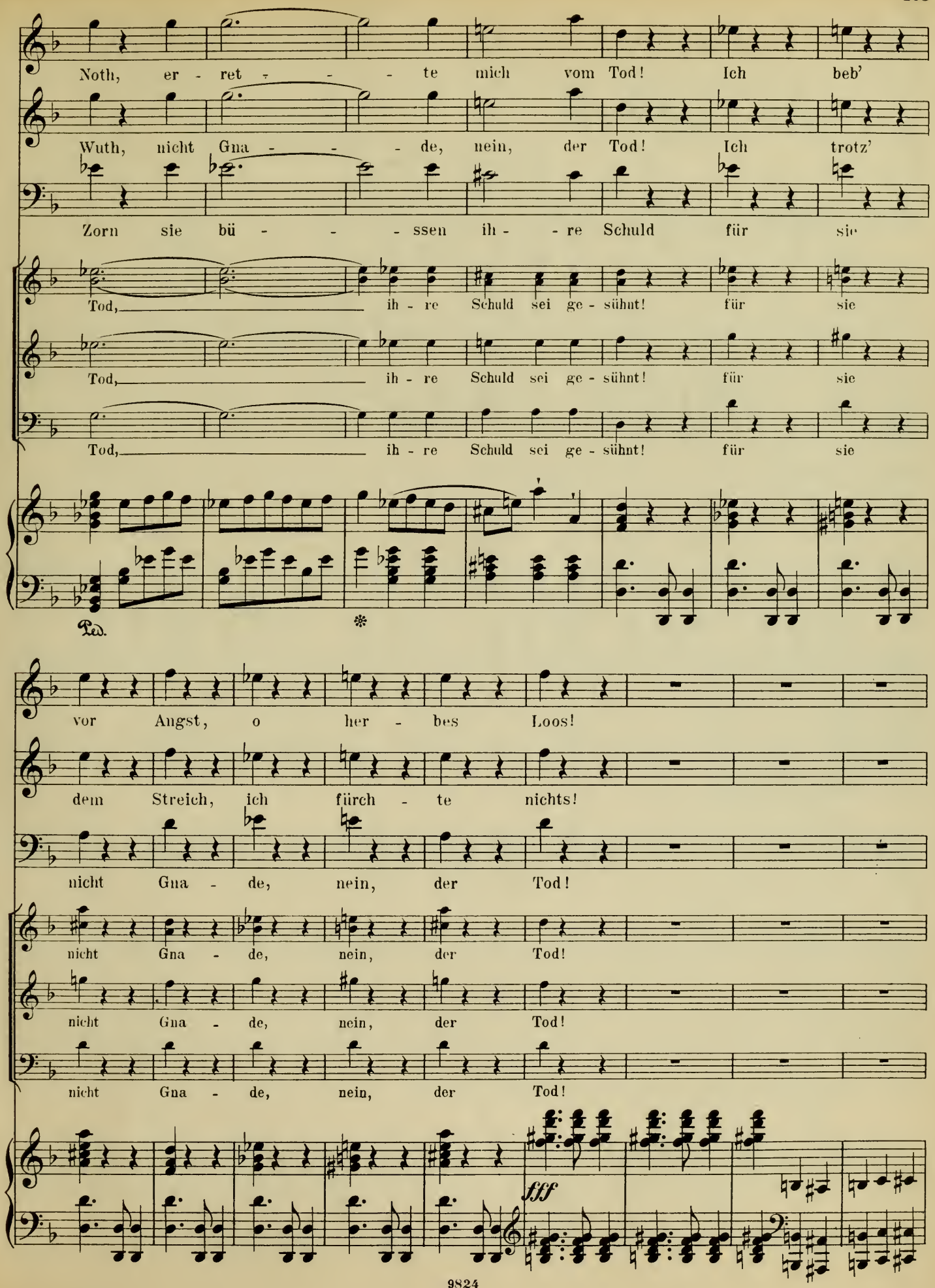
Nurabad. (mit dem Bass) *ff*

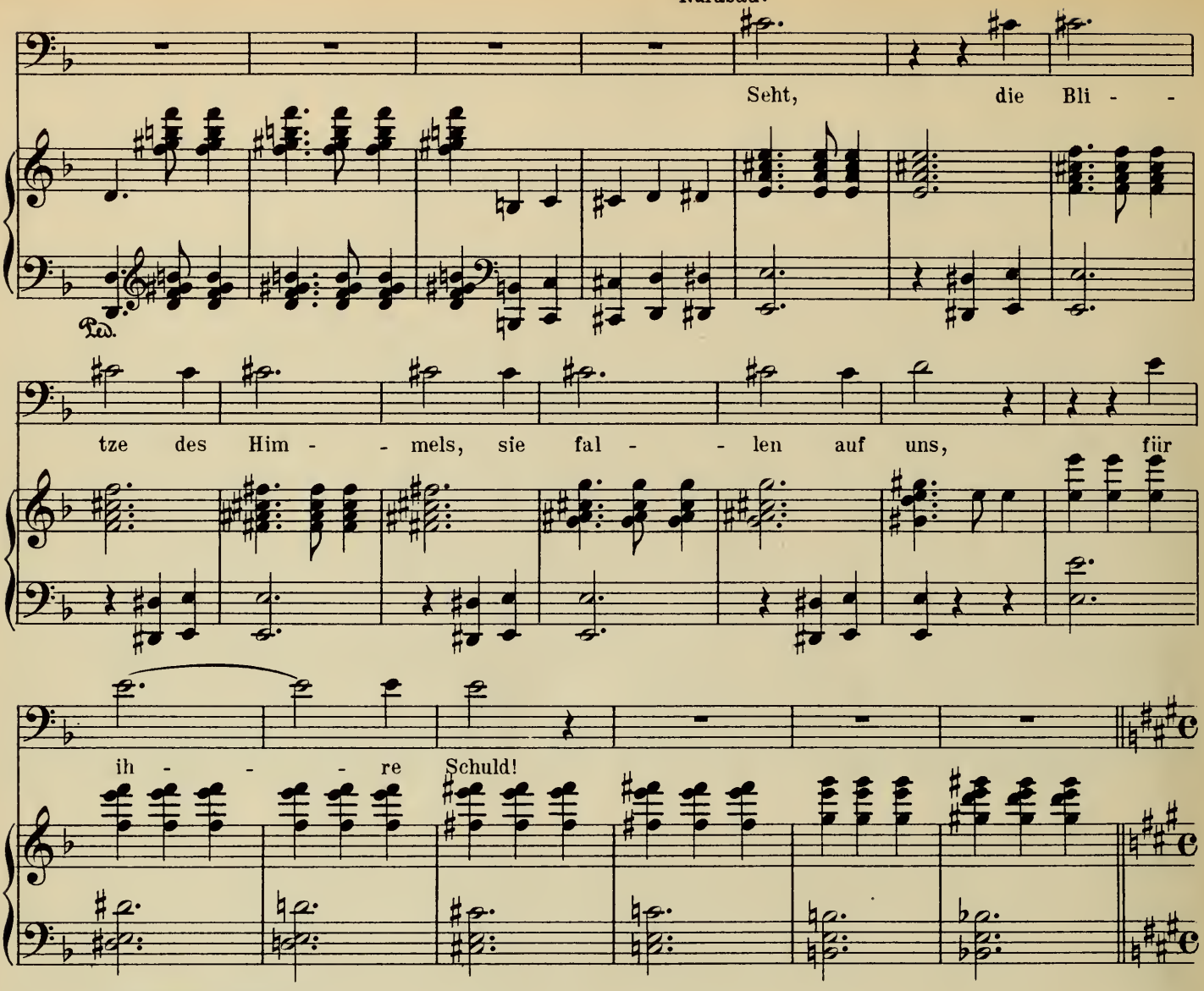
Nicht Mit-leid, nicht Gna-de,

Allegro vivace. (♩. = 76.)

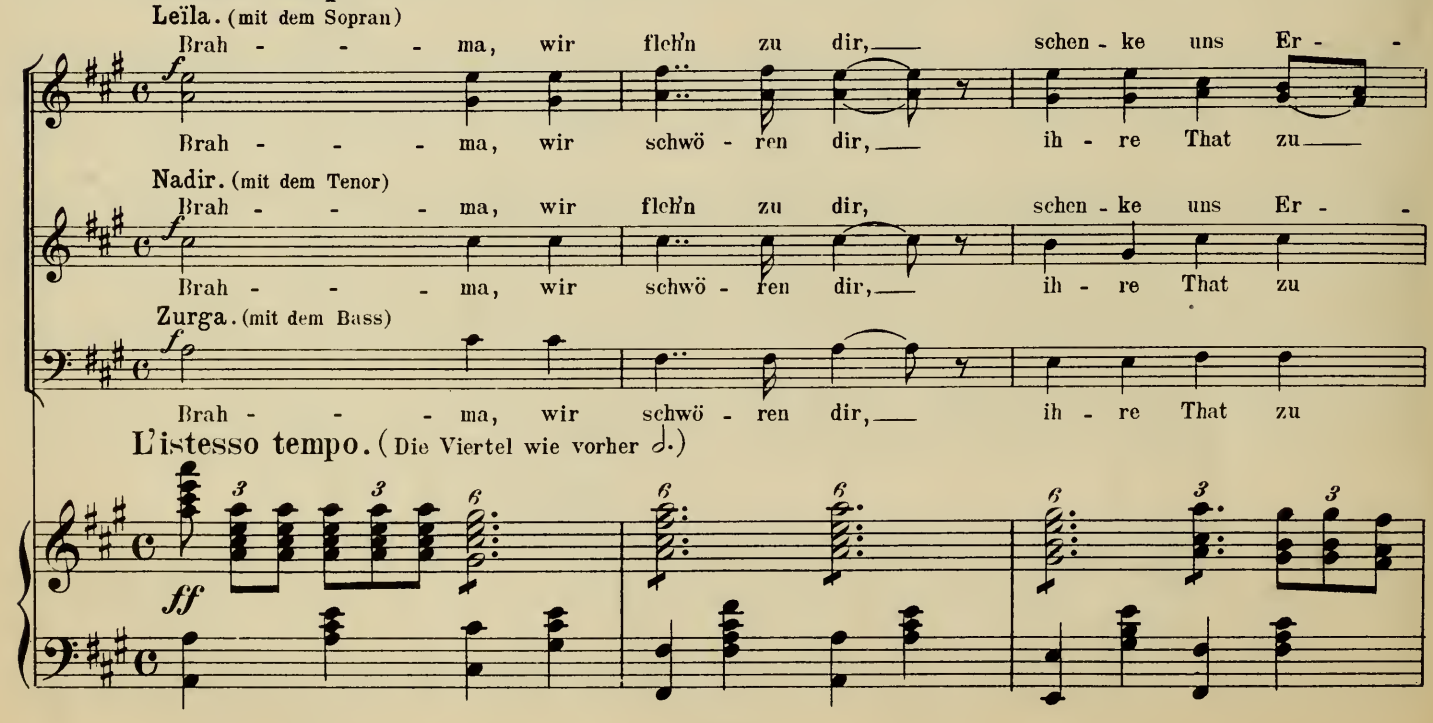
ff *cresc.* *ff*


O bit - te - re Noth! Kein Mit - - leid, kei - -
Nein lie - ber der Tod! Kein Mit - - leid, kei - -
für Bei - de der Tod! Kein Mit - - leid, kei - -
Gna - de. Nein, kein Mit - - leid, kei - -
Gna - de. Nein, kein Mit - - leid, kei - -
für Bei - de der Tod. Kein Mit - - leid, kei - -
ne Gna - - de, sieh', Brah - - - ma, mei - ne
ne Gna - - de, ich la - - - che ih - rer
ne Gna - - de, sie fal - - - len mei - nem
ne Gna - - de, Ra - - - - - che, sie tref - fe der
ne Gna - - de, Ra - - - - - che, sie tref - fe der
ne Gna - - de, Ra - - - - - che, sie tref - fe der
Ped.
*

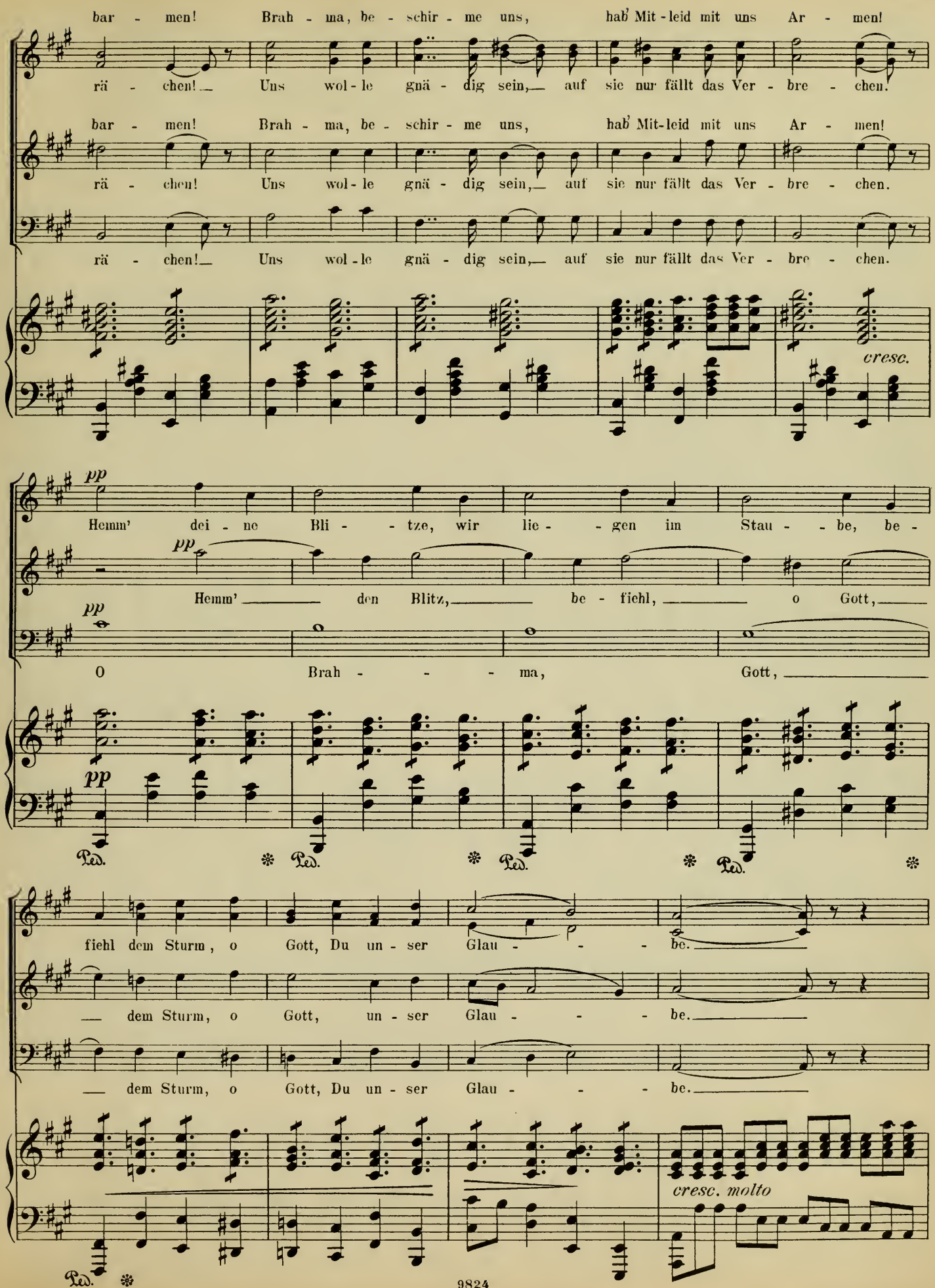

Noth, er - ret - - - te mich vom Tod! Ich beb'
Wuth, nicht Gna - - - de, nein, der Tod! Ich trotz'
Zorn sie bü - - - ssen ih - - re Schuld für sie
Tod, ih - re Schuld sei ge - sühnt! für sie
Tod, ih - re Schuld sei ge - sühnt! für sie
Tod, ih - re Schuld sei ge - sühnt! für sie
Ped.
*
vor Angst, o her - bes Loos!
dem Streich, ich fürch - te nichts!
nicht Gna - de, nein, der Tod!
nicht Gna - de, nein, der Tod!
nicht Gna - de, nein, der Tod!
nicht Gna - de, nein, der Tod!
fff

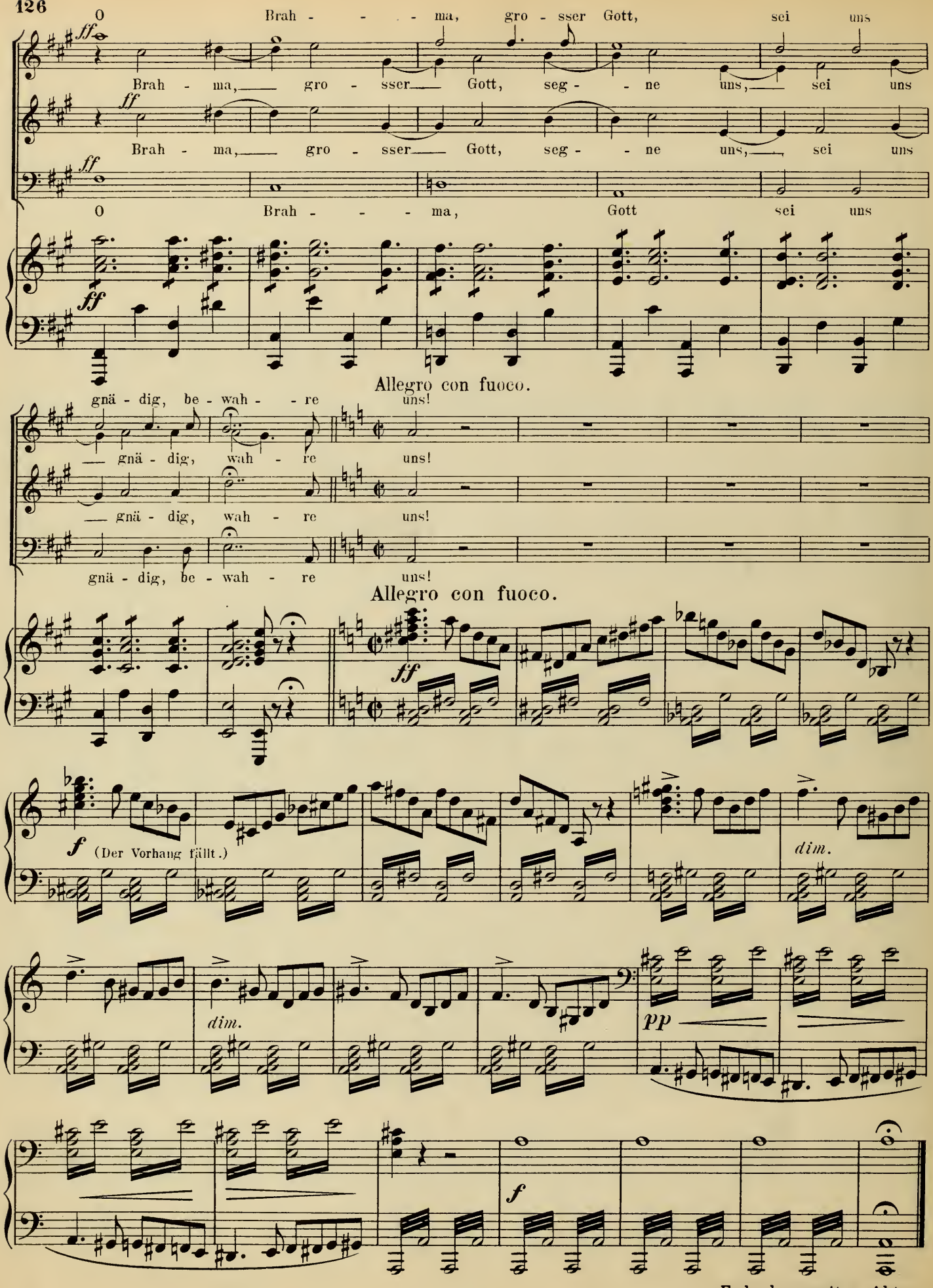


L'istesso tempo.



L'istesso tempo. (Die Viertel wie vorher 𝅗𝅥.)

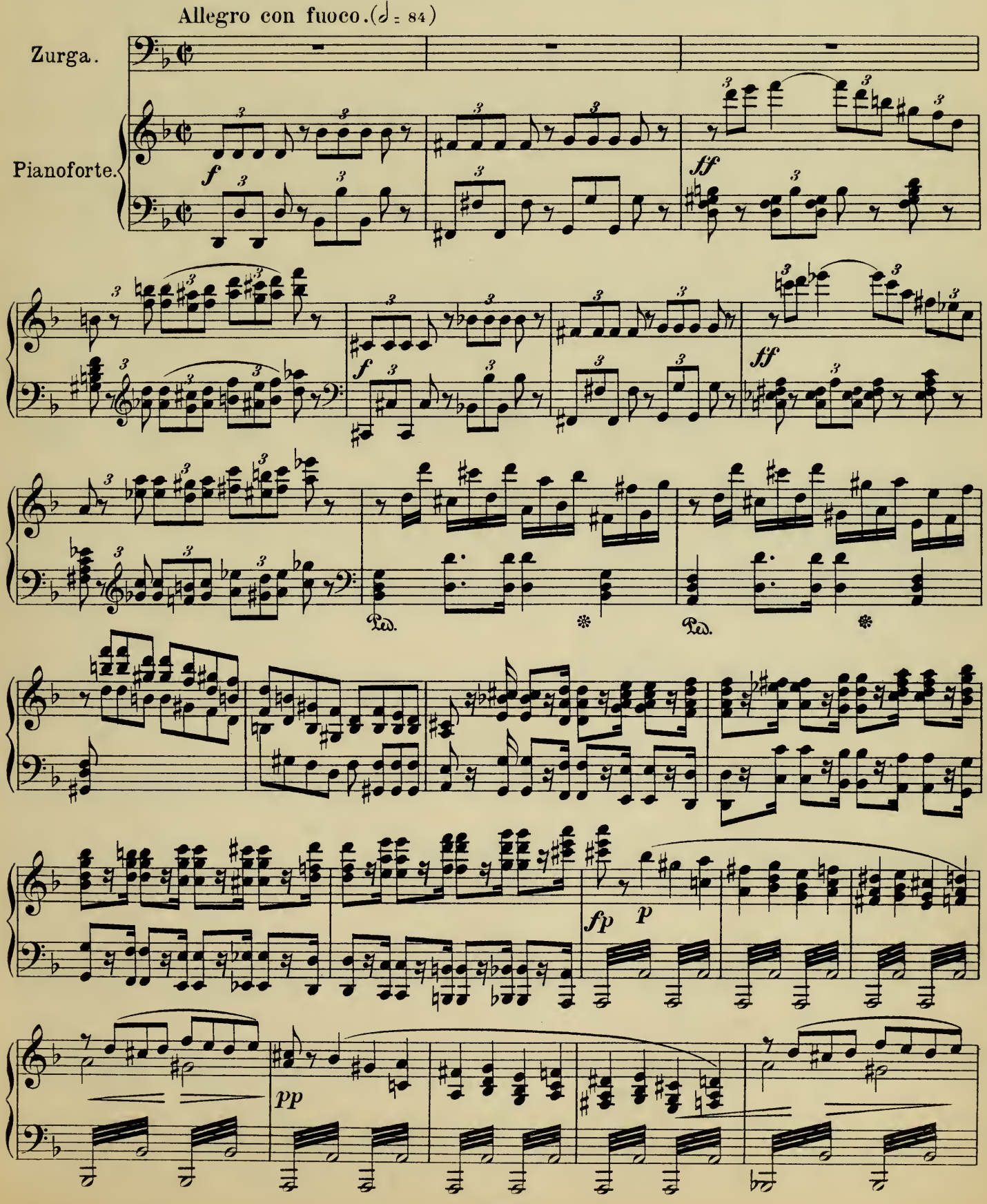

bar - men! Brah - ma, be - schir - me uns, hab' Mit - leid mit uns Ar - men!
rä - chen! Uns wol - le gnä - dig sein, auf sie nur fällt das Ver - bre - chen.
bar - men! Brah - ma, be - schir - me uns, hab' Mit - leid mit uns Ar - men!
rä - chen! Uns wol - le gnä - dig sein, auf sie nur fällt das Ver - bre - chen.
rä - chen! Uns wol - le gnä - dig sein, auf sie nur fällt das Ver - bre - chen.
cresc.
pp
Hemm' dei - ne Bli - - tze, wir lie - - gen im Stau - - be, be -
pp
Hemm' den Blitz, be - fiehl, o Gott,
pp
O Brah - - - ma, Gott,
fiehl dem Sturm, o Gott, Du un - ser Glau - - - be.
dem Sturm, o Gott, un - ser Glau - - - be.
dem Sturm, o Gott, Du un - ser Glau - - - be.
cresc. molto

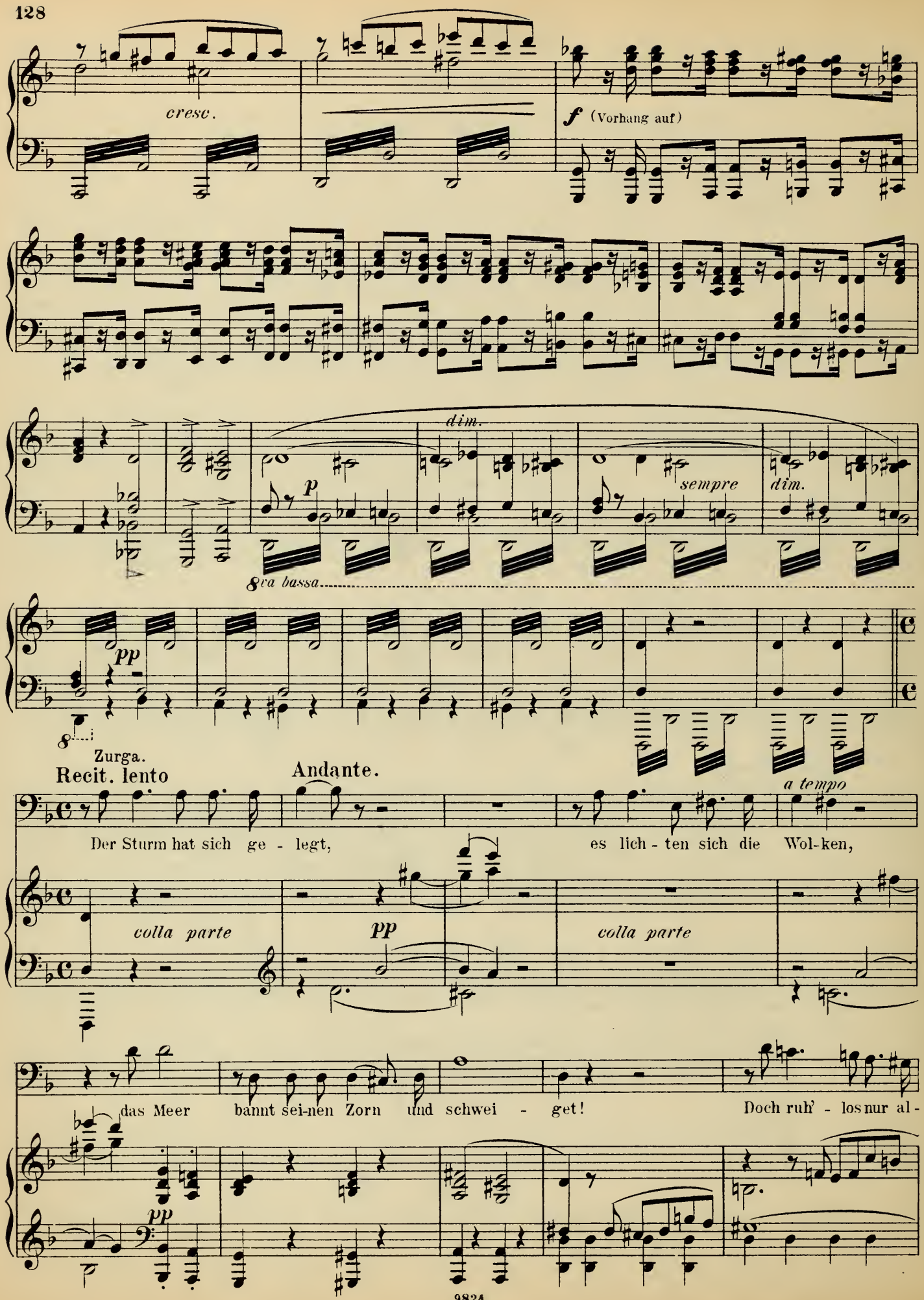

O Brah - - - - ma, gro - sser Gott, sei uns
Brah - ma, gro - sser Gott, seg - - ne uns, sei uns
Brah - ma, gro - sser Gott, seg - - ne uns, sei uns
O Brah - - - - ma, Gott sei uns
gnä - dig, be - wah - - re uns!
gnä - dig, wah - re uns!
gnä - dig, wah - re uns!
gnä - dig, be - wah - re uns!
Allegro con fuoco.
Allegro con fuoco.
(Der Vorhang fällt.)
dim.
dim.
pp
Ende des zweiten Aktes.

DRITTER AKT.

1tes Bild.

Nº 13. Einleitung, Recitativ und Arie.




cresc.
f (Vorhang auf)
dim.
p
sempre
dim.
8va bassa
pp
8
Zurga.
Recit. lento
Andante.
a tempo
Der Sturm hat sich ge - legt, es lich - ten sich die Wol-ken,
colla parte
pp
colla parte
das Meer bannt sei-nen Zorn und schwei - get! Doch ruh' - los nur al -
pp

Recit. *molto animato*

lein soll mei - ne See - le sein.

cresc. *f* *colla parte* *a tempo animato* *pp* *cresc.*

Recit. *Tempo più animato*

Mich quä - len düst'-re Träu - me, mein Herz ver -

f *colla parte* *pp*

cresc. *ed* *animato*

za - get, dem Freun - - de droht der Tod, Na -

cresc. *ed* *animato*

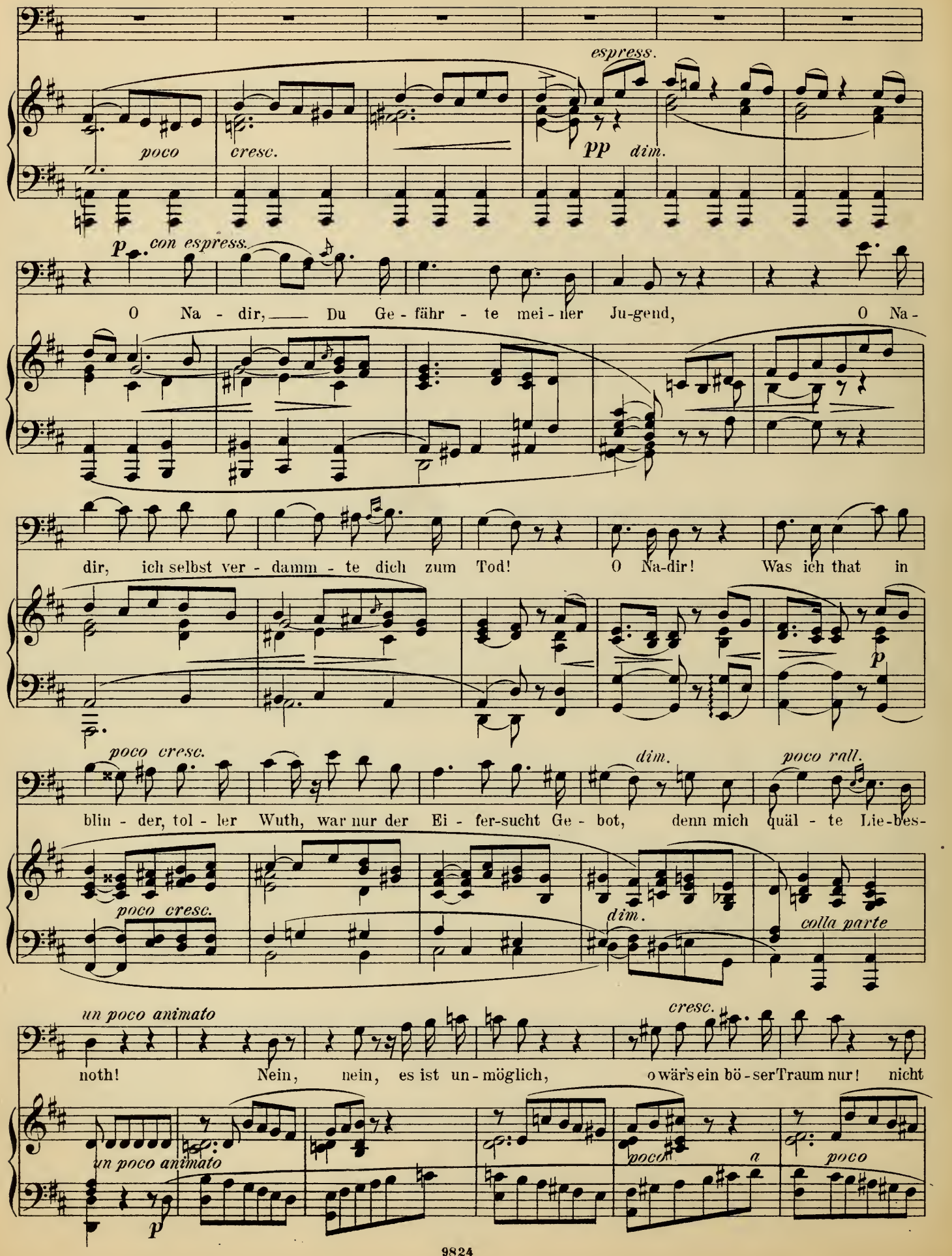
f **Tempo I. Andante.**

dir! Na - dir! Ach! Na - dir! Dein Au - ge

cresc. - - - - - *fp* *pp*

Andante. (♩ = 40.)

bricht, so-bald er - glänzt der Son-ne Licht!


espress.
poco
cresc.
pp
dim.
p
con espress.
O Na - dir, Du Ge - fähr - te mei - ner Ju-gend, O Na -
dir, ich selbst ver - damm - te dich zum Tod! O Na-dir! Was ich that in
p
poco cresc.
dim.
poco rall.
blin - der, tol - ler Wuth, war nur der Ei - fer-sucht Ge - bot, denn mich quäl - te Lie-bes-
poco cresc.
dim.
colla parte
un poco animato
cresc.
noth! Nein, nein, es ist un - möglich, o wär's ein bö - ser Traum nur! nicht
un poco animato
p
poco
a
poco

rall.

Du, o Freund, brachst mir die Treu', ich trug die Schuld und trag' die Reu! Hei-sser

cresc. sf colla parte a tempo f animato

Schmerz, bitt'-re Qual, Ach, was ich that, was ich

rall. e dim. molto p a tempo

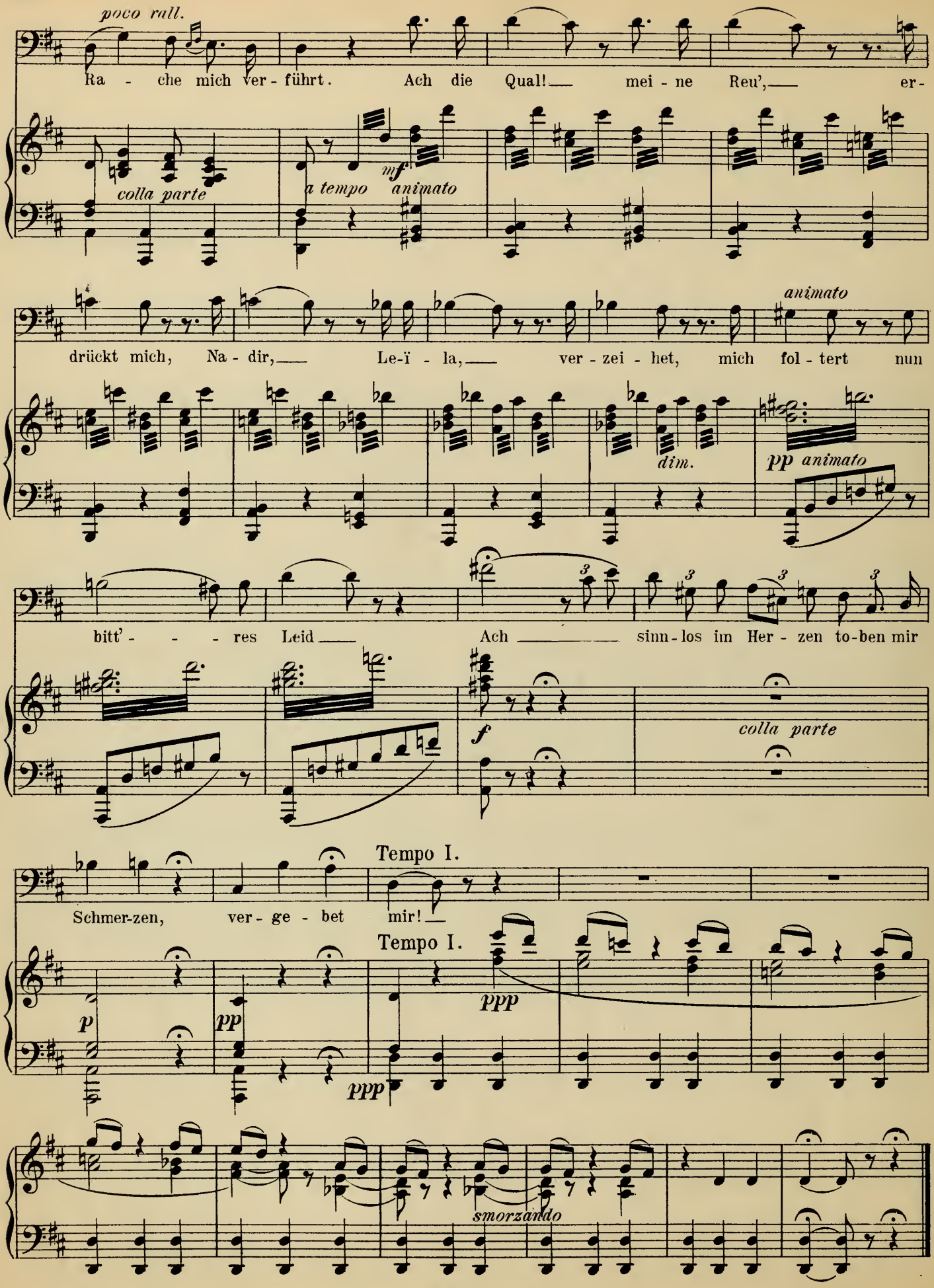
that raubt den Freund mir un-er-bitt-lich und Dich, Le-ï-la, die so

heiss ich einst ge-liebt! O Na-dir! o Le-ï-la, ach ver-

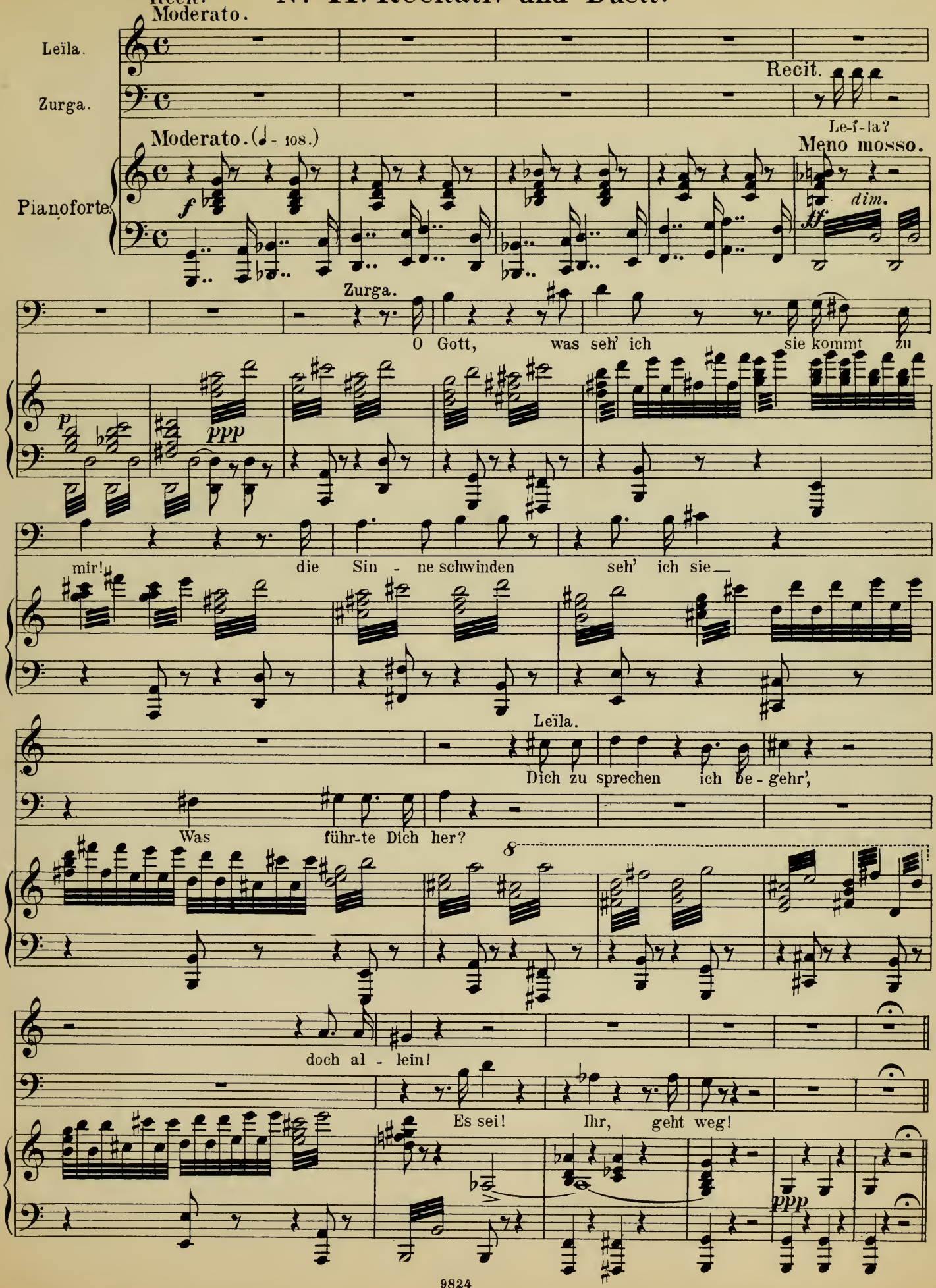
poco cresc.

zeiht mein thö-richt Has- -sen, das mir den Sinn ge-trübt und zur

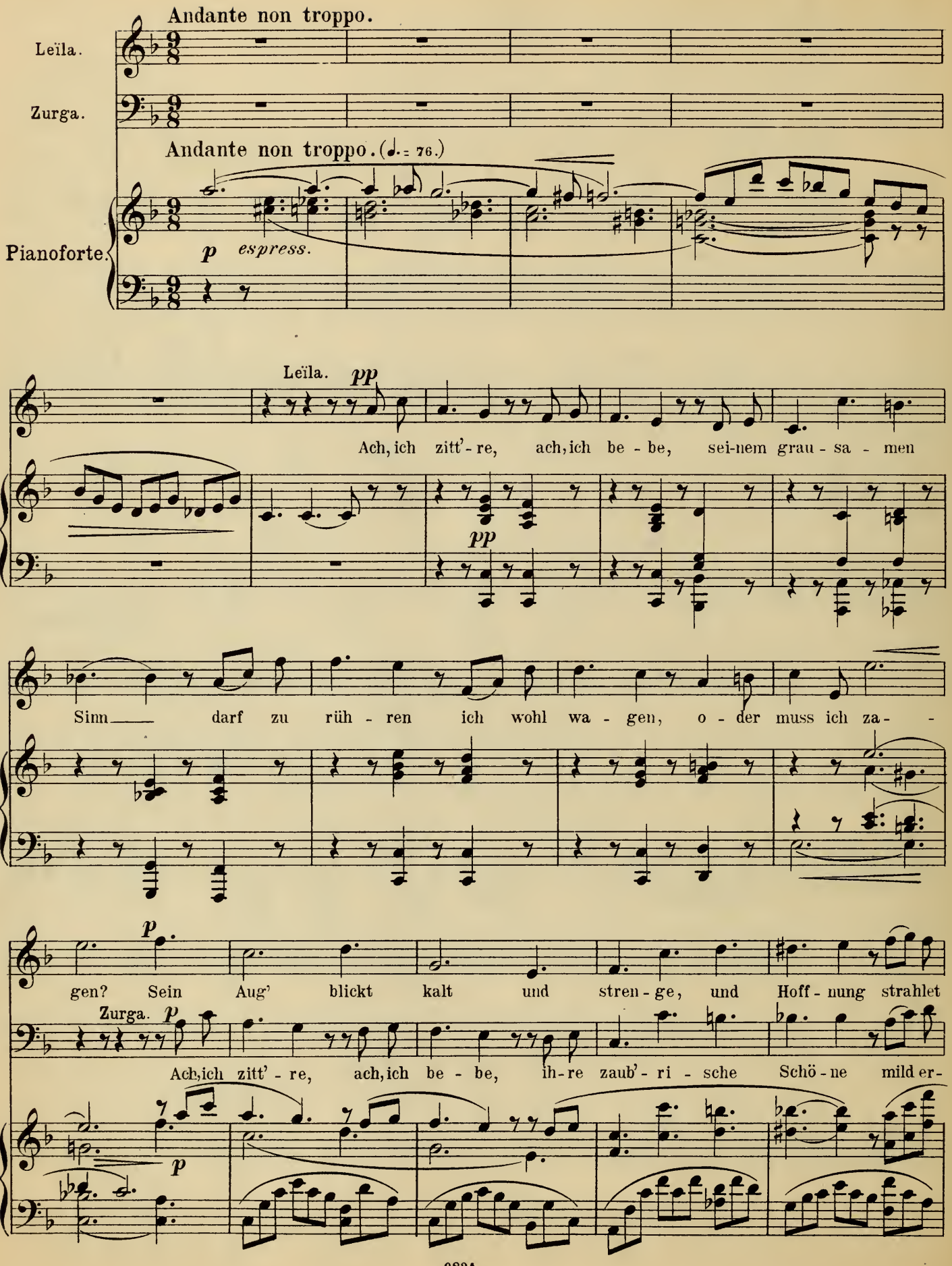
poco cresc. dim.

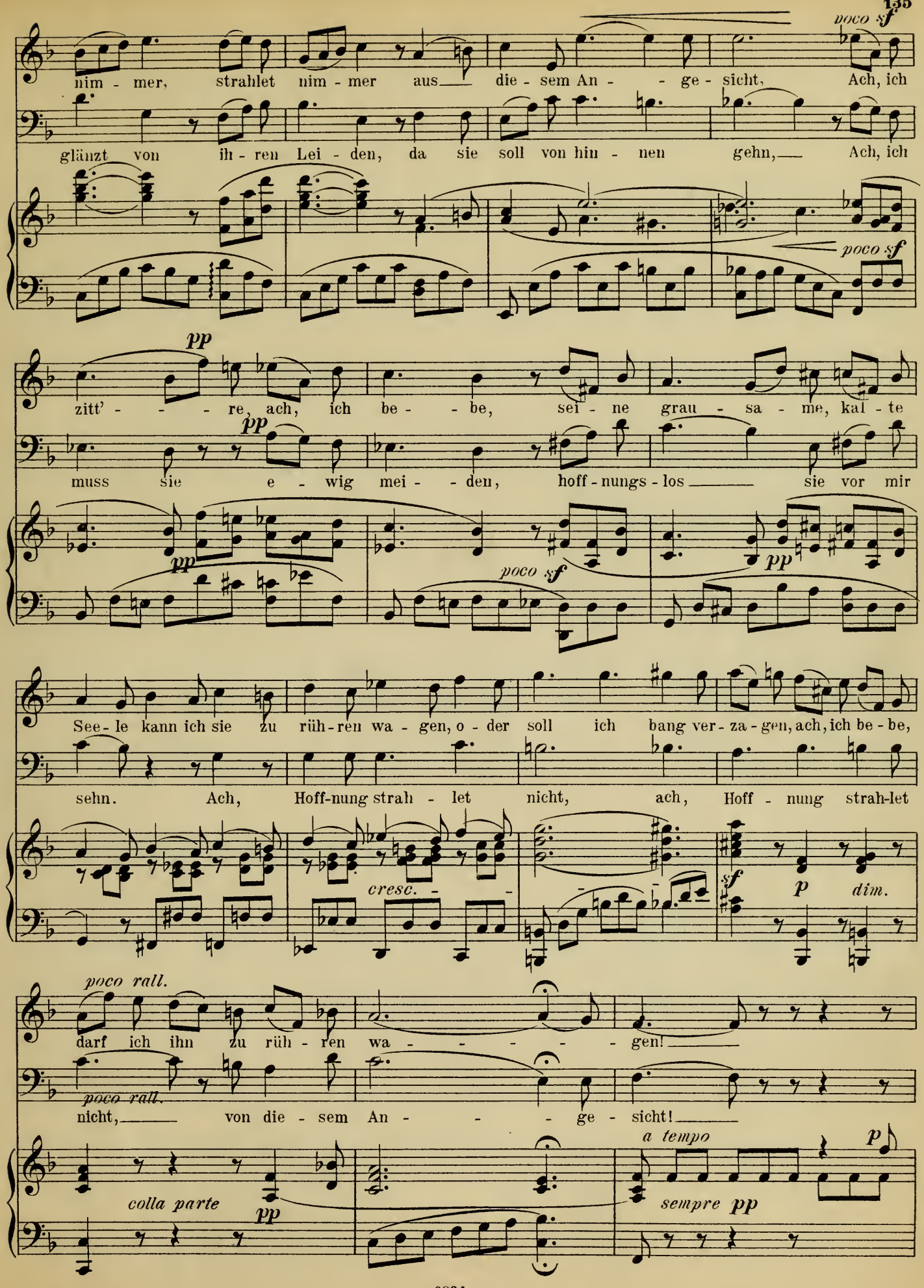

poco rall.
Ra - che mich ver - führt. Ach die Qual! mei - ne Reu', er-
colla parte
mf
a tempo animato
drückt mich, Na - dir, Le-ï - la, ver - zei - het, mich fol - tert nun
animato
dim.
pp animato
bitt' - - - res Leid Ach sinn-los im Her - zen to-ben mir
f
colla parte
Tempo I.
Schmer-zen, ver - ge - bet mir!
Tempo I.
p
pp
ppp
ppp
smorzando

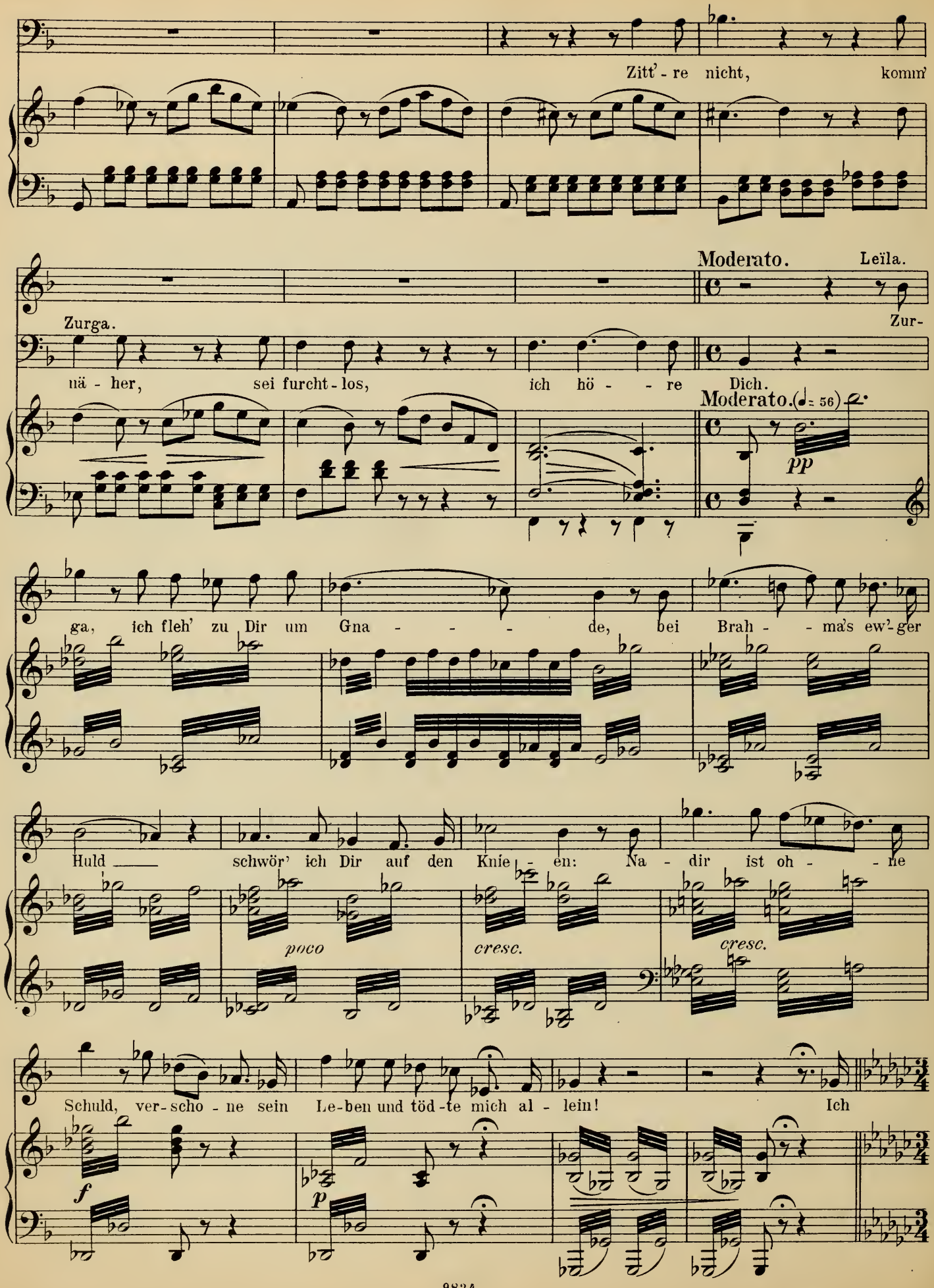
Nº 14. Recitativ und Duett.

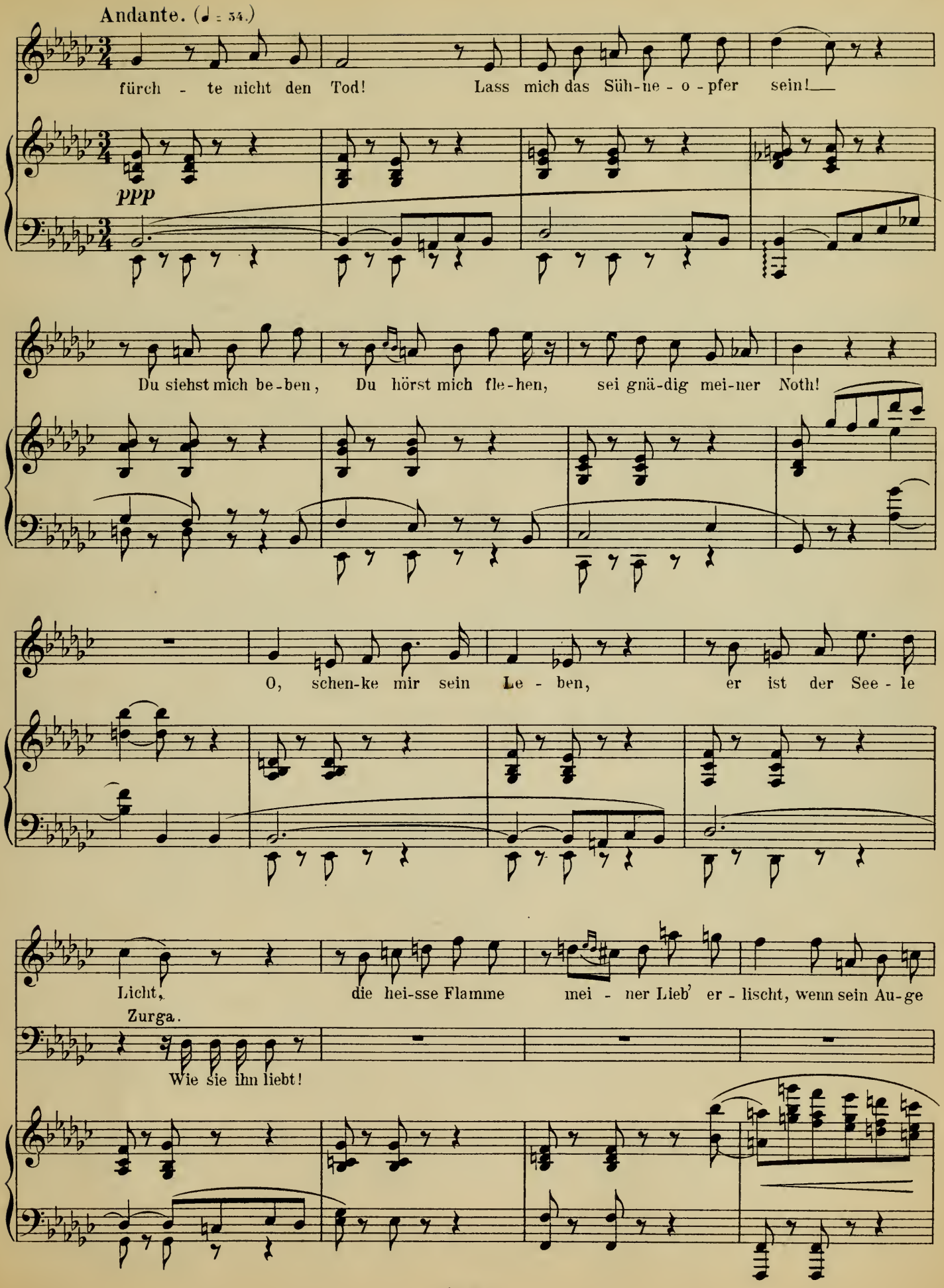


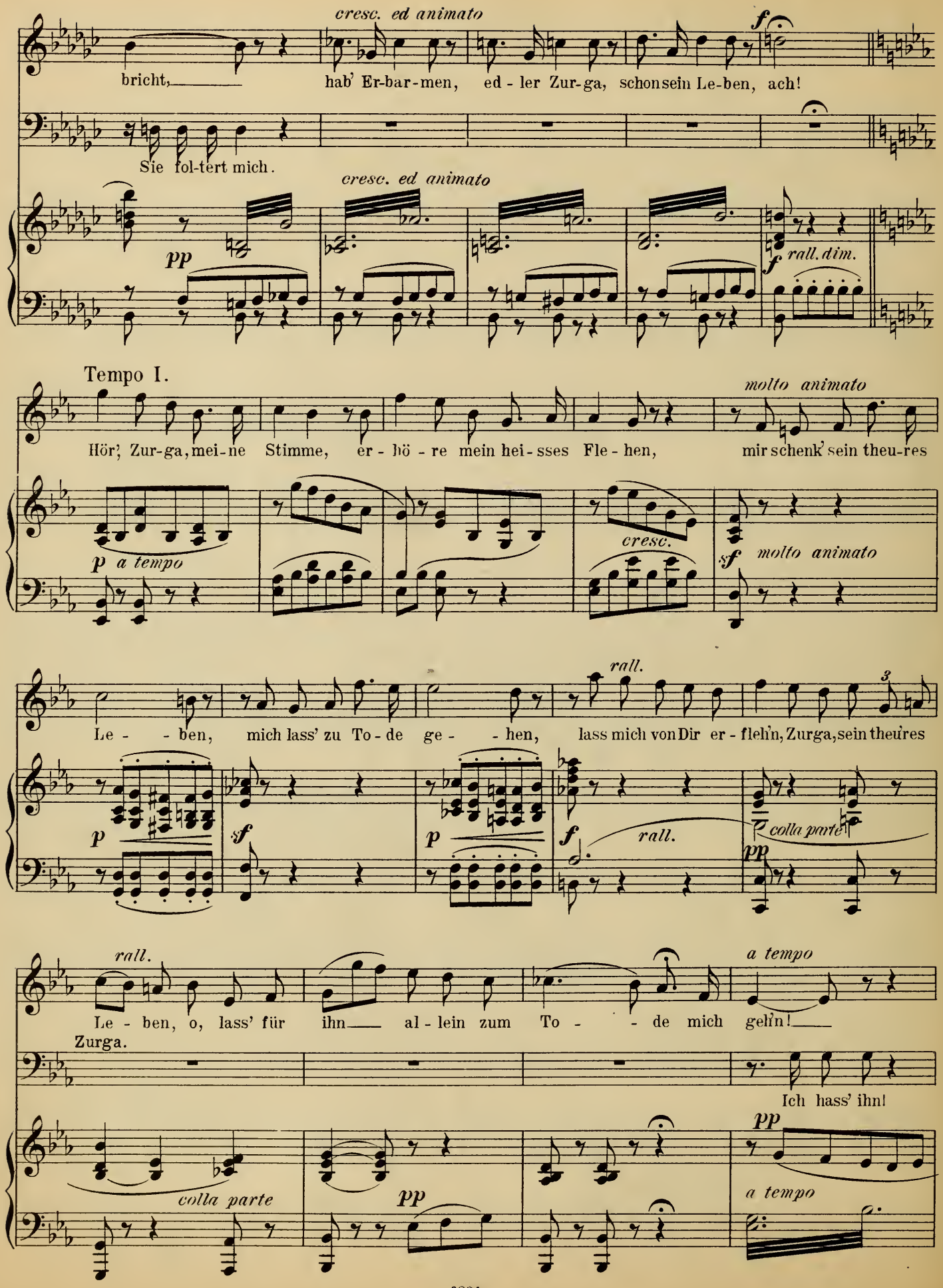
Duett.

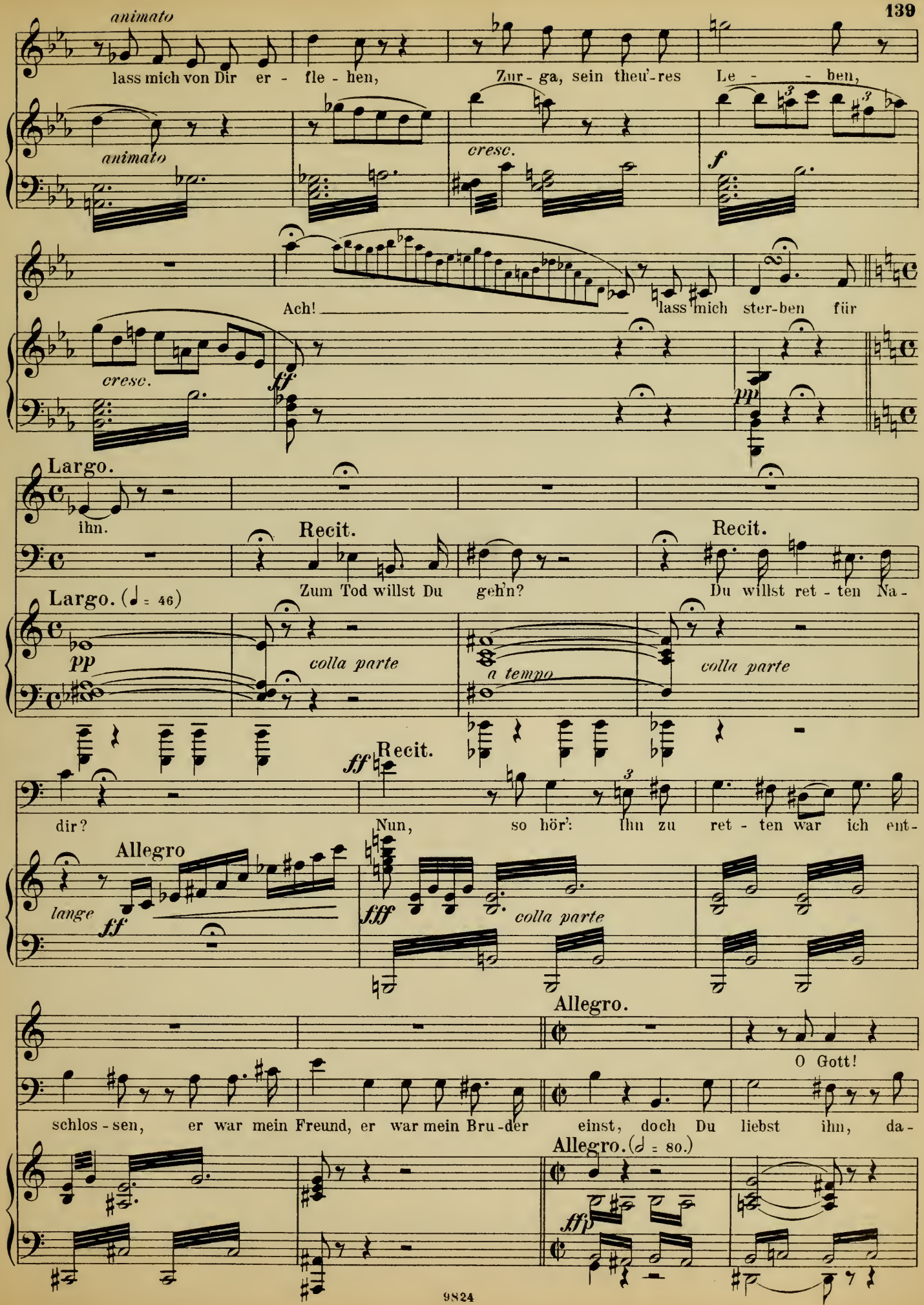

Andante non troppo.
Leïla.
Zurga.
Andante non troppo. (♩. = 76.)
Pianoforte.
p espress.
Leïla. pp
Ach, ich zitt'-re, ach, ich be-be, sei-nem grau-sa-men
pp
Sim- darf zu rüh-ren ich wohl wa-gen, o-der muss ich za-
p
gen? Sein Aug' blickt kalt und stren-ge, und Hoff-nung strahlet
Zurga. p
Ach, ich zitt'-re, ach, ich be-be, ih-re zaub'-ri-sche Schö-ne mild er-
p

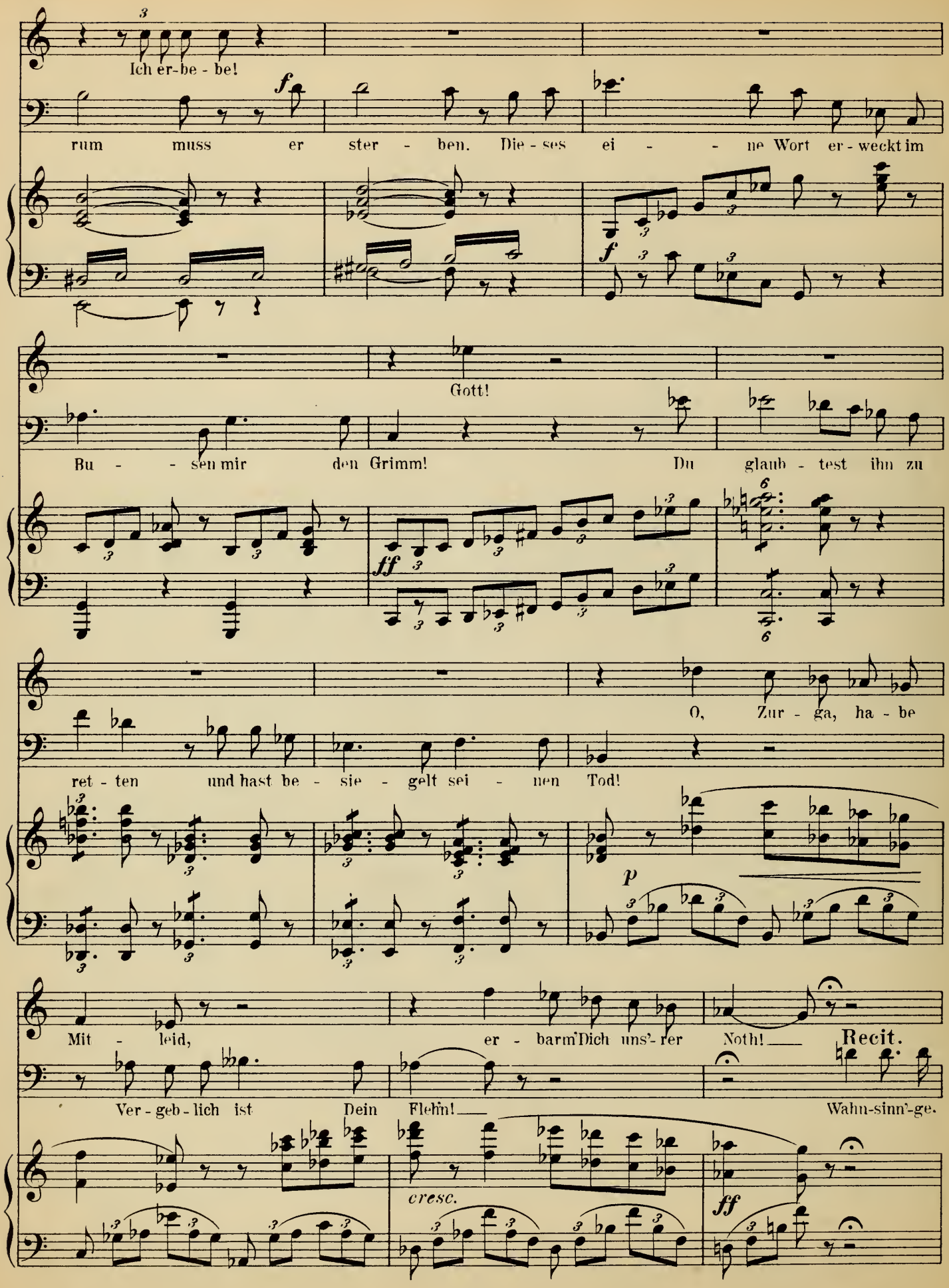

poco sf
nim - mer, strahlet nim - mer aus die - sem An - - ge - sicht, Ach, ich
glänzt von ih - ren Lei - den, da sie soll von hin - nen gehn, Ach, ich
poco sf
pp
zitt' - - - re, ach, ich be - - be, sei - ne grau - sa - me, kal - te
pp
muss sie e - wig mei - - den, hoff - nungs - los sie vor mir
pp
poco sf
pp
See - le kann ich sie zu rüh - ren wa - gen, o - der soll ich bang ver - za - gen, ach, ich be - be,
sehn. Ach, Hoff-nung strah - let nicht, ach, Hoff - nung strah-let
cresc.
sf
p
dim.
poco rall.
darf ich ihn zu rüh - ren wa - - - - - gen!
poco rall.
nicht, von die - sem An - - - - ge - sicht!
a tempo
p
colla parte
pp
sempre pp

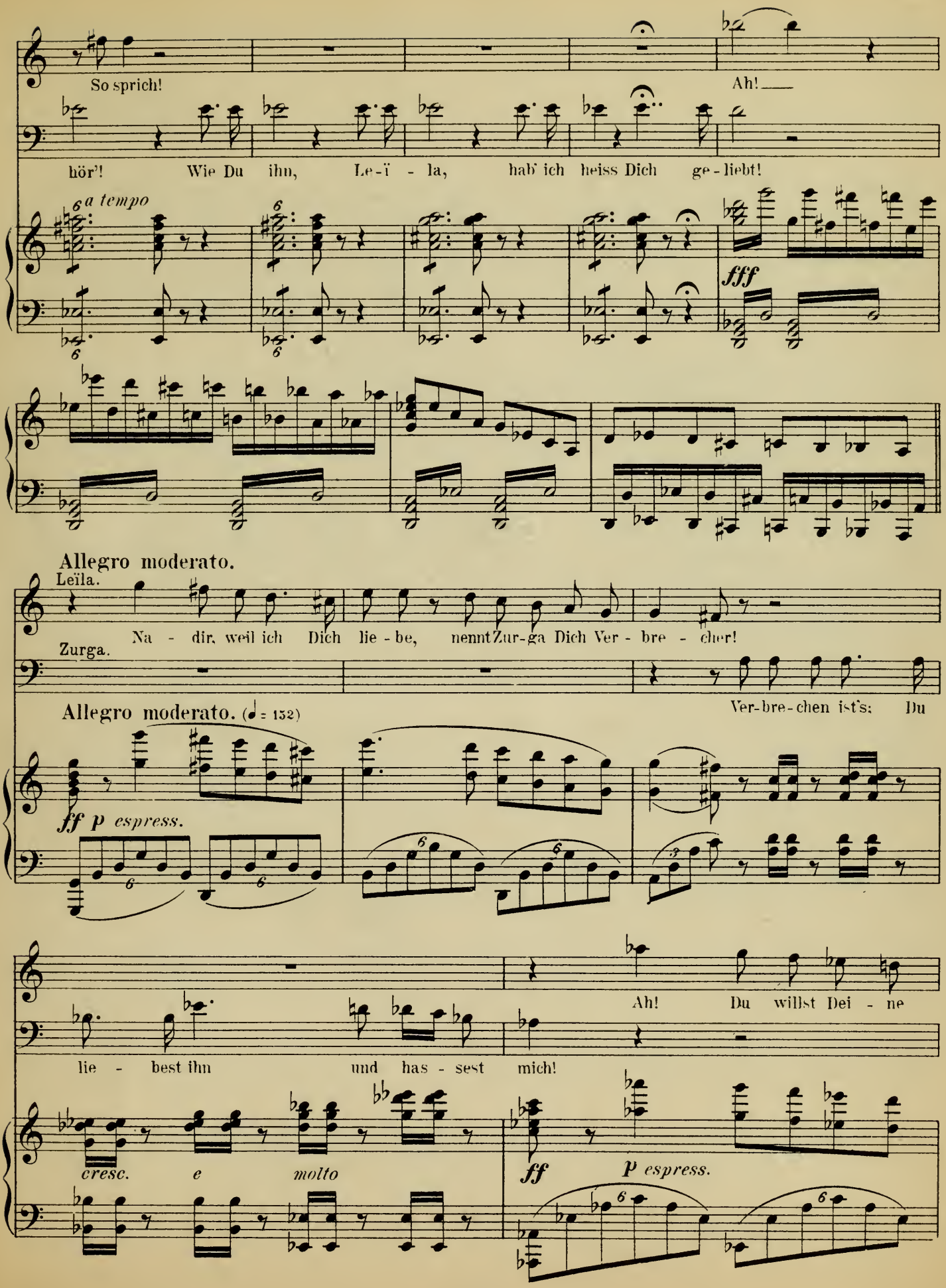

Zitt' - re nicht, komm'
Moderato.
Leïla.
Zurga.
Zur-
nä - her, sei furcht - los, ich hö - - re Dich.
Moderato. (♩= 56)
pp
ga, ich fleh' zu Dir um Gna - - - de, bei Brah - - ma's ew'-ger
Huld schwör' ich Dir auf den Knie - en: Na - dir ist oh - - ne
poco
cresc.
cresc.
Schuld, ver-scho - ne sein Le-ben und töd-te mich al - lein! Ich
f
p

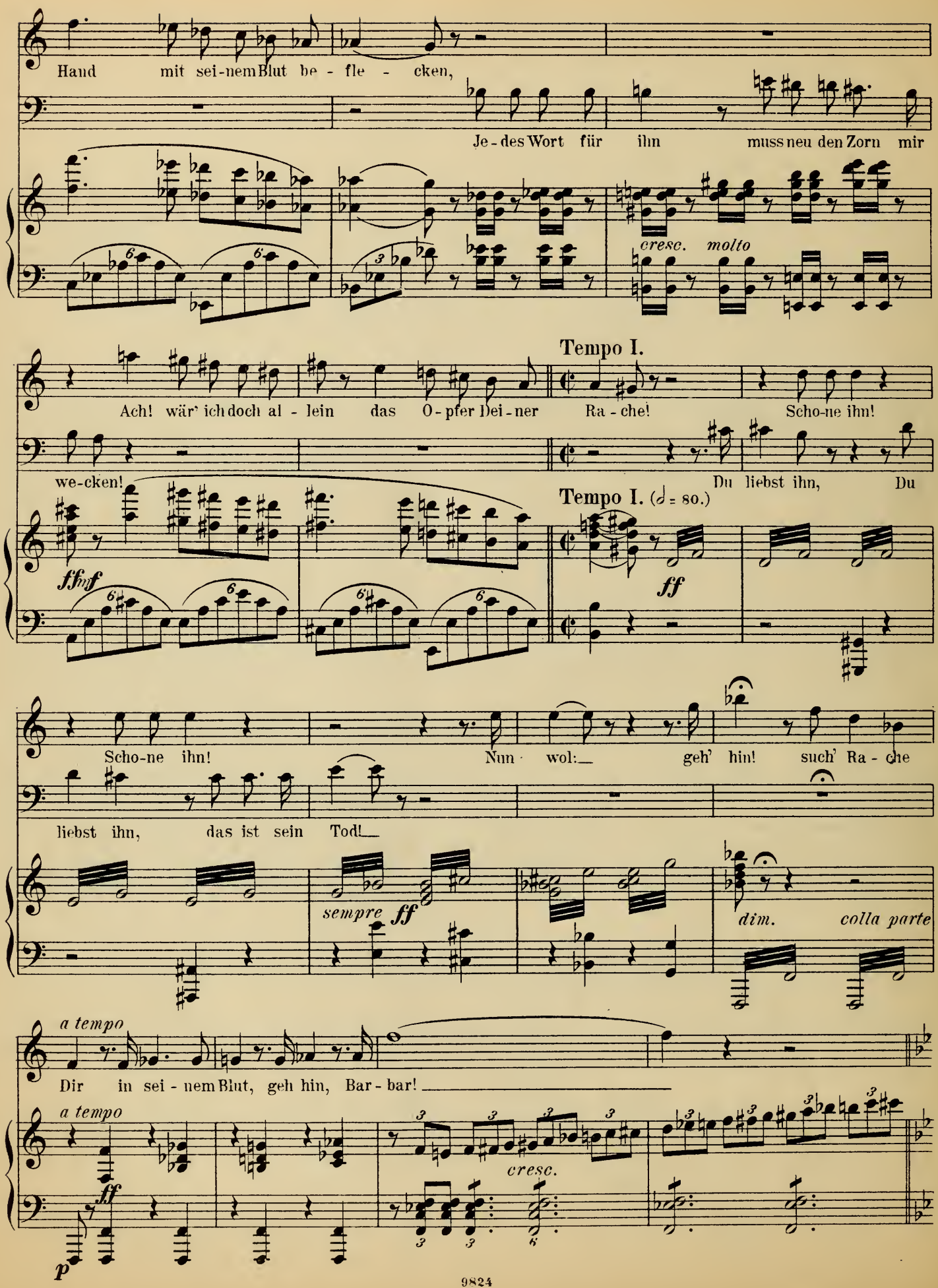

Andante. (♩ = 54.)
fürch - te nicht den Tod! Lass mich das Süh-ne - o - pfer sein!
PPP
Du siehst mich be-ben, Du hörst mich fle-hen, sei gnä-dig mei-ner Noth!
O, schen-ke mir sein Le - ben, er ist der See - le
Licht, die hei-sse Flamme mei - ner Lieb' er - lischt, wenn sein Au-ge
Zurga.
Wie sie ihn liebt!

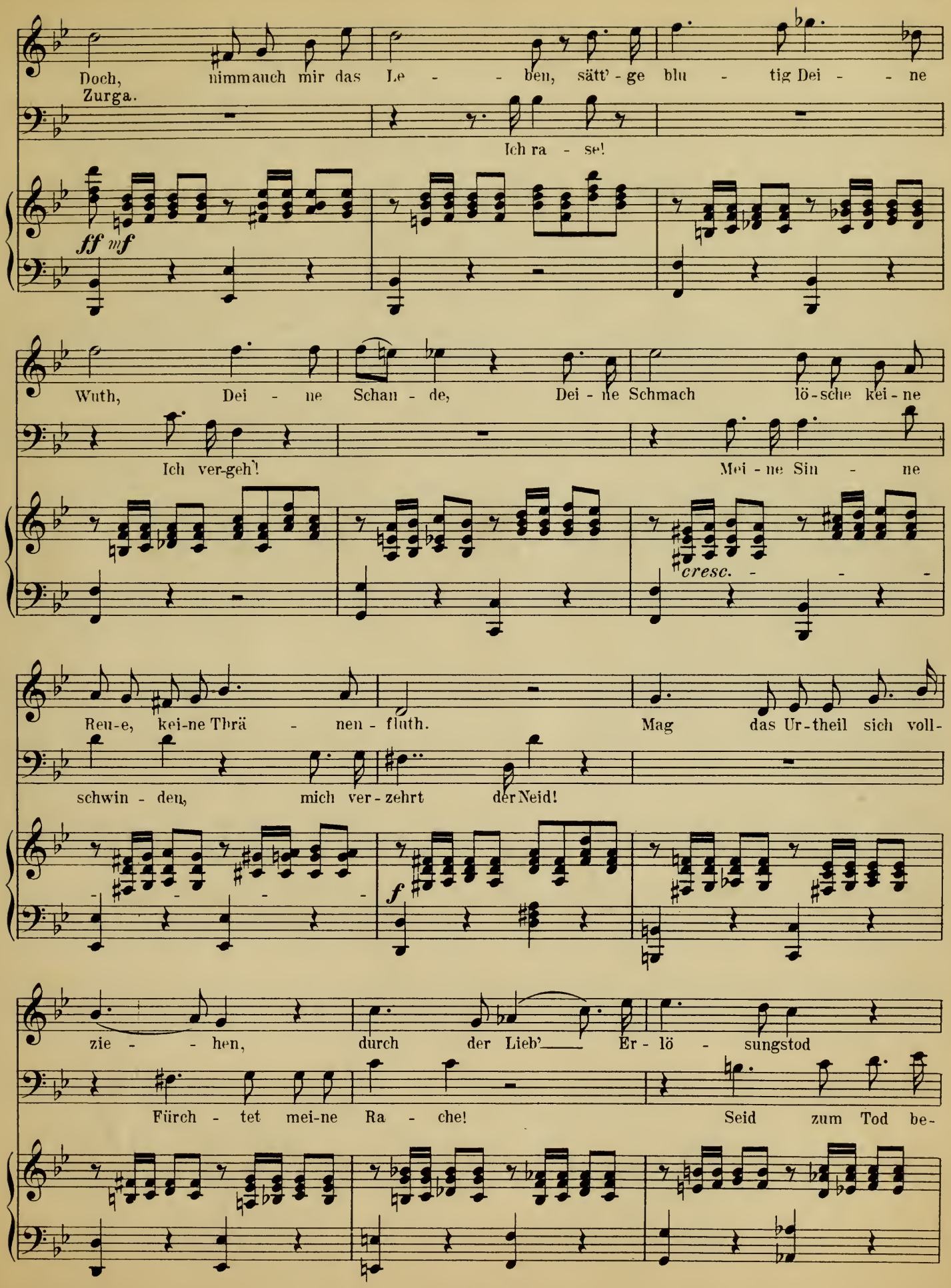

cresc. ed animato
f
bricht,
hab' Er-bar-men, ed - ler Zur-ga, schon sein Le-ben, ach!
Sie fol-tert mich.
cresc. ed animato
pp
f rall. dim.
Tempo I.
molto animato
Hör', Zur-ga, mei-ne Stimme, er - hö - re mein hei-sses Fle - hen, mir schenk' sein theu-res
p a tempo
cresc.
sf molto animato
rall.
Le - - ben, mich lass' zu To - de ge - - hen, lass mich von Dir er - fleh'n, Zurga, sein theures
p
sf
p
f rall.
colla parte
pp
rall.
Le - ben, o, lass' für ihn al - lein zum To - - de mich geh'n!
a tempo
Zurga.
Ich hass' ihn!
colla parte
pp
pp
a tempo

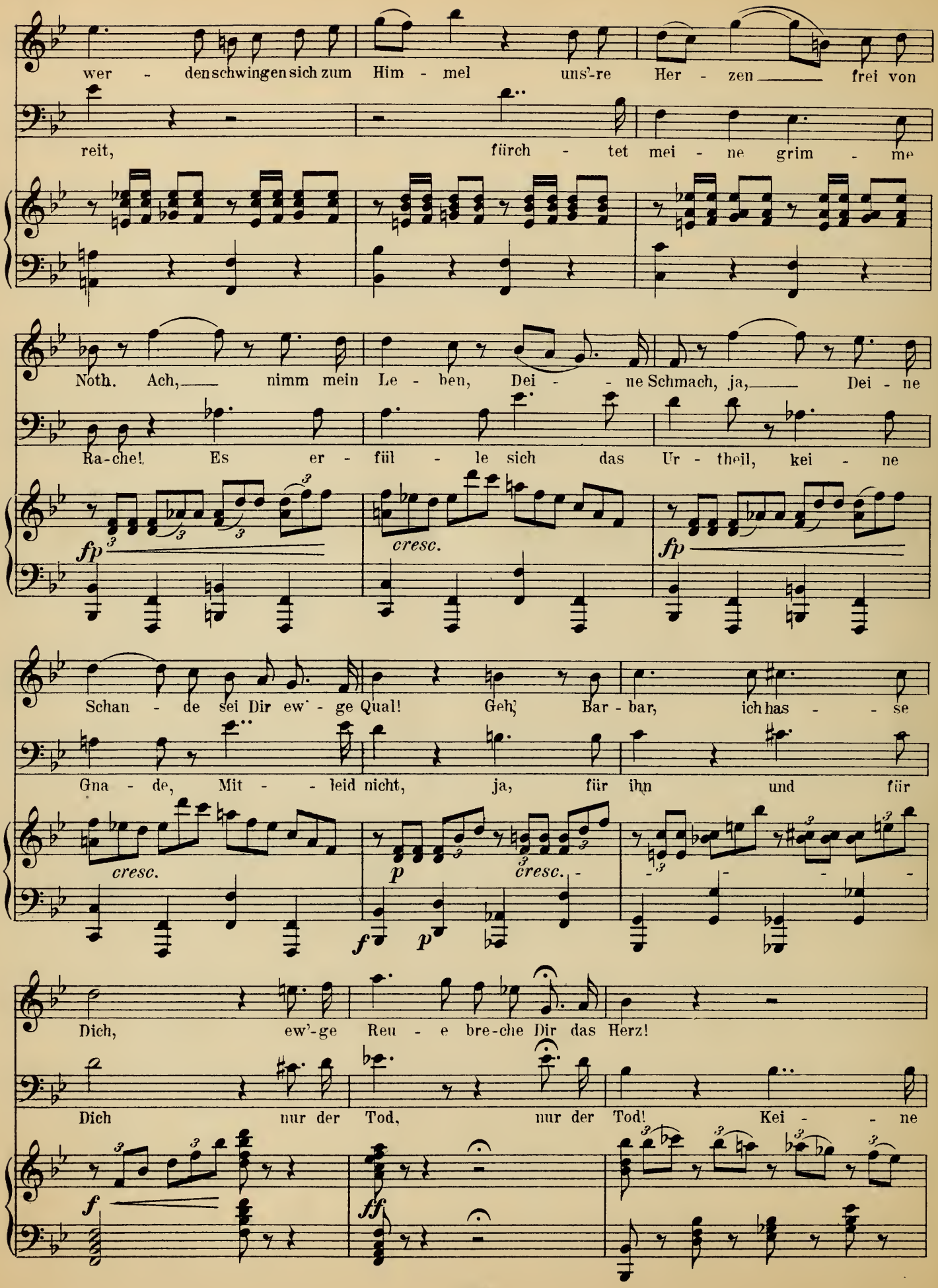

animato
lass mich von Dir er - fle - hen,
Zur - ga, sein theu'-res Le - - - ben,
animato
cresc.
f
Ach!
lass mich ster-ben für
cresc.
ff
pp
Largo.
ihn.
Recit.
Zum Tod willst Du geh'n?
Recit.
Du willst ret - ten Na -
Largo. (♩ = 46)
pp
colla parte
a tempo
colla parte
Recit.
ff
dir?
Nun, so hör': Ihn zu ret - ten war ich ent -
Allegro
lange
ff
fff
colla parte
Allegro.
O Gott!
schlos - sen, er war mein Freund, er war mein Bru - der
einst, doch Du liebst ihn, da -
Allegro. (𝅗𝅥 = 80.)
fff

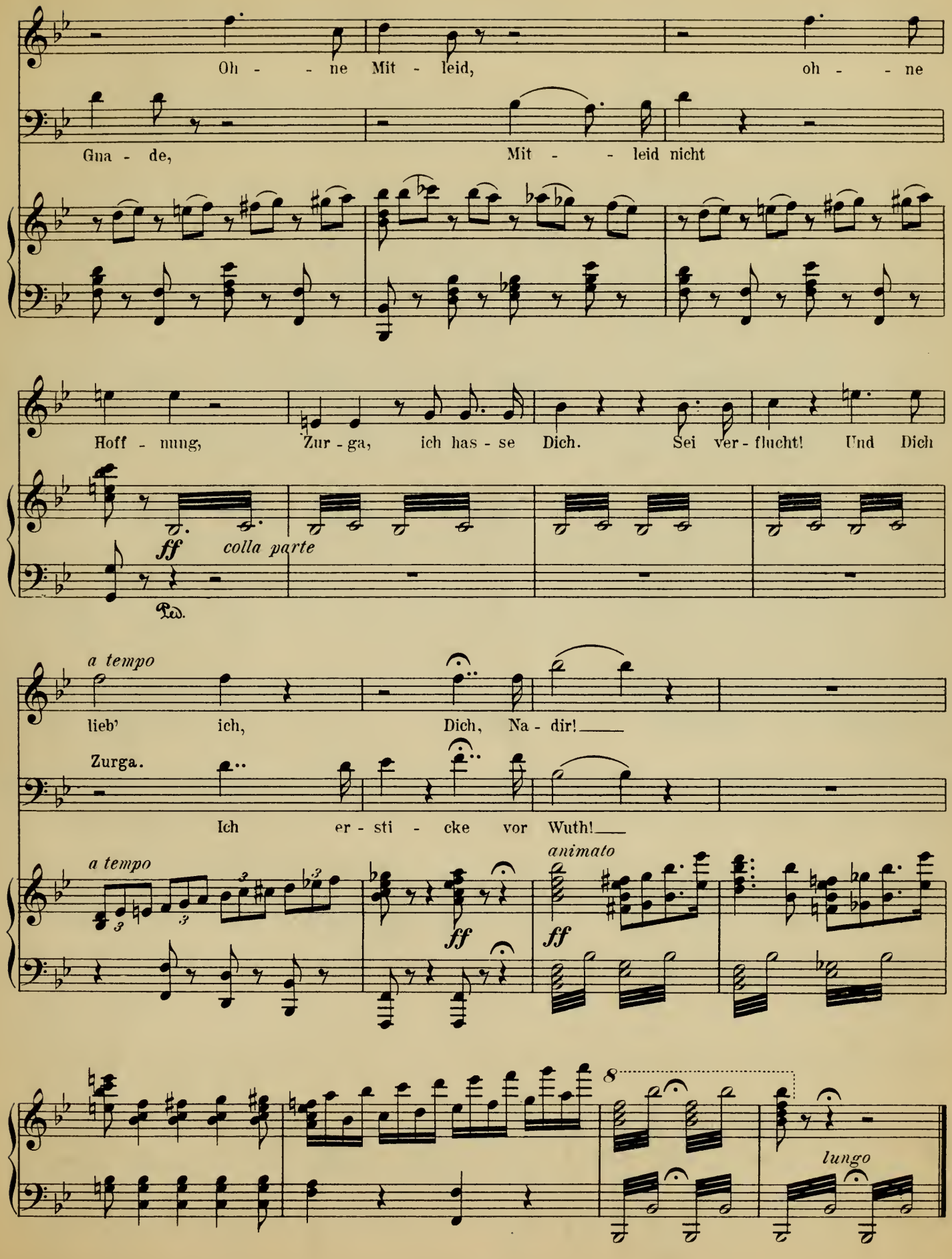

Ich er-be - be!
rum muss er ster - ben. Die - ses ei - - - ne Wort er - weckt im
Gott!
Bu - - sen mir den Grimm! Du glaub - test ihn zu
O, Zur - ga, ha - be
ret - ten und hast be - sie - gelt sei - nen Tod!
Mit - leid, er - barm' Dich uns'- rer Noth!
Recit.
Ver - geb - lich ist Dein Flehn!
Wahn-sinn'-ge.


So sprich!
Ah!
hör'! Wie Du ihn, Le-ï - la, hab' ich heiss Dich ge-liebt!
a tempo
fff
Allegro moderato.
Leïla.
Na - dir, weil ich Dich lie - be, nennt Zur-ga Dich Ver - bre - cher!
Zurga.
Ver-bre-chen ist's: Du
Allegro moderato. (♩ = 132)
ff p espress.
Ah! Du willst Dei - ne
lie - best ihn und has - sest mich!
cresc. e molto
ff p espress.

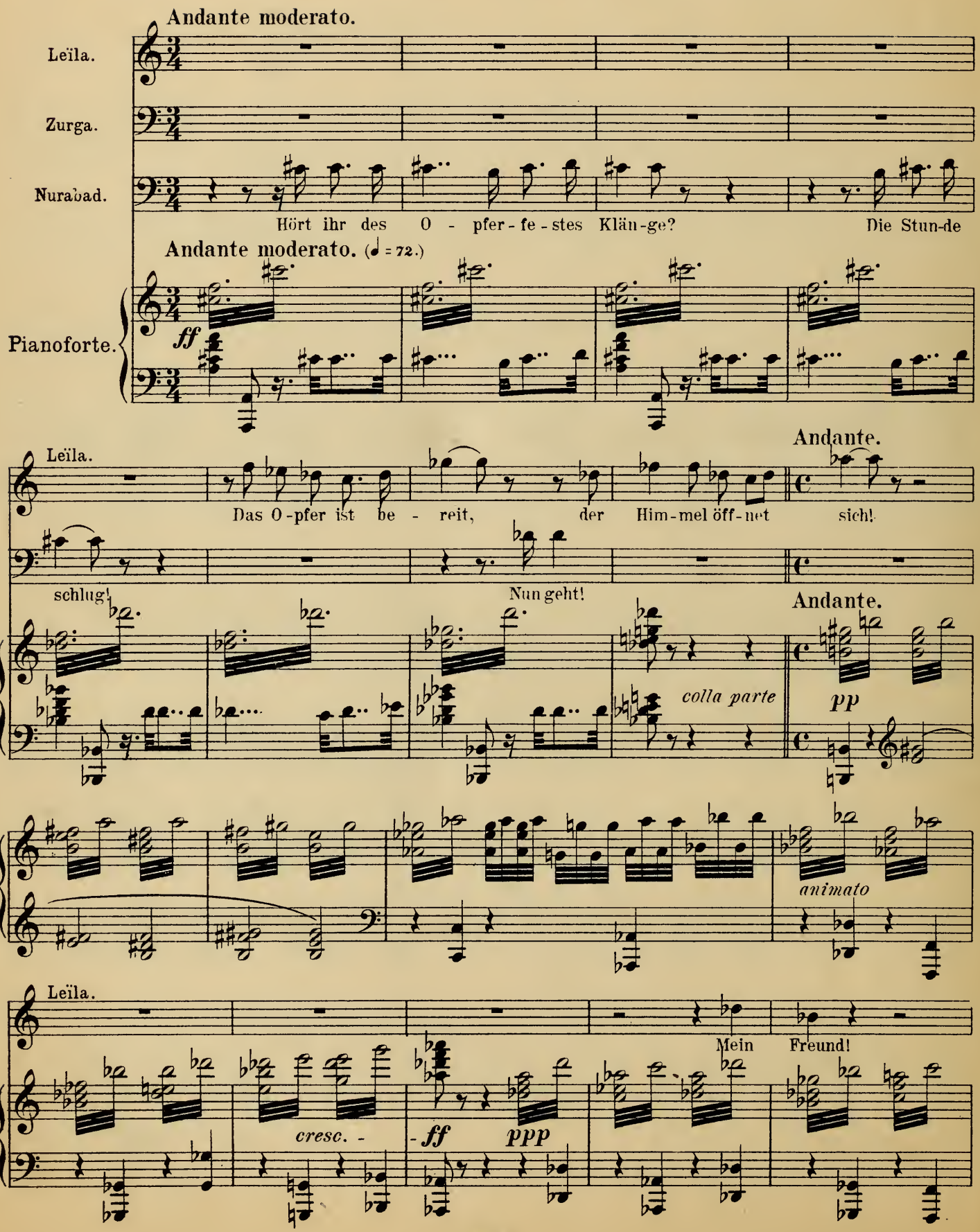

Hand mit sei-nem Blut be - fle - cken,
Je - des Wort für ihn muss neu den Zorn mir
cresc. molto
Tempo I.
Ach! wär' ich doch al - lein das O - pfer Dei - ner Ra - che! Scho-ne ihn!
we-cken!
Du liebst ihn, Du
Tempo I. (♩ = 80.)
fff
ff
Scho-ne ihn! Nun wol: geh' hin! such' Ra - che
liebst ihn, das ist sein Tod!
sempre ff
dim. colla parte
a tempo
Dir in sei - nem Blut, geh hin, Bar - bar!
a tempo
cresc.
p

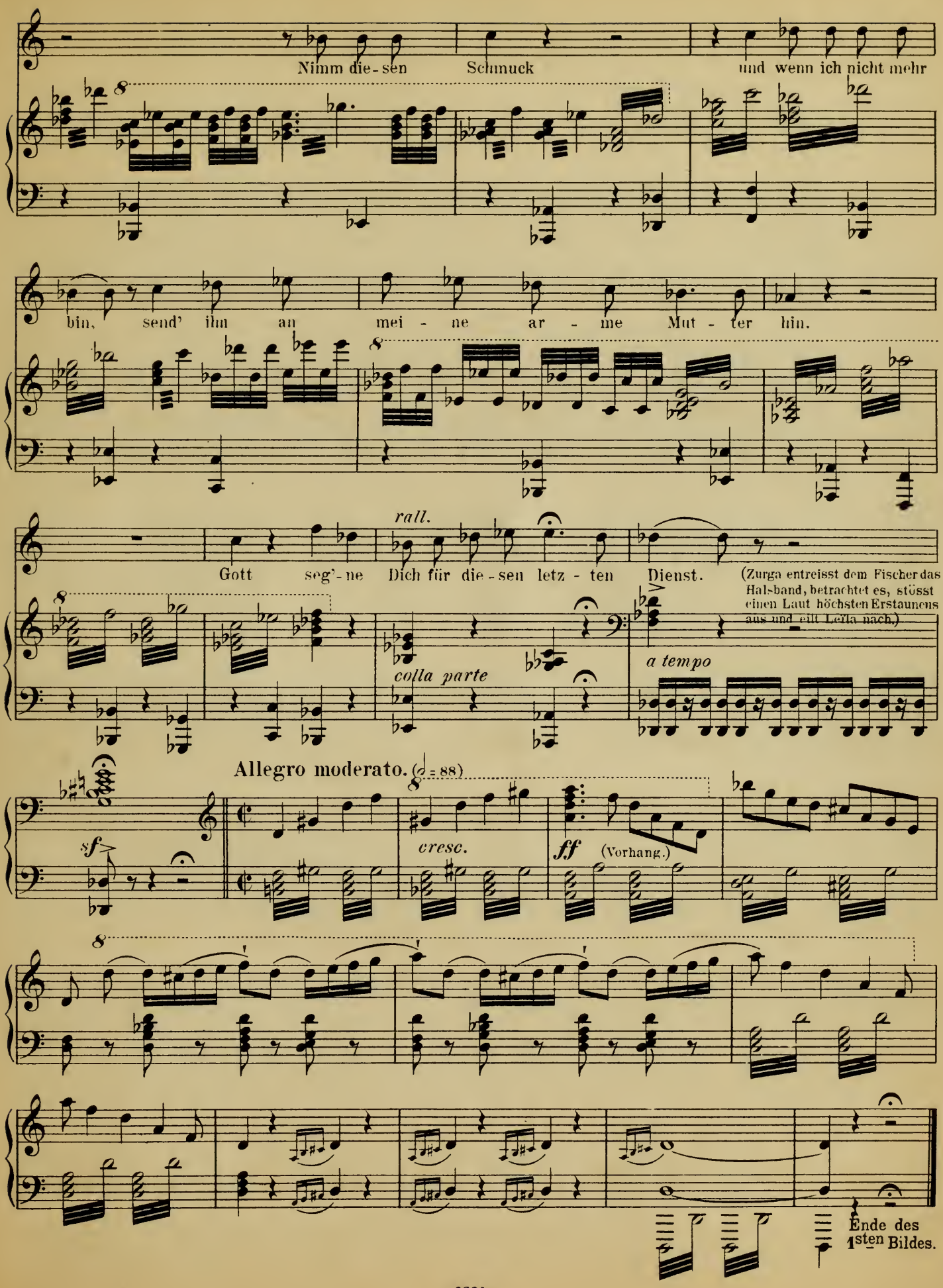

Doch, nimm auch mir das Le - - ben, sätt' - ge blu - tig Dei - - ne
Zurga.
Ich ra - se!
ff mf
Wuth, Dei - ne Schan - de, Dei - ne Schmach lö - sche kei - ne
Ich ver-geh'! Mei - ne Sin - ne
cresc. - - -
Reu-e, kei-ne Thrä - nen - fluth. Mag das Ur-theil sich voll-
schwin - den, mich ver - zehrt der Neid!
f
zie - - hen, durch der Lieb' Er - lö - sungstod
Fürch - tet mei-ne Ra - che! Seid zum Tod be-


wer - den schwingen sich zum Him - mel uns'-re Her - zen frei von
reit, fürch - tet mei - ne grim - me
Noth. Ach, nimm mein Le - ben, Dei - ne Schmach, ja, Dei - ne
Ra-che! Es er - fül - le sich das Ur - theil, kei - ne
fp
cresc.
fp
Schan - de sei Dir ew' - ge Qual! Geh', Bar - bar, ich has - se
Gna - de, Mit - leid nicht, ja, für ihn und für
cresc.
p
cresc.
f
p
Dich, ew'-ge Reu - e bre-che Dir das Herz!
Dich nur der Tod, nur der Tod! Kei - ne
f
ff


Oh - - ne Mit - leid, oh - - ne
Gna - de, Mit - - leid nicht
Hoff - nung, Zur - ga, ich has - se Dich. Sei ver - flucht! Und Dich
ff
colla parte
Ped.
a tempo
lieb' ich, Dich, Na - dir!
Zurga.
Ich er - sti - cke vor Wuth!
a tempo
animato
ff
ff
8
lungo

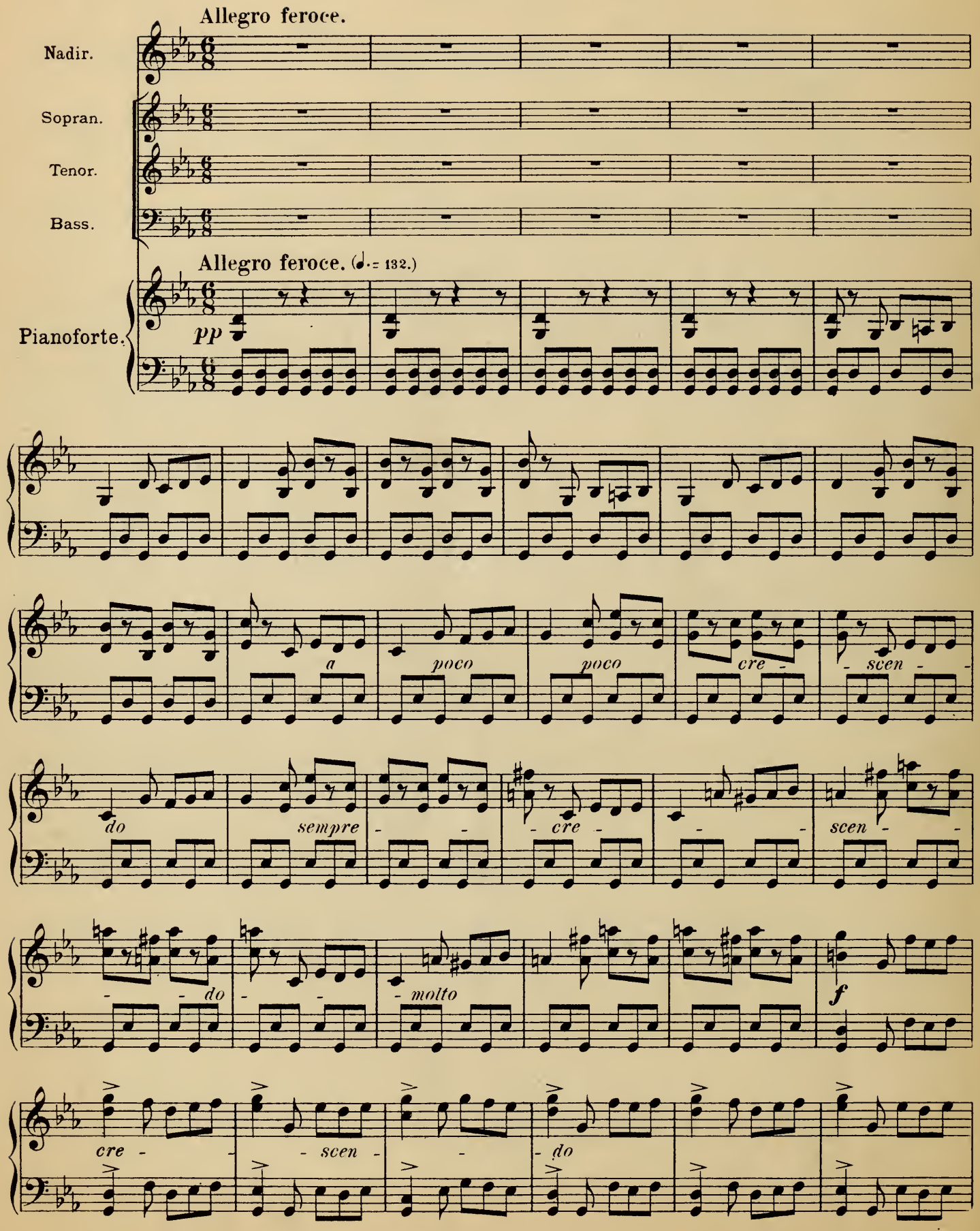
Nº 15. Scene.

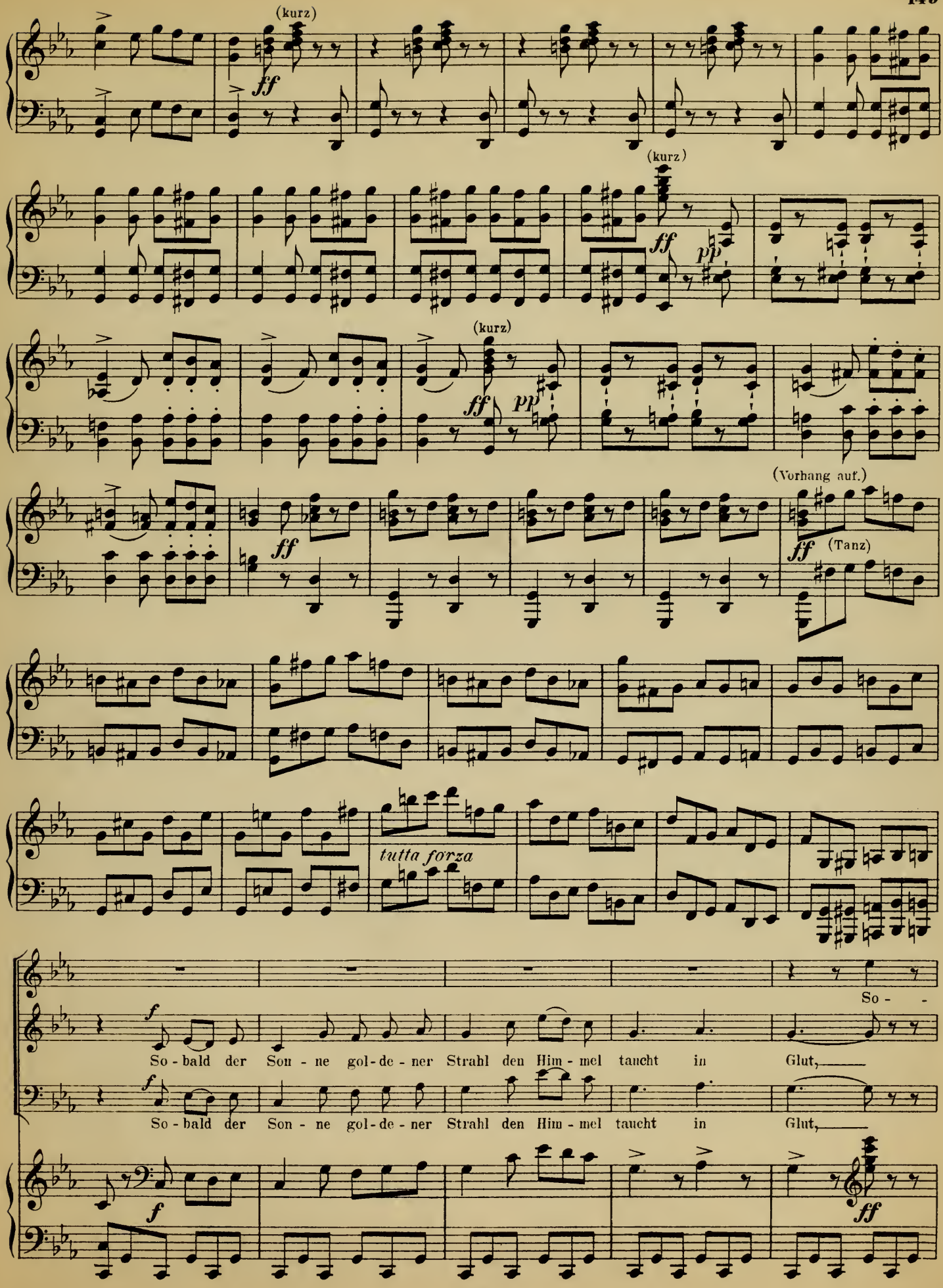

Andante moderato.
Leïla.
Zurga.
Nurabad.
Hört ihr des O - pfer - fe - stes Klän - ge? Die Stun - de
Andante moderato. (♩ = 72.)
Pianoforte.
ff
Andante.
Leïla.
Das O - pfer ist be - reit, der Him - mel öff - net sich!
schlug!
Nun geht!
Andante.
colla parte
pp
animato
Leïla.
Mein Freund!
cresc. -
- ff
ppp

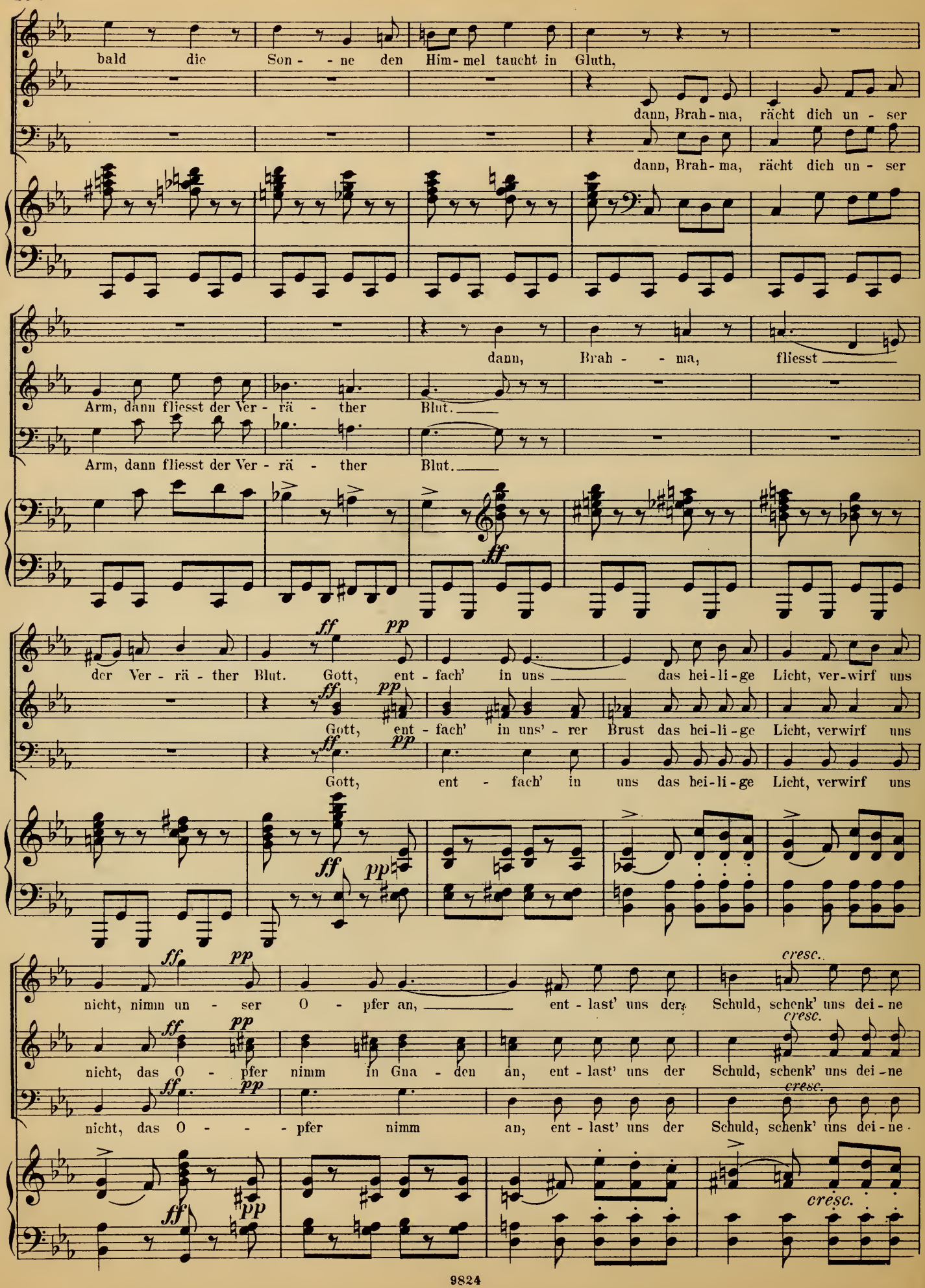

Nimm die - sen Schmuck und wenn ich nicht mehr
bin, send' ihn an mei - ne ar - me Mut - ter hin.
rall.
Gott seg'-ne Dich für die - sen letz - ten Dienst.
(Zurga entreisst dem Fischer das Halsband, betrachtet es, stösst einen Laut höchsten Erstaunens aus und eilt Leïla nach.)
colla parte
a tempo
Allegro moderato. (𝅗𝅥 = 88)
sf
cresc.
ff
(Vorhang.)
Ende des 1sten Bildes.

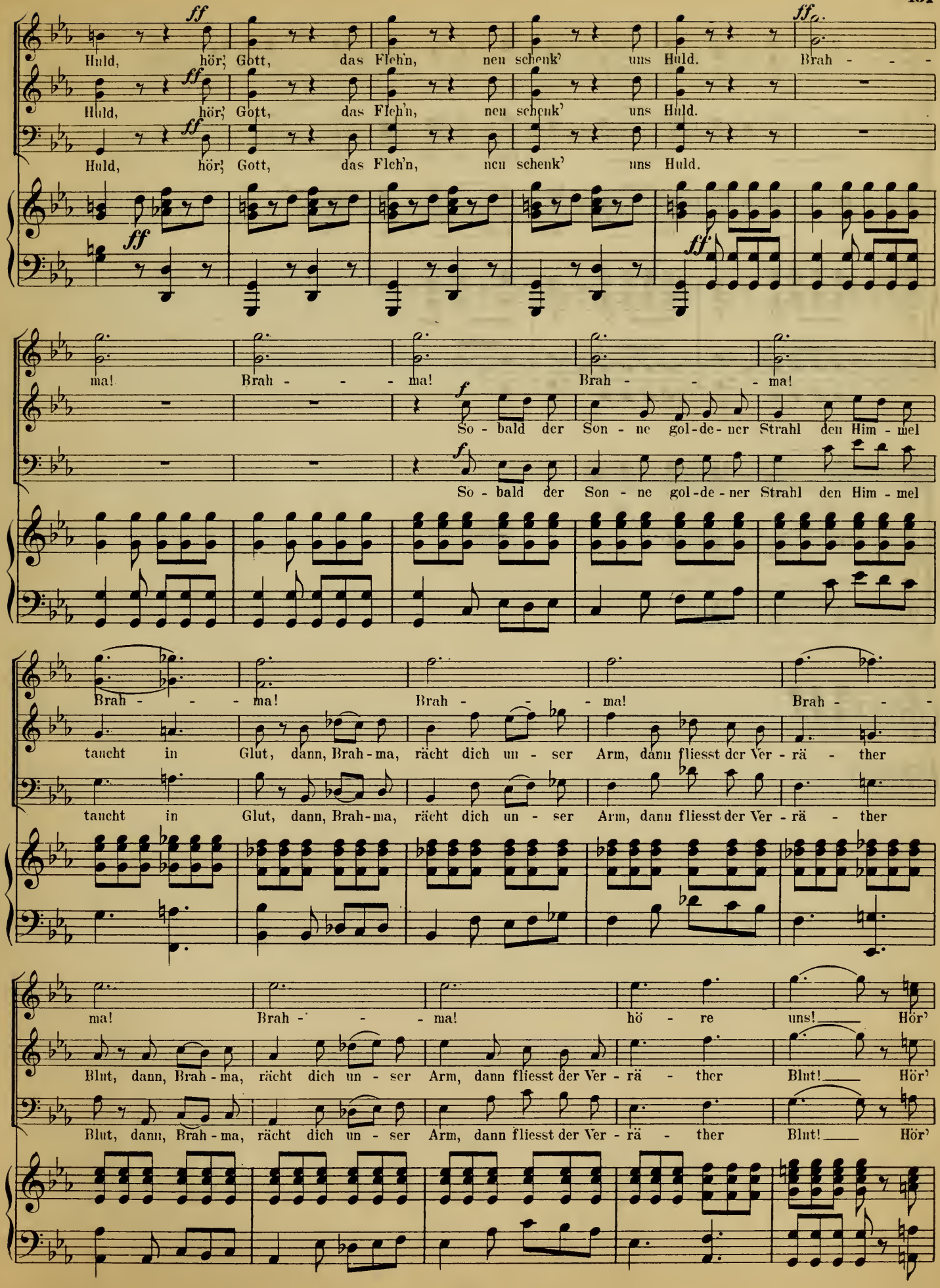
2tes Bild.

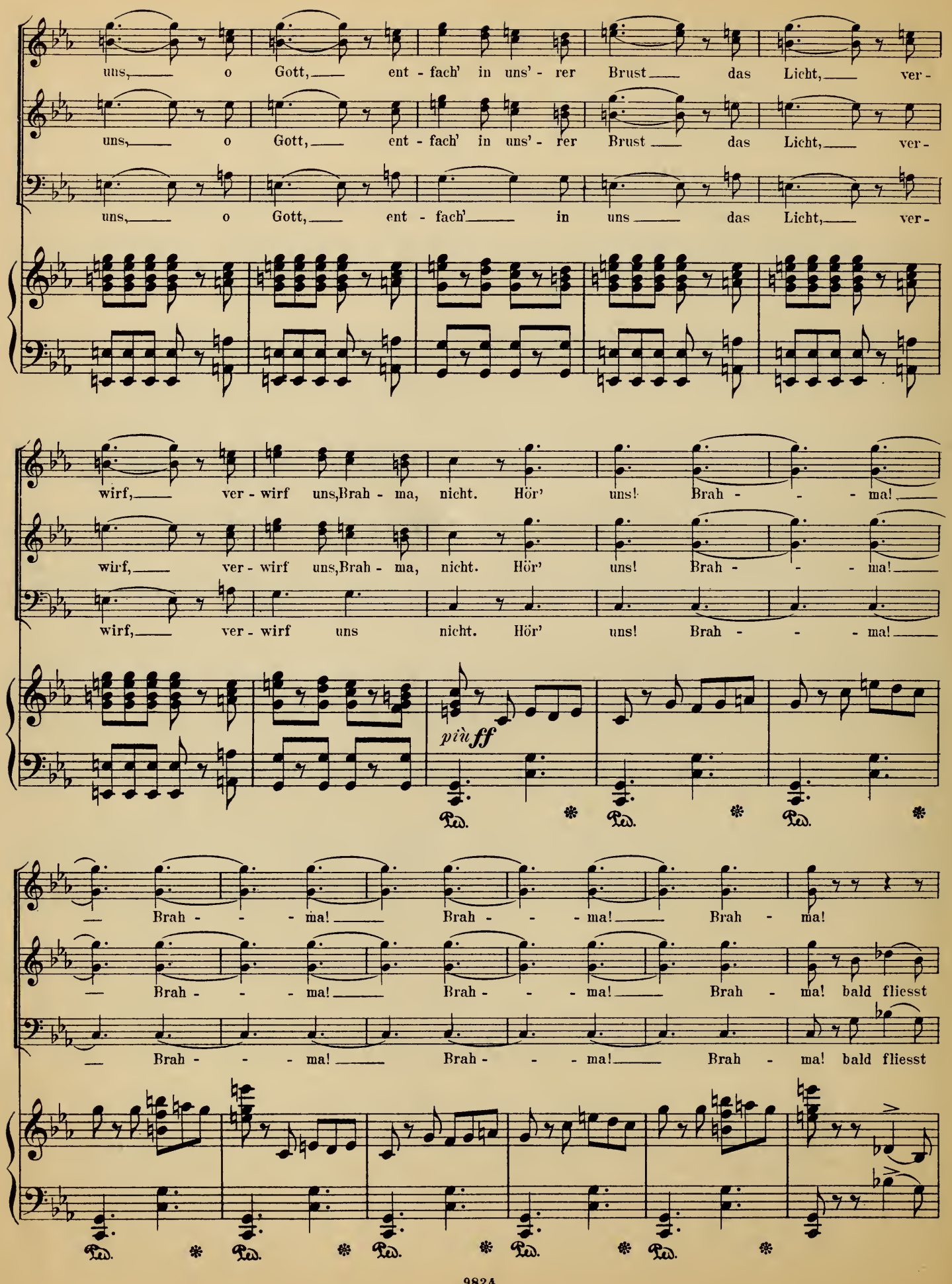
No 16. Chor und Tanz.

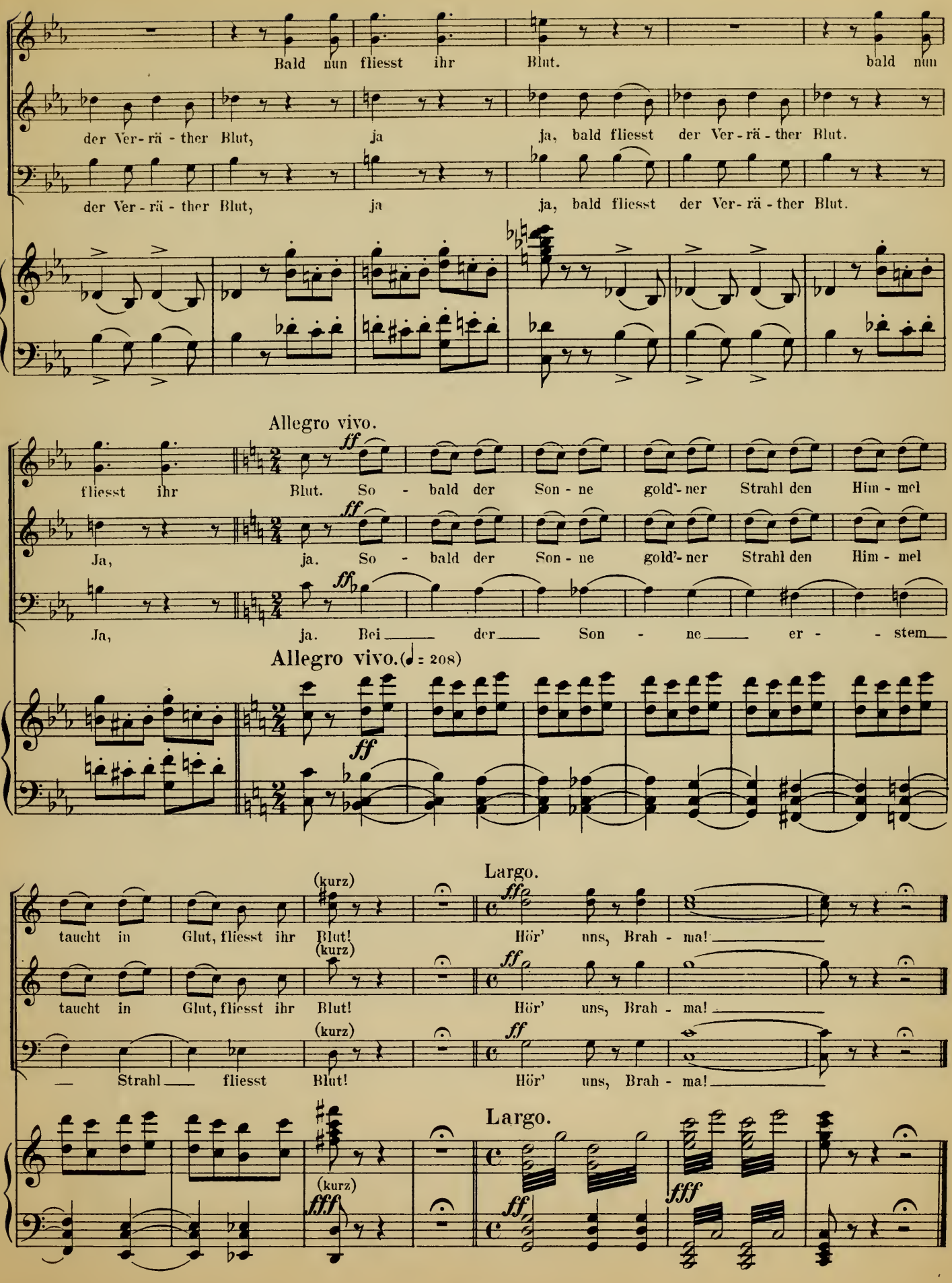



(kurz)
ff
(kurz)
ff
pp
(kurz)
ff
pp
(Vorhang auf.)
ff
(Tanz)
tutta forza
So -
f
So - bald der Son - ne gol - de - ner Strahl den Him - mel taucht in Glut,
f
So - bald der Son - ne gol - de - ner Strahl den Him - mel taucht in Glut,
f
ff

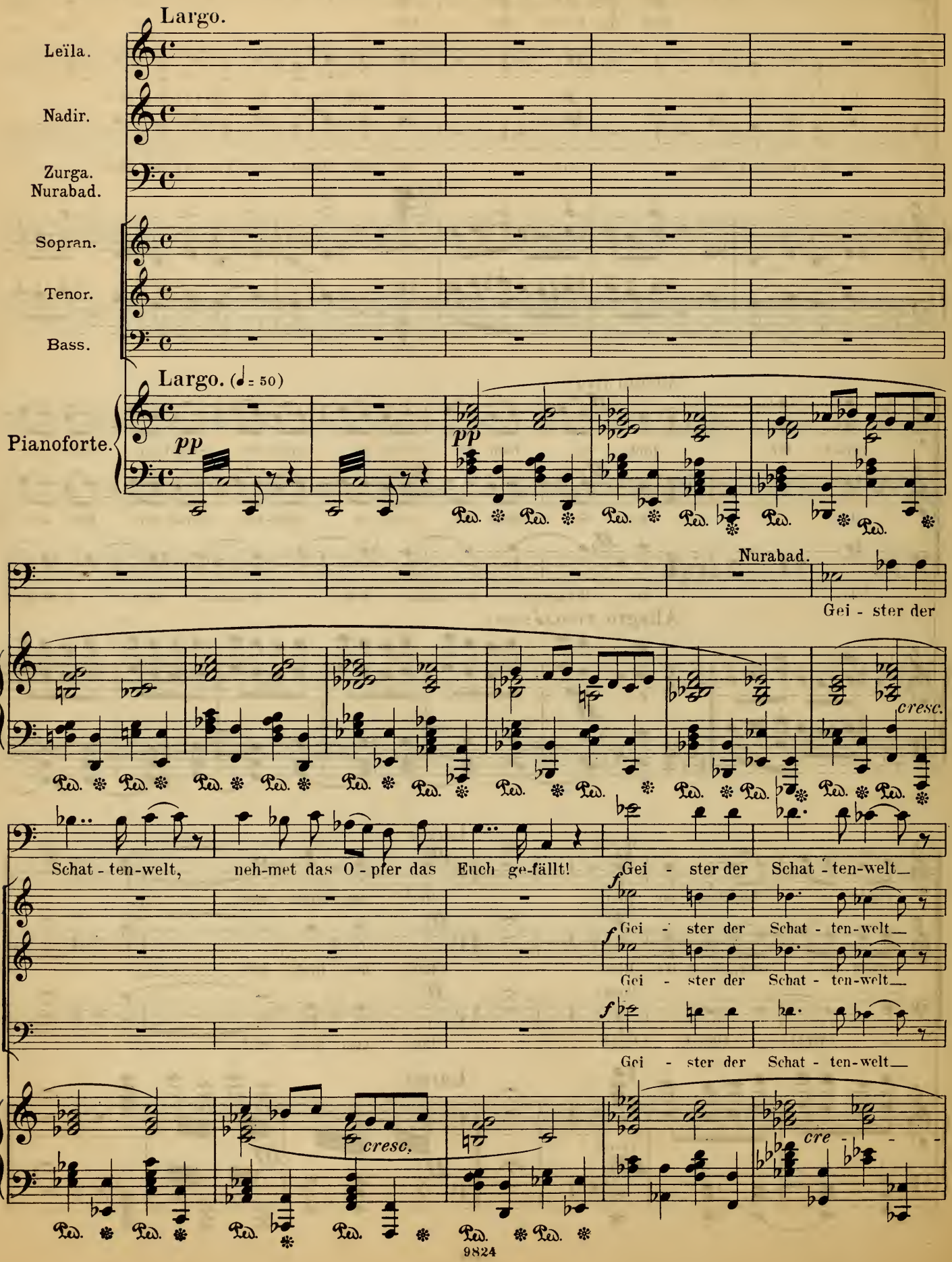

bald die Son - - ne den Him - mel taucht in Gluth,
dann, Brah - ma, rächt dich un - ser
dann, Brah - ma, rächt dich un - ser
dann, Brah - - ma, fliesst
Arm, dann fliesst der Ver - rä - ther Blut.
Arm, dann fliesst der Ver - rä - ther Blut.
ff
der Ver - rä - ther Blut. Gott, ent - fach' in uns das hei - li - ge Licht, ver - wirf uns
Gott, ent - fach' in uns' - rer Brust das hei - li - ge Licht, verwirf uns
Gott, ent - fach' in uns das hei - li - ge Licht, verwirf uns
nicht, nimm un - ser O - pfer an, ent - last' uns der Schuld, schenk' uns dei - ne
cresc.
nicht, das O - pfer nimm in Gna - den an, ent - last' uns der Schuld, schenk' uns dei - ne
nicht, das O - - - pfer nimm an, ent - last' uns der Schuld, schenk' uns dei - ne
cresc.

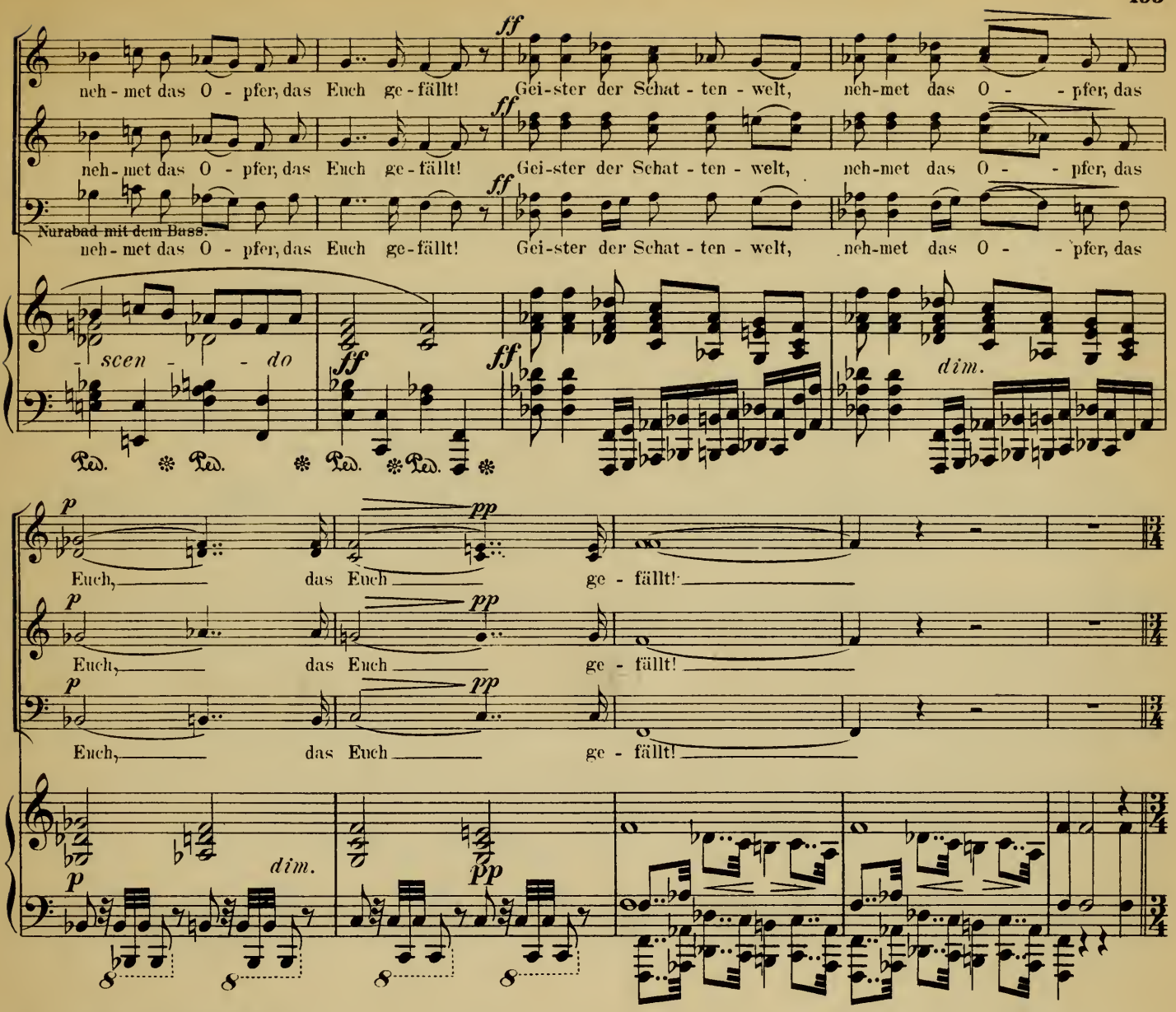

ff
Huld, hör', Gott, das Flehn, nen schenk' uns Huld. Brah - - -
ma! Brah - - - ma! Brah - - - ma!
f
So - bald der Son - ne gol-de-ner Strahl den Him - mel
Brah - - - ma! Brah - - - ma! Brah - - -
taucht in Glut, dann, Brah-ma, rächt dich un - ser Arm, dann fliesst der Ver - rä - ther
ma! Brah - - - ma! hö - re uns! Hör'
Blut, dann, Brah-ma, rächt dich un - ser Arm, dann fliesst der Ver - rä - ther Blut! Hör'

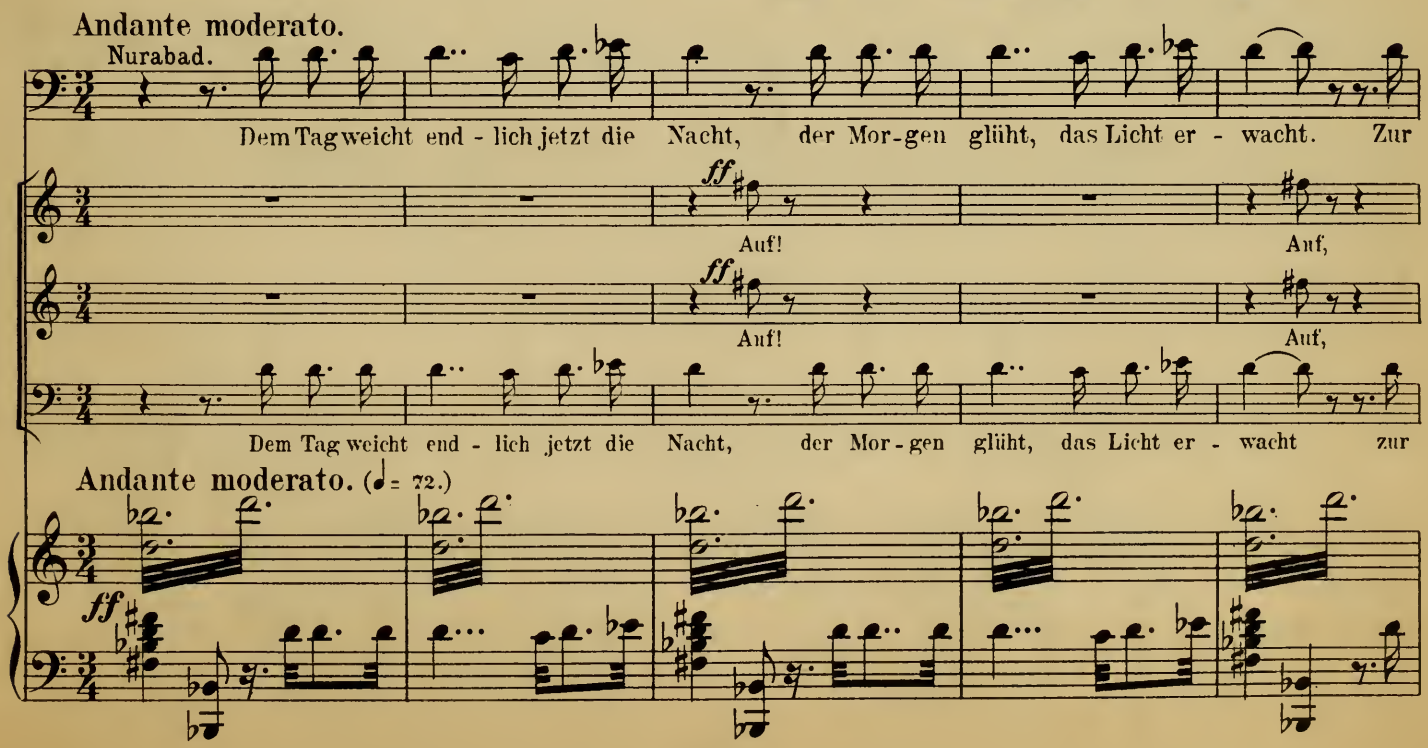

uns, o Gott, ent - fach' in uns' - rer Brust das Licht, ver -
uns, o Gott, ent - fach' in uns' - rer Brust das Licht, ver -
uns, o Gott, ent - fach' in uns das Licht, ver -
wirf, ver - wirf uns, Brah - ma, nicht. Hör' uns! Brah - - - ma!
wirf, ver - wirf uns, Brah - ma, nicht. Hör' uns! Brah - - - ma!
wirf, ver - wirf uns nicht. Hör' uns! Brah - - - ma!
più ff
Brah - - - ma! Brah - - - ma! Brah - ma!
Brah - - - ma! Brah - - - ma! Brah - ma! bald fliesst
Brah - - - ma! Brah - - - ma! Brah - ma! bald fliesst


Bald nun fliesst ihr Blut. bald nun
der Ver-rä-ther Blut, ja ja, bald fliesst der Ver-rä-ther Blut.
der Ver-rä-ther Blut, ja ja, bald fliesst der Ver-rä-ther Blut.
Allegro vivo.
ff
fliesst ihr Blut. So - bald der Son-ne gold'-ner Strahl den Him-mel
Ja, ja. So - bald der Son-ne gold'-ner Strahl den Him-mel
Ja, ja. Bei der Son - ne er - stem
Allegro vivo. (♩ = 208)
taucht in Glut, fliesst ihr Blut!
(kurz)
Largo.
fff
Hör' uns, Brah - ma!
taucht in Glut, fliesst ihr Blut!
Hör' uns, Brah - ma!
— Strahl fliesst Blut!
Hör' uns, Brah - ma!
Largo.

Nº 17. Scene und Chor.




neh - met das O - pfer, das Euch ge - fällt! Gei-ster der Schat - ten - welt, neh-met das O - - pfer, das
Nurabad mit dem Bass.
- scen - - do
dim.
Euch, das Euch ge - fällt!


Andante moderato.
Nurabad.
Dem Tag weicht end - lich jetzt die Nacht, der Mor-gen glüht, das Licht er - wacht. Zur
Auf! Auf,
Dem Tag weicht end - lich jetzt die Nacht, der Mor - gen glüht, das Licht er - wacht zur
Andante moderato. (♩= 72.)

Zurga (hocherregt, eine Axt in der Hand haltend.) Allegro.

Halt! Nein! Es ist nicht der Tag! Seht Ihr

Recit. *a tempo*

That! (kurz) Auf!

zur That, (kurz) Auf!

zur That, (kurz) Auf!

That, (kurz) Auf!

Allegro. (♩ = 132)

ff *colla parte* *a tempo* *ff*

dort? Es ist Brand! der Him-mel selbst sandte den Strahl auf uns her-

Recit.

ab Die Flam - men zer-stö-ren das La- - ger

pp *colla parte*

a tempo Recit.

Euch Eilt her - bei, vielleicht noch ist es Zeit Eu're Ha - be der Gluth zu ent-

a tempo *ffp* *ffp* *ffp* *ffp* *colla parte*

a tempo *rall.* **Allegro vivo.** (♩ = 168)

reissen, eilt fort, eilt fort! — und Brah - ma schü-tze Euch!

a tempo *colla parte*

ffp *ff* *ff*

(Alle ausser Nurabad, Zurga, Leïla und Nadir in Schrecken und Verwirrung, ab.)

dim.

dim. *p* *pp*

Zurga.

Recit.

Ich selbst entzün-de - te mei-ner Freun-de Zel-te, ihr ein - zi-ges Gut! Nun ei-let und ent-

P colla parte

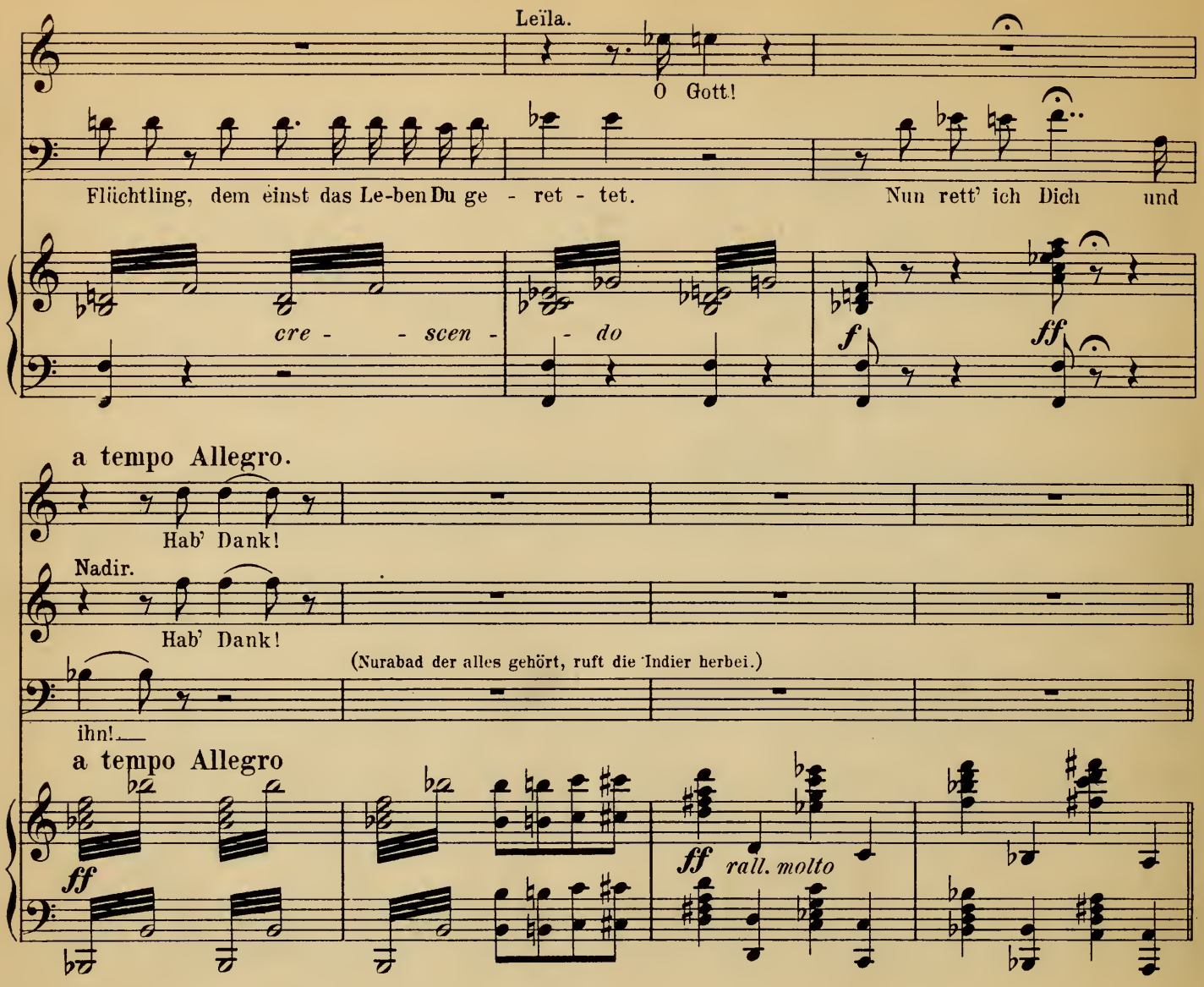
a tempo Allegro. Leïla.

Recit. Gott! (Leïla das Halsband zeigend.)

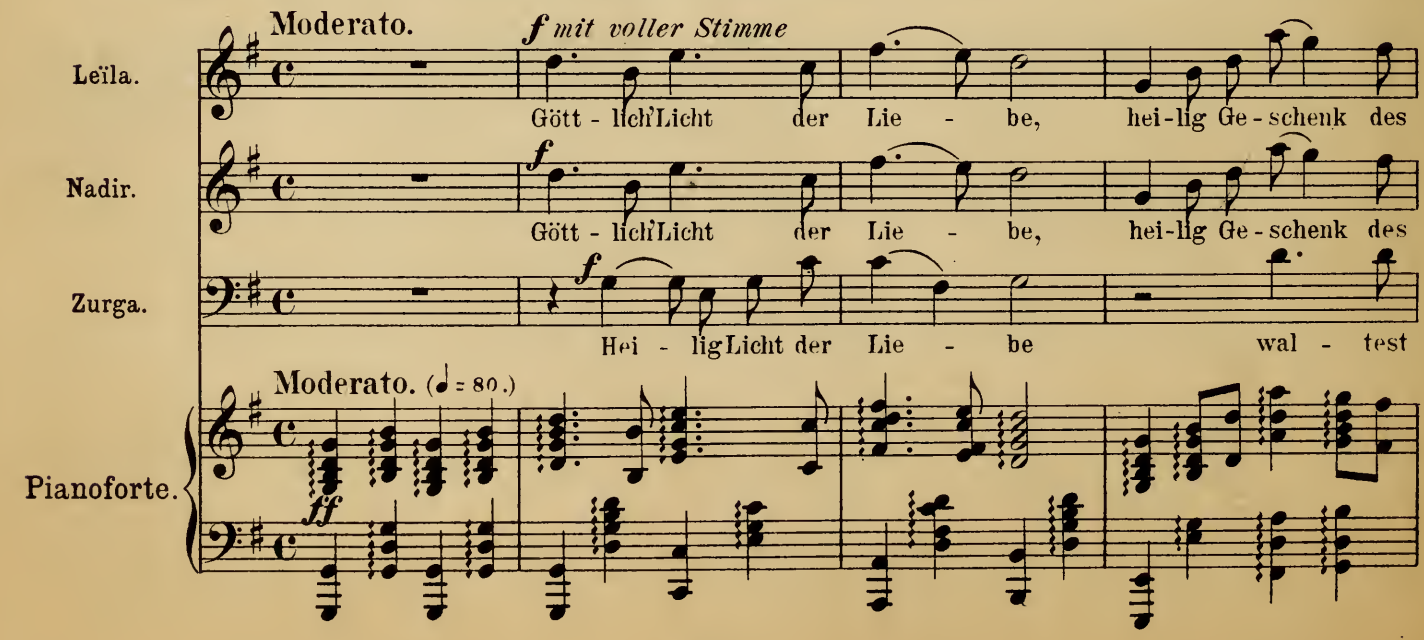
fliehet! Seht, ich spreng' Eu-re Ket-ten, Le-ï - la, ich bin der

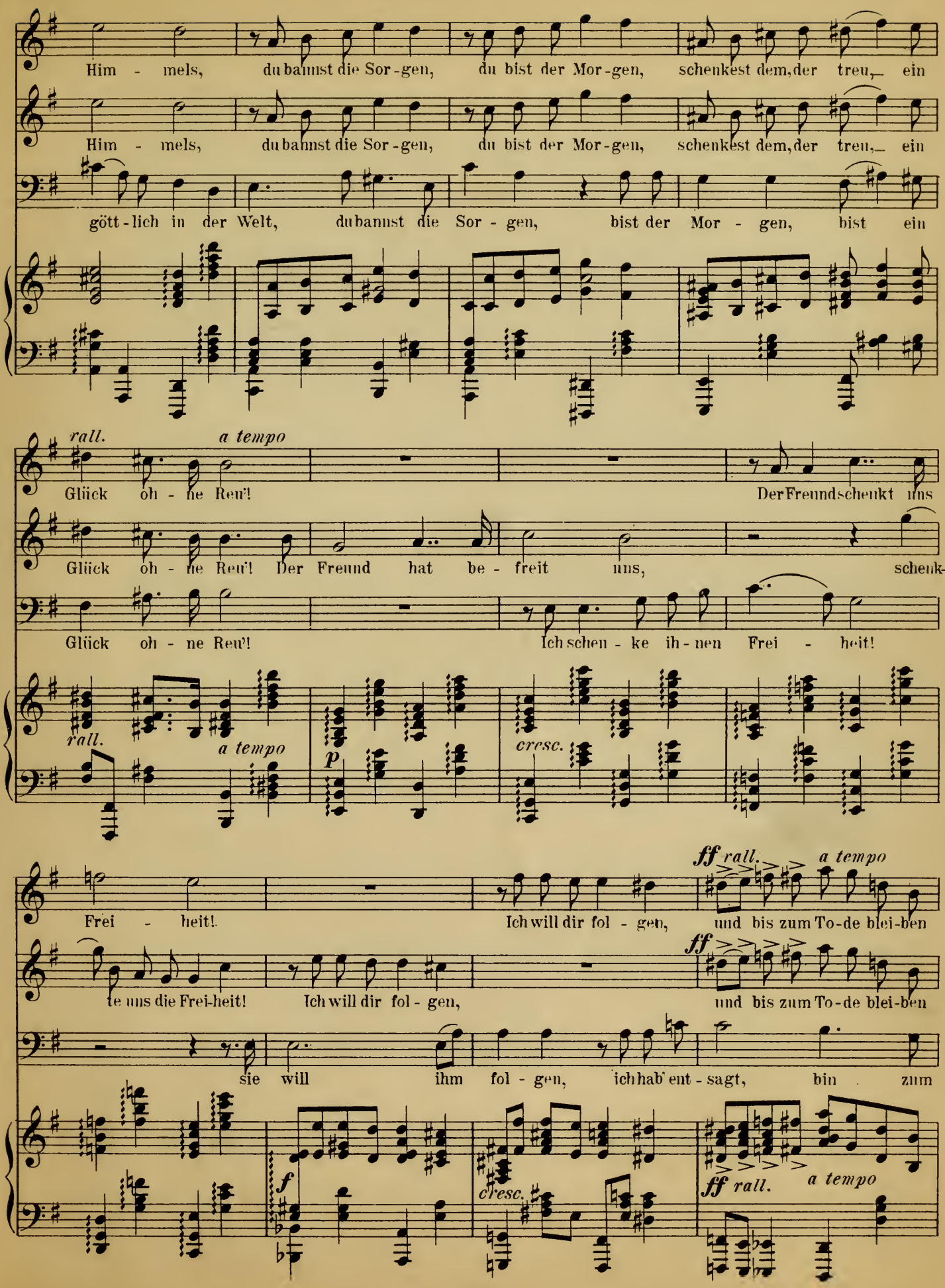
a tempo Allegro. (♩ = 132)

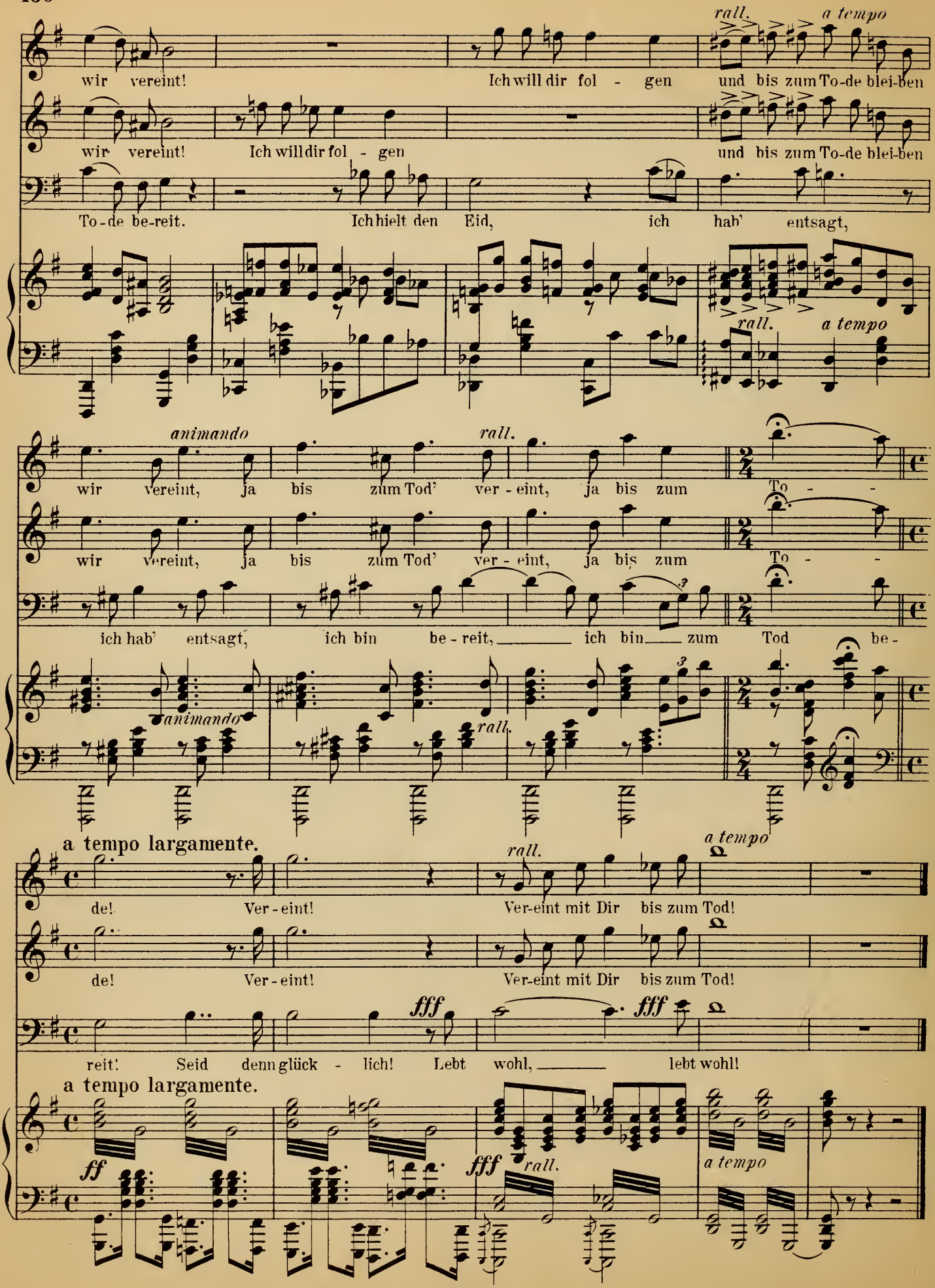
ff *ff* *colla parte* *fpp*



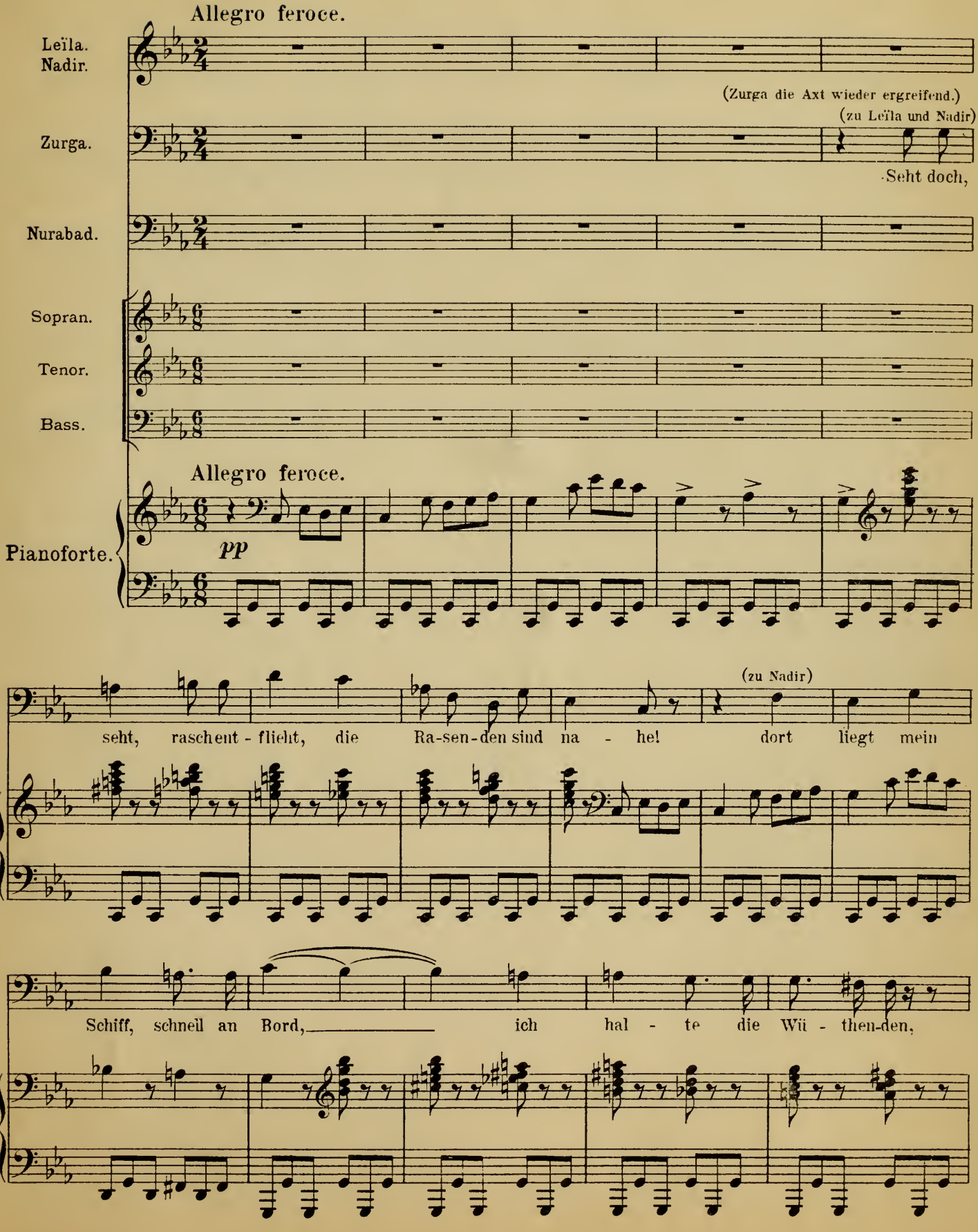
Nº 18. Terzett.

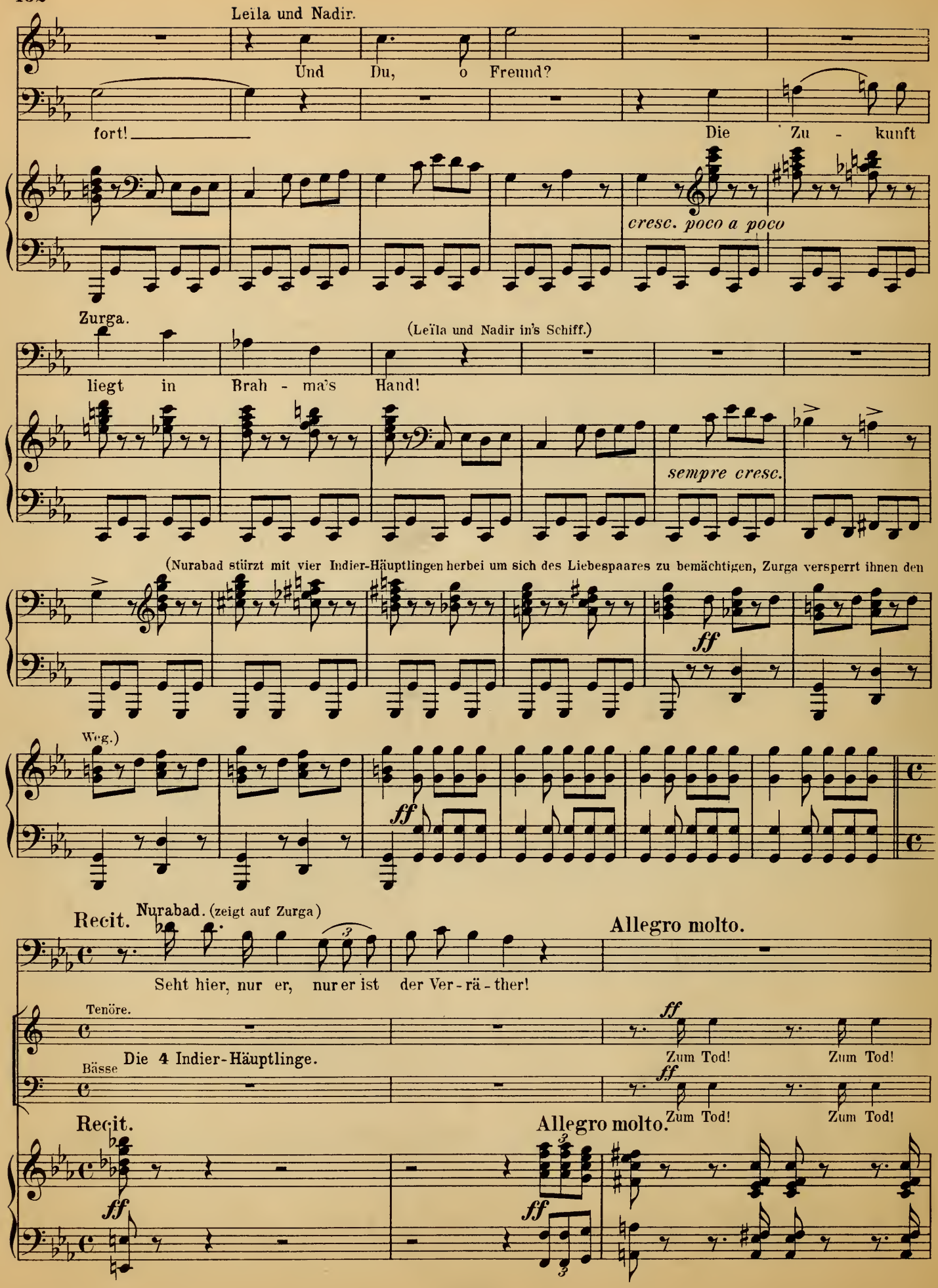


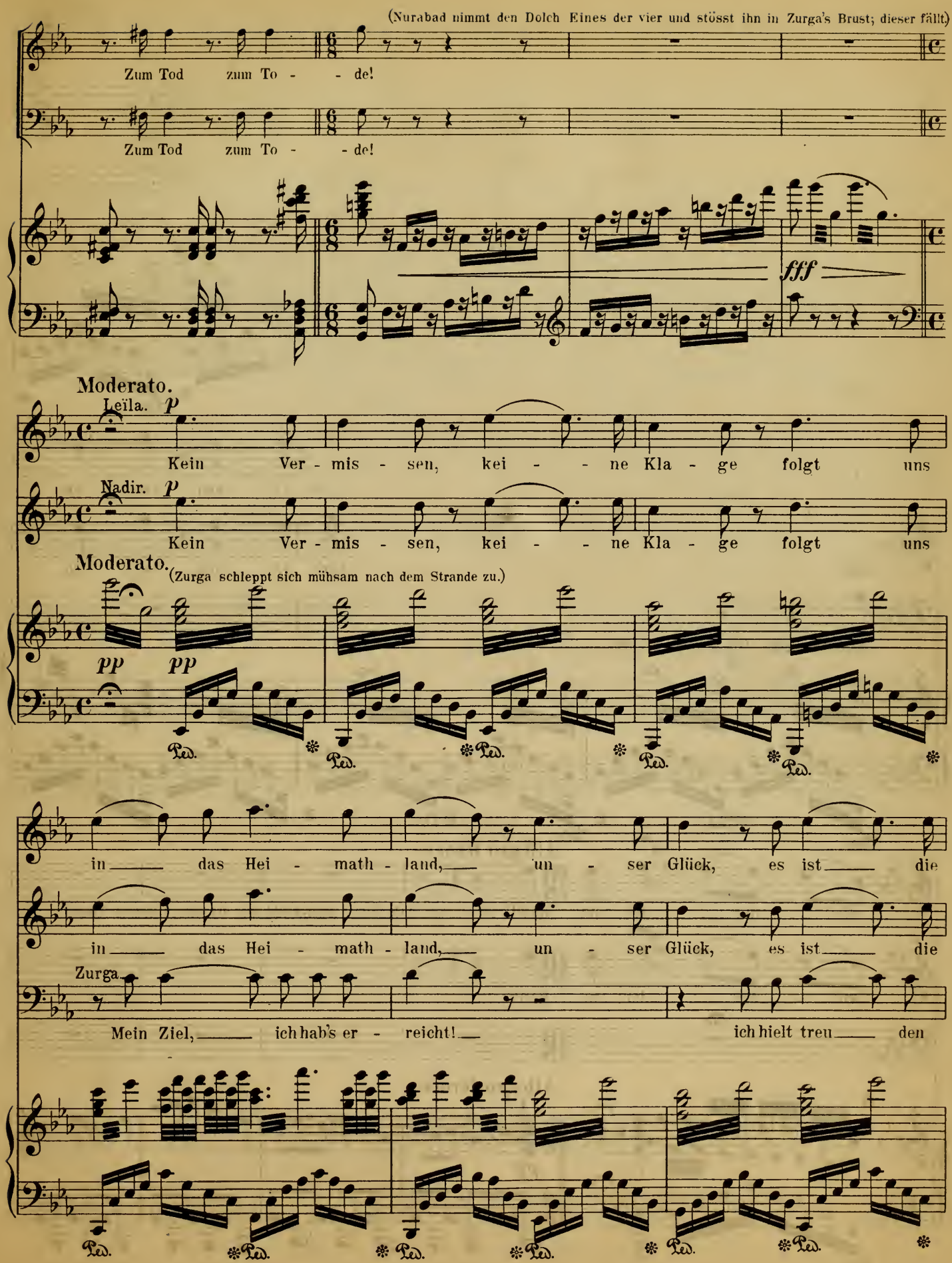

Him - mels, du bannst die Sor-gen, du bist der Mor-gen, schenkest dem, der treu, ein
Him - mels, du bannst die Sor-gen, du bist der Mor-gen, schenkest dem, der treu, ein
gött-lich in der Welt, du bannst die Sor - gen, bist der Mor - gen, bist ein
rall. a tempo
Glück oh - ne Reu'! Der Freund schenkt uns
Glück oh - ne Reu'! Der Freund hat be - freit uns, schenk-
Glück oh - ne Reu'! Ich schen - ke ih - nen Frei - heit!
rall. a tempo
p
cresc.
Frei - heit!
Ich will dir fol - gen,
ff rall. a tempo
und bis zum To-de blei-ben
te uns die Frei-heit!
Ich will dir fol - gen,
ff
und bis zum To-de blei-ben
sie will ihm fol - gen, ich hab' ent - sagt, bin zum
f
cresc.
ff rall. a tempo

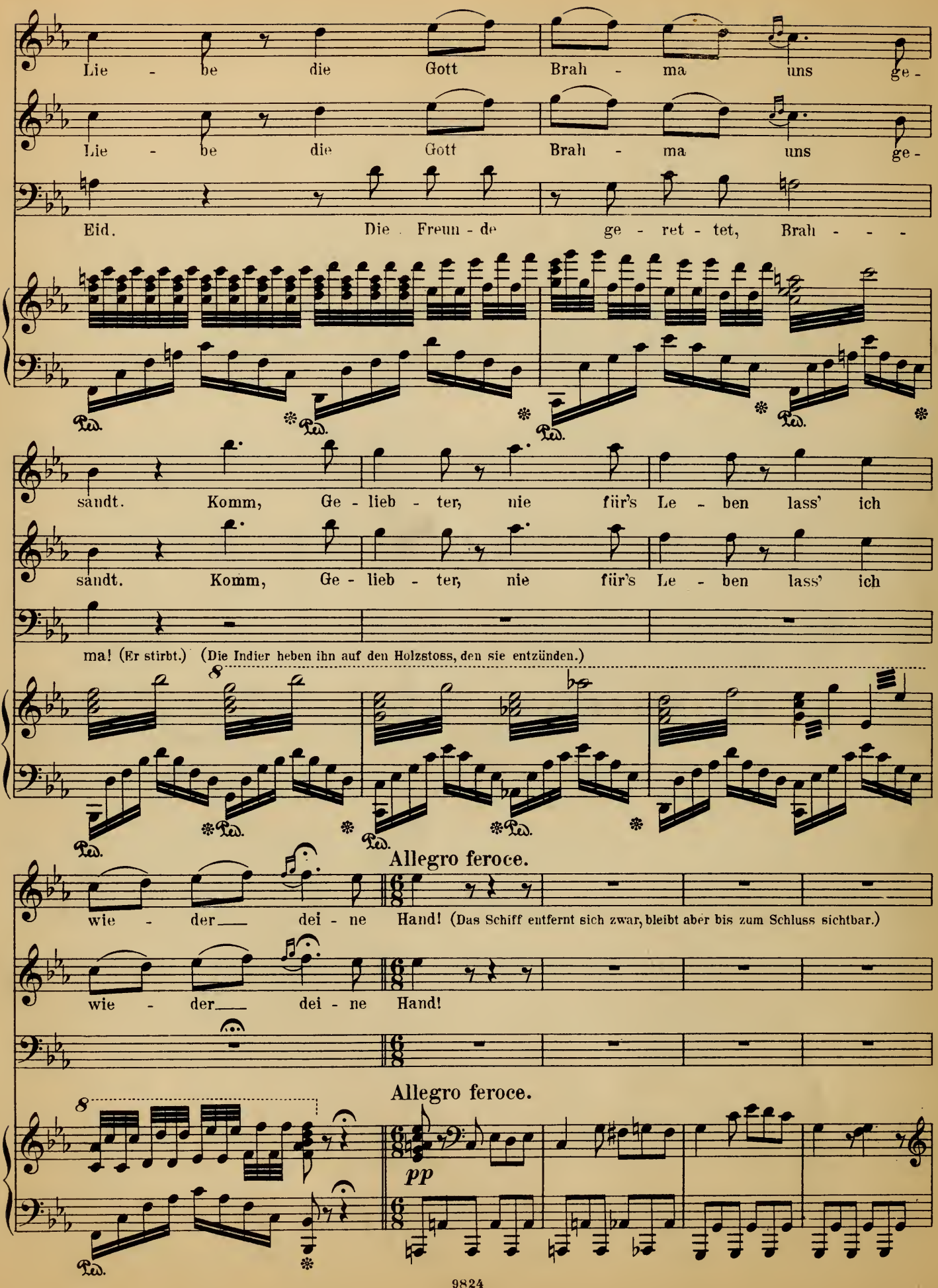

rall.
a tempo
wir vereint! Ich will dir fol - gen und bis zum To-de blei-ben
wir vereint! Ich will dir fol - gen und bis zum To-de blei-ben
To-de be-reit. Ich hielt den Eid, ich hab' entsagt,
rall.
a tempo
animando
rall.
wir vereint, ja bis zum Tod' ver - eint, ja bis zum To - -
wir vereint, ja bis zum Tod' ver - eint, ja bis zum To - -
ich hab' entsagt, ich bin be - reit, ich bin zum Tod be -
animando
rall.
a tempo largamente.
rall.
a tempo
de! Ver - eint! Ver-eint mit Dir bis zum Tod!
de! Ver - eint! Ver-eint mit Dir bis zum Tod!
fff
fff
reit! Seid denn glück - lich! Lebt wohl, lebt wohl!
a tempo largamente.
ff
fff
rall.
a tempo

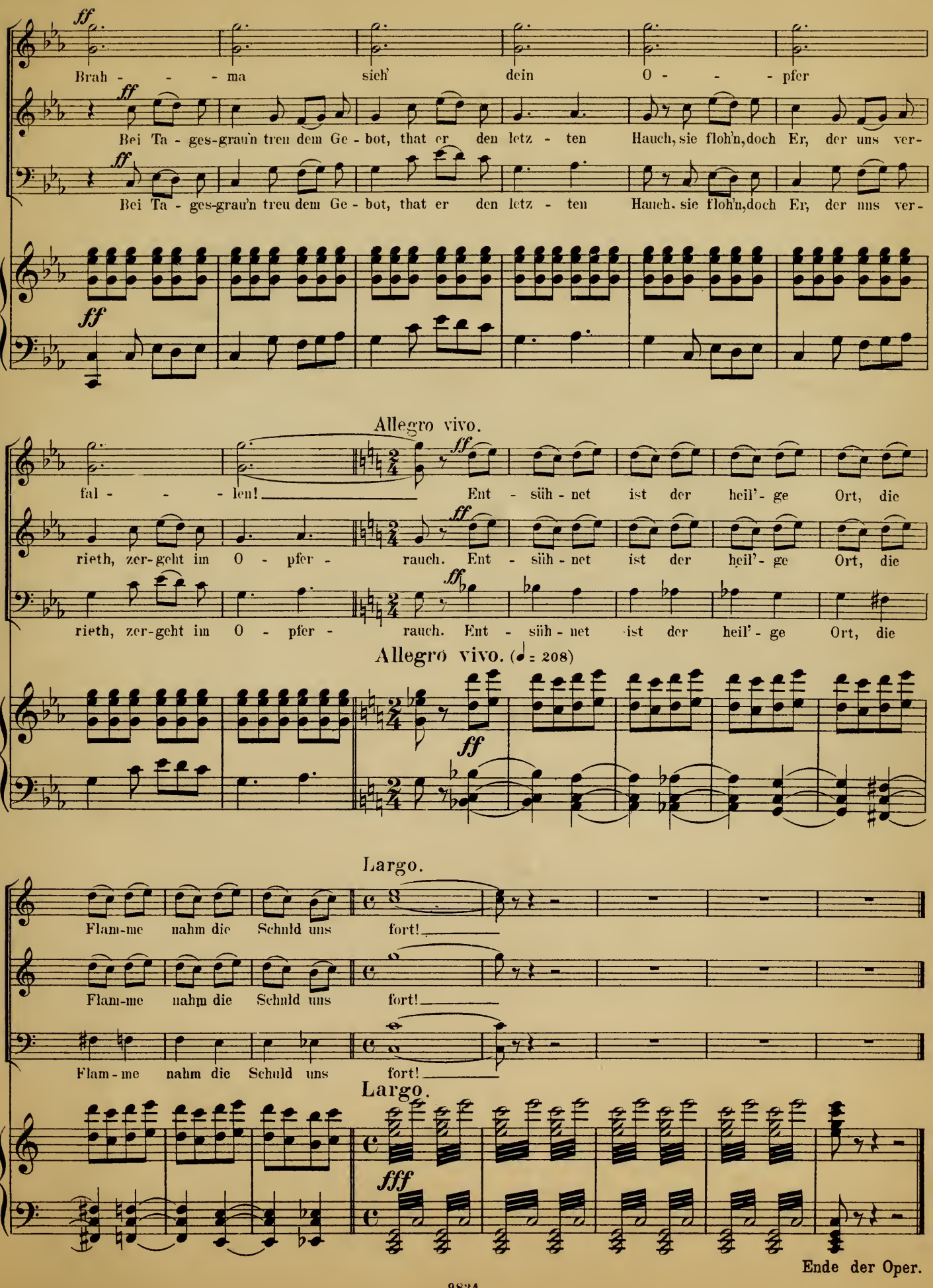
Nº 19. Finale.


Allegro feroce.
Leïla.
Nadir.
(Zurga die Axt wieder ergreifend.)
(zu Leïla und Nadir)
Zurga.
Seht doch,
Nurabad.
Sopran.
Tenor.
Bass.
Allegro feroce.
Pianoforte.
pp
(zu Nadir)
seht, rasch ent - flieht, die Ra-sen-den sind na - he! dort liegt mein
Schiff, schnell an Bord, ich hal - te die Wü - then-den,


Leïla und Nadir.
Und Du, o Freund?
fort!
Die Zu - kunft
cresc. poco a poco
Zurga.
(Leïla und Nadir in's Schiff.)
liegt in Brah - ma's Hand!
sempre cresc.
(Nurabad stürzt mit vier Indier-Häuptlingen herbei um sich des Liebespaares zu bemächtigen, Zurga versperrt ihnen den
ff
Weg.)
ff
Recit.
Nurabad. (zeigt auf Zurga)
Allegro molto.
Seht hier, nur er, nur er ist der Ver - rä - ther!
Tenöre.
Die 4 Indier-Häuptlinge.
Bässe
ff
Zum Tod! Zum Tod!
ff
Zum Tod! Zum Tod!
Recit.
Allegro molto.
ff
ff


(Nurabad nimmt den Dolch Eines der vier und stösst ihn in Zurga's Brust; dieser fällt)
Zum Tod zum To - - de!
Zum Tod zum To - - de!
fff
Moderato.
Leïla. p
Kein Ver - mis - sen, kei - - ne Kla - ge folgt uns
Nadir. p
Kein Ver - mis - sen, kei - - ne Kla - ge folgt uns
Moderato.
(Zurga schleppt sich mühsam nach dem Strande zu.)
pp pp
Ped.
in das Hei - math - land, un - ser Glück, es ist die
in das Hei - math - land, un - ser Glück, es ist die
Zurga.
Mein Ziel, ich hab's er - reicht! ich hielt treu den


Lie - be die Gott Brah - ma uns ge -
Lie - be die Gott Brah - ma uns ge -
Eid. Die Freun - de ge - ret - tet, Brah - - -
sandt. Komm, Ge - lieb - ter, nie für's Le - ben lass' ich
sandt. Komm, Ge - lieb - ter, nie für's Le - ben lass' ich
ma! (Er stirbt.) (Die Indier heben ihn auf den Holzstoss, den sie entzünden.)
Allegro feroce.
wie - der dei - ne Hand! (Das Schiff entfernt sich zwar, bleibt aber bis zum Schluss sichtbar.)
wie - der dei - ne Hand!
Allegro feroce.
pp


ff
Brah - - - ma sieh' dein O - - - pfer
Bei Ta - ges-grau'n treu dem Ge - bot, that er den letz - ten Hauch, sie floh'n, doch Er, der uns ver-
Bei Ta - ges-grau'n treu dem Ge - bot, that er den letz - ten Hauch. sie floh'n, doch Er, der uns ver-
Allegro vivo.
fal - - - len! Ent - süh - net ist der heil' - ge Ort, die
rieth, zer-geht im O - pfer - rauch. Ent - süh - net ist der heil' - ge Ort, die
Allegro vivo. (♩ = 208)
Largo.
Flam-me nahm die Schuld uns fort!
Largo.
fff
Ende der Oper.

CAPITOL THEATRE
NEW YORK
MUSIC LIBRARY

BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
3 1197 20703 8065